

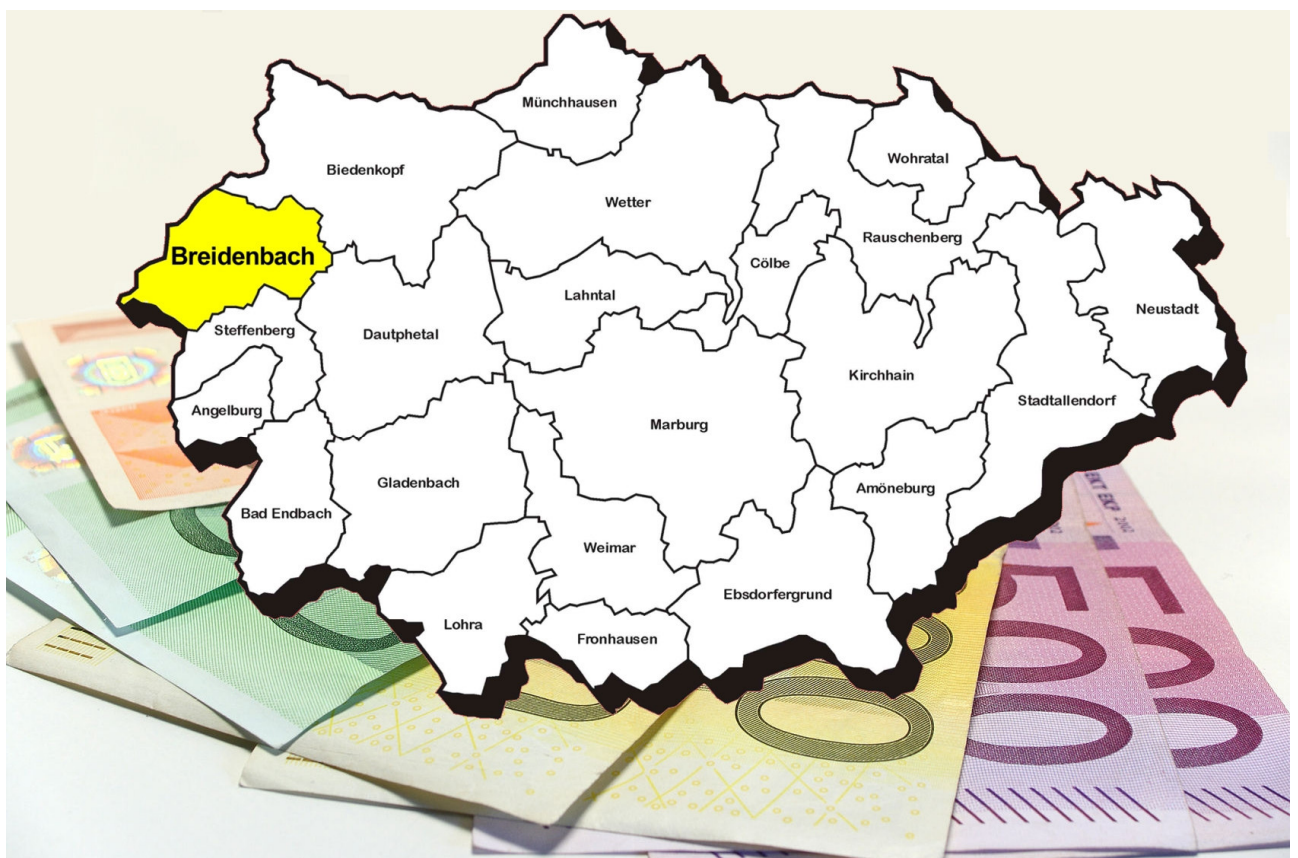


Kreisausschuss

Revision

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Breidenbach



Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	Anlagen im Bau
ALF	Abfallwirtschaft Lahn-Fulda
ARAP	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten
AV	Anlagevermögen/Abwasserverband
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BGH	Bürgerhaus
BNatG	Bundesnaturschutzgesetz
BVK	Beamtenversorgungskasse
DE	Dorferneuerung
DGH	Dorfgemeinschaftshaus
DMS	Dokumenten-Management-System
DRS	Deutscher Rechnungslegungs-Standard
DSD	Duales System Deutschland
EB	Eröffnungsbilanz
EB-Sonderregelungen	Sonderregelungen zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz für Gemeinden
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
eG	eingetragene Genossenschaft
EGW	Einwohnergleichwert
EigBGes	Eigenbetriebsgesetz
EKVO	Eigenkontrollverordnung
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FF	Freiwillige Feuerwehr
FO	Forderungen
GAR	Gebührenausgleichsrücklage
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung

GemKVO	Gemeindekassenverordnung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GV	Gemeindevertretung
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
HAR	Haushaltsausgabereinstimmung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKJGB	Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch
HMdluS	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
HVersRücklG	Hessisches Versorgungsrücklagengesetz
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer
IKS	Internes Kontrollsystem
ILB	Interne Leistungsbeziehungen
ILV	Interne Leistungsverrechnungen
IT	Informationstechnologie
JA	Jahresabschluss
KAG	Kommunalabgabengesetz
Kiga	Kindergarten
KIPG	Kommunalinvestitionsprogrammgesetz
Kita	Kindertagesstätte
KJC	KreisJobCenter
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KP	Konjunkturpaket
KVK	Kommunale Versorgungskasse
KVKR	Kommunaler Verwaltungskontenrahmen Hessen
LWV	Landeswohlfahrtsverband
MUS	Müllumladestation
MZH	Mehrzweckhalle
NHK	Normalherstellungskosten
NKRS	Neues Kommunales Rechnungs- und Steuerungssystem

OD	Ortsdurchfahrt
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
PL	Prüfungsleitlinien
PRAP	Passive Rechnungsabgrenzungsposten
PS	Prüfungsstandard
RNV	Regionaler Nahverkehrsverband
SAKD	Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung
SB	Schlussbilanz
SIP	Sonderinvestitionsprogramm
SOPO	Sonderposten
ST	Stadtteil
STVV	Stadtverordnetenversammlung
TÜVIT	TÜV Informationstechnik GmbH
UV	Umlaufvermögen
VA	Verwaltungsakt
VB	Verbindlichkeiten
VV	Verwaltungsvorschriften
WG	Wirtschaftsgut
ZMA	Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke
ZMW	Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von Beträgen und Prozentangaben Rundungsdifferenzen auftreten können.

Inhaltsverzeichnis

I. Auftrag, Schlussbemerkungen, Prüfungsbestätigung

1. Allgemeine Vorbemerkungen.....	1
2. Rechtsgrundlagen.....	2
3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	3
4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....	7
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
4.1.2 Jahresabschluss.....	8
4.1.3 Anhang zum Jahresabschluss.....	8
4.1.4 Rechenschaftsbericht.....	9
4.1.5 Haushaltsplan/Haushaltssatzung	10
4.2 Weitere Feststellungen zur Rechnungslegung	14
5. Erläuterungen zur Vermögensrechnung.....	15

Aktiva

1. Anlagevermögen	16
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	17
1.2 Sachanlagen.....	18
1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	18
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	19
1.2.3 Infrastrukturvermögen	20
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	20
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen.....	21
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	21
1.3 Finanzanlagen.....	22
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen/Sondervermögen	22
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Sondervermögen.....	23
1.3.3 Beteiligungen.....	23
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	24
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	24
1.3.6 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen	24
2. Umlaufvermögen.....	25
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	25
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	25
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	26
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen.....	26
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	27
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	27
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	28
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	28
2.4 Flüssige Mittel.....	29
3. Rechnungsabgrenzungsposten	30

Passiva

1. Eigenkapital	31
1.1 Netto-Position	31
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen.....	31
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	32
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses.....	32
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	32
1.3 Ergebnisverwendung.....	32
2. Sonderposten	33
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	33
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	34
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	34
2.1.3 Investitionsbeiträge	34
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	35
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG.....	35
2.4 Sonstige Sonderposten	35
3. Rückstellungen	36
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	36
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	37
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	38
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	38
3.5 Sonstige Rückstellungen	38
4. Verbindlichkeiten	39
4.1 Anleihen.....	39
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	39
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	39
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	39
4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	39
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	40
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.....	40
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen.....	40
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben.....	41
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	41
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	41
5. Rechnungsabgrenzungsposten	42
6. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	45
6.1 Ordentliches Ergebnis	46
6.1.1 Verwaltungsergebnis	46
6.1.2 Finanzergebnis	55
6.2 Außerordentliches Ergebnis	55
6.3 Jahresergebnis	56
6.4 Abschluss der Teilergebnisrechnungen	57
7. Erläuterungen zur Finanzrechnung	61
8. Weitergehende Erläuterungen zum Abschlussergebnis	65
8.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditunternehmen und öffentlichen Kreditgebern sowie Kassenkrediten	65
8.2 Schuldenentwicklung	66
9. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse	70
10. Prüfungsbestätigung	72

II. Anlagen**Anlage 1** Vermögensrechnung (Bilanz)**Anlage 2** Ergebnisrechnung**Anlage 3** Finanzrechnung**Anlage 4** Anhang zum Jahresabschluss (einschl. Anlagen)**Anlage 5** Rechenschaftsbericht**Die von der geprüften****Kommune beizufügen-****den Anlagen 1 - 5 sind****Bestandteil dieses****Prüfungsberichtes!**

I. Auftrag, Schlussbemerkungen, Prüfungsbestätigung

1. Allgemeine Vorbemerkungen

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 inkl. des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes erfolgt gemäß den §§ 128 und 131 HGO durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises. Dieses führt im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Bezeichnung „Revision“ und hat seine Prüfungsergebnisse in einem Schlussbericht darzustellen.

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Kommune findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und der Entlastung der Gemeindevertretung nach den Bestimmungen der §§ 113 und 114 HGO.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Gemeindevorstand und dessen Prüfung durch die Revision werden die Beschlussfassungen der Gemeindevertretung vorbereitet.

Damit leistet der Schlussbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht des Vertretungsorgans (§ 9 und § 50 Abs. 2 HGO), das ihm über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Verwaltungsorgans und die Verwendung der Erträge und Aufwendungen bzw. der Ein- und Auszahlungen zusteht.

2. Rechtsgrundlagen

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Breidenbach erteilte uns im Juni 2021 den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 zu prüfen und darüber zu berichten.

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Vorschriften der HGO i. V. m. der GemHVO am 26. April 2021 vom Gemeindevorstand aufgestellt. Als Grundlage dienten die Wertansätze des von uns unmittelbar zuvor geprüften Jahresabschlusses 2019. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 durch die Gemeindevertretung und die Entlastungserteilung standen daher zwangsläufig noch aus.

Der vom Gemeindevorstand beschlossene **Jahresabschluss** zum 31. Dezember **2020** ist gemäß den Vorschriften der HGO i. V. m. der GemHVO aufgestellt worden. Der Abschluss einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht wird nach Abschluss der Prüfung mit dem Schlussbericht der Revision gemäß den §§ 113 und 114 HGO i. V. m. § 128 HGO der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung waren unter Einbeziehung der Buchführung die übergebene Schlussbilanz zum 31. Dezember 2020, die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Anhang zur Schlussbilanz und der Rechenschaftsbericht.

Die Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin zu prüfen, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune darstellt und
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO und § 51 GemHVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie eine zutreffende Darstellung von der Lage der Kommune widerspiegelt.

Die Prüfung wurde so ausgerichtet, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Breidenbach wesentlich auswirken, hätten erkannt werden müssen.

Die Prüfungsarbeiten für die Jahresabschlüsse 2018 bis 2020 wurden überwiegend in der Zeit vom 18. August bis zum 1. November 2021 in der Gemeindeverwaltung Breidenbach durchgeführt; anschließend erfolgte die endgültige Berichterstellung im Kreishaus.

Als Prüfungsgrundlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege sowie das Akten- und Schriftgut der Gemeindeverwaltung; Saldenbestätigungen von Kreditinstituten lagen teilweise vor.

Eine schriftliche Vollständigkeitserklärung des Bürgermeisters vom 28. Juni 2021, die kein Ersatz für eigene Prüfungshandlungen, sondern eine sachgerechte Ergänzung der Abschlussprüfung ist, wurde eingeholt. Sie stellt eine umfassende Versicherung der Gemeinde über die Vollständigkeit der erteilten Auskünfte und Nachweise dar. Damit wird die kommunale Verantwortlichkeit für die Buchführung und Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich des Anhangs sowie des Rechenschaftsberichtes zum Ausdruck gebracht.

In der Vollständigkeitserklärung wird schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie alle Aus- und Einzahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben bzw. bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Rechenschaftsbericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der finanziellen Lage der Gemeinde wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben enthält. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben.

Der Prüfung lagen intern von der Revision festgelegte Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung einer vorläufigen Lageeinschätzung der Gemeinde und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde. Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aus der Prüfung der Vorjahresabschlüsse, aus Gesprächen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, aus unseren mehrmals jährlich durchgeführten Kassenprüfungen sowie aus Protokollen der Sitzungen des Gemeindevorstands und der Gemeindevertretung.

Aus den im Rahmen der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Veränderungen im Sachanlagevermögen und bei den Sonderposten
- Werthaltigkeit von Forderungen
- Veränderung der gebildeten Rückstellungen
- Ausweis in Ergebnis- und Finanzrechnung
- Abschlüsse der Teilrechnungen

Die Prüfung wesentlicher Teilbereiche des IKS erfolgt bereits fortlaufend unterjährig im Rahmen der laufenden Prüfung des Verwaltungshandelns, unterstützt von den regelmäßigen und unvermuteten Kassenprüfungen der Revision bzw. den internen Dienstanweisungen der Kommune. Ergänzend wurden ausgehend von einer vorläufigen Beurteilung des IKS bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung werden neben der Wirksamkeit der vorhandenen Instrumente eines IKS die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die selektiv vorgenommene Prüfung des Anlagevermögens richtet sich auf die Zugänge, die Abgänge sowie Zu- und Abschreibungen.

Forderungen und Verbindlichkeiten wurden unter Heranziehung von Rechnungen, sonstigen vertraglichen Unterlagen, Schriftverkehr, Zahlungen u. a. geprüft. Weiterhin wurde deren Werthaltigkeit überprüft.

Zur Prüfung der Guthaben und der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben Saldenbestätigungen und Darlehensverträge vorgelegen.

Die übrigen Vermögens- und Schuldenposten wurden buchmäßig nachgewiesen.

Die Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die entsprechenden Teilrechnungen wurden auf Plausibilität untersucht; wesentliche Abweichungen zum Haushaltsansatz wurden untersucht.

Unsere Prüfung wurde auf Grund nachfolgender Kriterien durchgeführt:

Prüfung der Vollständigkeit:

Es war zu prüfen, ob alle gemäß § 49 GemHVO aufzuführenden Bestandteile der Vermögensrechnung tatsächlich im Jahresabschluss abgebildet sind; auf die Vollständigkeitserklärung wird verwiesen.

Prüfung der Existenz:

Es war zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss abgebildeten Posten vorhanden sind.

Prüfung der Bewertung:

Es war zu prüfen, ob alle Vermögenswerte, Schulden und Rechte im Jahresabschluss unter Beachtung der Bewertungsvorschriften richtig bewertet und abgeschrieben worden sind.

Prüfung der Richtigkeit:

Es war zu prüfen, ob alle Beträge und sonstigen Angaben, die sich auf Posten im Jahresabschluss beziehen, korrekt ermittelt wurden.

Prüfung der Abgrenzung:

Es war zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss erfassten Posten der richtigen Rechnungslegungsperiode zugeordnet wurden.

Prüfung des Eigentums und der Verpflichtungen:

Es war zu prüfen, ob die im Jahresabschluss abgebildeten Vermögenswerte zum Jahresabschlussstichtag der Kommune zuzuordnen waren und ob hinsichtlich der ausgewiesenen Schulden zum Jahresabschlussstichtag entsprechende Verpflichtungen bestanden.

Prüfung des Ausweises:

Es war zu prüfen, ob die einzelnen Positionen des Jahresabschlusses in den zutreffenden Bilanzkonten erfasst wurden und ob Ausweis und Erläuterungen im Jahresabschluss, im Anhang sowie im Rechenschaftsbericht sachgerecht und verständlich sind.

Weiterhin wurde geprüft, ob der Jahresabschluss, der Anhang und der Rechenschaftsbericht unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den eingeräumten Wahlrechten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln.

Führen besondere Umstände dazu, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild nicht vermittelt, so sind im Anhang zusätzliche Angaben zu machen.

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Das Rechnungswesen der Gemeindeverwaltung erfolgt seit Einführung der kaufmännischen doppelten Buchführung über das Finanzprogramm „CIP Kommunal-Doppik für Windows“ der Firma mps public Solutions GmbH, in Koblenz.

Folgende Module kommen zur Anwendung:

- Haushaltsplanung, -budgetierung und -überwachung
- Finanzbuchhaltung
- Kassen- und Zahlungsverkehr mit Steuern, Gebühren, Beiträge
- Anlagenbuchhaltung mit Inventarverwaltung
- Debitoren und Verkauf
- Kreditoren und Einkauf
- Archivierung
- Kosten- und Leistungsrechnung.

Es liegen folgende aktuelle Prüfnachweise vor:

- Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH (TÜVIT) Essen hat das C.I.P. Programm „CIP-KD Version 4.2.6 Hessen“ der mps public Solutions GmbH geprüft und am 30. Januar 2018 die Erfüllung der entsprechenden Anforderungen bescheinigt. Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem zugehörigen Prüfbericht und ist bis zum 31. Januar 2021 gültig.
- Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH (TÜVIT) Essen hat das C.I.P. Programm „CIP-KD Version 4.2.9 Hessen“ der mps public Solutions GmbH geprüft und am 1. Februar 2021 die Erfüllung der entsprechenden Anforderungen bescheinigt. Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem zugehörigen Prüfbericht und ist bis zum 30. April 2023 gültig.

Die Datensicherung erfolgt nach Auskunft des Administrators regelmäßig durch die hauseigene EDV-Abteilung auf dem Server der Gemeinde Breidenbach. Daneben werden die gesicherten Daten auch extern aufbewahrt.

Ein Passwortschutz für die Buchhaltung besteht. Änderungen der Zugriffsrechte wurden nach Aussage der Gemeinde in einer Protokolldatei erfasst und erscheinen, wie die Vorkehrungen zur Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips, als ausreichend.

Für alle Bediensteten der Gemeinde erfolgt die Personalabrechnung direkt durch das Personalamt über das eigene Programm LOGA 2001 – Personalwirtschaft der Fa. P & I Personal und Informatik AG. Im Rahmen der regelmäßigen Kassenprüfungen werden die Bruttofestsetzungen für die Beamten und Beschäftigten der Gemeinde Breidenbach überprüft.

Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene IKS ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Geschäftsvorfälle; die Verbuchung erfolgt nach dem gültigen KVKR. Das Belegwesen wird seit 2019 ausschließlich in digitaler Form geführt. Eine Belegabfrage ist jederzeit über das CIP-Archivprogramm möglich. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Haushaltsjahres ordnungsgemäß geführt.

Gemäß § 128 HGO wurde auch in Stichproben geprüft, ob die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind.

4.1.2 Jahresabschluss

Der Jahresabschluss, bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung (Anlagen 1 bis 3 zum Schlussbericht), wurde vom Gemeindevorstand entsprechend § 112 HGO aufgestellt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften und landesrechtlichen Regelungen wurden beachtet.

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände der Aktiva und die Positionen der Passivseite wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet.

Der Jahresabschluss stellt die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde unter Beachtung der §§ 38 ff. der GemHVO zutreffend dar.

4.1.3 Anhang zum Jahresabschluss

Der dem Jahresabschluss gemäß § 112 HGO als Anlage beizufügende **Anhang** enthält die nach § 50 GemHVO erforderlichen Angaben. Unter anderem sind die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses sowie erhebliche Abweichungen zum Vorjahr darzustellen und zu erläutern.

Die dargestellten Erläuterungen zur **Vermögensrechnung** stimmen mit den Daten der beiliegenden Anlagen-, Forderungs-, Eigenkapital-, Rückstellungs- sowie Verbindlichkeitspiegel überein. Die Darstellungen sowie Ergänzungen erleichtern das Verständnis.

Die Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der **Ergebnis-** und der **Finanzrechnung** sind nachvollziehbar und widerspruchsfrei. Teilergebnisrechnungen sowie die Darstellung von Investitionen wurden für die Produkte des Haushaltes dargestellt und erläutert.

Die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden angegeben.

Die beiliegende Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (**Haushaltsreste**) gehört nach § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO als Anlage zum Jahresabschluss. Eine entsprechende Liste war im Anhang integriert. Aus dem Vorjahr standen HAR von mehr als 2,2 Mio. € zur Verfügung. Nach 2021 hatte die Gemeinde HAR in einer Größenordnung von 1,710 Mio. € übertragen.

4.1.4 Rechenschaftsbericht

Wesentliches Ziel des Rechenschaftsberichtes ist es, die derzeitige und zukünftige Ziel- und Produktorientierung der Gemeinde analysierend darzustellen. Dazu ist es notwendig, den Verlauf der Haushaltswirtschaft (Verwaltungs-, Finanzierungs- und Investitionstätigkeit) sowie die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung in konzentrierter Form darzustellen.

Die Prüfung des den Jahresabschluss erläuternden Rechenschaftsberichtes hat ergeben, dass dieser mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht. Im Rechenschaftsbericht wurden nach § 51 Abs. 1 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung und der stetigen Aufgabenerfüllung so dargestellt, dass im Wesentlichen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird.

Weiterhin hat die Prüfung ergeben, dass im Rechenschaftsbericht die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorgenommen wird. Die gegebenen Erläuterungen sind schlüssig und nachvollziehbar. Auch die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung unter Angabe der zugrunde liegenden Annahmen sowie die übrigen nach § 51 Abs. 2 GemHVO erforderlichen Angaben waren im Rechenschaftsbericht dargestellt.

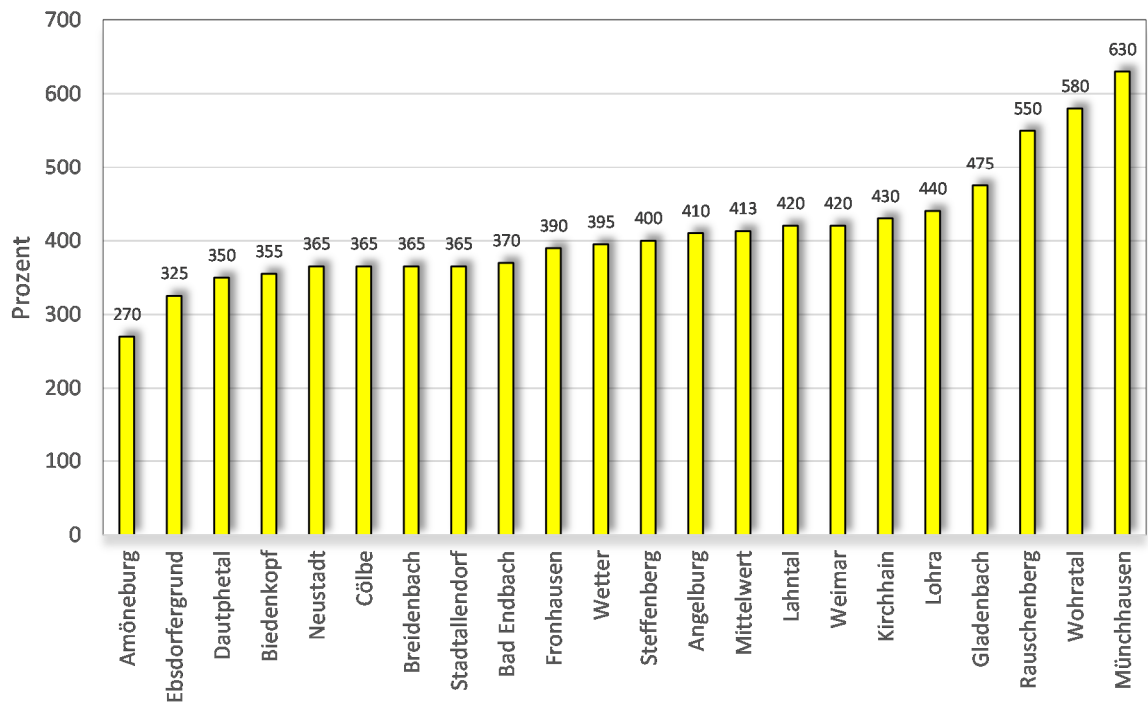
4.1.5 Haushaltsplan/Haushaltssatzung

Nach § 95 HGO bildet der Haushaltsplan die Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Breidenbach. Er ist nach Maßgabe dieses Gesetzes und der hierzu erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich.

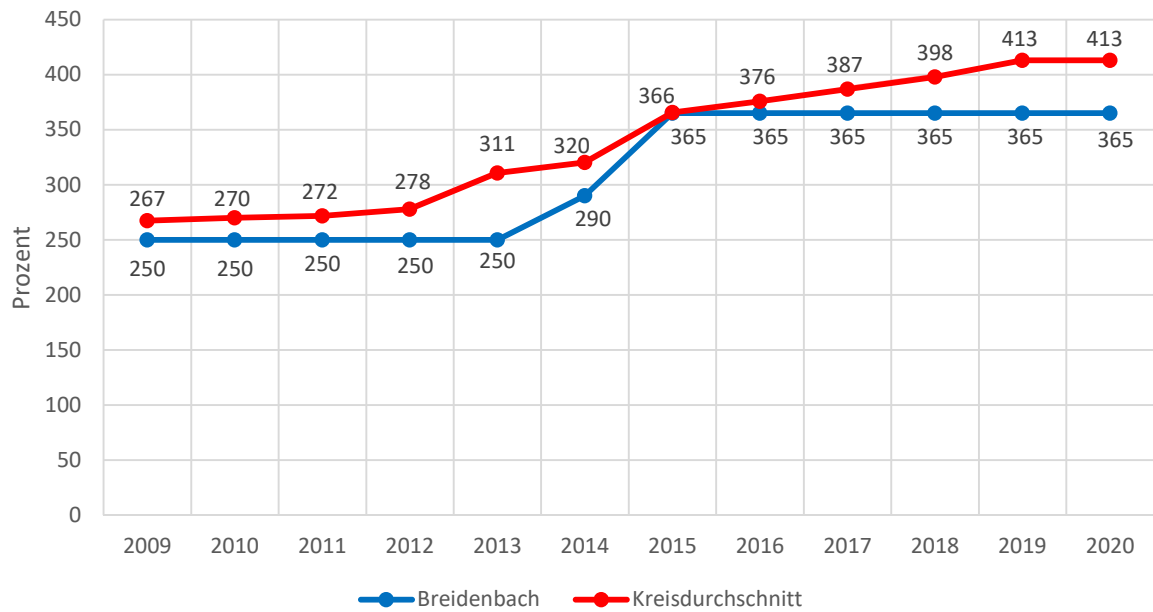
Nach der erst am 17. Dezember 2019 beschlossenen Haushaltssatzung 2020 wurden folgende Festsetzungen getroffen:

im Ergebnishaushalt	43.807 €
im ordentlichen Ergebnis	43.807 €
Gesamtbetrag der Erträge	15.264.794 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	15.220.987 €
im außerordentlichen Ergebnis	0 €
Gesamtbetrag der Erträge	0 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0 €
im Finanzhaushalt	- 446.187 €
Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	740.513 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.351.445 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	2.069.834 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	450.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	918.311 €
Kreditermächtigungen	450.000 €
darin enthalten Kredite des Kommunalen Investitionsprogrammes	0 €
Verpflichtungsermächtigungen	0 €
Höchstbetrag der Kassenkredite	500.000 €
Grundsteuerhebesatz A	332 %
Grundsteuerhebesatz B	365 %
Gewerbesteuerhebesatz	357 %

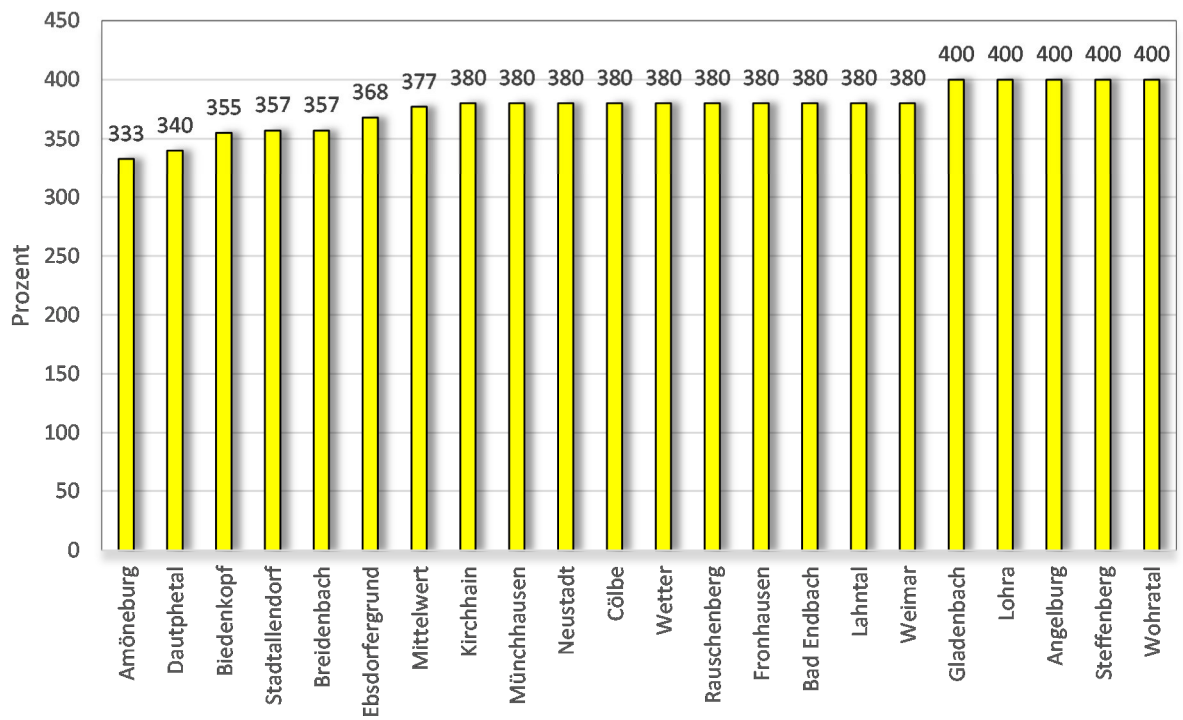
2020er Realsteuerhebesätze der Grundsteuer B im Landkreis Marburg-Biedenkopf



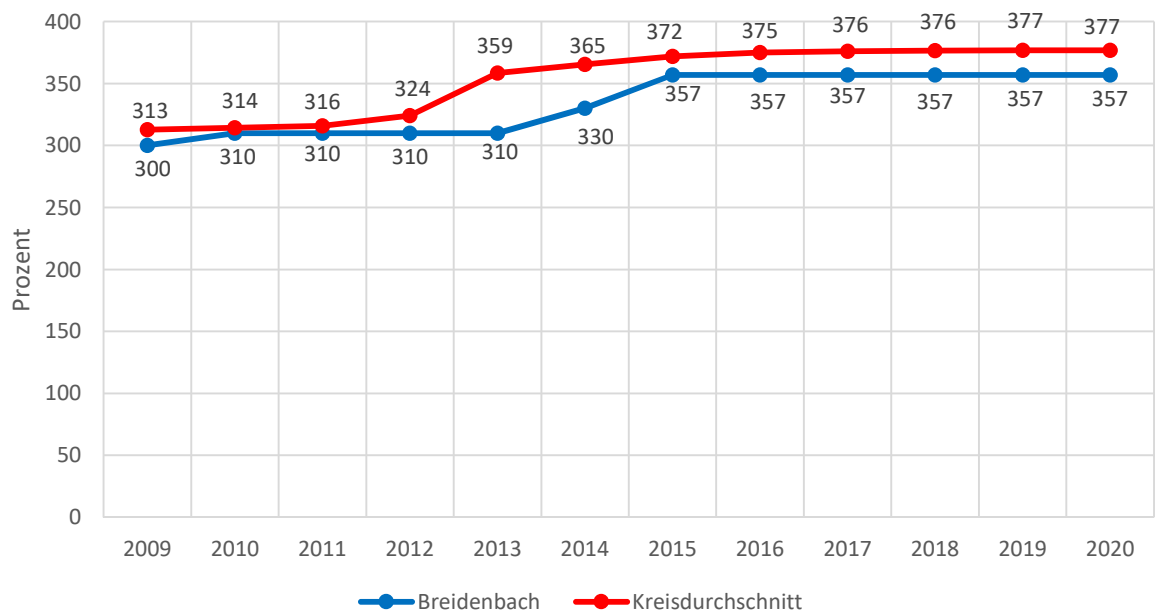
Realsteuerhebesätze der Grundsteuer B (Entwicklung seit 2009)



2020er Realsteuerhebesätze der Gewerbesteuer im Landkreis Marburg-Biedenkopf



Realsteuerhebesätze der Gewerbesteuer (Entwicklung seit 2009)



Wie aus der nachstehenden Aufstellung zur Entwicklung des Stellenplanes zu entnehmen ist, war gegenüber dem Vorjahr keine Veränderung der Planstellen eingetreten.

	Planstellen	
	2020	2019
Beamte	2,0	2,0
Beschäftigte	35,7	35,7
Zusammen	37,7	37,7

Die Haushaltssatzung des geprüften Haushaltsjahres wurde verspätet durch die Gemeindevertretung verabschiedet. Die Investitionskreditermächtigung wurde auf 0,450 Mio. € und der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 0,5 Mio. € festgesetzt. Am 29. Januar 2021 erteilte die Kommunalaufsicht des Landkreises hierzu die Genehmigung.

Die Aufnahmeermächtigung für Investitionskredite wurde im Berichtsjahr vollständig realisiert (vgl. Seite 4 des Anhangs und Seite 5 des Rechenschaftsberichtes zum Jahresabschluss).

Nach § 4 der Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden durften, auf eine halbe Mio. € festgesetzt. Im Berichtsjahr benötigte die Gemeinde Breidenbach keine Kassenkredite (vgl. auch Kassenprüfungsbericht vom 18. November 2020).

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes erfolgte u. a. anhand der in den §§ 18 - 20 GemHVO geregelten Deckungsgrundsätze. Der Budgetausgleich erfolgt grundsätzlich innerhalb der Teilhaushalte auf Produktebene.

Im Ergebnisbereich hatte die Gemeinde einen budgetübergreifenden Deckungskreis für die Personal- und Versorgungsaufwendungen eingerichtet. Ab dem Haushaltsjahr 2019 wurden die Produktbereiche 01 bis 16 für gegenseitig deckungsfähig erklärt, getrennt nach Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Bei der Einrichtung von Deckungskreisen ist zu beachten, dass zahlungsunwirksame Vorgänge nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Vorgängen herangezogen werden dürfen. Auf § 20 GemHVO wird verwiesen. Weiterhin dürfen die Verfügungsmittel für den Vorsitzenden der Gemeindevertretung bzw. den Gemeindevorstand/Bürgermeister und die den Fraktionen zur Verfügung gestellten Mittel **nicht** überschritten werden und auch **nicht** für deckungsfähig erklärt werden. Aus den Hinweisen zu § 13 GemHVO ergibt sich, dass die Verfügungsmittel 0,5 vom Tausend der ordentlichen Erträge des letzten Jahresabschlusses nicht überschreiten sollten. Bei ordentlichen Erträgen des Jahresabschlusses 2018 in Höhe von rd. 14,7 Mio. € ergab sich ein Richtwert von 7.350 €. Der sich hieraus ergebende Richtwert wurde nach Planung und Ergebnis nicht überschritten.

Eine stichprobenartige Überprüfung der Deckungsregelungen zum Jahresabschluss ergab keine Überschreitungen, die nicht genehmigt waren. Hinsichtlich der unterjährigen Untersuchung von Haushaltsüberschreitungen verweisen wir auf unsere Kassensprüfungsniederschriften des Jahres 2020, die weitestgehend die Einhaltung der Bestimmungen des § 100 HGO attestierten. Die Beschlüsse über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen lagen den Jahresabschlussunterlagen bei.

4.2 Weitere Feststellungen zur Rechnungslegung

Nach § 48 GemHVO sind analog zu den Teilhaushalten entsprechende Teilrechnungen aufzustellen. Diese Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen sind Bestandteile des Jahresabschlusses. Dem geprüften Jahresabschluss lagen die entsprechenden Teilrechnungen bei. Wesentliche Plan-Ist-Abweichungen der Teilergebnisrechnungen wurden in aller Kürze erläutert.

Zum Ende des Haushaltsjahres 2020 hat sich die Bilanzsumme gegenüber der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2019 um 1,530 Mio. € auf 63,982 Mio. € erhöht.

Diese saldierte Erhöhung ist im Wesentlichen auf die nachstehend erläuterten Veränderungen zurückzuführen. In Bereichen, in denen keine nennenswerten Veränderungen eintraten, wird auf eine ausführliche Darstellung verzichtet.

Aktiva

1. Anlagevermögen

Das Anlagenvermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Darunter fallen die immateriellen Vermögensgegenstände, das Sachanlagevermögen und das Finanzanlagevermögen.

Das Anlagevermögen wird über das in die Finanzbuchhaltung integrierte Anlagenmodul verwaltet.

Die Buchungen konnten an einem PC-Arbeitsplatz eingesehen werden. Die Belege standen in Papierform sowie digital zur Verfügung.

Hinsichtlich der Veränderungen im Anlagevermögen und bei Waren kann auf eine jährliche Inventur verzichtet werden, wenn sichergestellt ist, dass alle Zu- und Abgängen unterjährig laufend fortgeschrieben werden. Ist dies sichergestellt, sind die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung in regelmäßigen Abständen, z. B. alle drei bis fünf Jahre, mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzustimmen. Die Gemeinde Breidenbach führt regelmäßig Inventuren softwaregestützt durch.

In Bereichen, in denen außer der planmäßigen Abschreibung keine weitere Veränderung eintrat, wird auf eine ausführliche Darstellung verzichtet.

Die Prüfung des Anlagevermögens beschränkte sich weitestgehend auf die Neuzugänge und Buchungen in der Position „Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“. Die entsprechenden Sonderposten und die dazugehörige Auflösung werden bei der Bilanzposition „Sonderposten“ beschrieben.

Unsere Prüfung ergab, dass die gesetzlichen Vorgaben zur Nachweisung des Anlagevermögens in der Schlussbilanz 2020 eingehalten wurden.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	14.354	22.352	- 7.998
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	481.290	519.015	- 37.725
Zusammen	495.644	541.367	- 45.723

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensteile, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen. Die Gemeinde Breidenbach aktivierte insgesamt **0,496 Mio. €** an immateriellen Vermögensgegenständen.

Die **Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechte** bilden zusammen mit den geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen die immateriellen Vermögensgegenstände einer Kommune. Unter den Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechten bilanziert die Kommune hauptsächlich erworbene DV-Software-Lizenzen.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Breidenbach **14.350 €** an Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechten.

Den Zugängen in Höhe von 6.580 € standen Abschreibungen von 14.570 € gegenüber. Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse werden grundsätzlich als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und planmäßig abgeschrieben. Eine Aktivierung geleisteter Investitionszuweisungen und -zuschüsse als immaterielle Vermögensgegenstände erhöht zunächst die Aktivseite der Bilanz. In den Folgejahren werden die Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse als Aufwand im Rahmen des Ergebnishaushaltes gebucht und belasten somit die Jahresergebnisse. Der Aufwand muss im Rahmen des Haushaltsausgleichs künftiger Jahre erwirtschaftet werden.

Für die Aktivierung von geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen ist Voraussetzung, dass sie per Bescheid (VA) bewilligt wurden, im Bescheid der genaue Verwendungszweck benannt ist, vom Empfänger ein Verwendungsnachweis gefordert wird und im Bescheid die Rückforderung der Zuweisung/des Zuschusses für den Fall der nicht bestimmungsgemäßen Verwendung vorbehalten ist.

Zum Bilanzstichtag aktivierte die Gemeinde Breidenbach Investitionszuweisungen und -zuschüsse in Höhe von **0,481 Mio. €**.

Die Minderung von 50.730 € resultierte aus den Abschreibungen für bereits aktivierte Investitionszuschüsse. An Zugängen wurde ein Zuschuss für eine Flutlichtanlage in Höhe von 13.000 € verbucht. Saldiert ergab sich eine Verringerung des Bilanzwertes um 37.730 €.

1.2 Sachanlagen

Bei Sachanlagen handelt es sich um körperliche, materielle Vermögensgegenstände, die sich im Eigentum der Kommune befinden und notwendig sind, den Betrieb der Kommune aufrechtzuerhalten.

Diese Position der Vermögensrechnung gliedert sich nach § 49 GemHVO in sechs Unterpunkte auf:

- Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte
- Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen
- Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
- Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Gemäß § 41 GemHVO werden Vermögensgegenstände grundsätzlich mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO angesetzt.

Das Sachanlagevermögen hatte sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	8.228.370	8.327.353	- 98.983
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.101.984	7.394.275	1.707.709
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	30.051.690	30.358.359	- 306.669
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	323.148	334.175	- 11.027
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.806.359	1.827.742	- 21.383
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.829.490	2.097.560	731.930
Zusammen	52.341.041	50.339.464	2.001.577

Die Veränderungen werden unter den nachstehenden Positionen erläutert.

1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die **Grundstücke** und **grundstücksgleichen Rechte** betreffen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Unbebaute Grundstücke	6.087.968	6.197.046	- 109.078
Bebaute Grundstücke – mit eigenen Bauten –	2.123.230	2.113.135	10.095
Bebaute Grundstücke – mit fremden Bauten –	17.172	17.172	0
Zusammen	8.228.370	8.327.353	- 98.983

Die Grundstücke werden nicht abgeschrieben, da sie keinem Wertverlust unterliegen wie die anderen Bestandteile des Anlagevermögens.

Gegenüber dem Vorjahr verringerten sich die Werte saldiert um 98.980 € auf **8,228 Mio. €**. Den Grundstückszugängen von 0,134 Mio. € standen Grundstückszugänge von insgesamt 0,233 Mio. € gegenüber.

Weitere detaillierte Erläuterungen zu den Grundstücken sind dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach zu entnehmen.

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen

Unter den Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Grundstückseinrichtungen werden alle Gebäude und Grundstückseinrichtungen der Kommune bilanziert.

Die Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Grundstückseinrichtungen betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Kindergärten, -tagesstätten, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	2.437.744	2.121.367	316.377
Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	558.702	585.816	- 27.114
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	2.268.821	2.355.704	- 86.883
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	2.030.375	567.801	1.462.574
Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	146.551	50.879	95.672
Sonstige Betriebsgebäude	465.170	486.673	- 21.503
Verwaltungsgebäude	915.585	946.624	- 31.039
Andere Bauten	249.702	260.816	- 11.114
Grundstückseinrichtungen	29.334	18.595	10.739
Zusammen	9.101.984	7.394.275	1.707.709

Im Bereich der **Bauten** standen den Abschreibungen in Höhe von 0,336 Mio. € Zugänge und Umbuchungen in Höhe von 2,044 Mio. € gegenüber. Somit erhöhten sich die Gebäudewerte um 1,708 Mio. € auf **9,102 Mio. €**.

Weitere detaillierte Erläuterungen der Zugänge sind dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach zu entnehmen.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Eine detaillierte Aufstellung des gemeindlichen **Infrastrukturvermögens** von **30,052 Mio. €** ist nachstehender Tabelle zu entnehmen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Gemeindestraßen	4.137.088	4.487.912	- 350.824
Wege, Plätze	415.945	450.607	- 34.662
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	478.538	504.185	- 25.647
Kulturgüter	96.417	102.917	- 6.500
Friedhofsanlagen	214.997	216.622	- 1.625
Sonstige Gewässerbauten	59.475	76.881	- 17.406
Kanalisation	3.216.855	3.034.239	182.616
Nutzwasseranlagen	4.549.613	4.605.091	- 55.478
Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	16.882.762	16.879.905	2.857
Zusammen	30.051.690	30.358.359	- 306.669

Insgesamt verringerte sich in 2020 das Infrastrukturvermögen um 0,307 Mio. €.

Dabei handelte es sich in der Hauptsache um die Saldierung von Abschreibungen (0,808 Mio. €), Zugängen (0,502 Mio. €) und Abgängen (750 €). Nähere Informationen zu den Veränderungen kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 entnommen werden.

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	163.368	174.395	- 11.027
Medienbestand der Bibliotheken und anderer Leistungseinrichtungen	159.780	159.780	0
Zusammen	323.148	334.175	- 11.027

Unter dieser Bilanzposition sind grundsätzlich nur solche Vermögensgegenstände zu bilanzieren, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (interne und externe) eines einzelnen Produktionsprozesses stehen und nicht dem Infrastrukturvermögen zugeordnet sind (vgl. Hinweis Nr. 8 zu § 49 GemHVO).

Die Gemeinde Breidenbach wies unter dieser Bilanzposition im Jahr 2020 keine Zugänge aus. Die Abgänge erstreckten sich lediglich auf die Abschreibungen von 11.030 €. Insgesamt zeigte die Bilanzposition noch **0,323 Mio. €**.

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen

Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Fuhrpark	1.007.636	1.077.245	- 69.609
Sonstige Betriebsausstattung	771.174	714.994	56.180
Büromasch., Orga.Mittel, DV- und Kommunikationsanl.	12.550	17.158	- 4.608
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	11.571	14.731	- 3.160
Sonstige Geschäftsausstattung	3.427	3.614	- 187
Zusammen	1.806.359	1.827.742	- 21.383

Unter dieser Position wurden der Fuhrpark (insbesondere Feuerwehr- und Bauhoffahrzeuge), die übliche Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) sowie die anderen Anlagen ausgewiesen.

Den Anschaffungen von 0,219 Mio. € standen Abschreibungen von 0,192 Mio. € und Abgänge von 48.840 € gegenüber. Dies führte insgesamt zu einer Verringerung des Bilanzwertes um 21.380 € auf **1,806 Mio. €**. Nähere Angaben zu den Veränderungen dieser Bilanzposition können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Anlagen im Bau – Hochbau	70.202	457.793	- 387.590
Anlagen im Bau – Tiefbau	2.553.738	1.634.995	918.742
Infrastrukturanlagen im Bau – sonstige Baumaßnahmen	205.549	4.772	200.778
Zusammen	2.829.490	2.097.560	731.930

Unter dieser Bilanzposition wurden Sachanlagen und Bauten, deren Erwerb oder Herstellung sich über einen längeren Zeitraum hinziehen und zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossen waren, als Anlagen im Bau erfasst und aktiviert. Eine Abschreibung dieser nicht abschließend hergestellten Sachanlagen und Bauten erfolgt noch nicht. Nach Fertigstellung und Umbuchung in die entsprechende Anlagengruppe/Bilanzposition erfolgt eine Abschreibung nach der gewöhnlichen Nutzungsdauer.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Breidenbach unter dieser Bilanzposition **2,829 Mio. €**. Gegenüber dem Vorjahr ergab sich eine Erhöhung um 0,732 Mio. €. Die Abgänge in Form von Aktivierungen erstreckten sich saldiert auf 2,355 Mio. €. Zugänge waren in Höhe von 3,087 Mio. € zu verzeichnen. Näheres kann der detaillierten Aufstellung aller Anlagen im Bau im Anhang zum Jahresabschluss 2020 entnommen werden.

1.3 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen umfasst das Sondervermögen sowie die Beteiligungen und Ausleihungen der Gemeinde Breidenbach. Beteiligungen an verbundenen Unternehmen, wie z. B. dauerhafte Anteilsverhältnisse zur Sicherstellung kommunaler Einflussnahme auf das jeweilige Unternehmen, sind nicht vorhanden. Eine detaillierte Aufstellung aller Finanzanlagen ist dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 zu entnehmen.

Unter Finanzanlagen sind diejenigen Werte des Anlagevermögens zu verstehen, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken bzw. Unternehmensverbindungen dienen.

Die Finanzanlagen wiesen nachfolgenden Stand aus:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0	0
1.3.3 Beteiligungen/Sonstige Anteile	1.355.424	1.346.790	8.633
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.111.111	5.555.556	- 444.444
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	57.776	52.377	5.399
1.3.6 Sonstige Ausleihungen/Finanzanlagen	16.100	16.100	0
Zusammen	6.540.411	6.970.823	- 430.412

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen/Sondervermögen

Das Sondervermögen stellt eine Sonderform kommunaler Beteiligungen dar und ist bilanziell als Finanzanlagevermögen zu aktivieren. Bei kommunalen Eigenbetrieben handelt es sich nach der Legaldefinition gemäß § 1 EigBGes um wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, die zu 100 % im Eigentum der Kommune stehen.

Die Gemeinde Breidenbach hatte **keine** dementsprechenden Anteile.

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Sondervermögen

Die Gemeinde verfügt über keine Anteile an verbundenen Unternehmen; demzufolge gibt es auch **keine** Ausleihungen.

1.3.3 Beteiligungen

Grundsätzlich sind die Anteile oder Eigentumsrechte der Kommune an anderen juristischen Personen zu bilanzieren, wenn die Kommune über einen Anteil von mehr als 20 % an der Beteiligungsgesellschaft verfügt. Entscheidend für den Ansatz ist nicht die Einflussnahme, sondern die Herstellung einer dauerhaften Bindung zur Kommune. Sind mehrere Kommunen beteiligt oder werden einer oder mehreren Kommunen besondere Einflussmöglichkeiten, Rechte oder Voten eingeräumt, so ist eine dauerhafte Bindung anzunehmen. In diesen Fällen sind auch geringere Beteiligungen zu bilanzieren.

Bei nicht ertragsorientierten Beteiligungen ist eine Bilanzierung nach der Eigenkapitalspiegelbild-Methode zulässig. Hierbei ist das verfügbare Reinvermögen der Beteiligungsgesellschaft nach Abzug des Fremdkapitals den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Die Gemeinde Breidenbach bilanzierte ihre Beteiligungen mit **1,355 Mio. €**. Dies waren 8.630 € mehr als im Jahr zuvor.

Hieraus entfielen alleine 1,020 Mio. € auf das Eigenkapital des Abwasserverbandes Perfgebiet-Bad Laasphe.

Weitere Beteiligungen bestanden aus der Beteiligung der Gemeinde an der Windpark Schwarzenberg GmbH (0,2 Mio. €), der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH (72.410 €), dem Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf (25.120 €), der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH (13.680 €), der Steinbruch Breidenbach Verfüllungsgesellschaft mbH (13.000 €), der Perfstausee-Betreibergesellschaft mbH (7.300 €), dem Regionalen Nahverkehrsverband – RNV – (2.540 €), KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH (1.610 €) sowie der EAM Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten GmbH (100 €).

Für die Beteiligungen an der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen, dem Wasserverband Oberes Lahnggebiet, dem Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Hinterland und dem Verein Region Lahn-Dill-Bergland wurden jeweils 1 € angesetzt.

Die Erhöhung des Bilanzwertes von 8.630 € resultierte u. a. aus der Verbuchung der Tilgung des Darlehns der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH von 7.230 €. Außerdem wurde die Erhöhung der Kapitalrücklage der Perfstausee-Betreiber-Gesellschaft mbH mit 1.400 € beschlossen. Die Details können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Hier wies die Gemeinde Breidenbach zum Jahresabschluss 2020 die Ausleihungen an die Windpark Schwarzenberg GmbH in Höhe von **5,111 Mio. €** aus. Diese hatten sich in 2020 um Tilgungen in Höhe von 0,444 Mio. € verringert.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Bei den **Wertpapieren des Anlagevermögens** handelte es sich um die Beteiligung an dem Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds der Beamtenversorgungskasse Nassau, die in Höhe von **57.780 €** aktiviert wurde.

Die Veränderung zum Vorjahr entstand durch die gesetzliche Zuführung 2020 in Höhe von 5.400 €.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen

Unter den sonstigen Ausleihungen sind Forderungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die nicht Ausleihungen an verbundene Unternehmen bzw. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, zu verstehen.

Die Gemeinde hatte unverändert **sonstige Ausleihungen/sonstige Finanzanlagen** in Form von Genossenschaftsanteilen in Höhe von insgesamt **16.100 €** zu bilanzieren. Davon entfielen auf die Gemeinnützige Baugenossenschaft Biedenkopf 15.300 € und die VR Bank Lahn-Dill eG 800 €.

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst die Wirtschaftsgüter, die üblicherweise in kurzer Zeit umgeformt oder umgesetzt werden, wie z. B. Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, unfertige Erzeugnisse und Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel. Forderungen sind in besonderen Listen zu erfassen und in einer den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechenden Art und Weise nachzuweisen sowie grundsätzlich einzeln zu bewerten.

Im Verhältnis zum Anlagevermögen ist das Umlaufvermögen bei den Kommunen im Regelfall von untergeordneter Bedeutung.

Das Umlaufvermögen untergliedert sich in vier Bereiche (siehe § 49 Abs. 3 GemHVO):

1. Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
2. Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren
3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
4. Flüssige Mittel

2.1 **Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Als Vorräte sind gemäß Nr. 11.1 der Hinweise zu § 59 GemHVO nur größere Lagerbestände an verwertbaren Materialien anzusetzen.

Dabei ist ggf. eine dezentrale Lagerung zu berücksichtigen. Sofern bereits Bestände aus Lagern abgegeben worden sind, gelten sie als verbraucht. Abweichend vom Grundsatz der Einzelbewertung sind die Festbewertung und die Gruppenbewertung als Bewertungsvereinfachungsverfahren zulässig. Die zu einer Gruppe zusammengefassten Vermögensgegenstände sind mit dem gewogenen Durchschnitt anzusetzen.

Die Gemeinde Breidenbach aktivierte unter dieser Bilanzposition **62.250 €** an Lagerbeständen. Gegenüber dem Vorjahr traten geringe Veränderungen ein.

2.2 **Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**

Unter dieser Bilanzposition erfasste die Gemeinde weiterhin **keine** Werte.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen (öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche) der Kommune sind grundsätzlich mit ihrem Nominalwert anzusetzen. Da Forderungen grundsätzlich einzeln zu bewerten sind, ist zum jeweiligen Bilanzstichtag eine Überprüfung der Werthaltigkeit vorzunehmen. Im Falle zweifelhafter Einzelforderungen sind deren Werte dementsprechend zu berichtigen. Durch die **Einzelwertberichtigung** werden erkannte und konkret absehbare Ausfallrisiken bei einzelnen Forderungen in der Bilanz berücksichtigt. Im Gegensatz zur Pauschalwertberichtigung wird das spezielle Ausfallrisiko der einzelnen Forderung betrachtet.

Nach erfolgter Einzelwertberichtigung ist grundsätzlich die **Pauschalwertberichtigung** vorzunehmen. Hierbei werden die Forderungen (zweckmäßigerweise nach Forderungsgruppen untergliedert) durch Anwendung eines pauschalen Prozentsatzes, der aus Erfahrungswerten zu ermitteln ist, auf den Betrag herabgesetzt, den die Kommune als tatsächlich realisierbar ansieht. Der Bewertungsleitfaden der Gemeinde Breidenbach zur Forderungsbewertung lag zu Grunde und wurde angewandt.

Die Forderungen waren durch Einzelaufstellungen belegt und wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Stichproben überprüft.

Die Gemeinde wies insgesamt **1,009 Mio. €** an Forderungen aus.

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung +/- €
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen u. a.	470.961	464.166	6.795
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	290.055	262.714	27.341
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.264	- 1.074	24.338
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen u. a.	0	0	0
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	225.134	350.196	- 125.061
Zusammen	1.009.415	1.076.003	- 66.588

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung +/- €
Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land	429.716	449.137	- 19.421
Forderungen aus Transferleistungen	41.245	14.238	27.007
Forderungen sonstige Bereiche	0	791	- 791
Zusammen	470.961	464.166	6.795

Die Gemeinde Breidenbach bilanzierte 7.590 € mehr an **Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen** im Vergleich zum Vorjahr und wies zum Jahresabschluss 2020 unter dieser Bilanzposition Forderungen i. H. v. **0,471 Mio. €** aus.

Die Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land bestanden weiterhin ausschließlich aus Forderungen im Rahmen von Sonderinvestitionsprogrammen. Weitere Details können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung +/- €
Forderungen aus Steuern	294.741	182.687	112.054
Forderungen aus Gebühren	15.348	15.990	- 642
Forderungen aus Beiträgen	49.966	134.413	- 84.447
Wertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	- 70.000	- 70.376	376
Zusammen	290.055	262.714	27.341

Die Gemeinde Breidenbach **aktivierte Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben** mit insgesamt **0,290 Mio. €**.

Die Forderungen bezogen sich insbesondere auf die Steuern (0,295 Mio. €), Beiträge (49.970 €) und Gebühren (15.350 €) reduziert durch die Pauschalwertberichtigungen von 70.000 €. Insgesamt erhöhten sich die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben zum Vorjahr um 27.340 €.

Weitere Details können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung +/- €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.264	- 1.074	24.338

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die aus der dem Verwaltungszweck entsprechenden Geschäftstätigkeit auf Grundlage einer privatrechtlichen Leistungsbeziehung (Umsatzstätigkeit) resultieren, sind unter dieser Position subsumiert. Dies sind z. B. Forderungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Waren oder Dienstleistungen, die in Rechnung gestellt, aber noch nicht oder nur zum Teil bezahlt wurden, erbrachte Leistungen, auch wenn sie noch nicht abgerechnet sind, Kostenerstattungen und -ersatzleistungen sowie aufgelaufene Gebäudemieten und Pachten.

Die Gemeinde Breidenbach aktivierte hier **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von **23.260 €**.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

In dieser Position dürfen nur konzernrelevante Geschäftsvorfälle erfasst werden. Unter Forderungen gegen verbundene Unternehmen und solchen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind sämtliche Forderungen auszuweisen, die nicht als längerfristige „Ausleihungen“ an solchen Unternehmen dem Finanzanlagevermögen zuzuordnen sind.

Die Gemeinde Breidenbach hatte hier zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 **keine** Forderungen ausgewiesen.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung +/- €
Sonstige Vermögensgegenstände	225.134	350.196	- 125.061

Sonstige Vermögensgegenstände sind Ansprüche gegen Dritte mit Ausnahme der Beteiligungs- und Konzernunternehmen, die weder aus Lieferungen und Leistungen, noch aus Beteiligungen, Ausleihungen und dergleichen entstanden sind. Zur Gruppe der sonstigen Vermögensgegenstände zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht unter die bereits oben genannten fallen.

Als sonstige Vermögensgegenstände wurden hier insgesamt **0,225 Mio. €** bilanziert. Diese betrafen angeforderte Vorsteuererstattungen, Forderungen aus Rechnungsabgrenzung sowie Säumniszuschläge, Mahngebühren, Stundungs-, Verzugs- und Nachzahlungszinsen.

2.4 Flüssige Mittel

Im Einzelnen stellten sich die liquiden Mittel wie folgt dar:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	3.274.990	3.447.223	- 172.233

Im Einzelnen stellten sich die liquiden Mittel wie folgt dar:

	31.12.2020 €
Sparkasse Marburg-Biedenkopf	1.844.703
VR Bank	859.333
Rücklagen (Grabeinebnungen)	48.485
Postbank Frankfurt Main	89.440
Instandsetzungsrücklage	32.003
Gebührenaussgleichsrücklage	363.335
Instandsetzungsrücklage Giro	15.990
Grabeinebnung Giro	17.879
Kasse	3.821
Zusammen	3.274.990

Der Nachweis erfolgte durch Saldenbestätigungen und teilweise durch Vorlage von Kopien der Kontoauszüge zum 31. Dezember 2020. Die in der Bilanz gezeigten Flüssigen Mittel stimmten mit dem Tagesabschluss des 31. Dezember 2020 überein.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

3. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
ARAP	257.989	13.619	244.370

Unter Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) fallen Auszahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, aber erst nach dem Bilanzstichtag zu Aufwendungen führten. Diese werden in der Folgeperiode aufwandswirksam aufgelöst, dienen damit einer periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und einer periodengerechten Erfolgsermittlung.

Die Gemeinde Breidenbach bilanzierte hier jahresübergreifende Zinsen für die Finanzierung des neuen Feuerwehrgerätehauses Ortsteil Niederdieten (0,244 Mio. €), Softwarepflegerechnungen (2.190 €), Kfz-Steuer (200 €) sowie Versicherungsbeiträge (94 €). Eine Übersicht der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde entnommen werden.

Für die nach der gesetzlichen Regelung im Vormonat auszahlenden Beamtenbezüge und den Ehrensold bildete die Gemeinde Breidenbach für die Beamtenbezüge für Januar 2021 einen Betrag in Höhe von 11.460 € ab.

Insgesamt waren **0,258 Mio. €** an **aktiven RAP** aktiviert.

Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital – als Summe der Netto-Position, der einbezogenen zweckgebundenen Rücklagen sowie der Ergebnisverwendung – in der Schlussbilanz ergibt sich als Restgröße aus der Differenz aller Aktiva und der auf der Passivseite gesondert zu zeigenden Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten.

Das Eigenkapital stellte sich im Vergleich zur Vorjahresbilanz wie folgt dar:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
1.1 Netto-Position	31.625.700	31.625.700	0
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.839.423	5.906.317	- 66.895
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	907.297	902.791	4.506
1.2.3 Sonderrücklagen	48.000	40.000	8.000
1.2.4 Stiftungskapital	0	0	0
1.3.1 Ergebnis aus Vorjahren	0	0	0
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	334.159	- 66.895	401.053
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	94.907	4.506	90.401
Eigenkapital	38.849.484	38.412.419	437.065

1.1 Netto-Position

Die Nettoposition war zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 unverändert gegenüber dem Vorjahr und wies **31,626 Mio. €** aus.

1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen

Bei Rücklagen handelt es sich um Bestandteile des Eigenkapitals (§ 58 Nr. 29 GemHVO). Es wird zwischen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses, zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen unterschieden.

Zu den zweckgebundenen Rücklagen zählen solche, die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen für einen definierten Verwendungszweck ausgewiesen sind und nur für diesen vorbestimmten Zweck verwendet werden dürfen (vgl. § 23 GemHVO).

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Die Gemeinde Breidenbach bilanzierte **Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses** von **5,839 Mio. €**. Zum Jahresabschluss 2020 wurde der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses des Jahres 2019 (66.900 €) der Rücklage entnommen.

Weiteres ist dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde zu entnehmen.

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Die Gemeinde Breidenbach wies zum Jahresabschluss 2020 **Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses** in Höhe von **0,907 Mio. €** aus. Die Erhöhung der Rücklage resultierte aus der Zuführung des Jahresüberschusses des außerordentlichen Ergebnisses 2019 in Höhe von 4.510 €.

1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

Unter den **Sonderrücklagen** zeigte die Gemeinde zum 31. Dezember 2020 zweckgebundene bzw. Sonderrücklagen in Höhe von **48.000 €**. Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

1.3 Ergebnisverwendung

Der **Jahresüberschuss 2020** in Höhe von 0,429 Mio. € ließ sich wie folgt aufteilen:

Überschuss des ordentlichen Ergebnisses	0,334 Mio. €
Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses	94.910 €

Die Ergebnisse sind den Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen sowie des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

2. Sonderposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -beiträge u. a.	8.527.201	8.656.374	- 129.173
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	325.929	363.293	- 37.364
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0	0	0
2.4 Sonstige Sonderposten	889.131	921.274	- 32.143
Zusammen	9.742.261	9.940.941	- 198.680

2.1 **Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge**

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
2.1.1 Sonderposten vom öffentlichen Bereich	4.229.937	4.124.406	105.531
2.1.2 Sonderposten Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	464.877	462.077	2.800
2.1.3 Investitionsbeiträge	3.832.387	4.069.891	- 237.504
Zusammen	8.527.201	8.656.374	- 129.173

Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge, die die Kommune erhalten hat, werden in der Bilanz als Sonderposten dargestellt. Diese werden zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen passiviert. Damit wird verdeutlicht, dass sie weder eindeutig dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugeordnet werden können.

Die Sonderposten werden entsprechend ihrem Zeitwert angesetzt. Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens erfolgt anhand der festgelegten Abschreibungsplanung auf Basis der Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände. Die einschlägige Vorschrift für die Sonderposten (SoPo) ergibt sich aus Nr. 14 Hinweise zu § 59 GemHVO. Danach werden alle nicht rückzahlbaren Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen und entsprechend der Höhe der Abschreibungen auf die bezuschussten Investitionsgegenstände aufgelöst.

Höchstgrenze für den Ansatz der Sonderposten ist der Wertansatz des bezuschussten Investitionsgegenstandes im Anlagevermögen. Sämtliche Zuwendungen für Vermögenswerte unterliegen während der Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Anlagegutes einer jährlichen ertragswirksamen Auflösung und gehen somit zusammen mit dem Abschreibungsaufwand des Anlagegutes als Ertrag in die Ergebnisrechnung ein. Damit werden die jährlichen Belastungen der Gemeinde durch Abschreibungen des aus der jeweiligen Zuwendung finanzierten Anlagegutes gemindert.

Eine Aufstellung der Sonderposten lag zur Prüfung vor. Im Vorjahresvergleich verringerten sich die Sonderposten saldiert um 0,129 Mio. € auf **8,527 Mio. €**. Zugänge wurden i. H. v. 0,477 Mio. € und Auflösungen i. H. v. 0,606 Mio. € verbucht.

Wir haben die Übereinstimmung der in der Bilanz ausgewiesenen Sonderposten mit den im Anlagenspiegel enthaltenen Beträgen abgestimmt. Die Sonderposten waren mit dem Anlagegegenstand verknüpft.

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Sonderposten vom öffentlichen Bereich	4.229.937	4.124.406	105.531

Als Sonderposten wurden Bundes-, Landes- und Kreiszuwendungen sowie andere öffentliche Einrichtungen mit **4,230 Mio. €** passiviert, die die Gemeinde Breidenbach zur Finanzierung ihrer vielfältigen Investitionen erhalten hatte. Die Auflösung der Sonderposten als Ertrag erfolgt über den gleichen Zeitraum wie die Abschreibung des jeweiligen Anlagegutes; Hintergrund ist eine periodengerechte Zuordnung der Erträge bezogen auf die Nutzungsdauer.

Die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen erhöhten sich in 2020 saldiert um 0,106 Mio. €. Den Zugängen von 0,357 Mio. € standen ertragswirksame Auflösungen von 0,252 Mio. € gegenüber.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Sonderposten Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	464.877	462.077	2.800

Zuschüsse sind Übertragungen vom nicht öffentlichen Bereich (Unternehmen und Privatpersonen) an den öffentlichen Bereich.

Die hier passivierten Sonderposten erhöhten sich um 2.800 € auf **0,465 Mio. €**. Den Zugängen von 36.950 € standen ertragswirksame Auflösungen von 34.150 € gegenüber.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

2.1.3 Investitionsbeiträge

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Investitionsbeiträge	3.832.387	4.069.891	- 237.504

Im Vorjahresvergleich hatten sich die passivierten **Investitionsbeiträge** durch saldierte 0,238 Mio. € auf **3,832 Mio. €** verringert. Die Veränderung resultierte aus Sonderpostenaufösungen in Höhe von 0,321 Mio. €, Zugängen von 85.220 € und Abgängen von 2.000 € zusammen.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	325.929	363.293	- 37.364

Die Gemeinde Breidenbach wies unter den **Sonderposten für den Gebührenaussgleich** insgesamt **0,326 Mio. €** aus. Insgesamt wurden 98.230 € den Sonderposten für Gebührenaussgleich zugeführt und 0,136 Mio. € aufgelöst. Daraus ergibt sich eine saldierte Reduktion von **37.360 €**.

Die Sonderposten für den Gebührenaussgleich entfielen mit 0,326 Mio. € vollständig auf die Abwasserentsorgung.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach und unseren Ausführungen unter Ziffer 6.4 entnommen werden.

Wir weisen in diesem Zusammenhang auf das Kostendeckungsgebot des § 10 Abs. 2 Satz 1 KAG hin. Demnach sind die Gebührensätze in der Regel so zu bemessen, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt werden. Die Gemeinde Breidenbach wies noch Sonderposten für den Gebührenaussgleich aus gebührenrechtlichen Überschüssen aus, die gem. § 10 Abs. 2 Sätze 6 und 7 KAG innerhalb der nächsten fünf Jahre seit Entstehung auszugleichen sind.

2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG

Die Gemeinde Breidenbach wies unter den Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG **keine** Werte aus.

2.4 Sonstige Sonderposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Sonstige Sonderposten	889.131	921.274	- 32.143

Die Gemeinde Breidenbach wies unter den **sonstigen Sonderposten** insgesamt **0,889 Mio. €** aus. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 verringerten sich die hier bilanzierten Sonderposten um die Höhe der Auflösungen von 32.140 €.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Passivposten, die der Berichtsperiode als Aufwand zuzurechnen sind, die durch zukünftige Handlungen (Zahlungen, Dienstleistungen, Eigentumsübertragungen an Sachen und Rechten) bedingt werden und deshalb bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nicht völlig aber dennoch ausreichend sicher sind (Merkmal der Ungewissheit hinsichtlich Höhe der Schuld und der tatsächlichen Inanspruchnahme). Dies ergibt sich aus den §§ 39 und 58 GemHVO.

Für die Rückstellungsbildung genügt nicht die bloße Möglichkeit einer Inanspruchnahme durch einen Dritten; diese muss vielmehr dem Grunde nach mit einiger Wahrscheinlichkeit zu erwarten sein. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei den ungewissen Verbindlichkeiten nicht nur um rechtlich erzwingbare Leistungsverpflichtungen handeln muss, sondern darunter auch Verpflichtungen fallen, denen sich die Kommune aus wirtschaftlichen Gründen faktisch gegenüber sieht.

Die Notwendigkeit der Bildung einer Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten ergibt sich u. a. aus dem Grundsatz der Vorsicht und dem daraus abgeleiteten Imparitätsprinzip.

In der Vermögensrechnung 2020 bildete die Gemeinde Breidenbach entsprechend der oben angeführten Vorschriften Rückstellungen i. H. v. insgesamt **2,224 Mio. €** ab.

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen, Beihilferückstellungen Beamte	1.962.881	1.865.266	97.616
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0	0	0
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
3.5 Sonstige Rückstellungen	260.718	445.276	- 184.558
Zusammen	2.223.599	2.310.542	- 86.942

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Pensionsverpflichtungen können sich aus allen Beschäftigungsverhältnissen ergeben (beamtenrechtliche oder vertragliche Ansprüche). Zu den Pensionsverpflichtungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften gehören bestehende Versorgungsansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen, sämtliche Anwartschaften der aktiv Beschäftigten sowie andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst.

Bei der Bilanz sind Pensionsrückstellungen für die vorangegangenen Jahre sowohl für die Ansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen (bestehende Versorgungsansprüche) als auch Verpflichtungen gegenüber aktiven Beschäftigten (Anwartschaften) zu berechnen und auf der Passivseite der Bilanz einzustellen. Sie mindern damit das auszuweisende Eigenkapital.

Die Rückstellung für Pensionsverpflichtungen wurde durch ein versicherungsmathematisches Gutachten des Kommunalen Dienstleistungszentrums (KDZ) unter Einbezug der „Heubeck-Richttafeln“ nach dem Teilwertverfahren gemäß § 6 a EStG ermittelt und zum 31. Dezember 2020 bewertet. Das Gutachten lag zur Prüfung vor; die zur Ermittlung und Bewertung erforderlichen Angaben (Vollständigkeit der berechtigten Personen, Geburtsdatum, ruhegehaltsfähige Dienstzeit, Angaben zur Bezahlung u. a.) wurden stichprobenweise überprüft.

Seit 2010 wird bei der Rückstellungsberechnung zusätzlich die Anhebung der gesetzlichen Altersgrenze durch das Gesetz zur Modernisierung des Dienstrechts in Hessen (1. DRModG) berücksichtigt. Dieses Berechnungsverfahren darf nach Ziffer 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO angewendet werden. Allerdings entspricht der dabei zu Grunde gelegte Zinssatz von 6 % nicht den aktuellen Kapitalmarktkonditionen. Nach der einschlägigen aktuellen Kommentierung im „Gemeindehaushaltsrecht-Hessen“ von Amerkamp, Kröckel, Watz und Dr. Rauber entspricht bei einem gemischten Bestand ein Absenken des Zinsfußes um 1 %-Punkte nach Erfahrungswerten bereits einer Erhöhung der Pensionsrückstellungen um ca. 20 %. Legt man den von der Deutschen Bundesbank bekannt gegebenen Abzinsungssatz von **2,3 %** nach § 253 Abs. 2 HGB zu Grunde, hätte allein dies für die Gemeinde Breidenbach eine um 0,785 Mio. € höhere Pensions- und Beihilferückstellung zur Folge.

Die **Rückstellungen für Pensionen** erhöhten sich lt. vorhandenem Gutachten des KDZ saldiert um 49.370 € auf **1,677 Mio. €**.

Die **Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen** stieg ebenfalls geringfügig um 4.420 € auf **0,242 Mio. €**.

Nach § 39 Abs. 3 GemHVO sind **Rückstellungen** für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der genehmigten **Altersteilzeit** und ähnliche Maßnahmen zu bilden. In 2020 wurden für eine genehmigte Altersteilzeitmaßnahme 240 € aufgelöst und diese beendet. Eine neue Altersteilzeitmaßnahme wurde zum 1. Januar 2020 begonnen und Rückstellungen in Höhe von **44.070 €** gebildet.

3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse

Gem. § 39 Abs. 1 Ziffer 7 GemHVO sind Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren bei Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz auf Grund von ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres, die in die Berechnungen der Umlagegrundlage einbezogen werden, zu bilden. Hierbei kann der Begriff der „ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen“ durch die Festlegung eines Schwellenwertes definiert werden. Dieser Schwellenwert kann

ermittelt werden, indem man den Durchschnitt der Steuerkraftzahlen der umlage-relevanten Steuereinnahmen unter Abzug der Gewerbesteuerumlage der dem Abschlussjahr vorhergehenden fünf Jahre in Relation zur Steuerkraftzahl des Abschlussjahres gegenüberstellt. Die Gemeinde kann in der Folge definieren, ab welcher Abweichungshöhe in von Hundert „ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen“ im Sinn von § 39 Abs. 1 Ziffer 7 GemHVO vorliegen. Die Gemeinde hat hier eine Schwankungsbreite von 10 % definiert. Tatsächlich lag die Abweichung der Steuerkraft in Relation zu den vorangegangenen fünf Jahren bei 5,39 % zum 31. Dezember 2020.

Dadurch musste keine neue Rückstellung für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz erstellt werden.

Auf dieser Basis bildete die Gemeinde Breidenbach **keine** Rückstellungen.

3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien

Nach Aussage der Gemeinde sind **keine** Deponien im Altlastenverzeichnis aufgeführt, die Nachsorgeverpflichtungen o. ä. seitens der Kommune nach sich ziehen könnten.

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Auch hier rechnet die Gemeinde Breidenbach weiterhin **nicht** mit einer Inanspruchnahme.

3.5 Sonstige Rückstellungen

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO dürfen weitere Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet werden.

Die Gemeinde Breidenbach bildete insgesamt **0,261 Mio. €** sonstige Rückstellungen. Neben 16.500 € für ausstehende Jahresabschluss- und Kassenprüfungen, wurden 98.640 € für baldige Endabrechnungen der freien Träger der Kindertagesstätten im Jahr 2020 und 4.500 € für die Erstellung der steuerlichen Bilanz zum 31. Dezember 2020 für den Bereich Wasserversorgung als sonstige Rückstellung ausgewiesen. Aufgelöst wurden u. a. Rückstellungen für Abrechnungen 2018 der Kitas Maja in Breidenbach und Oberdieten von 0,237 Mio. € und für Abrechnungen 2019 der Kita Maja von 52.200 €.

Weitere Details können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die am Bilanzstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Die Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln zu bewerten.

Insgesamt passivierte die Gemeinde Breidenbach Verbindlichkeiten mit **12,387 Mio. €** (Vorjahr: 11,057 Mio. €). Eine Aufstellung in Form eines Verbindlichkeitspiegels wurde im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt.

4.1 Anleihen

Nach Auskunft der Gemeinde existieren **keine** Anleihen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB gegenüber Kreditinstituten	10.091.072	10.559.379	- 468.308

Hierbei handelte es sich um die langfristigen Verbindlichkeiten für die Investitionen der Gemeinde. Die Gemeinde Breidenbach passivierte 21 Darlehen in Höhe von **10,091 Mio. €** mit unterschiedlichen Laufzeiten, davon kein Darlehen mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Im Berichtsjahr wurde ein Darlehen in Höhe von 0,450 Mio. € aufgenommen. Es erfolgte eine Darlehensablösung. Die Tilgungen beliefen sich auf 0,918 Mio. €.

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Hierbei handelte es sich um die langfristigen Verbindlichkeiten für Investitionen gegenüber öffentlichen Kreditgebern der Gemeinde. Die Gemeinde Breidenbach passivierte bislang **keine** Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern.

4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten

Die Gemeinde Breidenbach wies zum Jahresabschluss 2020 **keine** Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditinstituten aus.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung

Kassenkredite zur Liquiditätssicherung wurden zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 **keine** benötigt.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.838.850	0	1.838.850

Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden nach Auskunft der Gemeinde gegenüber der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für die Errichtung und Einrichtung des neuen Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Niederdieten i. H. v. **1,839 Mio. €**. Die jährlich zu leistende Finanzierungsrate beträgt 73.800 €. Das Gebäude wurde im November 2020 in Betrieb genommen. Weitere Details können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus Zuweisungen und Zuschüssen	590	3.680	- 3.090

Zum Jahresabschluss 2020 wies die Gemeinde Breidenbach hier **590 €** aus. Bei den Abgängen handelte es sich um die eingelösten Schecks der Ehrenamtszuschale 2019. Die Zugänge verteilen sich auf einen überreichten, aber noch nicht eingelösten Scheck an einen Empfänger der Ehrenamtszuschale (340 €) sowie einen noch nicht überwiesenen Zuschuss an den Sportverein (250 €).

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus Lieferungen und Leistungen	14.237	49.293	- 35.056

Unter Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden Rechnungen, die das Haushaltsjahr 2020 ergebniswirksam betrafen, die Zahlungen jedoch erst im Jahr 2021 erfolgten, mit **14.240 €** passiviert; diese waren durch Einzelaufstellungen nachgewiesen.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	18.378	6.718	11.660

Die Gemeinde Breidenbach wies zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 **18.380 €** an Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben aus.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB gegenüber verbundenen Unternehmen	14	14	0

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen werden nur konsolidierungsrelevante Geschäftsvorfälle erfasst. Konsolidierungsrelevant sind alle Geschäftsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Die Gemeinde Breidenbach passivierte zum Jahresabschluss 2020 **14 €** Verbindlichkeiten unter dieser Bilanzposition.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Sonstige VB	423.847	438.311	-14.464

Unter Sonstige Verbindlichkeiten versteht man einen Sammel- und Auffangposten. Dabei handelt es sich um Leistungen auf vertraglicher oder gesetzlicher Basis, bei denen der Aufwand vor und die zugehörige Auszahlung nach dem Jahresabschlussstichtag liegt.

Sonstige Verbindlichkeiten waren in Höhe von **0,424 Mio. €** dargestellt und entstanden im Wesentlichen (0,391 Mio. €) aus einer Vielzahl von Rechnungen, die erst in 2021 eingegangen waren, aber noch 2020 zuzuordnen waren. Details können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Breidenbach entnommen werden.

5. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
PRAP	779.405	730.768	48.637

Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, aber erst nach dem Bilanzstichtag zu Erträgen führen, sind durch einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten abzubilden und in der Folgeperiode ertragswirksam aufzulösen. Dies dient der periodengerechten Zuordnung von Erträgen und damit einer periodengerechten Erfolgsermittlung.

Die Gemeinde Breidenbach passivierte unter dieser Bilanzposition im Berichtsjahr insgesamt **0,779 Mio. €**. Der überwiegende Teil (0,779 Mio. €) hiervon entfiel erneut auf die Grabnutzungsgebühren.

Kennzahlen

Aus dem Jahresabschluss einer Kommune lassen sich unterschiedliche **Kennzahlen** ermitteln, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage herangezogen werden können.

Grundsätzlich sind die Kennzahlen aus dem kaufmännischen Rechnungswesen übernommen. Eine Interpretation dieser Kennzahlen im kaufmännischen Sinne ist jedoch für Kommunen in einigen Fällen nicht immer passend und sollte auf jeden Fall kritisch betrachtet werden.

Die nachfolgend aufgeführten und erläuterten Kennzahlen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es werden Kennzahlen und deren Analyse aufgeführt, die nach dem jetzigen Zeitpunkt für sinnvoll erachtet werden. Eine weitergehende Ausführung der Kennzahlen und das Aussondieren hinsichtlich der Gewichtung und der damit für die Kommune zusammenhängenden Bedeutung wird sich im Laufe der Zeit ergeben.

Für die Gemeinde Breidenbach stellen sich die nachfolgend erläuterten Kennzahlen wie folgt dar:

	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Eigenkapitalquote I	61 %	62 %	62 %
Eigenkapitalquote II	75 %	77 %	77 %
Anlagenintensität	93 %	93 %	93 %
Reinvestitionsquote	142 %	115 %	169 %
Anlagendeckungsgrad	98 %	101 %	101 %
Infrastrukturquote	47 %	49 %	49 %

Als Kennzahl zur Finanzlage wird die **Eigenkapitalquote I** herangezogen. Diese Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher diese Eigenkapitalquote, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern. Dafür wird das Eigenkapital ins Verhältnis zur Gesamtbilanzsumme gesetzt.

Die **Eigenkapitalquote I** der Gemeinde Breidenbach betrug **61 %** (Vorjahr: 62 %).

Zur genaueren Quotenermittlung werden bei der **Eigenkapitalquote II** zusätzlich die **Sonderposten aus Zuwendungen** dem „Wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die in der Regel nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind. Diese Kennzahl gibt also genauer darüber Auskunft, wie das Vermögen der Kommune durch das Eigenkapital finanziert ist. Dies bedeutet, dass drei Viertel des Vermögens durch Eigenkapital zzgl. Sonderposten finanziert ist.

Die **Eigenkapitalquote II** betrug für die Gemeinde Breidenbach **75 %** (Vorjahr: 77 %).

Eine weitere Kennzahl, die **Anlagenintensität**, gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit und Flexibilität einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität zeigt auf, dass in der Regel nur schwer veräußerbares Vermögen gebunden ist. Die hohe Anlagenintensität hat in der Regel auch hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge. Zur Ermittlung der Anlagenintensität wird das Anlagevermögen in Relation zur Bilanzsumme gesetzt.

Die **Anlagenintensität** der Gemeinde Breidenbach betrug **93 %** (Vorjahr: 93 %).

Eine weitere Kennzahl zur Finanzlage ist die **Reinvestitionsquote**. Die stetige Investitionstätigkeit mit dem Ziel der Substanzerhaltung ist für Kommunen in ihrer Aufgabenerfüllung von großer Bedeutung. Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im betreffenden Haushaltsjahr ausreichen, um den Wertverlust durch die Abschreibungen am Anlagevermögen auszugleichen. Dabei werden die Gesamtauszahlungen der Investitionen in Relation zu den Jahresabschreibungen des Anlagevermögens gesetzt.

Die **Reinvestitionsquote** der Gemeinde Breidenbach betrug **142 %** (Vorjahr: 115 %).

Für die Aussage, inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert ist, bedient man sich der Kennzahl des **Anlagendeckungsgrades**. Grundsätzlich sollte der Anlagendeckungsgrad 100 % betragen. Zur Berechnung des Anlagendeckungsgrades werden das Eigenkapital, die Sonderposten und das langfristige Fremdkapital in Bezug zu dem Sachanlagevermögen gesetzt.

Der **Anlagendeckungsgrad** der Gemeinde Breidenbach lag bei **98 %** (Vorjahr: 101 %).

Eine weitere Kennzahl zur Vermögenslage ist die **Infrastrukturquote**. Die meisten Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsvorsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden. Dabei wird das Infrastrukturvermögen in Bezug zur Bilanzsumme gesehen.

Die **Infrastrukturquote** der Gemeinde Breidenbach betrug **47 %** (Vorjahr: 49 %).

6. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Ergebnisrechnung 2020			Fortge- schrie- bener Ansatz Haushalts- jahr	Ergebnis HH-Jahr	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Abwei- chung	Ergebnis Vorjahr	Vergleich Ergebnis/ Vorjahres- ergebnis	Abwei- chung
Pos.	Bezeichnung		alle Beträge in EUR						
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	+	588.760	540.213	- 48.547	- 8,2 %	696.210	- 155.997	- 22,4 %
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+	1.732.573	1.544.621	- 187.952	- 10,8 %	1.750.015	- 205.394	- 11,7 %
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	+	184.634	148.388	- 36.246	- 19,6 %	179.802	- 31.414	- 17,5 %
4	Bestandsveränderungen und Eigenleistungen	+	0	15.825	15.825	-	0	15.825	-
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	+	9.348.750	8.255.357	- 1.093.393	- 11,7 %	9.052.026	- 796.669	- 8,8 %
6	Erträge aus Transferleistungen	+	419.035	409.526	- 9.509	- 2,3 %	426.731	- 17.205	- 4,0 %
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	+	1.603.761	2.402.921	799.160	49,8 %	873.655	1.529.266	175,0 %
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	+	818.897	774.137	- 44.760	- 5,5 %	678.329	95.808	14,1 %
9	Sonstige ordentliche Erträge	+	247.290	208.033	- 39.257	- 15,9 %	246.877	- 38.844	- 15,7 %
10	Summe der ordentlichen Erträge	+	14.943.700	14.299.021	- 644.679	- 4,3 %	13.903.645	395.376	2,8 %
11	Personalaufwendungen	-	2.446.862	2.256.314	- 190.548	- 7,8 %	2.282.912	- 26.598	- 1,2 %
12	Versorgungsaufwendungen	-	221.801	213.354	- 8.447	- 3,8 %	178.247	35.107	19,7 %
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-	3.197.963	2.811.361	- 386.602	- 12,1 %	2.686.163	125.198	4,7 %
14	Abschreibungen	-	1.438.185	1.425.298	- 12.887	- 0,9 %	1.369.740	55.558	4,1 %
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-	1.852.729	1.745.887	- 106.842	- 5,8 %	1.687.707	58.180	3,4 %
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-	5.838.970	5.612.478	- 226.492	- 3,9 %	5.941.860	- 329.382	- 5,5 %
17	Transferaufwendungen	-	0	0	0	-	0	0	-
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-	26.837	21.772	- 5.065	- 18,9 %	27.002	- 5.230	- 19,4 %
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-	15.023.347	14.086.464	- 936.882	- 6,2 %	14.173.631	- 87.167	- 0,6 %
20	VERWALTUNGSERGEBNIS		- 79.647	212.557	292.204	366,9 %	- 269.986	482.543	178,7 %
21	Finanzerträge	+	321.094	312.386	- 8.708	- 2,7 %	475.007	- 162.621	- 34,2 %
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-	197.640	190.784	- 6.856	- 3,5 %	271.916	- 81.132	- 29,8 %
23	FINANZERGEBNIS		123.454	121.602	- 1.852	- 1,5 %	203.091	- 81.489	- 40,1 %
24	ORDENTLICHES ERGEBNIS		43.807	334.159	290.352	662,8 %	- 66.895	401.054	599,5 %
25	Außerordentliche Erträge	+	0	210.321	210.321	-	65.440	144.881	221,4 %
26	Außerordentliche Aufwendungen	-	0	115.414	115.414	-	60.934	54.480	89,4 %
27	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS		0	94.907	94.907	-	4.506	90.401	-
28	JAHRESERGEBNIS		43.807	429.066	385.259	879,4 %	- 62.389	491.455	787,7 %

Die Ergebnisrechnung setzt sich aus folgenden Blöcken zusammen:

Ordentliches Ergebnis Zeile 26
Außerordentliches Ergebnis Zeile 29
Jahresergebnis Zeile 30

Sie ist das Kernstück des Jahresabschlusses und bestimmt mit ihrem Ergebnis die Veränderung des Eigenkapitals. Die Rechnungsgrößen *Aufwand* und *Ertrag* zeigen den Ressourcenverbrauch innerhalb des Haushaltsjahres auf. Somit ist es von herausragender Bedeutung, dass Aufwendungen und Erträge dem Jahr ihrer Entstehung zugeordnet werden.

Die Prüfung der Ergebnisrechnung erfolgte anhand von ausreichenden Stichproben zu den einzelnen Kostenarten. Die entsprechenden Belege wurden bei Bedarf hinzugezogen.

Zur Analyse der Ertragslage wird auf den Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss verwiesen.

Nach dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2020 erwartete die Kommune einen geringfügigen Überschuss in Höhe von 43.810 €. Nach Abschluss des Haushaltsjahres entstand ein **Überschuss** von **0,429 Mio. €**. Gegenüber der Planung trat damit eine Verbesserung um fast 0,4 Mio. € ein.

Das genannte Jahresergebnis setzte sich wie folgt zusammen:

6.1 Ordentliches Ergebnis

Das **ordentliche Ergebnis** setzt sich aus dem **Verwaltungsergebnis** und dem **Finanzergebnis** zusammen und bildet nach § 24 GemHVO die Grundlage für den Haushaltsausgleich.

Das **ordentliche Ergebnis** wies am Jahresende einen **Überschuss** von **0,334 Mio. €** aus. Der fortgeschriebene Haushaltsansatz sah hier ein Plus von 43.810 € vor. Im Vorjahr wies das ordentliche Ergebnis einen Fehlbedarf von 66.900 € aus. Gegenüber 2019 hatte sich das Ergebnis damit um etwas mehr als 0,4 Mio. € verbessert.

6.1.1 Verwaltungsergebnis

Das **Verwaltungsergebnis** schloss im Prüfungsjahr mit einem **Überschuss** von **0,213 Mio. €** ab. Nach dem fortgeschriebenen Ansatz wurde ein Minus von nahezu 80.000 € erwartet. In 2019 wies das Verwaltungsergebnis noch ein negatives Ergebnis von 0,270 Mio. € aus; somit ergab sich im Vorjahresvergleich eine Verbesserung um rd. eine halbe Mio. €.

Im Folgenden werden die **ordentlichen Erträge** und **Aufwendungen** analog zu den Ergebnisrechnungspositionen (unsere nachfolgende Numerierung entspricht dem Muster der Ergebnisrechnung) erläutert:

Im Haushaltsjahr 2020 erwirtschaftete die Gemeinde **Verwaltungserträge** von fast exakt 14,3 Mio. €. Das Ergebnis lag zwar um 0,645 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz, im Vergleich zum Vorjahr waren die Erträge aber um rd. 0,4 Mio. € angewachsen.

1) Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Erträge als Gegenleistungen für Leistungen der Kommune, die auf einem direkten Gegenleistungsverhältnis beruhen (z. B. Vermietung von Räumlichkeiten, Verkauf von Handelswaren u. a.) und deren Berechnungsgrundlage keine öffentlich-rechtliche Norm ist.

Fortgeschriebener Ansatz:	588.760 €
Ergebnis:	540.213 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>696.210 €</i>

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte bezogen sich größtenteils auf:

- Holzverkaufserlöse	282.910 €
	(Vorjahr: 407.460 €)
- Mieten- und Pachten (Gemeindezentrum Breidenbach, Bürgerhäuser, Sportstätten, Jagdpacht und Wildschäden)	250.380 €
	(Vorjahr: 279.270 €)

Gegenüber der Planung fielen die hier verbuchten Erträge um 48.550 € niedriger aus. Im Vorjahresvergleich sanken die Erträge um 0,156 Mio. €, schwerpunktmäßig resultierend aus rückläufigen Holzverkaufserlösen.

2) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses, bei denen die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt wird.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.732.573 €
Ergebnis:	1.544.621 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>1.750.015 €</i>

Hier verbuchte die Gemeinde hauptsächlich:

- Benutzungsgebühren		
davon: Wassergeld	= 743.470 €	
	(Vorjahr: 760.250 €)	
Abwasser	= 558.860 €	
	(Vorjahr: 688.380 €)	
Friedhofsgebühren	= 51.090 €	1.358.900 €
	(Vorjahr: 52.490 €)	(Vorjahr: 1.507.090 €)
- Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen		113.370 €
		(Vorjahr: 163.990 €)
- Verwaltungsgebühren (allgemeine Verwaltungsgebühren, Bürgerservice, Pass- und Meldewesen u. a.)		72.350 €
		(Vorjahr: 78.940 €)

Die Erträge lagen um 0,188 Mio. € unterhalb des Planansatzes. Gegenüber dem Vorjahr sanken die Erträge um etwas mehr als 0,2 Mio. €.

3) Unter Kostenersatzleistungen und -erstattungen sind Ausgleichserträge für sach- und personenbezogene Leistungen zwischen der Ebene der öffentlichen Hand und/ oder den Leistungsträgern bei Vorlage gesetzlicher oder vertraglicher Leistungsverpflichtungen zu verstehen. Hierunter fallen insbesondere Personalkostenerstattungen von anderen Kommunen oder Eigenbetrieben.

Fortgeschriebener Ansatz:	184.634 €
Ergebnis:	148.388 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>179.802 €</i>

Hier wurden im Wesentlichen folgende Erträge zugeordnet:

- Kostenausgleich nach § 28 HKJGB	0 €
	(Vorjahr: 45.180 €)
- Hausanschlusskostenerstattungen	96.750 €
	(Vorjahr: 86.440 €)

Die Erträge lagen um 36.250 € unterhalb der Planung und um 31.410 € niedriger als in 2019.

4) Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen sind Aufwendungen der Verwaltung, die zur Herstellung eines aktivierbaren Anlagegutes benötigt werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	0 €
Ergebnis:	0 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>0 €</i>

Hier waren im Berichtsjahr **keine** Erträge angefallen.

5) Steuern (einschl. steuerähnliche Erträge und Erträge aus gesetzlichen Umlagen) sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einer Kommune zur Erzielung von Einkünften erhoben werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	9.348.750 €
Ergebnis:	8.255.357 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>9.052.026 €</i>

Die Steuererträge entfielen im Wesentlichen auf:

- Einkommensteueranteil	3.391.570 €
- Gewerbesteuer	3.083.100 €
- Grundsteuer B	934.300 €
- Umsatzsteueranteil	777.840 €

Die Steuererträge blieben um rd. 1,1 Mio. € unter dem Ansatz und sanken im Vorjahresvergleich um fast 0,8 Mio. €.

Das **Gewerbesteuer**aufkommen belief sich auf 3,083 Mio. € und blieb damit um 0,867 Mio. € hinter den Erwartungen zurück. Im Vorjahresvergleich sanken die Erträge um 0,681 Mio. €.

In 2020 war eine signifikante Minderung (- 4,7 %) beim Gesamtgemeindeanteil an der Einkommensteuer in Hessen zu verzeichnen. Korrespondierend sank der gemeindliche **Einkommensteueranteil** für Breidenbach auf 3,392 Mio. € (Vorjahr: 3,558 Mio. €). Der kommunale Anteil an dieser Steuer stellte damit in diesem Jahr die höchste Einnahmequelle der Gemeinde dar, nun gefolgt von der Gewerbesteuer.

6) Erträge aus Transferleistungen sind ebenfalls Geldleistungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Diese basieren i. d. R. auf einseitigen Verwaltungsvorfällen und sind oftmals im Ersatz von sozialen Leistungen in und außerhalb von Einrichtungen zu sehen.

Fortgeschriebener Ansatz:	419.035 €
Ergebnis:	409.526 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>426.731 €</i>

Verbucht wurden hier die Familienausgleichsleistungen in Höhe von 0,233 Mio. € sowie die Leistungen des Landkreises Marburg-Biedenkopf für die Unterbringung von Flüchtlingen in Höhe von 0,177 Mio. €.

7) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Kommune. Es muss sich hierbei um überwiegend konsumtive, nicht personenbezogene Erträge handeln.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.603.761 €
Ergebnis:	2.402.921 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>873.655 €</i>

An Zuweisungen und anderen Transferleistungen wurden insbesondere erfasst:

- Schlüsselzuweisungen	949.690 €
	(Vorjahr: 255.460 €)
- Sonstige Zuw. des Landes (davon 813.889 € Kompensation Gewerbesteuer)	936.790 €
	(Vorjahr: 2.410 €)
- Landeszuweisungen für Kindertagesstätten	433.480 €
	(Vorjahr: 414.120 €)
- Landeszuweisungen aus der HESSENKASSE	6.500 €
	(Vorjahr: 140.500 €)

Maßgeblich beeinflusst wurde diese Ertragsposition durch die gegenüber 2019 fast vervierfachen Schlüsselzuweisungen von planmäßig 0,950 Mio. €. Zusätzlich erfolgten durch Bund und Land außerplanmäßige Pauschalzahlungen von 0,814 Mio. €, diese sollten die erwarteten Mindereinnahmen der Gewerbesteuer infolge der Corona-Pandemie kompensieren.

8) Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten resultieren aus der Minderung der Bilanzpositionen Beiträge, Zuweisungen und Zuwendungen für Investitionen.

Fortgeschriebener Ansatz:	818.897 €
Ergebnis:	774.137 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	678.329 €

Diese Erträge setzten sich schwerpunktmäßig wie folgt zusammen:

- Auflösung aus Investitionsbeiträgen	320.730 €
- Auflösung aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	251.520 €
- Auflösung von Sonderposten Gebührenaussgleich (Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung)	135.590 €

9) Sonstige ordentliche Erträge sind ein Sammelposten für alle Erträge, die Nebenerlöse aus sonstigen Tätigkeiten einer Kommune darstellen und nicht unter anderen Ertragsposten auszuweisen sind. Im Wesentlichen finden sich hier die Erträge aus Konzessionsabgaben und der Herabsetzung bzw. Auflösung von Rückstellungen.

Fortgeschriebener Ansatz:	247.290 €
Ergebnis:	208.033 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	246.877 €

Als sonstige ordentliche Erträge wurden überwiegend verbucht:

- Konzessionsabgaben	167.190 €
- Andere sonstige Nebenerlöse	14.710 €

Die Abweichungen von Planung und Vorjahresergebnis resultierten in erster Linie aus deutlich niedrigeren Auflösungen von Rückstellungen.

Im Haushaltsjahr 2020 verbuchte die Gemeinde **ordentliche Aufwendungen** von annähernd 14,1 Mio. €. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz waren diese Aufwendungen um 0,937 Mio. € niedriger ausgefallen. Gegenüber dem Vorjahr hatten sich diese Aufwendungen nur unwesentlich verringert.

- 11)** In den **Personalaufwendungen** sind überwiegend die Entgelte für die Beschäftigten inkl. Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie die Beamtengehälter enthalten.

Fortgeschriebener Ansatz:	2.446.862 €
Ergebnis:	2.256.314 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>2.282.912 €</i>

Die Personalaufwendungen fielen im Prüfungsjahr um 7,8 % niedriger aus als geplant. Im Vorjahresvergleich verringerten sich die Personalaufwendungen um 1,2 %. Trotz der zum 1. April 2020 realisierten Tariferhöhung um durchschnittlich 3,1 % konnten allein bei den Entgelten einschl. Sozialversicherung und ZVK 0,177 Mio. € gegenüber der Planung eingespart werden.

Die erneut vielfältigen Gründe der Planabweichungen waren auf Seite 29 des Anhangs präzise erläutert.

- 12)** Unter **Versorgungsaufwendungen** versteht man die Versorgungsbezüge der Beamten, die Beihilfen an Versorgungsempfänger sowie die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

Fortgeschriebener Ansatz:	221.801 €
Ergebnis:	213.354 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>178.247 €</i>

Hier verbuchte die Gemeinde in erster Linie die Umlage an die Beamtenversorgungskasse von 88.090 € sowie Zuführungen zu den Pensions-, Beihilfen- und Altersteilzeitrückstellungen mit zusammen 0,118 Mio. €.

Folgende Aussagen beziehen sich auf die Gesamtpersonalaufwendungen:

Gegenüber der Veranschlagung waren die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** um 7,5 % niedriger ausgefallen, im Vorjahresvergleich stagnierten diese Aufwendungen.

Im Rahmen unserer Prüfung konnte eine Plausibilitätskontrolle hinsichtlich der Übernahme der Zahlen aus dem Personalabrechnungsprogramm in die Ergebnisrechnung durchgeführt werden.

- 13)** In den Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** sind das Material und die Energie, Instandhaltung, sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeiten und bezogene Leistungen enthalten.

Fortgeschriebener Ansatz:	3.197.963 €
Ergebnis:	2.811.361 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	2.686.163 €

Hier wurden 12,1 % weniger als geplant, aber 4,7 % mehr als im Vorjahr ausgegeben. Im Anhang zum Jahresabschluss wurden die Planabweichungen produktbezogen erläutert (Seite 29 bis 33).

Die nachfolgenden Darstellungen weisen die umfangreichsten Aufwendungen sachkontenorientiert aus:

- Fremdleistungen einschl. Beförsterungskosten	375.160 €
- Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch	279.170 €
- Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen	355.770 €
- Wasserbezug Wasserverband Siegerland	230.870 €
- Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	216.560 €
- Strom, Gas, Heizöl, Treibstoffe	219.050 €
- Leasing	115.250 €
- Versicherungsbeiträge	107.440 €
- Einstellung in Sonderposten (Zuf. Gebührenausgleichsrückl. Wasser/Kanal)	98.230 €

Die gesamten Ausgaben verteilen sich auf insgesamt 79 Sachkonten, die das breite Spektrum der laufenden Verwaltungsaufwendungen umfassen. Auf eine weitergehende Auflistung haben wir an dieser Stelle verzichtet. Entsprechende Informationen können seitens des Buchhaltungssystems zur Verfügung gestellt werden.

- 14)** Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern (WG) des Anlagevermögens sind zu aktivieren und auf die Nutzungsdauer des jeweiligen WG zu verteilen. Diese werden damit als Aufwand in der Ergebnisrechnung der jeweiligen Haushaltsperiode erfasst, in der die Abnutzung zu einem Verbrauch des WG führt. **Abschreibungen** stellen somit den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch an WG des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.438.185 €
Ergebnis:	1.425.298 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	1.369.740 €

Hier wurden hauptsächlich verbucht:

- Abschreibung auf Gebäude, Gebäudeeinrichtung, Infrastrukturvermögen		1.164.240 €
(hauptsächlich Abschreibung auf das Straßenvermögen	<u>2020</u>	<u>2019</u>
Abschreibung auf Wasserleitungen, Hochbehälter usw.	406.540 €	405.900 €
Abschreibung auf Kanäle usw.	201.720 €	193.680 €
Abschreibung auf Gemeinschaftshäuser	158.270 €	151.160 €
(einschl. Gemeindezentrum)	124.410 €	125.220 €
- Abschreibung auf Betriebsausstattung		107.200 €
- Abschreibung auf Fuhrpark		84.720 €

- 15) Bei den **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie für **besondere Finanzaufwendungen** handelt es sich überwiegend um die von der Kommune zu tragenden Kosten für die Kindergartenträger.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.852.729 €
Ergebnis:	1.745.887 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>1.687.707 €</i>

Hier waren überwiegend nachgewiesen:

- Zuweisungen an übrige Bereiche (davon Defizitabdeckung für Kindertagesstätten = 1.253.090 €)	1.318.370 €
- Weiterleitung Landesmittel an Kita-Träger für Freistellung von Gebühren	396.670 €

- 16) Die Umlagen betrafen im Wesentlichen die Aufwendungen für die zu leistenden **Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlagen**. Neben diesen sind hier auch die Umlagen, die sich aus Beteiligungen der Kommune an Zweckverbänden ergeben, zu verbuchen. Das Ergebnis stellte sich wie folgt dar:

Fortgeschriebener Ansatz:	5.838.970 €
Ergebnis:	5.612.478 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>5.941.860 €</i>

Die Beeinflussung dieser größten Aufwandsart ist der Kommune nur sehr eingeschränkt möglich.

Der Gesamtbetrag setzte sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Kreisumlage	2.786.070 €
- Schulumlage	1.921.590 €
- Gewerbesteuerumlage	292.690 €
- Heimatumlage	181.880 €
- Verbandsumlagen (größtenteils AV Perfgebiet-Bad Laasphe)	430.260 €

Alle hier dargestellten Umlagen lagen wieder unterhalb der Veranschlagung. Einsparungen waren in erster Linie bei der Gewerbesteuerumlage mit 94.570 € und der Kreisumlage mit 71.360 € zu verzeichnen.

Im Jahr 2020 wurde auf Grund der Nachtragshaushaltssatzung der Kreisumlagehebesatz des Landkreises von 30,11 % auf 29,36 % abgesenkt, der Schulumlagehebesatz blieb konstant bei 20,25 %. Danach sank die **Kreisumlage** gegenüber 2019 um 2,3 % auf 2,786 Mio. €. Die **Schulumlage** blieb mit 1,922 Mio. € nahezu unverändert.

Letztendlich war die an den Landkreis abzuführende **Kreis- und Schulumlage** mit insgesamt 4,708 Mio. € nur geringfügig gesunken.

Das als Berechnungsgrundlage für die **Gewerbsteuerumlage** dienende Gewerbesteuererstaufkommen war im Vorjahresvergleich um rd. 21 % auf 2,985 Mio. € (Vorjahr: 3,781 Mio. €) gesunken. Unter Berücksichtigung des von 64 auf 35 Punkte gesenkten Vervielfältigers reduzierte sich die Gewerbsteuerumlage sogar um rd. 57 % auf 0,293 Mio. €.

Auf Grund der Bestimmungen des „Gesetzes über die **Heimatumlage**“ wurden erstmals zusätzliche Mittel in Höhe von 0,182 Mio. € von der Gewerbesteuer abgeschöpft. Hierdurch wird ein Großteil der Einsparungen bei der Gewerbsteuerumlage wieder aufgezehrt.

- 17) Transferaufwendungen** liegen vor, wenn auf Grund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt, stehen den Transferzahlungen keine konkreten Gegenleistungen gegenüber.

Hier hatte die Kommune **keine** Aufwendungen darzustellen.

- 18) Sonstige ordentliche Aufwendungen** sind ein Sammelposten für alle Aufwendungen, die nicht unter anderen Aufwandsposten auszuweisen sind. Im Wesentlichen finden sich hier die von der Gemeinde zu zahlenden Steuern.

Fortgeschriebener Ansatz:	26.837 €
Ergebnis:	21.772 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>27.002 €</i>

Hier schlugen insbesondere die von der Gemeinde zu zahlende Körperschaftsteuer (6.580 €) und die Grundsteuer (11.370 €) zu Buche.

Weitere Ausführungen zu den Plan-Ist-Abweichungen wurden zutreffend im Rechenschaftsbericht sowie insbesondere im Anhang der Gemeinde Breidenbach dargestellt.

Da hier alle wesentlichen Erträge und Aufwendungen, die regelmäßig der laufenden Verwaltungstätigkeit der Kommune zuzurechnen sind, enthalten sind, bildet das **Verwaltungsergebnis** einen ersten Anhaltspunkt für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Haushaltswirtschaft einer Kommune.

6.1.2 Finanzergebnis

Das **Finanzergebnis** schloss im Prüfungsjahr mit einem **Überschuss** von **0,122 Mio. €** ab, der dem fortgeschriebene Ansatz entsprach. Gegenüber dem Vorjahr fiel der Überschuss deutlich niedriger aus.

21) Finanzerträge sind Erträge, die im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Geld- und Zahlungsmittelbeständen entstehen.

Fortgeschriebener Ansatz:	321.094 €
Ergebnis:	312.386 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>475.007 €</i>

Die Erträge entstanden im Wesentlichen aus:

- Erträge aus Kreditvergaben (Windpark Schwarzenberg)	195.080 €
- Erträge aus Beteiligungen (Gewinnausschüttung Steinbruchverfüllungsgesellschaft)	74.540 €

22) Finanzaufwendungen sind Aufwendungen, die im Zusammenhang mit den von der Gemeinde aufgenommenen Krediten ausgewiesen werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	197.640 €
Ergebnis:	190.784 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>271.916 €</i>

Als Aufwendungen wurden insbesondere gebucht:

- Investitionskreditzinsen	165.980 €
----------------------------	-----------

6.2 Außerordentliches Ergebnis

Die im **außerordentlichen Ergebnis** enthaltenen Erträge und Aufwendungen können durch verwaltungsfremde, periodenfremde und außergewöhnliche Geschäftsvorfälle sowie durch Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens begründet sein.

Der außerordentliche Bereich verzeichnete ungeplante **Erträge von 0,210 Mio. €**. Hierbei handelte es sich um Gewinne aus der Veräußerung von Grundstücken (0,111 Mio. €) und Vermögensgegenständen (57.280 €) sowie um periodenfremde Erträge von 42.040 €. Dem gegenüber standen ungeplante **Aufwendungen von 0,115 Mio. €**. Hier waren Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen mit 60.010 € und periodenfremde Aufwendungen von 55.400 € zu nennen, die sich auf eine Vielzahl von Produkten erstreckten. Eine produktbezogene Einzelaufstellung dieser Erträge und Aufwendungen ist im Anhang (Seiten 34 bis 36) integriert.

Per Saldo wurde ein **positives Ergebnis** von **94.910 €** erzielt.

6.3 Jahresergebnis

Für das Jahresergebnis ist in Hessen eine Ergebnisspaltung in ein ordentliches und ein außerordentliches Ergebnis vorgesehen. Als maßgeblicher Aspekt dieser Verfahrensweise wird seitens des Ordnungsgebers angeführt, dass insbesondere außerordentliche Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens nicht zur Finanzierung des Ergebnisses aus der Verwaltungstätigkeit verwendet werden sollen (§ 24 Abs. 3 GemHVO). Aus den jeweiligen Ergebnissen sind entsprechende Rücklagen als Unterpositionen des Eigenkapitals zu bilden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass Überschüsse bzw. Defizite aus Gebührenhaushalten vor Abschluss der Bücher separat festzustellen und mit evtl. bestehenden Sonderposten zu verrechnen sind.

Die Bestandteile des Jahresergebnisses und deren Zusammensetzung bzw. die Zusammensetzung der Aufwendungen und Erträge wurde vorstehend dargestellt. Diese ergaben das **Jahresergebnis** von **429.066 €**.

Als Prüfungsergebnis lässt sich feststellen, dass es keine Beanstandungen bzw. notwendigen Korrekturen an den in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Werten gab. Wesentliche Prüfungsfeststellungen haben sich nicht ergeben. Die nach § 48 GemHVO aufzustellenden Teilergebnisrechnungen (analog zu den Teilhaushalten) sind Bestandteile des vorgelegten Jahresabschlusses. Alle Teilergebnisrechnungen lagen dem Jahresabschluss bei.

6.4 Abschluss der Teilergebnisrechnungen

Teilhaushalt	Bezeichnung	Geplantes Ergebnis 2020 €	Tatsächliches Ergebnis 2020 €	Veränderung in 2020 €	Plan/Ist Abweichung in v. H.	Enthaltene ILV/ILB €	Enthaltene Abschreibungen €	Vorjahresergebnis €	Veränderung tatsächl. Ergebnis/ Vorjahresergebnis €	Vorjahr/Ist Abweichung in v. H.
11101	Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Öffentlichkeitsarbeit	- 403.386	- 384.142	19.243	4,8 %	74.351	0	- 390.364	6.222	1,6 %
11102	Zentrale Steuerung, Controlling	- 74.272	- 73.939	333	0,4 %	- 4.744	0	- 71.523	- 2.416	- 3,4 %
11106	Personalwesen	- 155.492	- 163.390	- 7.898	- 5,1 %	- 64.680	0	- 151.915	- 11.475	- 7,6 %
11111	Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	- 150.388	- 148.176	2.212	1,5 %	- 31.214	20.938	- 143.589	- 4.587	- 3,2 %
11113	Liegenschaften	7.172	38.772	31.600	440,6 %	- 74.975	0	16.699	22.072	132,2 %
11114	Dienstleistungsbetrieb und Fuhrpark	- 600.003	- 568.864	31.139	5,2 %	280.848	45.849	- 541.150	- 27.714	- 5,1 %
11118	Finanz- und Steuerverwaltung	- 197.135	- 158.966	38.169	19,4 %	62.612	0	- 133.903	- 25.063	- 18,7 %
11119	Kassen-, Rechnungs- und Vollstreckungswesen	- 121.863	- 109.105	12.758	10,5 %	8.790	0	- 99.331	- 9.773	- 9,8 %
12101	Statistiken und Wahlen	- 1.200	- 2.056	- 856	- 71,3 %	0	0	- 25.103	23.047	91,8 %
12201	Ordnungsangelegenheiten	- 13.991	- 18.239	- 4.247	- 30,4 %	65.037	190	9.038	- 27.277	- 301,8 %
12203	Melde- und Passwesen, Bürgerservice	- 100.375	- 101.628	- 1.254	- 1,2 %	2.721	0	- 110.950	9.321	8,4 %
12204	Personenstandswesen (Standesamt)	- 38.212	- 29.205	9.007	23,6 %	- 26.639	0	- 41.791	12.585	30,1 %
12601	Brandschutz und Gefahrenabwehrmaßnahmen	- 382.834	- 343.563	39.271	10,3 %	- 73.838	110.213	- 270.074	- 73.489	- 27,2 %
24301	Sonstige schulische Aufgaben	- 2.000	- 448	1.552	77,6 %	- 348	0	- 546	98	18,0 %
27201	Büchereien	- 12.055	- 9.835	2.220	18,4 %	- 2.348	9	- 9.855	19	0,2 %
28101	Vereinsförderung	- 27.243	- 24.463	2.780	10,2 %	- 6.544	16.940	- 27.861	3.398	12,2 %
28102	Kulturförderung	- 10.569	- 5.266	5.303	50,2 %	- 308	0	- 6.306	1.041	16,5 %
29101	Förderung von Kirchen	- 1.641	- 1.419	222	13,6 %	0	0	- 1.435	16	1,1 %
31301	Flüchtlingshilfe	6.287	4.863	- 1.424	- 22,6 %	- 4.260	0	20.071	- 15.208	- 75,8 %
33101	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	- 1.550	- 1.486	64	4,1 %	0	0	- 1.590	105	6,6 %
35101	Seniorenprogramm	- 15.116	- 10.043	5.073	33,6 %	- 9.060	0	- 15.821	5.779	36,5 %
36503	Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lernstuben	0	0	0	-	0	0	0	0	-
36506	Förderung anderer Träger	- 1.534.103	- 1.368.023	166.080	10,8 %	- 45.844	106.431	- 1.280.217	- 87.806	- 6,9 %
36602	Jugendzentren, Jugendclubs u. ä.	- 48.298	- 42.641	5.657	11,7 %	- 7.269	459	- 42.858	217	0,5 %
36603	Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit	- 68.457	- 79.732	- 11.275	- 16,5 %	- 33.642	10.075	- 59.879	- 19.853	- 33,2 %
36701	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	- 35.943	- 12.164	23.779	66,2 %	- 3.059	28	- 15.521	3.357	21,6 %
41201	Ärztliche Versorgung	0	0	0	-	0	0	0	0	-
42101	Allgemeine Sportförderung	- 13.170	- 15.987	- 2.817	- 21,4 %	- 2.172	5.673	- 11.396	- 4.591	- 40,3 %
42401	Kommunale Sportstätten	- 263.022	- 330.485	- 67.463	- 25,6 %	- 45.218	83.749	- 216.416	- 114.069	- 52,7 %
42402	Kommunale Bäder	- 91.560	- 85.997	5.563	6,1 %	- 20.393	14.397	- 83.593	- 2.404	- 2,9 %
51101	Bauliche Planung	- 124.549	- 127.422	- 2.873	- 2,3 %	- 60.202	0	- 147.731	20.309	13,7 %
52103	Bauverwaltung/Bauaufsicht, Bauliche Ausführung	- 100.285	- 58.286	41.999	41,9 %	286.643	0	- 59.471	1.184	2,0 %
52301	Denkmalschutz und Denkmalpflege	- 1.467	- 467	1.000	68,2 %	- 467	0	- 1.108	641	57,9 %
53101	Straßenbeleuchtung	- 67.491	- 78.672	- 11.181	- 16,6 %	- 2.963	1.810	- 61.659	- 17.013	- 27,6 %
53102	Elektrizitätsversorgung	176.149	158.709	- 17.440	- 9,9 %	- 888	0	172.688	- 13.980	- 8,1 %
53103	Windpark Schwarzenberg	220.797	222.865	2.068	0,9 %	- 1.282	0	234.787	- 11.922	- 5,1 %
53201	Gasversorgung	7.800	8.309	509	6,5 %	0	0	6.934	1.375	19,8 %
53301	Wasserversorgung	- 3.359	- 71.893	- 68.534	-	- 139.108	217.882	12.644	- 84.537	- 668,6 %
53701	Abfallwirtschaft	80.395	55.988	- 24.407	- 30,4 %	- 9.886	0	117.233	- 61.245	- 52,2 %
53801	Abwasserbeseitigung	23.411	- 69.526	- 92.937	- 397,0 %	- 10.582	158.381	44.011	- 113.537	- 258,0 %
54101	Gemeindestraßen	- 338.037	- 276.118	61.919	18,3 %	- 173.135	407.625	- 273.262	- 2.856	- 1,0 %
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	- 61.001	- 38.176	22.825	37,4 %	- 17.974	0	- 52.974	14.799	27,9 %
54703	Sonstiger ÖPNV	- 10.217	- 7.910	2.307	22,6 %	- 2.827	0	- 7.779	- 131	- 1,7 %
55101	Öffentliche Anlagen	- 37.082	- 27.753	9.329	25,2 %	- 18.570	1.473	- 30.176	2.424	8,0 %
55201	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	- 19.182	- 23.311	- 4.129	- 21,5 %	- 11.833	0	- 18.143	- 5.167	- 28,5 %
55301	Friedhofs- und Bestattungswesen	- 148.900	- 162.514	- 13.614	- 9,1 %	- 95.048	35.054	- 101.896	- 60.618	- 59,5 %
55401	Naturschutz/Landschaftspflege	- 29.022	- 20.007	9.015	31,1 %	- 3.295	19.676	- 29.979	9.973	33,3 %
55501	Kommunale Forstwirtschaft	- 155.879	55.290	211.169	135,5 %	- 1.676	0	- 40.938	96.228	235,1 %
55503	Förderung der Landwirtschaft	- 16.671	85.078	101.749	610,3 %	- 7.337	1.638	- 22.353	107.432	480,6 %
57101	Wirtschaftsförderung	- 13.849	- 12.850	999	7,2 %	- 3.497	1.124	- 12.057	- 793	- 6,6 %
57102	Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Hinterland	- 6.363	- 4.514	1.849	29,1 %	- 1.764	0	- 4.944	430	8,7 %
57103	Dorferneuerung/Stadtbau	- 892	- 885	7	0,8 %	- 885	0	- 787	- 98	- 12,5 %
57301	Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser	- 431.552	- 386.330	45.221	10,5 %	- 107.425	106.289	- 372.530	- 13.800	- 3,7 %
57302	Gemeindezentrum Breidenbach	- 120.889	- 128.803	- 7.914	- 6,5 %	- 56.274	37.741	- 124.612	- 4.190	- 3,4 %
57303	Sonstige öffentliche Einrichtungen und Unternehmen	- 17.395	- 14.759	2.636	15,2 %	- 3.611	6.459	- 18.212	3.453	19,0 %
57501	Tourismusförderung	- 2.600	- 8.631	- 6.031	- 232,0 %	- 6.032	2.195	- 8.786	155	1,8 %
61101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	5.124.715	5.067.173	- 57.542	- 1,1 %	- 928	6.784	4.070.378	996.795	24,5 %
61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	467.640	340.107	- 127.533	- 27,3 %	413.041	6.216	375.514	- 35.407	- 9,4 %
Insgesamt		43.807	429.065	385.258	879,4 %	0	1.425.298	- 62.389	491.454	787,7 %

Kurzerläuterungen der Teilergebnisrechnungen

In den Teilergebnisrechnungen der Gemeinde Breidenbach wurden die Ergebnisse **nach** internen Leistungsverrechnungen bzw. -beziehungen (ILV/ILB) abgebildet.

Im Haushaltsplan 2020 waren die inneren Verrechnungen für Bauhof, Wassermeister-, Hausmeister- sowie Forstleistungen und kalkulatorische Zinsen geplant und auch gebucht. Für den Bereich der ILV wird das Auftragserfassungsprogramm LIMES eingesetzt, das die Arbeiten des Bauhofes genau erfasst. Als Haushaltsansatz werden die Vorjahreswerte plus Tariferhöhungen eingesetzt. Da die Einsatzzeiten und -orte ständig wechseln, kommt es zu größeren Abweichungen zwischen Plan und Ist. Die ILV/ILB ist stets ausgeglichen und hat somit keinen Einfluss auf die Ergebnisrechnung mit ihren Ergebnissen. Die Teilrechnungen zeigten damit ein realitätsnahes Ergebnis.

Die vorstehende Übersicht zeigt in aufsteigender Reihenfolge die einzelnen Produkte und ist größtenteils selbsterklärend. Wir haben weitgehend auf eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Produkte verzichtet. Zur Analyse der Einzelabschlüsse wird auf den sehr detaillierten Anhang und den ausführlichen Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss verwiesen.

Die Prüfung der Teilergebnisrechnungen erfolgte anhand von ausreichenden Stichproben, entsprechende Belege wurden bei Bedarf hinzugezogen.

Nach dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz wurde in der Ergebnisrechnung ein geringfügiger Überschuss von 43.810 € erwartet. Das im Jahresabschluss ausgewiesene Ergebnis verbesserte sich um 0,385 Mio. € auf 0,429 Mio. €. Die Gründe für diese Veränderung sind den Ziffern 6.1 bis 6.3 dieses Berichtes zu entnehmen.

Die Teilergebnisrechnungen stimmten mit der Ergebnisrechnung überein.

Die nennenswertesten positiven Abweichungen ergaben sich bei den Produkten Förderung anderer Kita-Träger (0,166 Mio. €), Kommunale Forstwirtschaft (0,211 Mio. €) und Förderung der Landwirtschaft (0,102 Mio. €).

Negative Abweichungen ergaben sich u. a. bei den Produkten Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (0,128 Mio. €) und Abwasserbeseitigung (92.940 €).

Das mit Abstand höchste Defizit wiesen weiterhin die Kinderbetreuungseinrichtungen aus, die dem **Produkt 36506 – Förderung anderer Träger** – zugeordnet sind. Das im Berichtsjahr entstandene Defizit von 1,368 Mio. € lag um 0,166 Mio. € unterhalb der Veranschlagung, gegenüber 2019 vergrößerte sich die Deckungslücke um 87.800 €. Im Rahmen der Prüfung haben wir die Endabrechnungen der kirchlichen Träger eingesehen. Weitere umfangreiche Erläuterungen zu den Erträgen und Aufwendungen dieses Produktes sind auf den Seiten 58 und 59 des Anhangs zum JA dargestellt.

Beim **Produkt 53301 – Wasserversorgung** – war ein Defizit von 71.890 € ausgewiesen. Die Planung wies ein deutlich niedriges Defizit von 3.360 € aus. Ein von der Gemeinde für den Jahresabschluss (JA) 2020 erstellter KAG-Abschluss wies ein Defizit von 175.010 € aus. Infolge der nachträglich für die Jahre 2018 und 2019 erfolgten Korrektur der Gebührenausgleichsrücklage, ergab sich ein Zuwachs um 29.630 € auf 117.570 €. Dieser Betrag wurde am Ende des Berichtsjahres der Gebührenausgleichsrücklage (GAR) entnommen und als Ertrag gebucht. Die Summe reichte aber nicht aus, um das o. g. KAG-Defizit vollständig abzudecken. Korrespondierend folgte ein Verlustvortrag in die Gebührenvorkalkulationen der Jahre 2021 bis 2026.

Für die Jahre 2015 bis 2018 lagen uns auch die durch ein externes Unternehmen erstellten KAG-Nachkalkulationen vor. Wir haben diese Unterlagen stichprobenweise überprüft. Die hier festgestellten und leicht abweichenden Zahlen hatte die Gemeinde im JA 2020 korrekt verarbeitet.

Das **Produkt 53701 – Abfallwirtschaft** – schloss mit einem Überschuss von annähernd 56.000 € ab und lag damit um 24.410 € unterhalb des Planansatzes. Dies lag in erster Linie an den mit 24.590 € deutlich höheren Aufwendungen für die Fremdentorgung. Eingepplant waren dafür lediglich 8.500 €.

Im Vorjahresvergleich hatte sich der Produktüberschuss halbiert. Ausschlaggebend dafür waren insbesondere die um 30.490 € niedrigeren Finanzerträge. In 2020 betrug die Gewinnausschüttung aus der Steinbruch-Verfüllungsgesellschaft 74.540 €. In 2019 erhielt die Gemeinde Gewinnausschüttungen von 0,119 Mio. €, davon bezogen sich noch 14.200 € auf den Restbetrag 2018.

Beim **Produkt 53801 – Abwasserbeseitigung** – war ein Zuschussbedarf von 69.530 € ausgewiesen. Nach der Planung hatte die Gemeinde einen geringen Überschuss von 23.410 € erwartet. Ein von der Gemeinde für den Jahresabschluss (JA) 2020 erstellter KAG-Abschluss wies ein minimales Defizit von 18.020 € aus, dieser Betrag wurde im Berichtsjahr der vorhandenen Gebührenausgleichsrücklage (GAR) entnommen und als Ertrag gebucht. Infolge der nachträglich für die Jahre 2016 bis 2019 erfolgten Korrektur der GAR, ergab sich eine Zuführung von 68.590 €. Per Saldo erhöhte sich der Bestand der GAR auf 0,326 Mio. €. Korrespondierend erfolgte eine Berücksichtigung dieses Überschusses in die Gebührenvorkalkulationen der Jahre 2020 bis 2025.

Für die Jahre 2016 bis 2019 lagen uns auch die von zwei externen Unternehmen erstellten KAG-Nachkalkulationen vor. Wir haben diese Unterlagen stichprobenweise überprüft. Die hier festgestellten und leicht abweichenden Zahlen hatte die Gemeinde im JA 2020 korrekt verarbeitet.

Trotz negativer Planung (- 0,156 Mio. €) wies das **Produkt 55501 – Kommunale Forstwirtschaft** – einen Überschuss von 55.290 € aus. Im Vorjahr musste die Forstwirtschaft mit einem Ergebnis von - 40.940 € erstmals nach 2010 rote Zahlen schreiben. Die in 2020 gegenüber der Planung eingetretenen Verbesserungen von über 0,2 Mio. € wurden schwerpunktmäßig durch zwei Faktoren verursacht. Bei den Erträgen waren außerplanmäßige Landeszuweisungen von 0,123 Mio. € zu verzeichnen. Daneben wirkten sich bei den Sach- und Dienstleistungen eingetretene Minderaufwendungen von 0,107 Mio. € positiv aus. Detaillierte Erläuterungen finden sich auf den Seiten 65 und 66 des Anhangs zum JA.

Das **Produkt 55503 – Förderung der Landwirtschaft** – schloss mit einem Überschuss von 85.080 € ab und hatte sich damit gegenüber der Planung um 0,102 Mio. € verbessert. Dies resultierte fast ausschließlich aus den außerplanmäßigen Gewinnen aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 0,105 Mio. € (2019: 0 €). Damit erklärte sich auch die positive Entwicklung gegenüber dem Vorjahr.

Das **Produkt 61101 – Steuern, Zuweisungen, Umlagen** – schloss nahezu planmäßig mit einem Überschuss von 5,067 Mio. € ab. Gegenüber 2019 hatte sich das Ergebnis aber um fast eine Mio. € verbessert. Die um 0,681 Mio. € reduzierten Gewerbesteuererträge konnten durch die um rd. 0,7 Mio. € angewachsenen Schlüsselzuweisungen und die erstmals erhaltenen Kompensationszahlungen für Gewerbesteuerausfälle (Corona-Pandemie) in Höhe von 0,814 Mio. € kompensiert werden. Weitere Ausführungen sind im Anhang zum JA u. a. auf den Seiten 67 und 68 enthalten.

7. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Finanzrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Finanzrechnung 2020		Fortgeschr. Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis HH-Jahr	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Abweichung	Ergebnis Vorjahr	Vergleich Ergebnis/ Vorjahres-ergebnis	Abweichung	
Pos.	Bezeichnung	alle Beträge in EUR							
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	+	588.760	553.202	- 35.558	- 6,0 %	695.714	- 142.512	- 20,5 %
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+	1.732.573	1.387.984	- 344.589	- 19,9 %	2.071.372	- 683.388	- 33,0 %
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	+	184.634	175.715	- 8.919	- 4,8 %	174.827	888	0,5 %
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	+	9.348.750	8.270.842	- 1.077.908	- 11,5 %	9.045.082	- 774.241	- 8,6 %
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	+	419.035	400.886	- 18.149	- 4,3 %	427.241	- 26.355	- 6,2 %
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	+	1.603.761	2.551.802	948.041	59,1 %	809.934	1.741.867	215,1 %
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	+	321.094	332.228	11.134	3,5 %	465.937	- 133.709	- 28,7 %
8	Sonstige ordentliche und außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	+	219.807	243.112	23.305	10,6 %	253.915	- 10.803	- 4,3 %
9	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+	14.418.414	13.915.771	- 502.643	- 3,5 %	13.944.022	- 28.252	- 0,2 %
10	Personalauszahlungen	-	2.446.862	2.257.586	- 189.276	- 7,7 %	2.293.542	- 35.956	- 1,6 %
11	Versorgungsauszahlungen	-	116.900	115.879	- 1.021	- 0,9 %	112.625	3.254	2,9 %
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-	3.148.163	2.642.526	- 505.637	- 16,1 %	2.737.766	- 95.240	- 3,5 %
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-	0	0	0	-	0	0	-
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-	1.852.729	1.934.541	81.812	4,4 %	1.684.001	250.540	14,9 %
15	Auszahlungen für Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-	5.838.970	5.733.702	- 105.268	- 1,8 %	5.574.391	159.311	2,9 %
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-	197.640	190.193	- 7.447	- 3,8 %	272.699	- 82.506	- 30,3 %
17	Sonstige ordentliche und außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-	26.837	77.434	50.597	188,5 %	80.886	- 3.452	- 4,3 %
18	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-	13.628.101	12.951.861	- 676.240	- 5,0 %	12.755.910	195.951	1,5 %
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		790.313	963.910	173.597	22,0 %	1.188.112	- 224.203	- 18,9 %
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	+	792.000	580.019	- 211.981	- 26,8 %	586.687	- 6.668	- 1,1 %
21	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlage- und des immateriellen Anlagevermögens	+	115.000	363.299	248.299	215,9 %	106.845	256.454	240,0 %
22	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	+	444.445	444.444	- 1	0,0 %	444.444	0	0,0 %
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+	1.351.445	1.387.762	36.317	2,7 %	1.137.976	249.786	22,0 %
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-	262.737	127.460	- 135.277	- 51,5 %	355.962	- 228.502	- 64,2 %
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-	3.320.649	1.760.233	- 1.560.417	- 47,0 %	1.038.919	721.314	69,4 %
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-	288.988	150.477	- 138.511	- 47,9 %	216.679	- 66.202	- 30,6 %
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	14.634	14.036	- 598	- 4,1 %	16.398	- 2.361	- 14,4 %
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-	3.887.009	2.052.206	- 1.834.803	- 47,2 %	1.627.958	424.248	26,1 %
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		- 2.535.564	- 664.444	1.871.120	73,8 %	- 489.982	- 174.462	- 35,6 %
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf		- 1.745.251	299.466	2.044.717	117,2 %	698.131	- 398.665	- 57,1 %
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	+	450.000	450.000	0	0,0 %	521.772	- 71.772	- 13,8 %
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-	918.311	918.308	- 3	0,0 %	873.732	44.576	5,1 %
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit		- 468.311	- 468.308	3	0,0 %	- 351.960	- 116.348	- 33,1 %
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres		- 2.213.562	- 168.842	2.044.720	92,4 %	346.171	- 515.013	- 148,8 %
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	+	0	1.745.363	1.745.363	-	465.122	1.280.241	275,2 %
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-	0	1.748.754	1.748.754	-	442.771	1.305.983	295,0 %
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen		0	- 3.391	- 3.391	-	22.351	- 25.742	- 115,2 %
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres		3.447.223	3.447.223	0	0,0 %	3.078.701	368.522	12,0 %
39	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln		- 2.213.562	- 172.233	2.041.329	92,2 %	368.522	- 540.755	- 146,7 %
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		1.233.661	3.274.990	2.041.329	165,5 %	3.447.223	- 172.233	- 5,0 %

Die **Finanzrechnung** ist die dritte Komponente des neuen Rechnungslegungssystems NKRS und dient der Dokumentation, Überwachung und Steuerung der Zahlungsströme.

Diese vermittelt Informationen über die Zahlungsmittelbestände der Kommune und gibt Auskunft darüber, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Aus vg. Gründen enthält die Finanzrechnung alle eingegangenen Einzahlungen (Geldzuflüsse) und die geleisteten Auszahlungen (Geldabflüsse) innerhalb einer Rechnungsperiode einschließlich der entsprechenden kreditwirtschaftlichen Vorgänge und stellt abschließend die Veränderung des liquiden Geldbestandes dar.

Die Finanzrechnung wird dabei in drei Stufen differenziert:

- Zahlungsmittelfluss (Cash Flow) aus **Verwaltungstätigkeit**
- Zahlungsmittelfluss (Cash Flow) aus **Investitionstätigkeit**
- Zahlungsmittelfluss (Cash Flow) aus **Finanzierungstätigkeit**

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die vg. Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert.

In Hessen haben die Kommunen die Möglichkeit, die Finanzrechnung in der direkten oder der indirekten Form auszuweisen. Die entsprechenden Muster zu § 47 Abs. 1 bis 3 GemHVO sind verbindlich anzuwenden. Die Gemeinde hatte die direkte Finanzrechnung zur Prüfung vorgelegt.

Aus laufender **Verwaltungstätigkeit** ergab sich ein **Zahlungsmittelüberschuss** von **0,964 Mio. €**. Der fortgeschriebene Ansatz sah hier einen Zahlungsmittelüberschuss von 0,790 Mio. € vor. Die Einzahlungen von 13,916 Mio. € lagen um eine halbe Mio. € unterhalb des Planwertes von 14,418 Mio. €. Insbesondere bei zwei Positionen waren erhebliche Planabweichungen zu verzeichnen. Den Steuermindereinzahlungen von nahezu 1,1 Mio. €, davon entfielen 0,965 Mio. € auf die Gewerbesteuer, standen Mehreinzahlungen von 0,948 Mio. € bei den Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber. Letztere Summe war schwerpunktmäßig den Landeszuweisungen zuzurechnen. Die Auszahlungen von 12,952 Mio. € fielen um 0,676 Mio. € niedriger als geplant aus. Ursächlich dafür waren überwiegend die um rd. eine halbe Mio. € niedrigeren Zahlungen für Sach- und Dienstleistungen. Weitere summenmäßige und prozentuale Abweichungen von den Ansätzen werden auf der vorherigen Seite für die einzelnen Finanzrechnungspositionen dargestellt (vgl. auch Anhang zum JA Seite 17 und Rechenschaftsbericht Seiten 1 und 3).

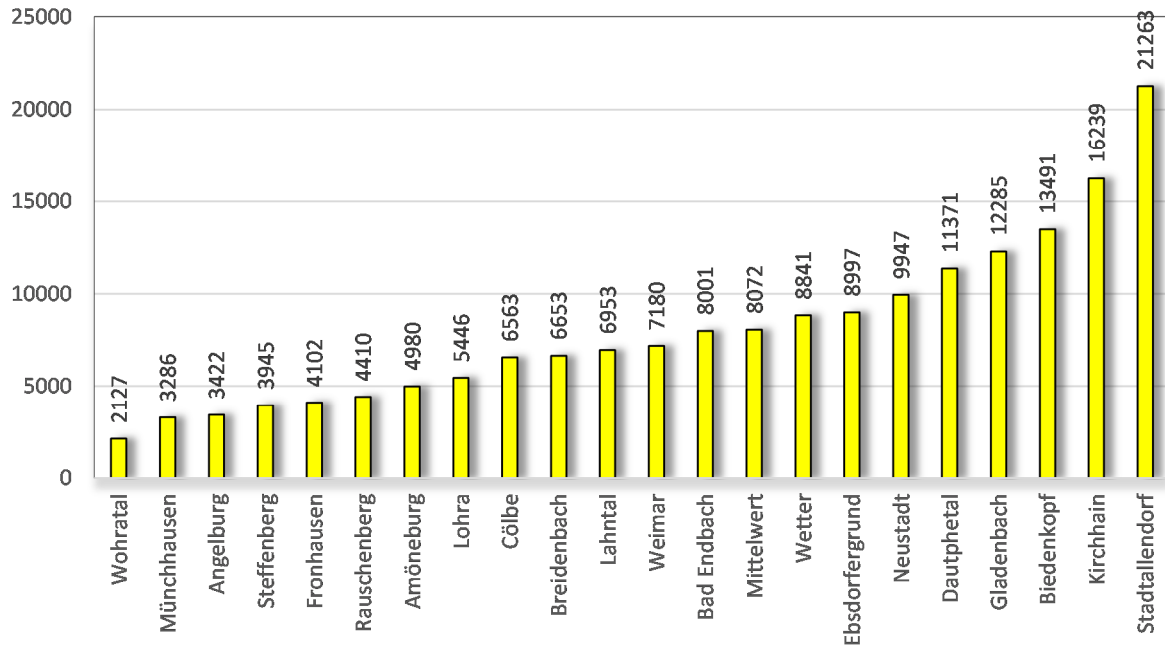
Der **Investitionsbereich** wies einen Zahlungsmittelbedarf von 0,664 Mio. € aus. Nach der Veranschlagung (Fortgeschriebener Ansatz) wurde ein Defizit von über 2,5 Mio. € erwartet. Die tatsächlichen Einzahlungen von 1,388 Mio. € entsprachen den haushaltsmäßigen Erwartungen. Schwerpunktmäßig entfielen die Einnahmen mit 0,413 Mio. € auf Investitionszuweisungen (rd. die Hälfte vom Land). Danach folgten die Tilgungserstattungen der Windpark Schwarzenberg GmbH mit 0,444 Mio. € und Grundstücksverkäufe mit 0,358 Mio. €. Die Auszahlungen von 2,052 Mio. € lagen um rd. 1,8 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz. Hiermit verbunden waren die in diesem Umfang erfolgten Restebildungen. Eine nach § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO vorgeschriebene Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen lag zur Prüfung vor und war detailliert im Anhang dargestellt. Hinsichtlich der zahlungswirksamen Investitionstätigkeit ragten die Baumaßnahmen mit 1,760 Mio. € heraus. Hiervon entfielen fast exakt 0,9 Mio. € auf die „Boxbachstraße“ in Wiesenbach (einschl. Wasser- und Kanalleitung). Weitere nennenswerte Auszahlungen von 0,179 Mio. € beanspruchte die Renaturierung der Diete in Verbindung mit Hochwasserschutzmaßnahmen. Die Planabweichungen wurden zutreffend im Anhang erläutert.

Im Bereich der **Finanzierungstätigkeit** wurde zum Jahresende ein **Zahlungsmittelbedarf** von **0,468 Mio. €** ausgewiesen. Den planmäßigen Kreditaufnahmen von 0,450 Mio. € standen höhere Tilgungen von 0,918 Mio. € gegenüber. Von diesen Tilgungen erstattete die Windpark Schwarzenberg GmbH 0,444 Mio. € für die von der Gemeinde erhaltenen Darlehen, ausgewiesen unter Pos. 22 der Finanzrechnung.

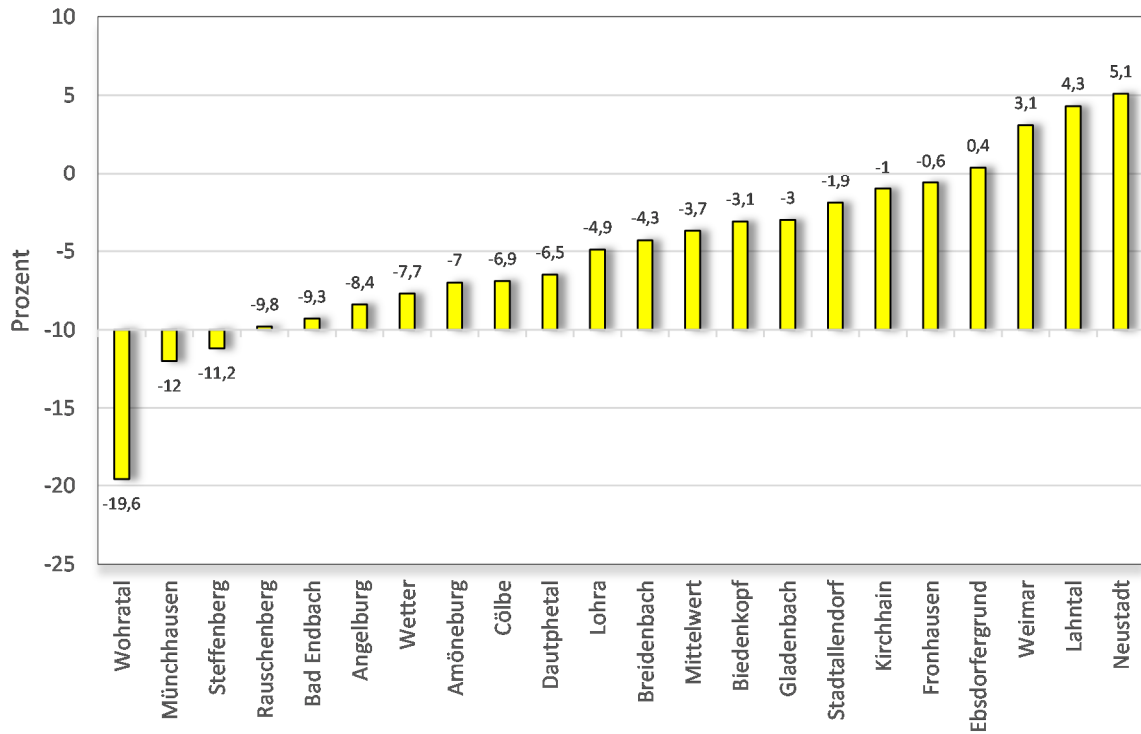
Der Bereich der **haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge** wies einen **Zahlungsmittelbedarf** von **3.390 €** aus.

Der **Finanzmittelfluss** betrug summiert für das Haushaltsjahr 2020 negative **0,172 Mio. €**. Unter Berücksichtigung des Anfangsbestandes aus Flüssigen Mitteln (**3,447 Mio. €**) betrug der **Endbestand** zum 31. Dezember 2020 somit **3,275 Mio. €**. Dieser Wert stimmte auch mit dem Tagesabschluss zum 31. Dezember 2020 sowie den Flüssigen Mitteln der Bilanz überein. Auch die nach § 48 GemHVO aufzustellenden Teilfinanzrechnungen (analog zu den Teilfinanzhaushalten) sind Bestandteile des Jahresabschlusses.

Einwohner nach Städten und Gemeinden am 30.06.2020 ohne Sonderstatus-Stadt Marburg



Entwicklung der Einwohnerzahlen vom 31.12.2001 bis 30.06.2020 ohne Sonderstatus-Stadt Marburg



8. Weitergehende Erläuterungen zum Abschlussergebnis**8.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditunternehmen und öffentlichen Kreditgebern sowie Kassenkrediten**

	Schulden €
Stand der Investitionskredite am Ende des Hj. 2019	10.552.067
+ Zugang	450.000
- Abgang	918.308
Stand der Investitionskredite am Ende des Hj. 2020	10.083.759
Stand der Kassenkredite am Ende des Hj. 2020	0
Stand am Ende des Hj. 2020	10.083.759

Im Berichtsjahr nahm die Gemeinde planmäßig einen Investitionskredit in Höhe von 0,450 Mio. € auf. Die bilanzielle Tilgung belief sich auf 0,918 Mio. €, danach reduzierten sich die Investitionsschulden auf rd. 10,1 Mio. €. Kassenkredite wurden in 2020 nicht in Anspruch genommen.

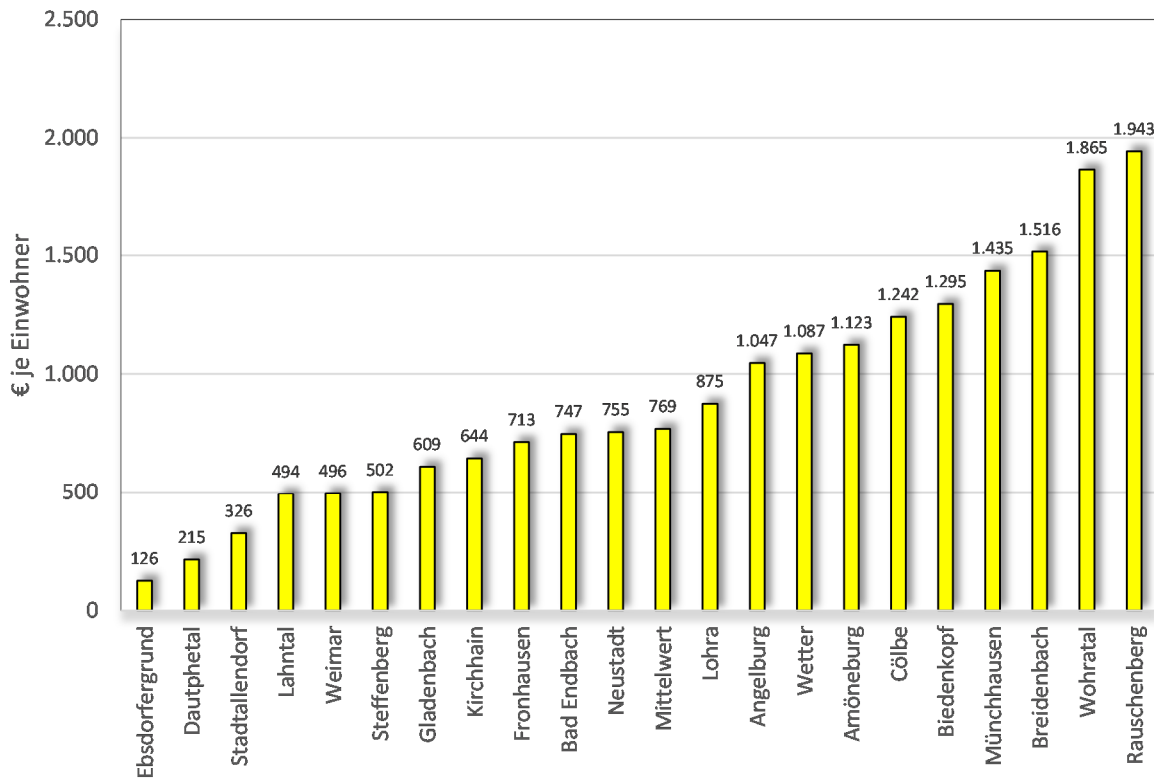
In der Finanzrechnung waren gleichlautende Summen abgebildet. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu den Ziffern 4.1.5 und 7 des Berichtes.

8.2 Schuldenentwicklung

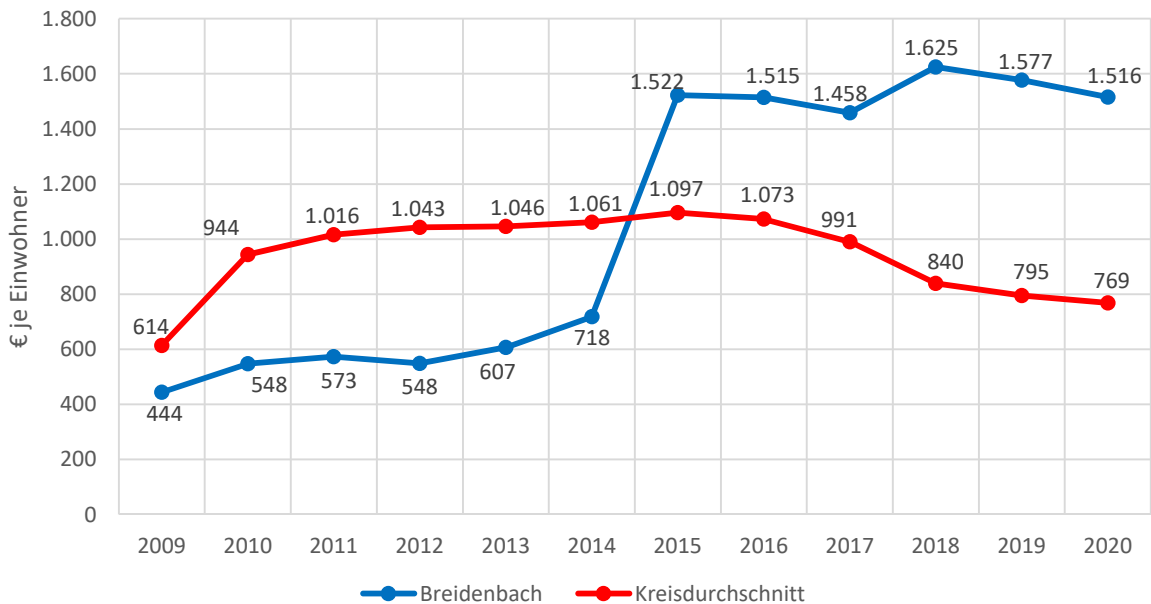
	2020	2019	Veränder.
	€	€	in %
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und öffentlichen Kreditgebern am Ende des Haushaltsjahres			
Verschuldung je Einwohner	1.516	1.577	- 3,9
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	765 *	789 *	- 3,0
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Kassenkrediten am Ende des Haushaltsjahres			
Verschuldung je Einwohner	0 *	0 *	-
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	4 *	6 *	- 33,3
c) Schuldendienst insgesamt			
	654.508	641.604	+ 2,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen für Kredite ordentliche Tilgung abzüglich Erstattung	180.644	212.316	- 14,9
Windpark Schwarzenberg	473.864	429.288	+ 10,4
d) Anteilige Verbandsschulden			
Verbandsschulden je Einwohner	89 *	88 *	0,8
Kreisdurchschnitt der Verbandsschulden je Einwohner	443 *	446 *	- 0,7
e) Schulden der Eigenbetriebe und kommunalen GmbHs			
Verschuldung je Einwohner	0 *	0 *	-
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	264 *	283 *	- 6,7

* nach GFSchu-Erhebungsbogen

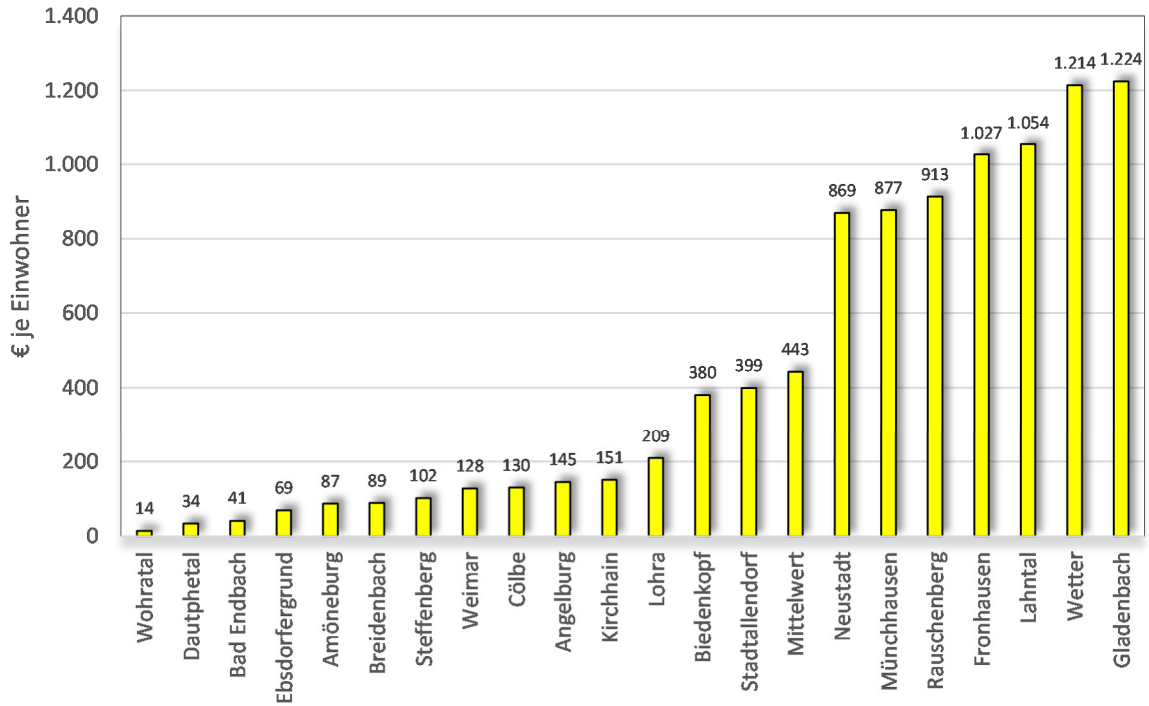
Originäre Schulden der Städte und Gemeinden zum 30.06.2020
im Landkreis Marburg-Biedenkopf (einschl. Kassenkredite ab 2010)



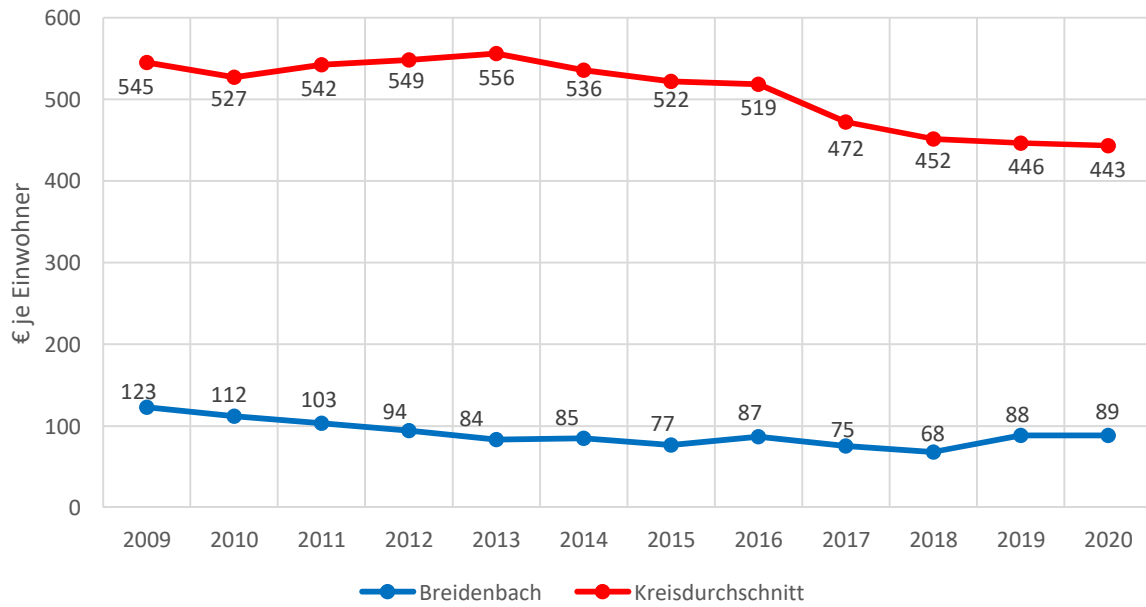
Originäre Schulden (einschl. Kassenkredite ab 2010)
(Entwicklung seit 2009)



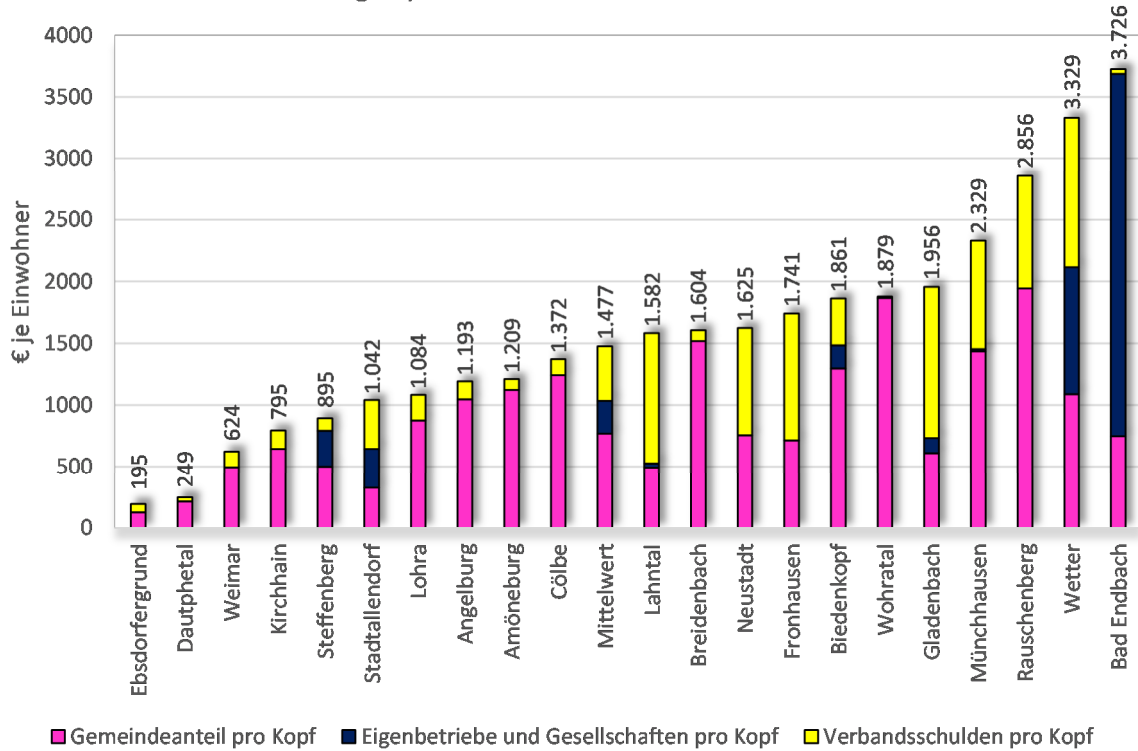
Ant. Verbandsschulden der Städte und Gemeinden zum 31.12.2020 im Landkreis Marburg-Biedenkopf



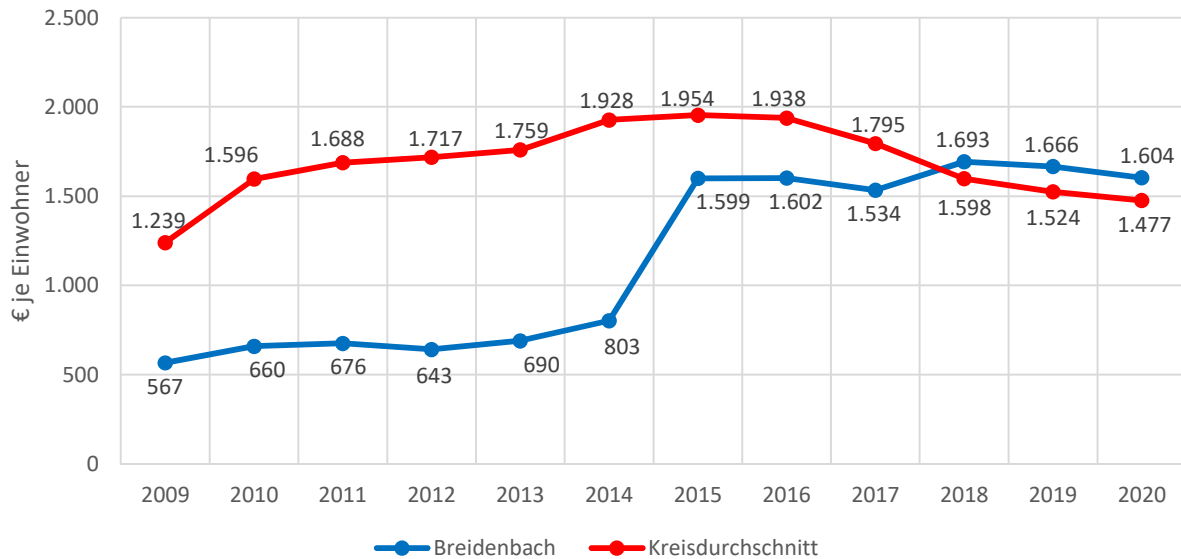
Verbandsschulden (Entwicklung seit 2009)



Gesamtschulden der Städte und Gemeinden zum 31.12.2020 im Landkreis Marburg-Biedenkopf (nach GFSchu- Erhebungen) - einschl. Kassenkredite ab 2010 -



Gesamtschulden (einschl. Kassenkredite ab 2010) (Entwicklung seit 2009)



9. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ist der Revision zur Prüfung vorgelegt worden. Der Abschluss war ordnungsgemäß aus der Buchhaltung entwickelt. Nach § 112 Absatz 9 HGO soll der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt und die Gemeindevertretung unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden.

Ausgangspunkt war der von uns unmittelbar zuvor geprüfte Jahresabschluss 2019, dieser konnte daher zwangsläufig noch nicht durch die Gemeindevertretung festgestellt werden. Folglich stand auch die Entlastung des Gemeindevorstandes aus.

Die **Vermögens- und Schuldposten** sind ausreichend nachgewiesen und richtig sowie vollständig erfasst. Diese sind unter Beachtung der GemHVO, der Vorschriften zur Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung nach der HGO sowie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Der Ausweis ist nach Muster 20 (Vermögensrechnung) zu § 49 GemHVO ausgerichtet. Die **Ergebnis- und Finanzrechnung** lagen entsprechend Muster 15 und 16 bzw. 17 vor; für die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen waren Muster 18 bzw. 19 maßgebend.

Im **Anhang** sind die erforderlichen Angaben nach dem in § 50 GemHVO vorgesehenen Umfang richtig und vollständig aufgenommen.

Der **Rechenschaftsbericht** enthält die in § 51 GemHVO vorgeschriebenen Angaben und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde Breidenbach folgendes fest:

Für die **Haushaltsführung** des Haushaltsjahres 2020 lag eine Haushaltsgenehmigung der Kommunalaufsicht vor. Wir verweisen auf Ziffer 4.1.5 unseres Berichtes.

Die **Vermögensrechnung** schließt mit einer um rd. 1,5 Mio. € auf fast 64 Mio. € angewachsenen Bilanzsumme ab. Das Sachanlagevermögen stellte zum Jahresende mit rd. 52,3 Mio. € nun 81,8 % des gemeindlichen Vermögens dar. Das Finanzanlagevermögen verringerte sich um über 0,4 Mio. € auf rd. 6,5 Mio. €. Im Rahmen des Jahresüberschusses vermehrte sich das Eigenkapital um 1,1 % auf über 38,8 Mio. €, das entsprach einer Eigenkapitalquote von 60,7 % (Vorjahr: 61,5 %). Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf Ziffer 5 (Eigenkapital) des Berichtes. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sanken um 4,4 % auf rd. 10,1 Mio. €. Damit ist die Gemeinde zum Bilanzstichtag nicht überschuldet. Auch in 2020 benötigte die Kommune keine Kassenkredite.

Die **Ergebnisrechnung** für das Haushaltsjahr 2020 wies ein Jahresergebnis von 0,429 Mio. € aus. Nach dem Haushaltsplan war ein deutlich geringerer Überschuss von 43.810 € erwartet worden. Somit trat eine Verbesserung um fast 0,4 Mio. € ein. Den Mindererträgen von 0,645 Mio. € standen Minderaufwendungen von 0,937 Mio. € gegenüber. Dies führte im Wesentlichen zu dem um rd. 0,3 Mio. € auf 0,334 Mio. € verbesserten ordentlichen Ergebnis. Daneben trug auch das außerordentliche Ergebnis mit fast 0,1 Mio. € zur positiven Entwicklung bei. Die vielfältigen Ursachen dieser Entwicklung sind in Ziffer 6 des Berichtes ablesbar.

In der **Finanzrechnung** war gegenüber 2019 eine Verminderung des Finanzmittelbestandes um 0,172 Mio. € – bei eingeplanter Minderung um rd. 2,2 Mio. € – ausgewiesen. Danach betrug der Finanzmittelbestand am Ende des Berichtsjahres 3,275 Mio. €. Dies entsprach den Flüssigen Mitteln der Bilanz. Im Verwaltungsbereich wurde bei Einzahlungen von über 13,9 Mio. € und Auszahlungen von rd. 13 Mio. € ein positiver Cash-Flow von 0,964 Mio. € erzielt. Ein negatives Ergebnis wies der Investitionsbereich mit 0,664 Mio. € aus. Den tatsächlichen Einzahlungen von fast 1,4 Mio. € standen weitaus höhere Auszahlungen von rd. 2,1 Mio. € gegenüber. Nicht verbrauchte Investitionsmittel von mehr als 1,7 Mio. € blieben mittels gebildeten HAR für 2021 verfügbar. Der Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit betrug 0,468 Mio. €. Hier standen den Kreditaufnahmen von 0,450 Mio. € höhere Kredittilgungen von 0,918 Mio. € gegenüber.

Im Bereich der Ergebnis- und Finanzrechnung sind entsprechend den Produkten 57 Teilrechnungen aufgestellt worden.

Der Abschluss der Teilergebnisrechnungen (**einschl. Gebührenhaushalte**) wurde unter Punkt 6.4 dargestellt. Die investiven Teilfinanzrechnungen sind unter Punkt 7 aufgeführt.

10. Prüfungsbestätigung

Wir haben den von der Gemeinde Breidenbach gem. § 112 HGO aufgestellten Jahresabschluss – bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung – sowie Anhang und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020 geprüft. Die Aufstellung von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstands der Gemeinde Breidenbach.

Die Revision hat den Jahresabschluss 2020 insbesondere daraufhin geprüft, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Einnahmen und Ausgaben, den Erträgen und Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den gesetzlichen Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellt,
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO und § 51 GemHVO eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde vermittelt.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einschränkungen geführt. Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Breidenbach für das Haushaltsjahr 2020 vermitteln.

Der Gemeindevorstand legt den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf nach § 113 HGO der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und zugleich zur Entscheidung über die Entlastung des Gemeindevorstandes nach § 114 HGO vor.

Marburg, 3. Juni 2022



Thomas Decher
Leiter der Revision

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
1	Anlagevermögen	59.377.096,41	57.851.654,07
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	495.644,00	541.367,00
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	14.354,00	22.352,00
	<i>02400000 Lizenzen, DV-Software</i>	<i>14.354,00</i>	<i>22.352,00</i>
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	481.290,00	519.015,00
	<i>03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)</i>	<i>4.417,00</i>	<i>4.917,00</i>
	<i>03570000 Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen</i>	<i>26.249,00</i>	<i>27.332,00</i>
	<i>03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche</i>	<i>450.624,00</i>	<i>486.766,00</i>
1.2	Sachanlagen	52.341.041,47	50.339.464,38
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	8.228.370,03	8.327.352,72
	<i>05000000 Unbebaute Grundstücke</i>	<i>6.087.968,32</i>	<i>6.197.046,01</i>
	<i>05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -</i>	<i>2.123.230,09</i>	<i>2.113.135,09</i>
	<i>05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -</i>	<i>17.171,62</i>	<i>17.171,62</i>
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.101.984,00	7.394.275,00
	<i>05310000 Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen</i>	<i>2.437.744,00</i>	<i>2.121.367,00</i>
	<i>05330000 Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder</i>	<i>558.702,00</i>	<i>585.816,00</i>
	<i>05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken</i>	<i>2.268.821,00</i>	<i>2.355.704,00</i>
	<i>05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen</i>	<i>2.030.375,00</i>	<i>567.801,00</i>
	<i>05370000 Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude</i>	<i>146.551,00</i>	<i>50.879,00</i>
	<i>05390000 Sonstige Betriebsgebäude</i>	<i>465.170,00</i>	<i>486.673,00</i>
	<i>05400000 Verwaltungsgebäude</i>	<i>915.585,00</i>	<i>946.624,00</i>
	<i>05500000 andere Bauten</i>	<i>249.702,00</i>	<i>260.816,00</i>
	<i>05600000 Grundstückseinrichtungen</i>	<i>29.334,00</i>	<i>18.595,00</i>
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	30.051.690,49	30.358.359,41
	<i>06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrzgrenzen</i>	<i>4.137.088,00</i>	<i>4.487.912,00</i>
	<i>06140000 Wege, Plätze</i>	<i>415.945,00</i>	<i>450.607,00</i>
	<i>06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen</i>	<i>478.538,00</i>	<i>504.185,00</i>
	<i>06210000 Kulturgüter</i>	<i>96.417,00</i>	<i>102.917,00</i>
	<i>06240000 Friedhofsanlagen</i>	<i>214.997,21</i>	<i>216.622,21</i>
	<i>06491000 Sonstige Gewässerbauten</i>	<i>59.475,00</i>	<i>76.881,00</i>
	<i>06560000 Kanalisation</i>	<i>3.216.855,00</i>	<i>3.034.239,00</i>
	<i>06580000 Nutzwasseranlagen</i>	<i>4.549.613,00</i>	<i>4.605.091,00</i>
	<i>06600000 Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)</i>	<i>16.882.762,28</i>	<i>16.879.905,20</i>
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	323.148,00	334.175,00
	<i>07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik</i>	<i>163.368,00</i>	<i>174.395,00</i>
	<i>07600000 Medienbestand der Bibliotheken und anderer Leistungseinrichtungen</i>	<i>159.780,00</i>	<i>159.780,00</i>
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.806.359,15	1.827.742,46
	<i>08100000 Fuhrpark</i>	<i>1.007.636,20</i>	<i>1.077.244,73</i>
	<i>08400000 Sonstige Betriebsausstattung</i>	<i>771.174,48</i>	<i>714.994,26</i>
	<i>08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und</i>	<i>12.550,00</i>	<i>17.158,00</i>
	<i>08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände</i>	<i>11.571,00</i>	<i>14.731,00</i>
	<i>08800000 sonstige Geschäftsausstattung</i>	<i>3.427,47</i>	<i>3.614,47</i>
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.829.489,80	2.097.559,79
	<i>09510000 Anlagen im Bau - Hochbau</i>	<i>70.202,47</i>	<i>457.792,71</i>
	<i>09520000 Anlagen im Bau - Tiefbau</i>	<i>2.553.737,85</i>	<i>1.634.995,39</i>

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	205.549,48	4.771,69
1.3	Finanzanlagen	6.540.410,94	6.970.822,69
1.3.3	Beteiligungen	1.355.423,55	1.346.790,31
	13509000 Anteile Zweckverbände	1.047.331,39	1.047.331,39
	13909000 Sonstige Anteile	308.092,16	299.458,92
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.111.111,04	5.555.555,52
	14500000 Ungesicherte Ausleihungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	5.111.111,04	5.555.555,52
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	57.776,35	52.376,86
	15040100 Wertpapiere des Anlagevermögens (Fondsanteil Versorgungsrücklage) für Aktive	20.265,97	18.691,59
	15040200 Wertpapiere des Anlagevermögens (Fondsanteil Versorgungsrücklage) für Passive	37.510,38	33.685,27
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	16.100,00	16.100,00
	16000000 Genossenschaftsanteile	16.100,00	16.100,00
2	Umlaufvermögen	4.346.652,80	4.586.792,33
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	62.248,31	63.567,01
	20000000 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	62.248,31	63.567,01
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.009.414,65	1.076.002,67
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	470.961,36	464.166,44
	22180000 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen sonstige Bereiche	0,00	791,35
	22510000 Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land	429.716,11	449.136,82
	22700000 Forderungen aus Transferleistungen	41.245,25	14.238,27
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	290.054,85	262.714,15
	23000000 Forderungen aus Steuern	294.740,60	182.687,68
	23400000 Forderungen aus Gebühren	15.348,44	15.989,94
	23600000 Forderungen aus Beiträgen	49.965,50	134.412,65
	23900000 Wertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-69.999,69	-70.376,12
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.264,00	-1.073,71
	24010000 Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	25.000,00	0,00
	24020000 Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	12,00	916,79
	24912000 Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.748,00	-1.990,50
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	225.134,44	350.195,79
	26200000 Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	38.470,26	22.484,81
	26630000 Sonstige Forderungen, die der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3,46	0,00
	26640000 Sonstige Forderungen - Rechnungsabgrenzung	153.443,78	300.344,98
	26650000 Sonstige Forderungen, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	30.910,54	26.483,18
	26790012 Forderungen aus DLG Konto Sonstiges - 48616000	2.107,53	882,82
	26910000 Überzahlungen	198,87	0,00
2.4	Flüssige Mittel	3.274.989,84	3.447.222,65
	28002000 Sparkasse	1.844.703,46	2.175.599,80
	28003000 VR Bank	859.333,11	501.720,51
	28006000 Rücklagen	48.485,34	48.480,49
	28007000 Postbank	89.439,60	57.471,78
	28008000 Instandsetzungsrücklage	32.003,20	32.003,20

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
	28009000 <i>Gebührenaufgleichsrücklage</i>	363.334,60	428.947,76
	28009010 <i>Rücklagen Einlagen allgemein</i>	0,00	200.063,27
	28009011 <i>Instandsetzungsrücklage Giro</i>	15.990,14	0,00
	28009012 <i>Grabeinebnung Giro</i>	17.879,20	0,00
	28800000 <i>Kasse</i>	3.821,19	2.935,84
3	Rechnungsabgrenzungsposten	257.988,72	13.618,78
	29000000 <i>Aktive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen</i>	246.152,35	1.966,08
	29800000 <i>Andere aktive Jahresabgrenzungsposten</i>	375,94	0,00
	29800001 <i>Andere zahlungswirksame Jahresabgrenzungsposten - Beamtenbezüge</i>	11.460,43	11.652,70
	Summe Aktiva	63.981.737,93	62.452.065,18

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
1	Eigenkapital	38.849.484,21	38.412.418,94
1.1	Netto-Position	31.625.699,57	31.625.699,57
	<i>30000000 Netto-Position</i>	<i>31.625.699,57</i>	<i>31.625.699,57</i>
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	6.794.719,37	6.849.108,17
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.839.422,82	5.906.317,33
	<i>32500000 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses</i>	<i>5.839.422,82</i>	<i>5.906.317,33</i>
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	907.296,55	902.790,84
	<i>32600000 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses</i>	<i>907.296,55</i>	<i>902.790,84</i>
1.2.3	Sonderrücklagen	48.000,00	40.000,00
	<i>32190000 sonstige zweckgebundene Rücklagen</i>	<i>48.000,00</i>	<i>40.000,00</i>
1.3	Ergebnisverwendung	429.065,27	-62.388,80
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
	<i>33101000 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2009</i>	<i>-1.652.504,79</i>	<i>-1.652.504,79</i>
	<i>33101010 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2010</i>	<i>-572.525,60</i>	<i>-572.525,60</i>
	<i>33101020 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2011</i>	<i>-963.529,32</i>	<i>-963.529,32</i>
	<i>33101030 ordentliche Ergebnisse Ausgleich</i>	<i>-1.216.255,82</i>	<i>-1.283.150,33</i>
	<i>33101040 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2012</i>	<i>2.242.947,11</i>	<i>2.242.947,11</i>
	<i>33101050 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2013</i>	<i>-180.204,23</i>	<i>-180.204,23</i>
	<i>33101060 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2014</i>	<i>-791.722,90</i>	<i>-791.722,90</i>
	<i>33101070 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2015</i>	<i>642.692,61</i>	<i>642.692,61</i>
	<i>33101080 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2016</i>	<i>234.586,07</i>	<i>234.586,07</i>
	<i>33101090 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2017</i>	<i>1.610.502,56</i>	<i>1.610.502,56</i>
	<i>33101100 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2018</i>	<i>712.908,82</i>	<i>712.908,82</i>
	<i>33101200 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr 2019</i>	<i>-66.894,51</i>	<i>0,00</i>
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	429.065,27	-62.388,80
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	334.158,74	-66.894,51
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	94.906,53	4.505,71
2	Sonderposten	9.742.261,26	9.940.940,93
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	8.527.201,00	8.656.373,80
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	4.229.937,00	4.124.405,80
	<i>36000000 Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund</i>	<i>42.140,00</i>	<i>46.823,00</i>
	<i>36000990 Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund</i>	<i>80.864,00</i>	<i>84.726,00</i>
	<i>36010000 Sonderposten aus Zuweisungen vom Land</i>	<i>1.033.417,00</i>	<i>1.119.435,00</i>
	<i>36020000 Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)</i>	<i>388.748,00</i>	<i>410.877,00</i>
	<i>36030000 Sonderposten aus Zuweisungen von Zweckverbänden</i>	<i>21.562,00</i>	<i>25.541,00</i>
	<i>36210000 Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land</i>	<i>117.033,00</i>	<i>119.653,00</i>
	<i>36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund</i>	<i>269.766,00</i>	<i>278.472,00</i>
	<i>36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land</i>	<i>1.075.806,00</i>	<i>952.931,00</i>
	<i>36410980 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom Land - KIP</i>	<i>141.378,00</i>	<i>145.417,80</i>
	<i>36410990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom Land - Konjunkturprogramm</i>	<i>308.146,00</i>	<i>322.402,00</i>
	<i>36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)</i>	<i>304.280,00</i>	<i>140.731,00</i>
	<i>36430000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden und dergl.</i>	<i>446.797,00</i>	<i>477.397,00</i>
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	464.877,00	462.077,00
	<i>36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen</i>	<i>154.528,00</i>	<i>161.769,00</i>

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	136.419,00	148.348,00
	36380000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	1.863,00	0,00
	36570000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	13.739,00	14.795,00
	36580000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen vom übrigen Bereich	158.328,00	137.165,00
2.1.3	Investitionsbeiträge	3.832.387,00	4.069.891,00
	36600000 Sonderposten aus Beiträgen	3.832.387,00	4.069.891,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	325.929,26	363.293,13
	36900000 Sonstige Sonderposten, maßnahmenbezogen	325.929,26	363.293,13
2.4	Sonstige Sonderposten	889.131,00	921.274,00
	36902000 Sonstige Sonderposten	889.131,00	921.274,00
3	Rückstellungen	2.223.599,38	2.310.541,79
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.962.881,36	1.865.265,79
	37000000 Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	1.055.077,00	1.071.480,00
	37010000 Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften	622.067,00	556.298,00
	37100000 Verpflichtungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	44.068,36	235,79
	37200000 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	123.854,00	127.829,00
	37300000 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	117.815,00	109.423,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	260.718,02	445.276,00
	39940000 Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten	49.618,00	43.318,00
	39990000 andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	211.100,02	401.958,00
4	Verbindlichkeiten	12.386.987,78	11.057.395,25
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	10.091.071,69	10.559.379,32
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.091.071,69	10.559.379,32
	42073000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kredit- instituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre in Euro	4.409.205,00	4.389.064,31
	42073100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Gewerbegebiet Oberdieten - Laufzeit mehr als 5 Jahre	29.910,00	49.850,00
	42073300 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für WPS - Laufzeit mehr als 5 Jahre	5.111.111,04	5.555.555,52
	42073980 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Kommunalinvestitionsprogramm KIP	175.712,93	181.772,00
	42073990 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten Konjunkturprogramm - Laufzeit mehr als 5 Jahre	357.820,22	375.824,99
	42900000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	7.312,50	7.312,50
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.838.850,00	0,00
	42800000 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.838.850,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	590,30	3.680,00
	43080000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber übrigen Bereichen	590,30	3.680,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.236,58	49.292,55
	44010000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	13.310,96	13.178,56
	44020000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	925,62	36.113,99
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	18.378,07	6.718,43
	45000000 Steuern	15.821,37	6.200,97
	45500000 Steuerähnliche Abgaben	2.556,70	517,46
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	14,34	14,34

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
	46430000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14,34	14,34
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	423.846,80	438.310,61
	48002000 Umsatzsteuer 7%	31,07	79,02
	48090000 Umsatzsteuerzahllast	331,00	331,00
	48500000 Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten, Organmitgliedern und Gesellschaftern	801,00	30,25
	48690001 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Unerledigte Löhne und Gehälter LOGA (dur - 26710000	494,67	0,00
	48690007 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sozialversicherungsbeiträge - 48611000	2.580,48	2.497,89
	48690009 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Lohn- und Kirchensteuer - 48613000	27.963,56	22.714,68
	48690012 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstiges - 48616000	540,00	0,00
	48690014 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige Verbindlichkeiten - Entgeltumwa - 48931000	0,00	75,00
	48910000 Sonstige Verbindlichkeiten, die der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	1.079,82
	48920000 Sonstige Verbindlichkeiten - Rechnungsabgrenzung	391.105,02	411.502,95
5	Rechnungsabgrenzungsposten	779.405,30	730.768,27
	49000000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	778.605,30	730.768,27
	49100000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Zuweisungen und Zuschüssen	800,00	0,00
	Summe Passiva	63.981.737,93	62.452.065,18

*** Ende der Liste "Vermögensrechnung (Bilanz)" ***

Der Gemeindevorstand

Ort / Datum

(Unterschrift)

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	696.210,62	588.760,00	540.213,33	48.546,67
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	82.763,56	82.700,00	52.857,85	29.842,15
		50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	196.487,52	199.100,00	197.524,62	1.575,38
		50060000 Umsatzerlöse aus Holzverkauf	407.456,53	296.060,00	282.910,49	13.149,51
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	9.503,01	10.900,00	6.920,37	3.979,63
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.750.014,84	1.732.573,00	1.544.620,59	187.952,41
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	78.940,00	86.000,00	72.354,97	13.645,03
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	1.507.087,04	1.492.573,00	1.358.899,81	133.673,19
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	163.987,80	154.000,00	113.365,81	40.634,19
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	179.801,83	184.634,00	148.388,21	36.245,79
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	0,00	0,00	7.338,66	-7.338,66
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	4.188,86	0,00	0,00	0,00
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	45.177,67	29.000,00	0,00	29.000,00
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	19.310,00	19.000,00	22.004,36	-3.004,36
		54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	95,13	0,00	0,00	0,00
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	24.594,59	9.634,00	22.297,52	-12.663,52
		54881000 Kostenerstattungen vom übrigen Bereich (Hausanschlüsse)	86.435,58	127.000,00	96.747,67	30.252,33
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	15.825,00	-15.825,00
		52590000 sonstige aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	15.825,00	-15.825,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	9.052.025,74	9.348.750,00	8.255.357,20	1.093.392,80
		55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.558.492,11	3.620.450,00	3.391.571,46	228.878,54
		55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	706.355,57	759.700,00	777.840,52	-18.140,52
		55510000 Grundsteuer A	19.336,97	19.300,00	19.155,01	144,99
		55520000 Grundsteuer B	937.121,78	935.000,00	934.300,52	699,48
		55530000 Gewerbesteuer	3.763.814,75	3.950.000,00	3.083.097,24	866.902,76
		55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	42.727,06	40.000,00	25.479,95	14.520,05
		55592000 Hundesteuer	24.177,50	24.300,00	23.912,50	387,50
6	547	Erträge aus Transferleistungen	426.731,39	419.035,00	409.526,39	9.508,61
		54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	232.691,39	232.690,00	232.691,39	-1,39
		54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)	194.040,00	186.345,00	176.835,00	9.510,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	873.655,45	1.603.761,00	2.402.920,85	-799.159,85
		54010100 Schlüsselzuweisungen	255.458,00	950.323,00	949.694,00	629,00
		54010900 sonstige allgemeine Finanzaufweisungen des Landes	936,20	920,00	936,20	-16,20
		54102000 sonstige Zuweisungen des Bundes, LAF, ERP-Sondervermögen	355,00	0,00	390,00	-390,00
		54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	2.406,50	0,00	936.787,91	-936.787,91
		54103010 sonstige Zuweisungen des Landes - Hessenkasse	140.500,00	192.600,00	6.500,00	186.100,00
		54103100 Bedarfszuweisungen des Landes nach FAG, Landesausgleichsstock	6.000,00	0,00	6.000,00	-6.000,00
		54109000 sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	5.000,00	0,00	1.350,14	-1.350,14
		54109010 Sonstige Zuweisungen - Solidaritätsfonds Coronahilfe	0,00	0,00	17.428,45	-17.428,45

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	414.122,40	415.000,00	433.481,67	-18.481,67
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	37.936,00	23.900,00	45.774,00	-21.874,00
		54230000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Zweckverbänden	1.000,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
		54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	6.000,00	18.000,00	0,00	18.000,00
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	3.941,35	1.200,00	2.226,10	-1.026,10
		54301080 Schuldendiensthilfen vom Land - KIP	0,00	1.818,00	1.352,38	465,62
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	678.329,00	818.897,00	774.136,55	44.760,45
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	220.173,00	236.723,00	229.363,00	7.360,00
		54600980 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen - KIP	0,00	0,00	4.039,80	-4.039,80
		54600990 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen - Konjunkturprogramm	18.118,00	18.118,00	18.118,00	0,00
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	31.686,06	31.496,00	34.151,26	-2.655,26
		54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	310.600,73	322.959,00	320.731,78	2.227,22
		54630000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	65.608,21	177.458,00	135.589,71	41.868,29
		54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	32.143,00	32.143,00	32.143,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	246.876,68	247.290,00	208.033,27	39.256,73
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	10.309,88	9.400,00	9.191,47	208,53
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	5.150,17	3.800,00	2.396,74	1.403,26
		53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	15.682,00	15.000,00	6.105,00	8.895,00
		53091000 Konzessionsabgaben	175.500,00	175.800,00	167.185,00	8.615,00
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	15.118,00	14.900,00	14.709,40	190,60
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen (außer	24.209,43	27.483,00	235,79	27.247,21
		53920000 Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6a HBeihVO	907,20	907,00	907,20	-0,20
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	7.302,67	-7.302,67
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	13.903.645,55	14.943.700,00	14.299.021,39	644.678,61
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.282.911,68	-2.446.862,00	-2.256.314,40	-190.547,60
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	-1.547.334,69	-1.644.483,36	-1.525.483,78	-118.999,58
		62001000 Entgelt für geleistete Arbeitszeit (Gefahrgutüberwachung)	-4.086,39	-5.000,00	-4.737,24	-262,76
		62011000 Leistungsentgelt nach TVöD	-28.328,70	-28.762,48	-27.816,33	-946,15
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	-163.021,62	-177.000,00	-168.555,22	-8.444,78

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		63011000 Leistungsentgelt Beamte	-1.026,84	-1.093,00	-1.058,64	-34,36
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	-324.229,97	-360.354,80	-321.846,64	-38.508,16
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	-36.418,29	-39.221,78	-38.782,07	-439,71
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	-139.553,85	-146.896,58	-127.479,46	-19.417,12
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	-1.170,75	-897,31	-884,50	-12,81
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	-28.828,08	-32.000,00	-29.662,32	-2.337,68
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	-1.550,00	-1.550,00	-1.550,00	0,00
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	-7.362,50	-9.602,69	-8.458,20	-1.144,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-178.247,31	-221.801,00	-213.354,41	-8.446,59
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	-7.644,00	-7.900,00	-7.038,96	-861,04
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	-101.086,31	-109.000,00	-88.086,09	-20.913,91
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen (Aktive)	-59.044,00	-50.314,00	-65.769,00	15.455,00
		64601000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen (Ehemalige)	-2.605,00	0,00	0,00	0,00
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	-7.868,00	-8.243,00	-8.392,00	149,00
		64620000 Zuführung zu Rückstellungen Altersteilzeit	0,00	-46.344,00	-44.068,36	-2.275,64
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.686.162,98	-3.197.962,67	-2.811.361,15	-386.601,52
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	-35.924,67	-34.414,38	-26.377,79	-8.036,59
		60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	9.693,90	-9.789,04	-7.882,67	-1.906,37
		60302000 Anschaffung von Büchern	-1.848,10	-1.914,53	-1.906,17	-8,36
		60510000 Strom	-74.389,57	-89.097,11	-86.343,19	-2.753,92
		60520000 Gas	-76.729,48	-80.394,30	-72.340,80	-8.053,50
		60540000 Heizöl	-40.328,20	-44.515,45	-35.545,68	-8.969,77
		60550000 Treibstoffe	-32.254,15	-27.798,84	-24.815,81	-2.983,03
		60560000 Wasser	-9.875,52	-8.413,90	-7.326,03	-1.087,87
		60562000 Wasserbezug Wasserverband Siegerland	-233.680,14	-238.368,69	-230.865,54	-7.503,15
		60570000 Abwasser	-8.918,91	-8.051,82	-6.378,27	-1.673,55
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	-21.664,23	-23.737,88	-19.969,43	-3.768,45
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	-6.981,46	-5.000,00	-1.094,94	-3.905,06
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	-39.563,51	-40.083,48	-38.274,60	-1.808,88
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	-8.120,42	-6.934,93	-5.704,77	-1.230,16
		60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	-28.726,18	-29.567,90	-23.313,90	-6.254,00
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	-17.978,17	-20.856,05	-20.690,78	-165,27
		60710000 Aufwendungen für Berufskleidung u.ä. - Jugendfeuerwehren	0,00	-2.000,00	-305,31	-1.694,69
		60810000 Reinigungsmaterial	-4.414,75	-5.806,49	-5.611,23	-195,26
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	-57.164,00	-102.581,32	-39.315,50	-63.265,82
		60891000 Materialaufwand Ferienspiele	-14.023,20	-14.000,00	-8.714,96	-5.285,04
		60892000 Materialaufwand Nikolausfeiern u.ä.	-1.819,88	-2.000,00	0,00	-2.000,00
		60893000 Materialaufwand Personalgewinnung Feuerwehr	0,00	-745,76	-637,01	-108,75
		60895000 Materialaufwand Familienberatung	-6,95	-1.000,00	0,00	-1.000,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		60896000 Materialaufwand Gemeindearchiv	-285,95	-229,08	-229,08	0,00
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	-253.787,51	-92.502,55	-69.340,03	-23.162,52
		61010000 Fremdleistungen - Beförsterungskosten	-117.419,23	-171.731,45	-171.731,45	0,00
		61020000 Fremdleistungen - Holzvermarktung	0,00	-32.200,00	-22.865,05	-9.334,95
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	-39.538,38	-33.141,48	-28.461,16	-4.680,32
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	-80.163,05	-53.648,89	-53.233,93	-414,96
		61391000 sonstige weitere Fremdleistungen - Planungsk. Flächennutzungsplan	-29.177,66	-37.292,26	-37.512,41	220,15
		61392000 sonstige weitere Fremdleistungen - Einebnungskosten	-13.906,34	-25.000,00	-20.479,80	-4.520,20
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	-81.337,06	-274.541,32	-257.758,13	-16.783,19
		61611000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Hessenkasse)	-157.751,86	-205.528,70	-98.006,96	-107.521,74
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	-1.169,21	-4.400,00	-1.811,86	-2.588,14
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	-22.935,09	-48.355,51	-33.600,77	-14.754,74
		61631000 Instandhaltung von Einr. und Ausstattung Atemschutzwerkstatt	-13.305,43	-17.000,00	-14.472,98	-2.527,02
		61632000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen (Hessenkasse)	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00
		61640000 Instandhaltung von Fahrzeugen	-34.338,88	-33.745,16	-31.999,07	-1.746,09
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	-187.064,70	-169.437,51	-171.798,61	2.361,10
		61651000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Waldwege/Privatwald)	-11.594,71	-5.000,00	-5.000,00	0,00
		61652000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Hausanschlüsse)	-45.904,04	-104.553,64	-84.510,39	-20.043,25
		61653000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Kanalsanierungen EKVO)	0,00	-17.857,18	-17.857,18	0,00
		61660000 Wartungskosten	-19.150,06	-20.346,20	-18.108,81	-2.237,39
		61661000 Aufwendungen für Kopiergeräte	-5.168,01	-5.641,56	-5.641,56	0,00
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	-75.634,91	-114.791,63	-85.411,14	-29.380,49
		61710000 Aufwendungen für Fremdentsorgung	-14.292,46	-16.368,27	-31.784,63	15.416,36
		61730000 Fremdreinigung	-9.583,80	-17.000,00	-9.293,93	-7.706,07
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-49.315,29	-87.034,20	-73.738,37	-13.295,83
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	-229.609,50	-221.573,90	-216.559,00	-5.014,90
		67100000 Leasing	-112.631,14	-115.809,99	-115.252,89	-557,10
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	-251,15	-230,00	-220,39	-9,61
		67300000 Gebühren (GEZ)	-840,00	-840,50	-840,00	-0,50
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	-2.890,83	-3.069,23	-3.112,05	42,82
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	-20.959,39	-24.499,27	-24.499,27	0,00
		67800000 Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dgl.	-29.668,36	-31.592,82	-30.657,28	-935,54
		67810000 Aufwendungen für Parlamentarier	-13.070,89	-15.000,00	-8.479,25	-6.520,75
		67901000 Aufwendungen für Softwarepflege	-73.462,15	-81.401,35	-73.199,70	-8.201,65
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	-6.851,26	-8.554,23	-8.554,23	0,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		68200000 Porto und Versandkosten	-20.647,68	-19.817,22	-16.806,20	-3.011,02
		68320000 Telefonkosten	-16.049,57	-21.100,59	-19.321,00	-1.779,59
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	-13.163,19	-14.081,16	-14.081,16	0,00
		68500000 Reisekosten	-2.028,70	-4.025,28	-704,56	-3.320,72
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel Bürgermeister	-3.211,73	-3.250,00	-3.250,00	0,00
		68601000 Aufwendungen für Verfügungsmittel für Vors. der Gemeindevertretung	0,00	-485,00	0,00	-485,00
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	-2.684,56	-8.403,18	-8.403,18	0,00
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	-9.267,67	-6.850,00	-3.120,03	-3.729,97
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	-882,32	0,00	0,00	0,00
		68691000 Aufwendungen für gemeindliche Veranstaltungen	-553,49	-1.390,00	-1.387,38	-2,62
		68710000 Geschenke	-3.294,41	-6.234,36	-4.712,92	-1.521,44
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	-23.779,86	-21.781,66	-13.040,00	-8.741,66
		68801000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung Familienberatung	0,00	-1.700,00	0,00	-1.700,00
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	-38.329,98	-40.596,14	-40.181,41	-414,73
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	-24.790,80	-29.436,06	-29.114,15	-321,91
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	-37.640,35	-38.771,82	-38.148,21	-623,61
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	-27.764,57	-30.156,07	-28.408,63	-1.747,44
		69101000 Beiträge Verein Tierheim Landkreis Marburg-Biedenkopf	-3.813,00	-2.750,00	-2.675,60	-74,40
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	-49.799,24	-98.225,84	48.426,60
		69931000 Lkw-Maut	-485,21	-345,14	-345,14	0,00
	(697)	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	-49.799,24	-98.225,84	48.426,60
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	-49.799,24	-98.225,84	48.426,60
14	66	Abschreibungen	-1.369.740,47	-1.438.185,00	-1.425.297,75	-12.887,25
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	-15.558,18	-10.500,00	-14.574,50	4.074,50
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	-9.619,00	-9.190,00	-9.334,00	144,00
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	-1.112.467,86	-1.191.270,00	-1.164.238,81	-27.031,19
		66200990 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - Konjunkturprogramm	-19.366,00	-19.366,00	-19.366,00	0,00
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	-1.625,00	-1.625,00	-1.625,00	0,00
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	-93.761,47	-102.146,00	-107.201,33	5.055,33
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	-75.369,56	-94.873,00	-84.719,41	-10.153,59
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	-13.604,06	-9.215,00	-11.031,40	1.816,40
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	-49.602,79	0,00	-6.525,19	6.525,19
		66720000 Einzelwertberichtigungen	-1.879,07	0,00	0,00	0,00
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	23.112,52	0,00	-6.682,11	6.682,11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-1.687.707,02	-1.852.728,88	-1.745.886,59	-106.842,29

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		71230000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00	0,00
		71240000 Zuweisungen für laufende Zwecke an den sonstigen öffentlichen Bereich	-100,00	0,00	0,00	0,00
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	-1.286.735,93	-1.438.021,80	-1.318.368,31	-119.653,49
		71281000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an NABU, Obst- und Gartenbauverein	-292,72	-154,00	-154,00	0,00
		71283000 Zuschüsse für Personalgewinnung Feuerwehr	-2.080,70	0,00	0,00	0,00
		71285000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche - Freistellung Kita-Gebühren	-385.646,40	-396.673,08	-396.673,08	0,00
		71286000 Zuschüsse für lfd. Zwecke - Solidaritätsfonds Coronahilfe	0,00	0,00	-17.428,45	17.428,45
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	-4.724,99	-11.280,00	-10.548,31	-731,69
		71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	-5.526,28	-4.000,00	-114,44	-3.885,56
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.941.859,84	-5.838.970,00	-5.612.477,53	-226.492,47
		73532000 Heimatumlage	0,00	-240.652,00	-181.883,37	-58.768,63
		73541000 Kreisumlage	-2.851.388,00	-2.857.425,00	-2.786.065,00	-71.360,00
		73542000 Schulumlage	-1.917.656,00	-1.921.716,00	-1.921.588,00	-128,00
		73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	-494.904,53	-431.922,00	-430.255,28	-1.666,72
		73801000 Gewerbesteuerumlage	-677.911,31	-387.255,00	-292.685,88	-94.569,12
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.002,43	-26.837,45	-21.772,24	-5.065,21
		70200000 Grundsteuer	-11.384,30	-11.367,31	-11.366,05	-1,26
		70300000 Kfz-Steuer	-4.101,75	-3.950,14	-3.823,00	-127,14
		74100000 Körperschaftsteuer	-11.516,38	-11.520,00	-6.583,19	-4.936,81
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-14.173.631,73	-15.023.347,00	-14.086.464,07	-936.882,93
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / Nr. 19)	-269.986,18	-79.647,00	212.557,32	-292.204,32
21	56,57	Finanzerträge	475.007,56	321.094,00	312.385,60	8.708,40
		56000000 Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge über Gewinngemeinschaft, Gewinnabführung oder Teilgewinnabführung bestehen	105.029,39	83.000,00	74.543,92	8.456,08
		56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verbundenen Unternehmen	0,00	350,00	0,00	350,00
		57100000 Bankzinsen	123,64	0,00	63,96	-63,96
		57300000 Bürgschaftsprovisionen	18.697,45	17.666,00	17.711,83	-45,83
		57580000 Erträge aus Kredit-/ Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	211.166,66	195.078,00	195.077,78	0,22
		57610000 Säumniszuschläge	6.243,50	2.500,00	8.736,50	-6.236,50
		57620000 Mahngebühren	4.049,67	2.000,00	4.225,36	-2.225,36
		57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	129.679,25	20.000,00	11.965,25	8.034,75
		57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18,00	500,00	61,00	439,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-271.915,89	-197.640,00	-190.784,18	-6.855,82
		77100000 Bankzinsen	-194.544,29	-168.915,00	-165.981,34	-2.933,66
		77100980 Bankzinsen - Kommunalinvestitionsprogramm/KIP	0,00	-1.818,00	-1.352,38	-465,62

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		77100990 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	-14.878,00	-14.131,00	-10.092,00	-4.039,00
		77101000 Bankzinsen Gewerbegebiet Oberdieten	-2.610,89	-1.776,00	-1.775,41	-0,59
		77200000 Kredit- und Überziehungsprovisionen	-283,07	-860,35	-626,73	-233,62
		77500000 Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	-816,67	816,67
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-59.599,64	-10.139,65	-10.139,65	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	203.091,67	123.454,00	121.601,42	1.852,58
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	14.378.653,11	15.264.794,00	14.611.406,99	653.387,01
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	-14.445.547,62	-15.220.987,00	-14.277.248,25	-943.738,75
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-66.894,51	43.807,00	334.158,74	-290.351,74
27	59	Außerordentliche Erträge	65.439,73	0,00	210.320,93	-210.320,93
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	15.502,82	0,00	110.996,62	-110.996,62
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	17.320,66	0,00	57.279,36	-57.279,36
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	32.616,25	0,00	42.044,95	-42.044,95
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-60.934,02	0,00	-115.414,40	115.414,40
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	-6.677,95	0,00	-60.009,94	60.009,94
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	-54.256,07	0,00	-55.404,46	55.404,46
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	4.505,71	0,00	94.906,53	-94.906,53
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-62.388,80	43.807,00	429.065,27	-385.258,27

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	810 Privatrechtliche Leistungsentgelte	695.713,53	588.760,00	553.201,65	35.558,35
	81041100 Einzahlungen aus Mieten und Pachten	278.715,71	281.800,00	261.566,40	20.233,60
	81042100 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	8.814,03	10.900,00	7.969,35	2.930,65
	81046100 Einzahlungen aus sonstigen privatrechtlichen Entgelten	408.183,79	296.060,00	283.665,90	12.394,10
2	811 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.071.372,24	1.732.573,00	1.387.984,24	344.588,76
	81131100 Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren	88.787,80	86.000,00	78.797,27	7.202,73
	81132100 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	1.817.667,64	1.492.573,00	1.192.819,16	299.753,84
	81156100 Einzahlungen aus Buß- und Verwarngeldern	164.916,80	154.000,00	116.367,81	37.632,19
3	812 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	174.826,75	184.634,00	175.714,87	8.919,13
	81248000 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom Bund	0,00	0,00	7.338,66	-7.338,66
	81248100 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom Land	4.188,86	0,00	0,00	0,00
	81248200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	49.106,23	29.000,00	45.177,67	-16.177,67
	81248300 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	20.310,00	19.000,00	22.004,36	-3.004,36
	81248400 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	95,13	0,00	0,00	0,00
	81248800 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	101.126,53	136.634,00	101.194,18	35.439,82
4	814 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	9.045.082,41	9.348.750,00	8.270.841,67	1.077.908,33
	81401100 Grundsteuer A	19.419,91	19.300,00	19.288,25	11,75
	81401200 Grundsteuer B	936.788,86	935.000,00	947.025,11	-12.025,11
	81401300 Gewerbesteuer	3.781.474,20	3.950.000,00	2.985.396,48	964.603,52
	81402100 Gemeindeanteil Einkommenssteuer	3.530.767,85	3.620.450,00	3.503.066,28	117.383,72
	81402200 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	710.750,64	759.700,00	776.672,56	-16.972,56
	81403100 Vergnügungssteuer	42.183,45	40.000,00	15.290,68	24.709,32
	81403200 Hundesteuer	23.697,50	24.300,00	24.102,31	197,69
5	815 Einzahlungen aus Transferleistungen	427.241,39	419.035,00	400.886,39	18.148,61
	81505100 Leistungen nach dem Familienleistungsgesetz	232.691,39	232.690,00	232.691,39	-1,39
	81548200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	194.550,00	186.345,00	168.195,00	18.150,00
6	816 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	809.934,45	1.603.761,00	2.551.801,88	-948.040,88
	81611100 Schlüsselzuweisungen	255.458,00	950.323,00	949.694,00	629,00
	81612100 Bedarfszuweisungen (Land)	6.000,00	0,00	6.000,00	-6.000,00
	81613000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund	355,00	0,00	390,00	-390,00
	81613100 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	3.342,70	193.520,00	1.083.513,79	-889.993,79
	81613800 Sonstige allgemeine Zuweisungen von übrigen Bereichen	5.000,00	0,00	18.778,59	-18.778,59
	81614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	414.122,40	415.000,00	433.481,67	-18.481,67
	81614200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	114.615,00	23.900,00	53.774,00	-29.874,00
	81614300 Zuweisungen für laufende Zwecke von Zweckverbänden und dergl.	1.000,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
	81614700 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	6.000,00	18.000,00	0,00	18.000,00
	81614800 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	4.041,35	1.200,00	3.817,45	-2.617,45

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	81623100 Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen vom Land	0,00	1.818,00	1.352,38	465,62
7	817 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	465.937,16	321.094,00	332.228,23	-11.134,23
	81756200 Besondere Finanzeinzahlungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren etc.)	10.902,10	4.500,00	7.031,98	-2.531,98
	81756300 Besondere Finanzeinzahlungen (Bürgschaftsprovisionen etc.)	18.697,45	17.666,00	17.711,83	-45,83
	81761700 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	123,64	0,00	63,96	-63,96
	81761800 Zinseinzahlungen vom sonstigen inländischen Bereich	211.166,66	195.078,00	195.077,78	0,22
	81765100 Einzahlungen aus Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	96.000,00	83.350,00	105.029,39	-21.679,39
	81769100 Sonstige Finanzeinzahlungen	129.047,31	20.500,00	7.313,29	13.186,71
8	813,828 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	253.914,50	219.807,00	243.111,95	-23.304,95
	81332100 Sonstige Einzahlungen aus Veranstaltungen und beitragsähnliche Entgelte	15.672,00	15.000,00	6.115,00	8.885,00
	81341100 Sonstige Einzahlungen aus Mieten und Pachten	9.947,86	9.400,00	4.877,90	4.522,10
	81342100 Sonstige Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	4.128,55	3.800,00	6.782,14	-2.982,14
	81346100 Sonstige Einzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten	15.142,64	14.900,00	14.684,76	215,24
	81351100 Sonstige Einzahlungen aus Konzessionsabgaben	175.500,00	175.800,00	167.700,00	8.100,00
	81359100 Einzahlungen aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6a HBeihVO	907,20	907,00	907,20	-0,20
	82859200 Periodenfremde Einzahlungen	32.616,25	0,00	42.044,95	-42.044,95
9	= Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	13.944.022,43	14.418.414,00	13.915.770,88	502.643,12
10	830 Personalauszahlungen	-2.293.542,33	-2.446.862,00	-2.257.585,95	-189.276,05
	83001100 Dienstausszahlungen und dergl. für Beamte	-175.701,16	-178.093,00	-169.421,59	-8.671,41
	83001200 Dienstausszahlungen und dergl. für tariflich Beschäftigte	-1.579.496,20	-1.678.245,84	-1.558.782,01	-119.463,83
	83002200 Beiträge an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	-139.553,85	-146.896,58	-127.479,46	-19.417,12
	83003200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	-324.229,97	-360.354,80	-321.846,64	-38.508,16
	83004100 Auszahlungen für Beihilfen und Unterstützungsleistungen	-1.218,75	-897,31	-857,50	-39,81
	83041100 Sonstige Personalauszahlungen	-36.924,11	-43.152,69	-40.416,68	-2.736,01
	83044100 Beiträge zu Unfallversicherung und Berufsgenossenschaft	-36.418,29	-39.221,78	-38.782,07	-439,71
11	831 Versorgungsauszahlungen	-112.625,31	-116.900,00	-115.878,99	-1.021,01
	83102100 Umlagen und Beiträge an Versorgungskassen für Beamte	-104.981,31	-109.000,00	-108.464,09	-535,91
	83111100 Versorgungsauszahlungen an Beamte	-7.644,00	-7.900,00	-7.414,90	-485,10
12	832 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.737.765,98	-3.148.163,43	-2.642.526,34	-505.637,09
	83221100 Auszahlungen für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	-297.337,07	-628.646,89	-430.241,15	-198.405,74
	83222100 Auszahlungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-356.684,50	-333.351,16	-320.581,58	-12.769,58
	83223100 Auszahlungen für Mieten und Pachten	-229.860,65	-221.803,90	-216.779,39	-5.024,51
	83223200 Auszahlungen für Leasing	-112.939,68	-115.809,99	-116.344,40	534,41
	83224100 Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	-262.251,82	-330.589,68	-311.394,11	-19.195,57

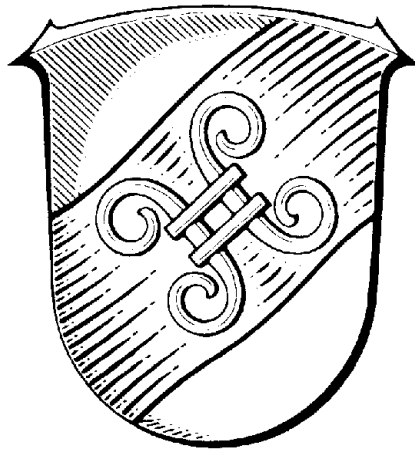
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	83225100 Auszahlungen für die Haltung von Kraftfahrzeugen	-66.718,04	-61.889,14	-54.909,43	-6.979,71
	83226100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	-41.614,83	-46.337,71	-34.136,29	-12.201,42
	83227100 Auszahlungen aus betrieblichen Aufwendungen	-365.313,77	-418.733,74	-326.123,55	-92.610,19
	83228100 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-10.494,78	-11.703,57	-9.041,72	-2.661,85
	83229100 Auszahlungen für Dienstleistungen	-719.018,84	-695.602,33	-571.954,14	-123.648,19
	83242100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Beschäftigte	-82.197,84	-79.734,30	-67.352,04	-12.382,26
	83242900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-3.211,73	-3.735,00	-3.250,00	-485,00
	83243100 Geschäftsauszahlungen	-124.715,90	-128.948,91	-110.027,44	-18.921,47
	83244000 Auszahlungen aus betrieblicher Steuer, Versicherungen, Schadensfällen	-62.524,82	-68.207,88	-67.262,36	-945,52
	83259100 Auszahlungen für Kapitalbeschaffung	-2.881,71	-3.069,23	-3.128,74	59,51
14	834 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.684.000,85	-1.852.728,88	-1.934.541,05	81.812,17
	83431300 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00	0,00
	83431400 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen öffentlichen Bereich	-100,00	0,00	0,00	0,00
	83431800 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	-1.669.351,27	-1.834.848,88	-1.928.087,73	93.238,85
	83445200 Auszahlungen für Kostenerstattungen an Gemeinden (GV)	-6.938,79	-11.280,00	-3.223,39	-8.056,61
	83445700 Auszahlungen für Kostenerstattungen an private Unternehmen	-5.010,79	-4.000,00	-629,93	-3.370,07
15	835 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.574.390,67	-5.838.970,00	-5.733.701,89	-105.268,11
	83534100 Auszahlungen aus Gewerbesteuerumlage	-310.476,59	-387.255,00	-372.623,77	-14.631,23
	83537100 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an das Land	0,00	-240.652,00	-152.592,95	-88.059,05
	83537200 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an Gemeinden (GV)	-4.769.044,00	-4.779.141,00	-4.778.823,00	-318,00
	83537300 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an Zweckverbände und dergl.	-494.870,08	-431.922,00	-429.662,17	-2.259,83
16	836 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-272.699,16	-197.640,00	-190.193,31	-7.446,69
	83651700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	-212.816,45	-186.640,00	-179.429,13	-7.210,87
	83659100 Auszahlungen für Kapitalbeschaffungen	-283,07	-860,35	-624,53	-235,82
	83659900 Sonstige Finanzauszahlungen	-59.599,64	-10.139,65	-10.139,65	0,00
17	837,848 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-80.885,75	-26.837,45	-77.433,70	50.596,25
	83724100 Sonstige Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	-11.384,30	-11.367,31	-11.366,05	-1,26
	83744100 Sonstige Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	-15.245,38	-15.470,14	-10.663,19	-4.806,95
	84810000 Periodenfremde Auszahlungen	-54.256,07	0,00	-55.404,46	55.404,46
18	= Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-12.755.910,05	-13.628.101,76	-12.951.861,23	-676.240,53
19	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	1.188.112,38	790.312,24	963.909,65	-173.597,41

20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	586.686,81	792.000,00	580.019,08	211.980,92
		82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	6.510,00	0,00	0,00	0,00
		82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	313.823,45	393.000,00	206.472,71	186.527,29
		82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	0,00	235.000,00	170.000,00	65.000,00
		82081800 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	45.830,06	8.000,00	36.951,26	-28.951,26
		82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	220.523,30	156.000,00	166.595,11	-10.595,11
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	106.845,01	115.000,00	363.298,65	-248.298,65
		82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	75.835,91	115.000,00	358.283,65	-243.283,65
		82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410€	31.009,10	0,00	5.015,00	-5.015,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	444.444,48	444.445,00	444.444,48	0,52
		82386500 Rückflüsse von Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	444.444,48	444.445,00	444.444,48	0,52
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.137.976,30	1.351.445,00	1.387.762,21	-36.317,21
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-355.962,13	-262.737,38	-127.460,02	-135.277,36
		84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-355.962,13	-262.737,38	-127.460,02	-135.277,36
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.038.919,18	-3.320.649,23	-1.760.232,70	-1.560.416,53
		84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-212.649,33	-654.155,61	-195.080,46	-459.075,15
		84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-793.914,56	-2.185.438,08	-1.349.477,71	-835.960,37
		84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-32.355,29	-481.055,54	-215.674,53	-265.381,01
26	843,840	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-216.678,95	-288.988,15	-150.477,03	-138.511,12
		84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche	0,00	-13.000,00	-13.000,00	0,00
		84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410,- €	-216.678,95	-275.988,15	-137.477,03	-138.511,12
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-16.397,58	-14.634,00	-14.036,19	-597,81
		84484400 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	-11.178,44	-8.634,00	-8.633,24	-0,76
		84484640 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich	-5.219,14	-6.000,00	-5.402,95	-597,05
28	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-1.627.957,84	-3.887.008,76	-2.052.205,94	-1.834.802,82
29	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./. Nr. 28)	-489.981,54	-2.535.563,76	-664.443,73	-1.871.120,03
30	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	698.130,84	-1.745.251,52	299.465,92	-2.044.717,44
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	521.772,00	450.000,00	450.000,00	0,00
		82692700 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	521.772,00	450.000,00	450.000,00	0,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-873.732,34	-918.311,00	-918.307,63	-3,37
		84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	-873.732,34	-918.311,00	-918.307,63	-3,37
33	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./. Nr. 32)	-351.960,34	-468.311,00	-468.307,63	-3,37
34	=	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	346.170,50	-2.213.562,52	-168.841,71	-2.044.720,81

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
35	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten) <i>82900000 Einzahlungen aus durchlaufenden Posten</i>	465.121,80	0,00	1.745.362,68	-1.745.362,68
36	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten) <i>84900100 Auszahlungen für anrechenbare Vorsteuer</i> <i>84900200 Auszahlungen für sonstige durchlaufende Posten</i>	-442.770,61	0,00	-1.748.753,78	1.748.753,78
37	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./ Nr. 36)	22.351,19	0,00	-3.391,10	3.391,10
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres <i>28002000 Sparkasse</i> <i>28003000 VR Bank</i> <i>28006000 Rücklagen</i> <i>28007000 Postbank</i> <i>28008000 Instandsetzungsrücklage</i> <i>28009000 Gebührengleichrücklage</i> <i>28009010 Rücklagen Einlagen allgemein</i> <i>28800000 Kasse</i> <Diverse>	3.078.700,96	3.447.223,00	3.447.222,65	0,35
39	= Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	368.521,69	-2.213.562,52	-172.232,81	-2.041.329,71
40	= Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	3.447.222,65	1.233.660,48	3.274.989,84	-2.041.329,36

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

**Anhang zum
Jahresabschluss 2020
der
Gemeinde Breidenbach**



Inhaltsverzeichnis

Bilanz Aktiva Stand 31.12.2020	4
Bilanz Passiva Stand 31.12.2020	5
AKTIVA	7
1. Anlagevermögen	7
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	7
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	7
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse	7
1.2 Sachanlagen	8
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	8
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	9
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11
1.3 Finanzanlagen	12
1.3.3 Beteiligungen	12
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen	13
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	13
1.3.6 Genossenschaftsanteile	13
2. Umlaufvermögen	14
2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14
2.4 Flüssige Mittel	16
Erläuterung Finanzmittelbestand	17
Fehlende Einzahlungen	18
Höhere Einzahlungen	18
Haushaltsreste	19
Abgänge auf Haushaltsreste	21
Einsparungen/Überschreitungen Auszahlungen	22
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	22

PASSIVA	23
1. Eigenkapital	23
1.1 Nettoposition	23
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen	23
1.3 Ergebnisverwendung	24
1.3.1 Ergebnisvortrag	24
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	24
Abweichungen Erträge	25
Abweichungen Aufwendungen	29
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen	34
2. Sonderposten	36
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	36
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	37
2.4 Sonstige Sonderposten	42
3. Rückstellungen	42
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	42
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem FAG	43
3.5 Sonstige Rückstellungen	44
4. Verbindlichkeiten	44
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	44
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	45
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditäts- sicherung	46
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	46
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen	47
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	47
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	48
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	48
5. Passive Rechnungsabgrenzung	49

Sonstige Angaben	50
1. Rechtliche Grundlagen	50
2. Organe	50
3. Durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen	51
Anlagen	52
Forderungen- und Verbindlichkeitspiegel	52
Eigenkapitalspiegel	53
Rückstellungsspiegel	53
Bürgerschaftsverpflichtungen	53
Erläuterung der Teilergebnishaushalte	54
Anlagenspiegel	Anhang Seiten 1 - 5

Bilanz Aktiva Stand 31.12.2020

1	Anlagevermögen	59.377.096,41 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	495.644,00 €
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	14.354,00 €
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse	481.290,00 €
1.2	Sachanlagen	52.341.041,47 €
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	8.228.370,03 €
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	9.101.984,00 €
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	30.051.690,49 €
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	323.148,00 €
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausst.	1.806.359,15 €
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.829.489,80 €
1.3	Finanzanlagen	6.540.410,94 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	
1.3.3	Beteiligungen	1.355.423,55 €
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.111.111,04 €
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	57.776,35 €
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	16.100,00 €
2	Umlaufvermögen	4.346.652,80 €
2.1	Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	62.248,31 €
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.009.414,65 €
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	470.961,36 €
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnli. Abgaben	290.054,85 €
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.264,00 €
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	225.134,44 €
2.4	Flüssige Mittel	3.274.989,84 €
3	Rechnungsabgrenzungsposten	257.988,72 €
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	
	Summe Aktiva	63.981.737,93 €

Bilanz Passiva Stand 31.12.2020

1	Eigenkapital	38.849.484,21 €
1.1	Netto-Position	31.625.699,57 €
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	6.794.719,37 €
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.839.422,82 €
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	907.296,55 €
1.2.3	Sonderrücklagen	48.000,00 €
1.2.4	Stiftungskapital	
1.3	Ergebnisverwendung	429.065,27 €
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00 €
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	429.065,27 €
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	334.158,74 €
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	94.906,53 €
2	Sonderposten	9.742.261,26 €
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	8.527.201,00 €
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	4.229.937,00 €
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	464.877,00 €
2.1.3	Investitionsbeiträge	3.832.387,00 €
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	325.929,26 €
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	
2.4	Sonstige Sonderposten	889.131,00 €
3	Rückstellungen	2.223.599,38 €
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.962.881,36 €
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	

3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	
3.5	Sonstige Rückstellungen	260.718,02 €
4	Verbindlichkeiten	12.386.987,78 €
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	10.091.071,69 €
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.091.071,69 €
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.838.850,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	590,30 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.236,58 €
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	18.378,07 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	14,34 €
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	423.846,80 €
5	Rechnungsabgrenzungsposten	779.405,30 €
	Summe Passiva	63.981.737,93 €

AKTIVA

Aktiva entsprechen der linken Seite der Bilanz. Sie umfassen das Anlage- und das Umlaufvermögen sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten. Die Aktiva stellen die Mittelverwendung dar.

1. Anlagevermögen

Betrag in Euro 59.377.096,41

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
57.851.654,07 €	59.377.096,41 €

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber der Bilanz 2019 um 1.525.442,34 € erhöht.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Betrag in Euro 495.644,00

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
541.367,00 €	495.644,00 €

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht substantiell fassbar sind, z. B. Patente, Konzessionen, Nutzungsrechte, EDV-Software und geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse. Nicht aktivierbar sind unentgeltlich erworbene oder selbst erstellte immaterielle Wirtschaftsgüter.

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

Betrag in Euro 14.354,00

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Stand 31.12.20
22.352,00 €	6.576,50 €		14.574,50 €	14.354,00 €

Der Vorjahresbetrag vermindert sich um 7.998,00 €. Neben den jährlichen Abschreibungen gab es Veränderungen durch die Anschaffung von folgenden Programmen bzw. Lizenzen:

- Schnittstelle DMS/Archiv Regisafe
- Regisafe Connected Work

1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Betrag in Euro 481.290,00

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Stand 31.12.20
519.015,00 €	13.000,00 €		50.725,00 €	481.290,00 €

Diese Position wurde um die Abschreibungen vermindert sowie um den Zuschuss an den FV 1920 Wiesenbach für die Erneuerung der Flutlichtanlage „Sportplatz auf der Billn“ erhöht. Durch diese Veränderungen verringert sich die Position um 37.725,00 €.

1.2 Sachanlagen

Betrag in Euro 52.341.041,47

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
50.339.464,38 €	52.341.041,47 €

1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Betrag in Euro 8.228.370,03

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Stand 31.12.20
8.327.352,72 €	134.207,63 €	233.190,32 €		8.228.370,03 €

Verkauft wurden in 2020

- Gewerbefläche (Feldweg) Geweidige, OT. Breidenbach
- Gewerbefläche Auf dem Eberbach, OT. Oberdieten
- Bauplatz Bachstraße (ehemaliger Spielplatz), OT. Breidenbach
- Bauplatz Tannenstraße 3, OT. Breidenbach
- 3 Bauplätze Neubaugebiet Am Felsen, OT. Achenbach
- Bauplatz Talweg 13, OT. Niederdieten
- Bauplatz Grabenstraße 22, OT. Niederdieten

Gekauft wurden in 2020:

- Landwirtschaftliche Flächen OT. Breidenbach, Alte Wiese
- Landwirtschaftliche Flächen OT. Oberdieten, An der Diete

In den Zugängen sind außerdem enthalten gezahlte Straßenbeiträge für gemeindliche Grundstücke und die anfallenden Nebenkosten bei Grundstücksan- und -verkäufen sowie die Grundstücke Sellbachsweg 13 und 15, OT. Niederdieten, auf denen das neue Feuerwehrgerätehaus errichtet wurde.

Insgesamt vermindert sich dadurch das Anlagevermögen um 98.982,69 €.

Baugrundstücke zum 31.12.2020

Betrag in Euro 199.522,14

OT Breidenbach 48.565,94
Steinackerstraße 35

OT Kleingladenbach 60.480,00
Zum Gleichen 14 und 16

Gewerbeflächen zum 31.12.2020
OT Oberdieten 90.476,20
Gewerbeflächen auf dem Eberbach

1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken

Betrag in Euro 9.101.984,00

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Stand 31.12.20
7.394.275,00 €	2.044.195,75 €		336.486,75 €	9.101.984,00 €

Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen

Der Anbau der Cafeteria an die Kita Oberdieten und die damit verbundene Erneuerung der Zuwegung wurden aktiviert. Dadurch kam es zu einem Zugang in Höhe von 407.771,50 €.

Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder

Im Freibad Niederdieten wurde in 2019 der Eingangsbereich neu gestaltet. In 2020 kam es hier noch zu einem Zugang in Höhe von 5.824,83 € durch die Begleichung einer Schlussrechnung an den Landschaftsgärtner.

Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken

Durch die Freigabe eines Mitteleinbehalts für die Neugestaltung der Außenanlage am Bürgerhaus Breidenbach kam es zu einem Zugang von 1.653,82 €.

Brand- und Katastropheneinrichtungen

Hier wurde das neue Feuerwehrgerätehaus im OT. Niederdieten mit 1.358.621,72 € und die Außenlage des Feuerwehrgerätehauses mit 131.221,30 € aktiviert.

Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude

Mit Hilfe der Hessenkasse wurden insgesamt 123.920,24 € in die Friedhofskapellen investiert. In der Friedhofskapelle OT. Breidenbach wurden für 73.655,15 € die Fenster und Türen erneuert und das Dach saniert. Für die Friedhofskapelle OT. Niederdieten wurden 33.522,23 € verausgabt. Auch hier wurde das Dach saniert, zudem wurden Maler- und Putzarbeiten ausgeführt. In der Friedhofskapelle OT. Wiesenbach wurden für 16.742,86 € Maler-, Putz- und Anstreicherarbeiten getätigt.

Andere Bauten

Im Freibad Niederdieten wurde in 2019 ein neues Verkaufsgebäude errichtet. In 2020 kam es hier noch zu einem Zugang von 285,60 € für die Erstellung einer Statik der dafür erforderlichen Bodenplatte.

Grundstückseinrichtungen

Hier wurde die Weidezaunanlage für das Beweidungsprojekt im OT. Achenbach mit 14.896,74 € aktiviert.

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Betrag in Euro 30.051.690,49

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Stand 31.12.20
30.358.359,41 €	501.826,32 €	746,18 €	807.749,06 €	30.051.690,49 €

Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen

Hier schlägt die „Digitale Dorflinde“ im Feuerwehrgerätehaus Oberdieten mit einer Restzahlung von 404,43 € zu Buche.

Kanalisation

Aktiviert wurde hier die Kanalisation in der Achenbacher Straße im OT. Oberdieten mit 340.881,11 €.

Nutzwasseranlagen

Hinzugekommen sind die digitalen Wasseruhren in den OT. Wiesenbach, Niederdieten und Kleingladenbach (69.483,38 €).

Aktiviert wurde die Wasserleitung Achenbacher Straße im OT. Oberdieten mit 88.200,32 €.

Durch die Verschrottung einer Brunnenpumpe vor dem Ablauf des Abschreibungszeitraums kam es zu einem Verlust in Höhe von 746,18 €.

Wald

Hier kam es zu einem Zugang von 2.857,08 € bedingt durch die Vermessung eines Waldgrundstückes im OT. Oberdieten, Gemarkung Hinterm Hellerberg.

1.2.4/ Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung/Andere Anlagen, Betriebs- 1.2.5 und Geschäftsausstattung

Betrag in Euro 2.129.507,15

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen	Stand 31.12.20
2.161.917,46 €	218.987,09 €	48.842,26 €	202.555,14 €	2.129.507,15 €

Fuhrpark

Im Bereich des *Dienstleistungsbetriebs* wurde ein Mulag Gestrüppmähkopf zu einem Gesamtpreis von 11.851,21 € angeschafft. Außerdem ein weiterer Abrollcontainer für den Volvo zu einem Preis von 3.300,20 €.

Für die *Feuerwehr* Kleingladenbach wurden eine Kennsignalleuchte und eine Frontblitzleuchte für das neue TSF-W zu einem Gesamtwert von 1.716,80 € beschafft. Außerdem kam es bei den Zugängen zu einer Falschbuchung in Höhe von 1.716,80 €, die jedoch storniert wurde.

Durch die Verschrottung eines Meldeempfängers und von Funkgeräten (1.757,33 €) sowie einer Stornobuchung (1.716,80 €) kam es zu einem Abgang von 3.474,13 €.

Bei der *sonstigen Betriebsausstattung* wurden Zugänge in Höhe von 196.772,68 € und Abgänge in Höhe von 45.368,13 € verbucht.

Die Abgänge sind entstanden durch die Veräußerung bzw. Verschrottung von Meldeempfängern aufgrund der Umstellung auf Digitalfunk sowie einer Gutschrift für die Errichtung der Stromanschlusssäule für die Mähroboter in der Sportanlage Gunterstal.

Folgende Neuanschaffungen wurden getätigt:

- Dienstleistungsbetrieb: Rasenmäher – 1.019,15 €
- DLB/Wasser: Schmutzwasserpumpe (Beladung Bus), Höhensicherungsgerät, Rohrmontagegerät, Tablet – 4.184,02 €
- Bürgerhaus/DGH's: 25 Stapelstühle, 20 Klapptische, Vorhanganlage Bühne - BGH Breidenbach; Geschirrspülmaschine – DGH Wolzhausen; Montage Defibrillator - DGH Oberdieten; Geschirrspülmaschine, Mobilwände – DGH Achenbach; Montage Defibrillator - DGH Wiesenbach; Geschirrspülmaschine DGH Niederdieten – 62.458,65 €
- Feuerwehren: Cover für Pager, Einrichtung des Büros der Örtlichen Einsatzleitung mit Funk, 8 Tablets, Motorsäge FFW Wiesenbach – 11.823,92 €
- Friedhofswesen: Innenlautsprecher Friedhofskapelle Achenbach, Sargwagen Friedhof Kleingladenbach – 3.193,40 €
- Öffentliche Anlagen: 2 Marktschirme „Neue Mitte“ Breidenbach – 6.043,74 €
- Sportstätten: Volleyballanlage – Sporthalle Breidenbach; Zähleranschluss-säule Mähroboter, 3 Mähroboter, Fußballtor – Sportanlage Gunterstal – 21.350,00 €
- Freibad Niederdieten: Sonnenschutzanlage – 2.149,86 €
- Kinder- und Jugendarbeit: Sonnensegel für die Spielplätze Langewiese OT. Wolzhausen und OT. Wiesenbach – 1.859,53 €

Aktiviert wurden die Küche und die Möblierung des neuen Feuerwehrgerätehauses im OT. Niederdieten im Wert von 33.462,80 € sowie die Küche, die Küchenausstattung und der Speiseaufzug in der Cafeteria der Kindertagesstätte im OT. Oberdieten im Wert von 49.227,61 €.

Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen

Für Neuanschaffungen wurden 3.166,56 € verausgabt. Dieser Betrag entfiel im Einzelnen auf folgende Geräte:

- 1 iPad Verwaltung
- 2 Notebooks Verwaltung

Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände

Für die Neuanschaffung eines Bürostuhls in der Verwaltung wurden 462,84 € aufgewendet.

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Betrag in Euro 2.829.489,80

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Aktivierungen	Stand 31.12.20
2.097.559,79 €	3.087.351,23 €	95.822,22 €	2.259.599,00 €	2.829.489,80 €

In dieser Bilanzposition sind alle geldlichen Vorleistungen (Abschlagszahlungen) der Gemeinde auf noch zu erhaltende bzw. noch nicht fertig gestellte Sachanlagen auf eigenen oder fremden Grundstücken auszuweisen. Die geleisteten Anzahlungen und die Anlagen im Bau setzen sich folgendermaßen zusammen:

Erneuerung Außenanlage (Eingangsbereich) Kinder- und Familienhaus „maia“	21.327,23 €
Neue Mitte Breidenbach – Rathausumfeld	92.219,00 €
Kleinkinderbecken Freibad Niederdieten	53.395,75 €
Erweiterung Straßenbeleuchtung	4.104,74 €
Tiefenbrunnen Vorm Dorn Wolzhausen – Behältereinbau	16.806,72 €
Dieterenaturierung	184.222,25 €
Wasser Gewerbegebiet Oberdieten	20.192,26 €
Wasser Am Felsen Achenbach	8.620,69 €
Wasser Boxbachstraße Wiesenbach	226.447,36 €
Kanal Gewerbegebiet Oberdieten	46.270,20 €
Kanal Am Felsen Achenbach	40.000,00 €
Kanal Boxbachstraße Wiesenbach	507.000,00 €
Straßenbau Achenbacher Straße Oberdieten	612.286,96 €
Straßenbau Am Rain Oberdieten	90.672,79 €
Straßenbau Boxbachstraße Wiesenbach	702.593,21 €
Breitband Boxbachstraße Wiesenbach	143.859,20 €
Straßenbau Hagerweg Niederdieten	59.471,44 €
Gesamtbetrag	2.829.489,80 €

1.3 Finanzanlagen

Betrag in Euro 6.540.410,94

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
6.970.822,69 €	6.540.410,94 €

Finanzanlagen sind Teile des Anlagevermögens, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken bzw. Unternehmensverbindungen dienen.

1.3.3 Beteiligungen

Betrag in Euro 1.355.423,55

Stand Vorjahr	Zugänge	Sonderabschreibungen	Stand 31.12.20
1.346.790,31 €	8.633,24 €		1.355.423,55 €

Anteile und Eigentumsrechte an anderen Unternehmen sowie das Sondervermögen der Gemeinde stellen nach handelsrechtlichen Bilanzierungsgrundsätzen Vermögen der Gemeinde dar und sind entsprechend unter der Position „Beteiligungen“ auszuweisen.

Steinbruch Breidenbach Verfüllungsges.mbH	13.000,00 €
Perfstauseebetreiber ges. mbH	7.297,00 €
ekom 21 - KGRZ Hessen	1,00 €
Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf	25.123,15 €
Wasserverband Oberes Lahnggebiet	1,00 €
Regionaler Nahverkehrsverband	2.540,65 €
Zweckverband Interkommunale Zusammenarb. Hinterland	1,00 €
Verein Region Lahn-Dill-Bergland	1,00 €

Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	13.677,00 €
Abwasserverband Perfgebiet-Bad Laasphe	1.019.664,59 €
EAM Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten GmbH	100,00 €
Windpark Schwarzenberg GmbH	200.000,00 €
EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH	72.408,29 €
KEAM Kommunale Energie aus der Mitte GmbH	1.608,87 €
Gesamt	1.355.423,55 €

EAM Sammel- und Vorschalt- Süd GmbH/EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH
Die Tilgung des Darlehens führte zu einer Erhöhung der Anteile um 7.233,24 €.

Perfstauseebetreibergeres.mbh

In der Gesellschafterversammlung am 22.01.2020 wurde eine Erhöhung der Kapitalrücklage beschlossen. Der Anteil der Gemeinde Breidenbach betrug 1.400,00 €.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Betrag in Euro 5.111.111,04

Stand Vorjahr	Tilgungen	Stand 31.12.20
5.555.555,52 €	444.444,48 €	5.111.111,04 €

Mit Darlehensvertrag vom 25.11.2015 hat die Gemeinde Breidenbach der Windpark Schwarzenberg GmbH ein Darlehen in Höhe von 6.000.000,00 € gewährt. Das Darlehen hat eine Laufzeit bis zum 30.09.2035. Mit der Tilgung wurde in 2019 begonnen.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Betrag in Euro 57.776,35

Stand Vorjahr	Zuführung	Stand 31.12.20
52.376,86 €	5.399,49 €	57.776,35 €

Hier wurden die Fondsanteile (für die Versorgungsrücklage Beamte) an der Kommunalbeamten-Versorgungskasse Nassau, Wiesbaden, gemäß vorliegender Bestätigung bilanziert.

1.3.6 Genossenschaftsanteile

Betrag in Euro 16.100,00

Stand Vorjahr	Zugänge	Stand 31.12.20
16.100,00 €	0,00 €	16.100,00 €

Folgende Genossenschaftsanteile wurden bilanziert:

VR Bank Biedenkopf Gladenbach	800,00 €
Gemeinn. Baugenossenschaft Biedenkopf	15.300,00 €
Gesamt	16.100,00 €

2. Umlaufvermögen

Betrag in Euro 4.346.652,80

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
4.586.792,33 €	4.346.652,80 €

Das Umlaufvermögen beinhaltet Wirtschaftsgüter, die üblicherweise in kurzer Zeit, im Regelfall innerhalb eines Jahres, umgeformt oder umgesetzt werden. Dies können z. B. Vorräte, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige Erzeugnisse und Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren sowie Forderungen und flüssige Mittel sein.

2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Betrag in Euro

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
63.567,01 €	62.248,31 €

Hier werden die Lagerbestände bilanziert.

Wasserversorgung	56.891,66 €
Reinigungsmaterial	2.671,80 €
Büromaterial	2.684,85 €
Gesamtbestand	62.248,31 €

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Betrag in Euro 1.009.414,65

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
1.076.002,67 €	1.009.414,65 €

	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüsse gegen sonstige Bereiche	791,35 €	0,00 €
Zuschuss zum Bustransfer in der Seniorenbildung durch die VHS	791,35 €	0,00 €
Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land	449.136,82 €	429.716,11 €

Zuschuss Land Konjunkturprogramm Kita Oberd. Energetische Optimierung (Auflösung über 30 Jahre/Gegenbuchung Anteil Tilgung Land)	59.447,80 €	56.475,58 €
Zuschuss Land Konjunkturprogramm Verbindungsbau Kita's Breidenbach (Auflösung über 30 Jahre/Gegenbuchung Anteil Tilgung Land)	230.064,04 €	219.108,60 €
Zuschuss Land Konjunkturprogramm Küche Verbindungsbau Kita's Breidenbach (Auflösung über 30 Jahre/Gegenbuchung Anteil Tilgung Land)	3.665,54 €	3.498,92 €
Zuschuss Land Konjunkturprogramm Erneuerung Heiztechnik Kita Oberdieten (Auflösung über 30 Jahre/Gegenbuchung Anteil Tilgung Land)	3.575,00 €	3.412,50 €
Zuschuss Land Konjunkturprogramm Erneuerung Heiztechnik Gemeindezentrum (Auflösung über 30 Jahre/Gegenbuchung Anteil Tilgung Land)	6.966,64 €	6.649,97 €
Zuschuss Land KIP (Kommunal-Investitions-Programm) Bau Brücke Wolzhausen (Auflösung über 30 Jahre/Gegenbuchung Anteil Tilgung Land)	145.417,80 €	140.570,54 €
Forderungen aus Transferleistungen	14.238,27 €	41.245,25 €
Zahlungsreste Hausanschlusskosten und ausstehende Mieterstattung für Flüchtlingsunterkunft OT Klgb., Kirchgarten 1	Haus - 14.238,27 €	Mieterst. 8.640,00 € Haus – 32.605,25 €
Forderungen aus Steuern	182.687,68 €	294.740,60 €
Zahlungsreste Grund-, Gewerbe-, Hunde- und Spielapparatesteuer	Grund – 5.657,72 € Gew – 175.530,96 € Hund – 1.499,00 €	Grund – 3.158,86 € Gew – 272.300,06 € Spielapp. 17.881,49 € Hund - 1.400,19 €
Forderungen aus Gebühren	15.989,94 €	15.348,44 €
Zahlungsreste Kanal-, Niederschlags- und Wassergebühren	15.989,94 €	15.348,44 €
Forderung aus Beiträgen	134.412,65 €	49.965,50 €
Zahlungsreste Erschließungs-, Straßen-, Kanal- und Wasserbeiträge	134.412,65 €	49.965,50 €
Wertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-70.376,12 €	-69.999,69 €
Einzelwertberichtigungen	16.617,71 €	9.559,17 €
Pauschalwertberichtigung	53.758,41 €	60.440,52 €
Forderungen aus privatrechtl. Lieferungen und Leistungen der Investitionstätigkeit	0,00 €	25.000,00 €
Ausstehende Restzahlung für einen Grundstückskaufvertrag	0,00 €	25.000,00 €
Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.073,71 €	-1.736,00 €
Zahlungsreste Mieten, Holzverkauf, Wochenzeitung, Einspeisevergütung	WOZ – 23,36 € Holzrechn. – 839,43 € Einspeisev. – 54,00 €	WOZ – 12,00 €
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Mahnggebühren, Säumniszuschläge, Verzinsung von Steuernachforderungen - Insolvenzen)	-1.990,50 €	-1.748,00 €
Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	22.484,81 €	38.470,26 €

Zahlungsreste Umsatzsteuer (Finanzamt, Gebührenzahler)	22.484,81 €	38.470,26 €
Sonstige Forderungen-Rechnungsabgrenzung	300.344,98 €	153.443,78 €
Verschiedene Forderungen – Gelder, die im lfd. Haushaltsjahr eingegangen sind, z. B. Abrechnung 4. Quartal Einkommensteuer, Abrechnungen Wasser- und Kanal, Nebenkostenabrechnungen, aber dem Vorjahr zuzuordnen sind	300.344,98 €	153.443,78 €
Sonstige Forderungen, die der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €	3,46 €
Abr. der Versorgungsrücklage – die Versorgungskasse hat den Betrag noch nicht erstattet	0,00 €	3,46 €
Sonstige Forderungen, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	26.483,18 €	30.910,54 €
Zahlungsreste Säumniszuschläge, Mahngebühren, Stundungs-, Verzugs- und Nachzahlungszinsen	26.483,18 €	30.910,54 €
Forderungen aus durchlaufenden Posten (VV-Konten)	882,82 €	2.107,53 €
Zahlungsreste Verwahrkonten (Durchlaufende Gelder)	Erst. Beihilfevers. Beamte – 858,82 € Bearbeitungsgeb. Beihilfeantrag – 24,00 €	Erst. Beihilfevers. Beamte
Überzahlungen	0,00 €	198,87 €
Lohnüberzahlungen aufgrund Wegfall Lohnfortzahlung nach längerem Krankenstand	0,00 €	198,87 €
Gesamtbestand	1.076.002,67 €	1.009.414,65 €

2.4 Flüssige Mittel

Betrag in Euro 3.274.989,84

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
3.447.222,65 €	3.274.989,84 €

Hierbei handelt es sich um Bar- oder Buchgeld, das unverzüglich verwendet werden kann und damit die kurzfristige Zahlungsbereitschaft der Gemeinde sichert. Nachfolgend die Zusammensetzung der liquiden Mittel:

Sparkasse Marburg Biedenkopf	1.844.703,46 Euro
VR Bank Biedenkopf-Gladenbach	859.333,11 Euro
Postbank	89.439,60 Euro
TG-Konto (Vorausl. Grabeinebnungen)	66.364,54 Euro
Gebührenaussgleichsrücklage	363.334,60 Euro
Instandsetzungsrücklage	47.993,34 Euro
Barkasse	3.821,19 Euro

Der Bestand der Barkasse wurde dem Barkassenbestand zum 31. Dezember 2020 entnommen. Die Salden der Buchgeldbestände sind mit den jeweiligen Kontoauszügen identisch.

Der Finanzmittelbestand zum 31.12.2020 hat sich mit 3.274.989,84 € gegenüber dem Planansatz von 1.233.660,48 € um 2.041.329,36 € **verbessert**.

Diese Abweichung resultiert

- 1. aus der **Erhöhung des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit**. Der Planansatz von 790.312,24 € verbesserte sich **um 173.597,41 €** auf 963.909,65 €. Den Mindereinzahlungen in Höhe von 502.643,12 € stehen Einsparungen bei den Auszahlungen in Höhe von 676.240,53 € gegenüber.
- 2. aus den **um 211.980,92 € niedrigeren Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen** (Planansatz 792.000,00 €/ Finanzrechnung 580.019,08 €). Nachstehende Auflistung zeigt, dass in 2020 Einzahlungen in Höhe von 506.676,28 € eingeplant waren, die jedoch nicht eingegangen sind. Diesen fehlenden Einzahlungen standen 102.788,04 € Einzahlungen auf offene Forderungen aus Vorjahren (Beiträge/Zuschüsse) gegenüber. Außerdem gingen 191.907,32 € an Beiträgen und Zuschüssen ein, die bereits in Vorjahren veranschlagt waren (siehe nachfolgende Auflistung).
- 3. aus den **um 248.298,65 € höheren Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen** (Planansatz 115.000,00 €/Finanzrechnung 363.298,65 €) Wie aus der hinten anstehenden Auflistung zu ersehen ist, sind in 2020 Einzahlungen in Höhe von 273.298,65 € eingegangen die nicht bzw. bereits in Vorjahren (Grundstücksverkäufe) eingeplant waren. Außerdem erhöhten sich die offenen Posten um 25.000,00 €.
- 4. aus den **um 0,52 € niedrigeren Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens** (Planansatz 444.445,00 €/Finanzrechnung 444.444,48 €)
- 5. aus den **nicht getätigten Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 1.834.802,82 €** (Planansatz 3.887.008,76 €./Finanzrechnung 2.052.205,94 €). Die folgenden Auflistungen zeigen, dass 824.887,87 € als neue Haushaltsreste und 885.001,69 € aus Vorjahren nach 2021 übertragen wurden, dass auf verschiedenen Produktsachkonten 143.365,49 € eingespart und 18.581,17 € mehr verausgabt wurden und die offenen Posten erhöhten sich um 128,94 €.
- 6. aus dem **um 3,37 € niedrigeren Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Planansatz 468.311,00 €/ Finanzrechnung 468.307,63 €). Die Tilgungsleistungen waren um 3,37 € niedriger wie eingeplant.
- 7. aus dem **Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen in Höhe von 3.391,10 €**. Hierbei handelt es sich um durchlaufende Gelder.

Veranschlagte Einzahlungen, die nicht eingegangen sind bzw. Einzahlungen die über dem Haushaltsansatz lagen:

	Fehlende Einzahlungen
Produkt 42402 Kommunale Bäder 36420000 Pj. 4240200600 Zuweisung Kreis Sanierung Schwimmbad Niederdieten - die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen, aus diesem Grund steht die Hälfte des Zuschusses noch aus.	75.000,00 €
Produkt 54101 Gemeindestraßen 36410000 Pj. 5410103003 Zuweisung Land Boxbachstraße Wiesenbach – der Zuschuss wurde beantragt, die Auszahlung erfolgt in 2021	70.000,00 €
36420000 Pj. 5410105008 Zuweisung Landkreis Boxbachstraße Wiesenbach Leerrohre für Breitbandversorgung – die Schlussrechnung steht noch aus, erst nach Vorlage erfolgt die Auszahlung des noch ausstehenden Zuschusses	15.000,00 €
36600000 Pj. 5410103010 Beiträge Oberdieten Am Rain – Maßnahmenumsetzung erfolgt, die Beiträge wurden jedoch noch nicht veranlagt.	18.000,00 €
36600000 Pj. 5410105003 Beiträge Wiesenbach Boxbachstraße – Maßnahme abgeschlossen, Veranlagung noch nicht erfolgt.	111.000,00 €
36600000 Pj. 5410106001 Beiträge Niederdieten Scheidweg – Die Veranlagung der Erschließungsbeiträge wurde korrigiert, dadurch entstand eine Rückzahlung.	1.996,28 €
36600000 Pj. 5410106008 Beiträge Niederdieten Hagerweg – Maßnahmenumsetzung erfolgt, die Beiträge wurden jedoch noch nicht veranlagt.	27.000,00 €
Produkt 55201 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz 36410000 Pj. 5520103000 Zuweisung Land Renaturierung Diete in Verbindung mit Hochwasserschutzmaßnahmen – die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen, aus diesem Grund steht auch noch ein Teil des Zuschusses aus.	73.480,00 €
Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen 36410000 Pj. 5530100100 Zuweisung Land Friedhofskapelle Breidenbach – Hessenkasse – Zuschuss erst in 2021 beantragt.	27.450,00 €
36410000 Pj. 5530100500 Zuweisung Land Friedhofskapelle Wiesenbach - Hessenkasse – Zuschuss erst in 2021 beantragt.	29.250,00 €
36410000 Pj. 5530100600 Zuweisung Land Friedhofskapelle Niederdieten – Hessenkasse – Zuschuss erst in 2021 beantragt.	58.500,00 €
Fehlende Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	506.676,28 €
Summe fehlende Einzahlungen - Gesamt	506.676,28 €

	Höhere Einzahlungen
Produkt 11113 Liegenschaften 05000000 Pj. 1111300300 Grundstücksverkauf Gewerbegebiet Oberdieten – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2018	84.000,00 €
05000000 Pj. 1111300901 Grundstücksverkauf allgemein – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2018	119.341,65 €
Produkt 12601 Brandschutz und Gefahrenabwehrmaßnahmen 08400000 Pj. 1260100012 Veräußerung von Betriebsausstattung (Meldeempfänger) – die Mittel waren nicht eingeplant.	5.015,00 €
Produkt 36603 Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit 05100000 Grundstücksverkauf ehemaliger Spielplatz OT. Breidenbach – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2018	64.942,00 €
Höhere Einzahlungen aus den Abgängen von Vermögensgegenständen	273.298,65 €

Produkt 11111 Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung 36410000 Pj. 1111100200 Zuweisung Land Digitalisierung – Neu aufgelegtes Förderprogramm des Landes zur Förderung der Digitalisierung in Kommunen.	9.132,00 €
Produkt 36506 Förderung anderer Träger 36410000 Pj. 3650600300 Zuweisung Land Kindertagesstätte Oberdieten – Restzuschuss Erweiterung Kita Oberdieten	15.000,00 €
36420000 Pj. 3650600300 Zuweisung Kreis Kindertagesstätte Oberdieten – Restzuschuss Erweiterung Kita Oberdieten	25.000,00 €
Produkt 42402 Kommunale Bäder 36380000 Zuschüsse von übrigen Bereichen – Zuschuss vom Förderverein Schwimmbad Niederdieten zur Anschaffung einer Sonnenschutzanlage	2.149,86 €
Produkt 54101 Gemeindestraßen 36410000 Pj. 5410103007 Zuweisung Land Oberdieten Achenbacher Straße – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2019	28.600,00 €
36600000 Pj. 5410101019 Straßenbeiträge Breidenbach Hintere Ortsstraße – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2016	11.004,41 €
36600000 Pj. 5410103000 Erschließungsbeiträge Oberdieten Auf dem Espen – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2017	74.219,65 €
Produkt 55101 Öffentliche Anlagen 36580000 Zuschüsse von übrigen Bereichen – Zuschuss Verein Region Lahn-Dill-Bergland zur Beschattung der „Neuen Mitte“	4.834,00 €
Produkt 55401 Naturschutz/Landschaftspflege 36580000 Pj. 5540100810 Ausgleichsmaßnahmen/Landschaftspflege – die Mittel waren eingeplant im Haushalt 2018	21.967,40 €
Höhere Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	191.907,32 €
Summe höhere Einzahlungen - Gesamt	465.205,97 €

Haushaltsreste Auszahlungen

Haushaltsreste 2020	Haushaltsrest
Produkt 11113 Liegenschaften 05000000 Pj. 1111300901 Grunderwerb	46.033,00 €
Produkt 11114 Dienstleistungsbetrieb und Fuhrpark 08400000 Sonstige Betriebsausstattung	5.848,00 €
Produkt 12601 Brandschutz und Gefahrenabwehrmaßnahmen 09510000 Pj. 1260100400 Feuerwehrgerätehaus Achenbach	150.000,00 €
Produkt 42401 Kommunale Sportstätten 08400000 Sonstige Betriebsausstattung	1.500,00 €
09520000 Pj. 4240100104 Kleinsporthalle Breidenbach – Erneuerung der Außenanlage	10.000,00 €
Produkt 42402 Kommunale Bäder 09510000 Pj. 4240200600 Schwimmbad Niederdieten	90.493,82 €
Produkt 53101 Straßenbeleuchtung 09520000 Pj. 5310109000 Erweiterung Straßenbeleuchtung	895,26 €
Produkt 53301 Wasserversorgung 06580000 Pj. 5330100007 Umrüstung digitale Wasseruhren	19.921,87 €
09520000 Pj. 5330105011 Wiesenbach Boxbachstraße	23.552,64 €
Produkt 53801 Abwasserbeseitigung 09520000 Pj. 5380105001 Wiesenbach Boxbachstraße	78.000,00 €
Produkt 54101 Gemeindestraßen 09520000 Pj. 5410103010 Oberdieten Am Rain	20.000,00 €
09520000 Pj. 5410105003 Wiesenbach Boxbachstraße	110.406,79 €
09520000 Pj. 5410105008 Wiesenbach Leerrohre für Breitbandversorgung	40.000,00 €

09520000 Pj. 5410106008 Niederdieten Hagerweg	30.000,00 €
Produkt 55201 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	
09530000 Pj. 5520103000 Renaturierung Diete in Verbindung mit Hochwasserschutzmaßnahmen	149.603,26 €
Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen	
09510000 Pj. 5530100500 Sanierung Friedhofskapelle Wiesenbach – Hessenkasse	15.757,14 €
09510000 Pj. 5530100600 Sanierung Friedhofskapelle Niederdieten – Hessenkasse	31.477,77 €
Produkt 57301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser	
08400000 Sonstige Betriebsausstattung	1.398,32 €
Gesamt	824.887,87 €

Haushaltsreste aus Vorjahren	Haushaltsrest
Produkt 11111 Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	
02400000 Lizenzen, DV-Software	9.940,79 €
08600000 Neuanschaffung Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	3.000,00 €
Produkt 11113 Liegenschaften	
05000000 Pj. 1111300901 Grunderwerb	33.022,39 €
Produkt 11114 Dienstleistungsbetrieb und Fuhrpark	
08400000 Sonstige Betriebsausstattung	2.106,02 €
09520000 Pj. 1111401000 Neustrukturierung Bestandsaußengelände Dienstleistungsbetrieb	85.000,00 €
Produkt 12601 Brandschutz und Gefahrenabwehrmaßnahmen	
08100000 Pj. 1260100008 Neuanschaffung TSF-W Achenbach	25.182,14 €
08100000 Pj. 1260100009 Neuanschaffung TSF-W Kleingladenbach	58.283,20 €
08400000 Pj. 1260100003 Sonstige Betriebsausstattung - Digitalfunk	5.085,54 €
08400000 Pj. 1260100004 Sonstige Betriebsausstattung - Neuanschaffung Geräte allgemein	2.279,43 €
09510000 Pj. 1260100400 Feuerwehrgerätehaus Achenbach	118.000,00 €
Produkt 36506 Förderung anderer Träger	
08400000 Pj. 3650600104 Sonstige Betriebsausstattung Kinder- und Familienhaus „maia“	18.118,00 €
09510000 Pj. 3650600300 Erweiterung Kita Oberdieten	58.825,89 €
Produkt 36603 Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit	
05100000 Bebaute Grundstücke – Eigenanteil Beiträge Ausbau Straße „Am Rain“ OT. Oberdieten	18.000,00 €
08400000 Sonstige Betriebsausstattung (Geräte Spielplätze)	5.000,00 €
Produkt 42401 Kommunale Sportstätten	
08400000 Sonstige Betriebsausstattung	5.081,58 €
09520000 Pj. 4240100104 Kleinsporthalle Breidenbach – Erneuerung der Außenanlage	60.000,00 €
Produkt 53301 Wasserversorgung	
09510000 Pj. 5330100008 Wolzhausen TB Vorm Dorn Behältereinbau	8.193,28 €
09520000 Pj. 5330101013 Breidenbach Hauptstraße	75.000,00 €
09520000 Pj. 5330104003 Achenbach Am Felsen	6.379,31 €
09520000 Pj. 5330105014 Wiesenbach Struthgraben	20.000,00 €
Produkt 53801 Abwasserbeseitigung	
09520000 Pj. 5380103000 Oberdieten Gewerbegebiet	3.729,80 €
09520000 Pj. 5380104001 Achenbach Am Felsen	5.000,00 €
Produkt 54101 Gemeindestraßen	
09520000 Pj. 5410103010 Oberdieten Am Rain	9.327,21 €
09520000 Pj. 5410104003 Achenbach Am Felsen	20.000,00 €

09520000 Pj. 5410105008 Wiesenbach Leerrohre Breitband	28.140,80 €
09520000 Pj. 5410106008 Niederdieten Hagerweg	80.528,56 €
Produkt 55201 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	115.777,75 €
09530000 Pj. 5520103000 Renaturierung Diete	
Produkt 55503 Förderung der Landwirtschaft	
05000000 Unbebaute Grundstücke – Eigenanteil Beiträge Achenbacher Straße	6.000,00 €
Gesamt	885.001,69 €

Abgänge auf Haushaltsreste aus Vorjahren	Haushaltsrest
Produkt 11111 Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	1.750,57 €
08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	
Produkt 28101 Vereinsförderung	3.000,00 €
03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	
Produkt 36603 Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit	7.917,99 €
08400000 Sonstige Betriebsausstattung	
Produkt 53301 Wasserversorgung	16.799,68 €
09520000 Pj. 5330103004 Oberdieten Achenbacher Straße	
Produkt 53801 Abwasserbeseitigung	54.118,89 €
09520000 Pj. 5380103004 Oberdieten Achenbacher Straße	
Produkt 54101 Gemeindestraßen	36,69 €
09520000 Pj. 5410101022 Breidenbach Neue Mitte	
09520000 Pj. 5410103007 Oberdieten Achenbacher Straße	93.684,72 €
Produkt 54703 Sonstiger ÖPNV	180.000,00 €
09520000 Pj. 5470300900 Bau barrierefreier Bushaltestellen	
Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen	1.171,12 €
08400000 Sonstige Betriebsausstattung	
Produkt 55503 Förderung der Landwirtschaft	39,77 €
05000000 Unbebaute Grundstücke – Eigenanteil Beiträge -	
09530000 Pj. 5550300810 Feldwegebau Breidenbach Wallstadt	40.000,00 €
09530000 Pj. 5550300901 Feldwegebau	5.000,00 €
Produkt 57301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser	962,08 €
08400000 Pj. 5730100402 Mobilwände DGH Achenbach – Hessenkasse	
Gesamt	404.481,51 €

Veranschlagte **Auszahlungen**, die eingespart und nicht zur Deckung von Überschreitungen benötigt wurden (die größten Posten) und **Auszahlungen**, die über dem Haushaltsansatz lagen.

	Ansatz	Einsparung
Produkt 11101 Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Öffentlichkeitsarbeit	2.000,00 €	425,62 €
15040100 Wertpapiere des Anlagevermögens für Aktive		
15040200 Wertpapiere des Anlagevermögens für Passive	4.000,00 €	174,89 €
Produkt 12601 Brandschutz und Gefahrenabwehrmaßnahmen	18.450,00 €	12.300,00 €
42800000 Pj. 1260100601 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften – FWGH Niederdieten - die Finanzierungsrate war eingeplant für 3 Monate, benötigt wurden jedoch nur Mittel für einen Monat.		
Produkt 36506 Förderung anderer Träger	18.581,03 €	463,03 €
08400000 Pj. 3650600104 Sonstige Betriebsausstattung – Kinder- und Familienhaus „maia“		
Produkt 53301 Wasserversorgung	310.044,96 €	130.000,00 €
09520000 Pj. 5330105011 Wasser Wiesenbach Boxbachstraße – Es erfolgte eine Neuveranschlagung in 2021, der noch zur Verfügung stehende Betrag wurde nicht als Rest übertragen, da er zur Deckung von ausgefallenen Einzahlungen benötigt wurde.		

	Ansatz	Überschreitung
Produkt 11111 Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung 08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen	2.724,40 € (Rest)	442,16 €
Produkt 42402 Kommunale Bäder 08400000 Sonstige Betriebsausstattung – Anschaffung einer Sonnenschutzanlage – Der Betrag wurde in voller Höhe vom Förderverein Schwimmbad Niederdieten erstattet.	0,00 €	2.149,86 €
Produkt 55101 Öffentliche Anlagen 08400000 Sonstige Betriebsausstattung – Anschaffung von Marktschirmen für die temporäre Beschattung der „Neuen Mitte“ – Der Überschreibungsbetrag entspricht der Höhe des Zuschusses des Vereins Region Lahn-Dill-Bergland für diese Maßnahme. Beschluss der GVe vom 01.09.2020	0,00 €	4.834,00 €
Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen 09510000 Pj. 5530100100 Friedhofskapelle Breidenbach – Hessenkasse – Die Dacheindeckung war wesentlich aufwendiger als eingeplant. – Beschluss der GVe vom 17.11.2020	62.500,00 €	11.155,15 €
Gesamt		18.581,17 €

➤ **Rechnungsabgrenzungsposten**

Betrag in Euro 257.988,72

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen auszuweisen, soweit sie einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
13.618,78 €	257.988,72 €

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 246.152,35 € besteht aus:

- jahresüberschreitenden Softwarepflegerechnungen (2.187,23 €)
- jahresübergreifender Kfz.-Steuer (198,00 €)
- jahresübergreifenden Versicherungsbeiträgen (93,67 €)
- sowie aus den eingebuchten „Zinsen“ für die Finanzierung des neuen Feuerwehrgerätehauses OT. Niederdieten (244.183,33 €). Die Mietzahlungen über die gesamte Laufzeit von 25 Jahren an die Spk Marburg-Biedenkopf betragen vorbehaltlich etwaiger Index-Anpassungen insgesamt 1.845.000,00 €. Die tatsächlichen Investitionskosten betragen 1.600.000,00 €. Die Differenz in Höhe von 245.000,00 €, hierbei handelt es sich um die „Zinsen“ an die Spk, wurde als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten eingebucht. Dieser Betrag wird nun über 25 Jahre aufgelöst. Da die Mietzahlungen am 01.12.2020 begonnen haben, wurden in 2020 bereits 816,67 € aufgelöst.

Die anderen aktiven Jahresabgrenzungsposten beinhalten den Ehrensold für Januar 2021 in Höhe von 375,94 €.

Unter den anderen zahlungswirksamen Jahresabgrenzungsposten sind die Beamtenbezüge für Januar 2021 in Höhe von 11.460,43 € enthalten.

PASSIVA

Passiva bilden die rechte Seite der Bilanz. Sie umfassen das Eigenkapital inklusive der Rücklagen, die Sonderposten sowie Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten. Die Passiva stellen die Mittelherkunft dar.

1. Eigenkapital

Betrag in Euro 38.849.484,21

Das Eigenkapital hat sich gegenüber der Bilanz 2019 um 437.065,27 € erhöht.

Dies ergibt sich wie folgt:

Stand 31.12.2019	Betrag in Euro	38.412.418,94
Jahresüberschuss		429.065,27
Zuführung sonstige zweckgebundene Rücklage		8.000,00
Stand 31.12.2020		38.849.484,21

1.1 Nettoposition

Betrag in Euro 31.625.699,57

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung laut Satzungsbeschluss haben, wird das Eigenkapital in Form der so genannten „Nettoposition“ ermittelt.

1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital

Betrag in Euro 6.794.719,37

Folgende Rücklagen wurden gebildet:

	Stand 31.12.2019	Zu-/Abgänge	Stand 31.12.2020
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.906.317,33 €	-66.894,51 €	5.839.422,82 €
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	902.790,84 €	+4.505,71 €	907.296,55 €
Sonstige zweckgebundene Rücklagen	40.000,00 €	+ 8.000,00 €	48.000,00 €
Gesamtbetrag	6.849.108,17 €	-54.388,80 €	6.794.719,37 €

Im Rahmen der Ergebnisverwendung 2019 wurde der außerordentliche Jahresüberschuss in Höhe von 4.505,71 € der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der ordentliche Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von 66.894,51 € wurde durch eine Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gedeckt.

Gemäß Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Gemeinde Breidenbach erhält die Gemeinde ab 2015 für die Instandsetzung des Gemeindeverbindungsweges, der zwischen dem Ortsausgang Kleingladenbach und dem Ortseingang Wiesenbach verläuft und zur Anbindung der Bushaltestellen Hofackerstraße im OT Kleingladenbach und Kleingladenbacher Weg im OT Wiesenbach von Schulbussen befahren wird, eine jährliche Pauschale in Höhe von 8.000,00 €. Gemäß § 2 der Vereinbarung ist die Gemeinde verpflichtet, die jährliche Instandsetzungspauschale anzusparen, so dass erstmalig eine Deckensanierung in 2030 durchgeführt werden kann, die nach Ablauf der Nutzungsdauer von 15 Jahren zu wiederholen ist.

1.3 Ergebnisverwendung

Betrag in Euro 429.065,27

1.3.1 Ergebnisvortrag

Betrag in Euro 0,00

Dieser Betrag beinhaltet das ordentliche Ergebnis

des Haushaltsjahres 2009	-1.652.504,79 €
des Haushaltsjahres 2010	-572.525,60 €
des Haushaltsjahres 2011	-963.529,32 €
und den Ausgleich der Ergebnisse	-1.283.150,33 €
des Haushaltsjahres 2012	2.242.947,11 €
des Haushaltsjahres 2013	-180.204,23 €
des Haushaltsjahres 2014	-791.722,90 €
des Haushaltsjahres 2015	642.692,61 €
des Haushaltsjahres 2016	234.586,07 €
des Haushaltsjahres 2017	1.610.502,56 €
des Haushaltsjahres 2018	712.908,82 €
des Haushaltsjahres 2019	-66.894,51 €

1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Betrag in Euro 429.065,27

Der Jahresüberschuss resultiert aus der Ergebnisrechnung. Die im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 334.158,74 € und im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 94.906,53 € abschließt.

Ordentliches Ergebnis

Das Jahresergebnis 2020 erhöht sich um 385.258,27 € gegenüber dem Planansatz von 43.807,00 € auf 429.065,27 €.

Erträge

-653.387,01 €

Abweichungen gegenüber dem Planansatz von mehr als 3.000,00 €

Erläutert werden die Produkte, mit den größten Abweichungen vom Ansatz

	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	82.700,00 €	52.857,85 €	-29.842,15 €
<p><i>Produkt 42401 – Mietausfälle in den Sporthallen in Höhe von 24.583,32 €. Aufgrund der Coronapandemie wurden die Sporthallen nicht genutzt, hier fehlt insbesondere die Erstattung des Landkreises für den Schulsport.</i></p> <p><i>Produkt 57301 – Auch hier kam es aufgrund der Pandemie zu Mietausfällen in Höhe von 5.158,99 €.</i></p>			
50060000 Umsatzerlöse aus Holzverkauf	296.060,00 €	282.910,49 €	-13.149,51 €
<p><i>Produkt 55501 – Der eingeplante Ansatz beim Holzverkauf wurde nicht in voller Höhe erreicht, da große Anteile des Schadholzes im Rahmen von Stockverkäufen abgesetzt wurden. Dies hat zur Folge, dass bei den eh schon massiv gesunkenen Holzpreisen, die Erlöse hier noch weiter abgesenkt werden, da die Holzkäufer die Holzernte finanzieren.</i></p>			
50900000 sonstige Umsatzerlöse	10.900,00 €	6.920,37 €	-3.979,63 €
<p><i>Produkt 55501 – Sehr wenig Schlagabraumverkauf (-3.880,00 €)</i></p>			
51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	86.000,00 €	72.354,97 €	-13.645,03 €
<p><i>Produkt 12203 – Rückgang bei den Erträgen für Pässe um 8.056,89 €.</i></p> <p><i>Produkt 55301 – Nicht so viele Einebnungen wie eingeplant (-7.441,00 €).</i></p>			
51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	1.492.573,00 €	1.358.899,81 €	-133.673,19 €
<p><i>Produkt 53301 – Mindererträge Wasser 110.208,42 €</i></p> <p><i>Produkt 53801 – Mindererträge Kanal 21.498,79 €</i></p> <p><i>Diese Mindererträge sind abgedeckt durch Entnahmen aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich.</i></p>			
51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	154.000,00 €	113.365,81 €	-40.634,19 €
<p><i>Produkt 12201 – Die Erträge liegen erheblich unter dem Planansatz. Ein Faktor ist hier die eingeschränkte Mobilität durch die Corona-Pandemie.</i></p>			
54800000 Kostenerstattungen vom Bund	0,00 €	7.338,66 €	+7.338,66 €
<p><i>Kurzarbeitergeld in den Bereichen Jugendpflege, Sportstätten und Dorfgemeinschaftshäuser.</i></p>			
54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	29.000,00 €	0,00 €	-29.000,00 €
<p><i>Produkt 36506 – Kostenausgleich nach § 28 HKJGB (Erstattung für Kinder aus Nachbarkommunen, die in Breidenbach betreut wurden.) wurde noch nicht angefordert (-25.000,00 €)</i></p> <p><i>Produkt 53301 – Kostenbeteiligung Gem. Steffenberg TB Vorm Dorn wurde erst in 2021 angefordert (-4.000,00 €).</i></p>			
54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	19.000,00 €	22.004,36 €	+3.004,36 €
<p><i>Produkt 53701 – Die pauschale Kostenerstattung des Müllabfuhrzweckverbandes hat sich von 1,50 € auf 2,00 € pro Einwohner erhöht. Diese Zahlung leistet der MZV für die Aufgaben, die die Mit-</i></p>			

gliedsgemeinden im Auftrag des MZV durchführen. Im Fall der Gemeinde Breidenbach für die Annahme von Bauschutt (0,75 €), Astschnitt (0,75 €) und ab 2020 neu – Elektrokleingeräte (0,50 €).

54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	9.634,00 €	22.297,52 €	+12.663,52 €
<i>Produkt 11119 – Erstattung von Mutterschaftsgeld im Bereich der Gemeindekasse + 3.712,50 € Produkt 12201 – Erstattung erhöhte Aufwendungen Dienstfahrzeug Ordnungsamt + 3.830,11 € Produkt 12203 – Erstattung von Mutterschaftsgeld im Bereich des Einwohnermeldeamtes + 2.547,78 € Produkt 52103 – Erstattung von Mutterschaftsgeld im Bereich der Bauverwaltung + 2.079,00 €</i>			

54881000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (Hausanschlüsse)	127.000,00 €	96.747,67 €	-30.252,33 €
<i>Produkt 53301 – Wasser (-21.095,11 €) Produkt 53801 – Kanal (-9.157,22 €) Die eingeplante Maßnahme Boxbachstraße OT. Wiesenbach wurde noch nicht veranlagt. Die ebenfalls im Wasser eingeplante Maßnahme Hauptstraße OT. Breidenbach wird erst in 2021 ff. umgesetzt.</i>			

52590000 sonstige aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	15.825,00 €	+15.825,00 €
<i>Produkt 11114 – Aktivierung der Eigenleistung des Dienstleistungsbetriebes bei der Erstellung der Zuwegung und der Freianlage Erweiterung Kita Oberdieten.</i>			

55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.620.450,00 €	3.391.571,46 €	-228.878,54 €
<i>Produkt 61101 – Der Einkommensteueranteil liegt aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Arbeitsmarkt unter dem Planansatz. Der Ausfall liegt jedoch um rd. 100.000,00 € unter der Prognose.</i>			

55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	759.700,00 €	777.840,52 €	+18.140,52 €
<i>Produkt 61101 – Der Anteil an der Umsatzsteuer lag etwas über dem Planansatz.</i>			

55530000 Gewerbesteuer	3.950.000,00 €	3.083.097,24 €	-866.902,76 €
<i>Produkt 61101 – Herabsetzungen von Vorauszahlungen aufgrund der Corona-Pandemie und hohe Rückzahlungen aufgrund von Abrechnungen führten zu dem Einbruch bei der Gewerbesteuer.</i>			

55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	40.000,00 €	25.479,95 €	-14.520,05 €
<i>Produkt 61101 – Auch hier kam es durch die pandemiebedingten Schließungen der Spielhallen und Gaststätten zu Ausfällen bei der Spielapparatesteuer.</i>			

547820000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)	186.345,00 €	176.835,00 €	-9.510,00 €
<i>Produkt 31301 – Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Mietzahlungen vom Landkreis für die Flüchtlingsunterkünfte. Der Mietvertrag mit dem Landkreis für den Struthweg 4 im OT. Wiesenbach ist am 31.07.2020 ausgelaufen. Er wurde dann beginnend mit dem 01.10.2020 wieder verlängert. Die Mietzahlungen für die Monate Okt. – Dez. 2020 wurden vom Landkreis erst im April 2021 geleistet, somit kam es hier in 2020 zu einem Minderertrag.</i>			

54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	0,00 €	936.787,91 €	+936.787,91 €
<i>Produkt 55501 – Zuweisungen für die Räumung von Kalamitätsflächen im Wald in Höhe von 122.898,91 €. Produkt 61101 – Gewerbesteuerkompensationszahlungen in Höhe von 813.889,00 €.</i>			

54103010 Sonstige Zuweisungen des Landes - Hessenkasse	192.600,00 €	6.500,00 €	-186.100,00 €
<i>Produkt 42401 – Die Maßnahme „Erneuerung des Sporthallenbodens in der Sporthalle OT. Wiesenbach“ wurde zwar beauftragt, die Ausführung erfolgt jedoch erst in 2021 (-77.200,00 €). Produkt 57301 – Die eingeplanten Maßnahmen im Bürgerhaus OT. Breidenbach werden erst in 2021 ausgeführt (-108.900,00 €).</i>			
54103100 Bedarfszuweisungen des Landes nach FAG, Landesausgleichs- stock	0,00 €	6.000,00 €	+6.000,00 €
<i>Produkt 31301 – Förderung Sport und Flüchtlinge (+6.000,00 €)</i>			
54109010 sonstige Zuweisungen – Solidaritätsfonds Coronahilfe	0,00 €	17.428,45 €	+17.428,45 €
<i>Produkt 57101 – Von der Verwaltung wurde die Schaffung eines Solidaritätsfonds initiiert um vom 1. Shutdown betroffene Gewerbetreibende zu unterstützen. Hier wurden die eingegangenen Zuweisungen der Ortsbürger vereinnahmt.</i>			
54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	415.000,00 €	433.481,67 €	+18.481,67 €
<i>Produkt 36506 – Die Landesförderung nach § 32c Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) für die Freistellung vom Kindergartenkostenbeitrag war um 14.042,79 € höher als eingeplant. Produkt 55401 – Zuweisung vom Land zu den Aufwendungen zur Bekämpfung des Riesenbärenklau in Höhe von 4.438,88 €.</i>			
54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	23.900,00 €	45.774,00 €	+21.874,00 €
<i>Produkt 28101 – Die Ehrenamtszuschüsse vom Landkreis war nicht eingeplant und wurde im Jahr 2020 sogar verdoppelt (+13.612,00 €). Produkt 36506 – Die Grundförderung kommunaler Entwicklungsfonds Landkreis war um 8.262,00 € höher als eingeplant.</i>			
54270000 Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	18.000,00 €	0,00 €	-18.000,00 €
<i>Produkt 36701 – Ausfall der anteiligen Entgelterstattung Familienberatung, wegen Erkrankung.</i>			
54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	236.723,00 €	229.363,00 €	-7.360,00 €
<i>Produkt 12601 - -6.693,00 € Die Zuschüsse für das TSF-W Achenbach wurden noch nicht angefordert, da die Schlussrechnung erst in 2021 gezahlt wurde. Produkt 54101 - -5.783,00 € Die Achenbacher Straße OT. Oberdieten wurde später aktiviert als eingeplant. Produkt 61201 - +4.966,00 € Die Auflösung der Sonderposten für die Zuschüsse der Hessenkasse zur Sanierung der Friedhofskapellen muss nach der Vorgabe des Landes im Produkt 61201 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ veranschlagt werden, damit er sich im Produkt 55301 „Friedhofs- und Bestattungswesen“ nicht gebührenmindernd auswirkt.</i>			
54600980 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen – KIP	0,00 €	4.039,80 €	+4.039,80 €
<i>Produkt 54101 – Die Auflösung des Sonderpostens für die Zuweisung aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) wurde nicht veranschlagt. Mit den Mitteln aus diesem Programm wurde die Brücke im OT. Wolzhausen saniert.</i>			

54630000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	177.458,00 €	135.589,71 €	-41.868,29 €
<p><i>Produkt 53301 – Entgegen der Planungen mussten statt 128.043,00 € nur 117.566,42 € aus dem SoPo für den Gebührenaussgleich – Wasser entnommen werden (-10.476,58 €)</i> <i>Produkt 53801 – Im Bereich Abwasser mussten statt der eingeplanten 49.415,00 € nur 18.023,29 € entnommen werden (-31.391,71 €).</i></p>			
53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	15.000,00 €	6.105,00 €	-8.895,00 €
<p><i>Produkt 35101 – Da die Senioren-Aktiv-Tage aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfanden, fehlen die eingeplanten Teilnehmergebühren in Höhe von 3.000,00 €.</i> <i>Produkt 36603 – Auch bei den Ferienspielen kam es zu einer Minderung der Erträge um 5.895,00 €, da die Ferienspiele aufgrund der Corona-Pandemie mit reduzierter Teilnehmerzahl durchgeführt wurden.</i></p>			
53091000 Konzessionsabgaben	175.800,00 €	167.185,00 €	-8.615,00 €
<p><i>Produkt 53102 – Die Vorauszahlungen für die Konzessionsabgabe Strom waren um 8.400,00 € niedriger als eingeplant.</i> <i>Produkt 53201 – Die Vorauszahlungen für die Konzessionsabgabe Gas waren um 215,00 € niedriger als eingeplant.</i></p>			
53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	27.483,00 €	235,79 €	-27.247,21 €
<p><i>Produkt 11101 – Die eingeplante Auflösung von Rückstellungen für die Pensionen konnte nicht erfolgen, da die Prognose der Kommunalbeamten-Versorgungskasse von den tatsächlichen Werten abweicht.</i></p>			
53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00 €	7.302,67 €	+7.302,67 €
<p><i>Produkt 53801 – Zahlungseingänge auf niedergeschlagene Forderungen im Bereich Abwassergebühren.</i></p>			
56000000 Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	83.000,00 €	74.543,92 €	-8.456,08 €
<p><i>Produkt 53701 – Die Gewinnausschüttung der Breidenbach Steinbruch Verfüllungsgesellschaft war niedriger als eingeplant.</i></p>			
57610000 Säumniszuschläge	2.500,00 €	8.736,50 €	+6.236,50 €
57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen und –erstattungen	20.000,00 €	11.965,25 €	-8.034,75 €
<p><i>Produkt 61201 – Der Ansatz für die Erträge aus der Verzinsung von Gewerbesteuernachforderungen wurde nicht erreicht.</i></p>			

Aufwendungen

- 943.738,75 €

Abweichungen gegenüber dem Planansatz von mehr als 3.000,00 €

Erläutert werden die Produkte, mit den größten Abweichungen vom Ansatz

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit	1.644.483,36 €	1.525.483,78 €	-118.999,58 €
64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	360.354,80 €	321.846,64 €	-38.508,16 €
64700000 Zusatzversorgung Entgeltbereich	146.896,58 €	127.479,46 €	-19.417,12 €
<i>Die größten Einsparungen ergaben sich aufgrund des Wegfalls der Lohnfortzahlung nach krankheitsbedingten Ausfällen bei folgenden Produkten:</i> 11106 – Personalabteilung (-17.595,33 €) 11114 – Dienstleistungsbetrieb (-54.032,55 €) 36701 – Familienberatung (-39.575,49 €)			
<i>Durch die Reduzierung von Arbeitszeit kam es zu Einsparungen bei folgendem Produkt:</i> 12201 Ordnungsangelegenheiten (-12.861,32 €)			
<i>Außerdem ergaben sich Einsparungen durch Kurzarbeit während der Pandemie bei folgenden Produkten:</i> 42401 – Sporthallen (-12.977,55 €) 57301 – Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser (-10.785,23 €)			
63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	177.000,00 €	168.555,22 €	-8.444,78 €
<i>Produkt 11101 – Der Anstieg der Beamtenbesoldung war nicht so hoch wie eingeplant.</i>			
64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	109.000,00 €	88.086,09 €	-20.913,91 €
<i>Produkt 11101 – Durch die nicht eingeplante Auflösung von Rückstellungen für die Versorgungsleistungen und Beihilfen der Pensionsempfänger kam es zu Einsparungen.</i>			
64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen (Aktive)	50.314,00 €	65.769,00 €	+15.455,00 €
<i>Produkt 11101 – Die Prognose der Kommunalbeamten-Versorgungskasse weicht von den tatsächlichen Werten ab.</i>			
60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung	34.414,38 €	26.377,79 €	-8.036,59 €
<i>Produkt 11111 – Für die Anschaffung von Büromaterial im Bereich der allgemeinen Verwaltung konnten 1.365,96 € eingespart werden.</i> <i>Produkt 12203 – Da weniger Personalausweise und Reisepässe beantragt wurden, konnten hier 6.541,06 € eingespart werden.</i>			
60520000 Gas	80.394,30 €	72.340,80 €	-8.053,50 €
<i>Einsparungen in den folgenden Produkten:</i> 36506 Kita maia und Oberdieten -4.348,33 € (Preissenkung) 42401 Sporthalle Breidenbach -1.127,78 € (Preissenkung) 55301 Friedhofskapellen -2.500,00 € (in 2020 keine Gaslieferungen)			
60540000 Heizöl	44.515,45 €	35.545,68 €	-8.969,77 €
<i>Einsparungen im Bereich der Sporthallen – Produkt 42401 (-1.441,94 €)</i> <i>Einsparungen im Bereich der DGH's - Produkt 57301 (-7.425,66 €)</i>			

60562000 Wasserbezug Wasserverband Siegerland	238.368,69 €	230.865,54 €	-7.503,15 €
<i>Produkt 53301 – Wasserbezug etwas niedriger als eingeplant.</i>			
60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	23.737,88 €	19.969,43 €	-3.768,45 €
<i>Einsparungen bei den Allgemeinmitteln im Bereich der Kindertagesstätten 1.660,97 € (Produkt 36506) Freibad 1.396,73 € € (Produkt 42402) Wasserversorgung 343,34 € (Produkt 53301).</i>			
60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	5.000,00 €	1.094,94 €	-3.905,06 €
<i>Produkt 53301 – Einsparungen bei den Allgemeinmitteln im Bereich der Wasserversorgung.</i>			
60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	29.567,90 €	23.313,90 €	-6.254,00 €
<i>Produkt 36603 – Von den eingeplanten Mitteln für die Reparatur der Geräte auf den Spielplätzen wurden 2.867,76 € nicht benötigt. Produkt 53301 – Im Bereich der Wasserversorgung konnten 1.886,24 € eingespart werden. Produkt 54703 – Die eingesetzten Mittel im Bereich der Bushaltestellen wurden nicht benötigt (1.500,00 €).</i>			
60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	102.581,32 €	39.315,50 €	-63.265,82 €
<i>Produkt 31301 – Im Bereich der Flüchtlingshilfe wurden 2.126,48 € nicht verausgabt. Produkt 35101 – Da aufgrund der Coronapandemie keine Veranstaltungen für Senioren stattfanden, wurden hier 5.664,29 € eingespart. Produkt 53301 – 1.607,22 € wurden im Bereich der Wasserversorgung nicht benötigt. Produkt 54501 – Von den eingeplanten Mitteln für Streusalz wurden 7.091,92 € nicht verausgabt. Produkt 55101 – Bei den öffentlichen Anlagen konnten 1.167,78 € eingespart werden. Produkt 55501 – Die Mittel für den Erwerb von Pflanzen im Bereich der Forstwirtschaft wurden nicht verausgabt, da auf dem Markt geeignete und qualitativ hochwertige Pflanzen nicht verfügbar waren (-45.579,92 €).</i>			
60891000 Materialaufwand Ferienspiele	14.000,00 €	8.714,96 €	-5.285,04 €
<i>Produkt 36603 - Bei der Ausrichtung der Ferienspiele kam es zu Einsparungen, da die Ferienspiele aufgrund der Corona-Pandemie mit reduzierter Teilnehmerzahl durchgeführt wurden.</i>			
61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzergebnisse	92.502,55 €	69.340,03 €	-23.162,52 €
<i>Produkt 55501 – Einsparungen durch nicht angefallene Unternehmerkosten für die Holzernte in Höhe von 123.288,97 €, da es der Holzvermarktungsorganisation gelungen ist, große Anteile des Schadholzes im Rahmen von Stockverkäufen abzusetzen. Davon wurden 100.126,45 € eingesetzt zur Deckung der erhöhten Aufwendungen bei den Beförsterungskosten. Der enorme Schadholzeinschlag, rd. 22.000 Festmeter mehr als ursprünglich geplant, hatte die Erhöhung der Beförsterungskosten zur Folge (Beschluss der GVe vom 01.09.2020).</i>			
61020000 Fremdleistungen – Holzvermarktung	32.200,00 €	22.865,05 €	-9.334,95 €
<i>Produkt 55501 – Der zu zahlende Kostenanteil an die Holzvermarktungsorganisation war in 2020 niedriger als eingeplant.</i>			
61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	33.141,48 €	28.461,16 €	-4.680,32 €
<i>Produkt 36602 – Da aufgrund der Corona-Pandemie der Jugendraum zeitweise geschlossen war, waren weniger Einsätze der ehrenamtlichen Helfer erforderlich (-2.165,90 €).</i>			

Produkt 36603 - Bei der Ausrichtung der Ferienspielen kam es zu Einsparungen, da die Ferienspiele aufgrund der Corona-Pandemie mit reduzierter Teilnehmerzahl und somit auch mit weniger Betreuungskräften durchgeführt wurden (-2.514,42 €).

61392000 sonstige weitere Fremdleistungen – Einebnungskosten	25.000,00 €	20.479,80 €	-4.520,20 €
<i>Produkt 55301 - Nicht so viele Einebnungen als eingeplant.</i>			

61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	274.541,32 €	257.758,13 €	-16.783,19 €
<i>Produkt 11113 – Hier wurden 1.280,49 € mehr verausgabt für die Erstellung eines Wasserhausanschlusses im Gewerbegebiet Oberdieten, Auf dem Eberbach 5b.</i>			
<i>Produkt 12601 – Der Austausch der Toranlage im FWGH Wolzhausen war günstiger als eingeplant (-959,14 €).</i>			
<i>Produkt 42401 – Im Bereich der Sporthallen kam es zu Einsparungen in Höhe von 997,62 €.</i>			
<i>Produkt 53701 – Durch die Befestigung der Fläche der Ast- und Strauchschnittdeponie im OT. Oberdieten kam es zu Mehraufwendungen in Höhe von 4.927,74 € (Beschluss der GVe vom 23.06.2020).</i>			
<i>Produkt 55301 – Die Freilegung der Fassade der Friedhofskapelle OT. Niederdieten war um 3.621,12 € günstiger als eingeplant und von den Allgemeinmitteln wurden 1.601,63 € nicht benötigt (-5.222,75 €).</i>			
<i>Produkt 57301 – Verschiedene der eingeplanten Arbeiten im Bereich der Dorfgemeinschaftshäuser und des Bürgerhauses waren günstiger als kalkuliert (-14.468,87 €).</i>			

61611000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Hessenkasse)	205.528,70 €	98.006,96 €	-107.521,74 €
<i>Produkt 57301 – Alle im Bereich des Bürgerhauses Breidenbach eingeplanten Arbeiten wurden nach 2021 verschoben.</i>			

61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	48.355,51 €	33.600,77 €	-14.754,74 €
<i>Produkt 12601 – 5.662,47 € von den Allgemeinmitteln im Bereich der Feuerwehren wurden eingespart.</i>			
<i>Produkt 42401 – Im Bereich der Sportstätten wurden 5.871,99 € nicht verausgabt. 2.500,00 € entfallen auf die eingeplante aber nicht ausgeführte Wartung der Heizung in der Kleinsporthalle OT. Breidenbach, die restlichen 3.371,99 € wurden bei den Allgemeinmitteln eingespart.</i>			
<i>Produkt 57301 – Hier wurden 3.215,96 € nicht benötigt. Die eingeplante Reparatur des Bühnenvorhangs im Bürgerhaus Breidenbach erfolgte nicht, stattdessen wurde ein neuer Vorhang (Finanzhaushalt) angeschafft.</i>			

61632000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen (Hessenkasse)	10.000,00 €	0,00 €	-10.000,00 €
<i>Produkt 57301 – Die Maßnahme „Sanierung der Kegelbahn im DGH OT. Achenbach“ wurde nach 2021 verschoben.</i>			

61652000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Hausanschlüsse)	104.553,64 €	84.510,39 €	-20.043,25 €
<i>Die eingeplante Maßnahme „Hauptstraße OT. Breidenbach“ im Produkt 53301 Wasserversorgung wurde nach 2021 ff. verschoben.</i>			

61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	114.791,63 €	85.411,14 €	-29.380,49 €
<i>Produkt 55501 – Einsparungen durch nicht angefallene Unternehmerkosten für die Pflanzungen, diese wurden jedoch durch höhere Unternehmerkosten für die Verkehrssicherung wieder ausgeglichen, so dass hier lediglich 28.737,14 € eingespart werden konnten.</i>			

61710000 Aufwendungen für Fremdentsorgung	16.368,27 €	31.784,63 €	+15.416,36 €
<i>Produkt 53701 – Diese Mehraufwendungen resultierten aus der Räumung der Fläche der Ast- und Strauchschnittdeponie im OT. Oberdieten (Beschluss der GVe vom 23.06.2020).</i>			
61730000 Fremdreinigung	17.000,00 €	9.293,93 €	-7.706,07 €
<i>Produkt 54501 – Hier wurden Mittel für den Winterdienst durch Fremdfirmen eingespart.</i>			
61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	87.034,20 €	73.738,37 €	-13.295,83 €
<i>Produkt 31301 – Im Bereich der Flüchtlingshilfe wurden 2.940,31 € nicht verausgabt. Im Produkt 53301 Wasserversorgung konnten von den veranschlagten Mitteln für die Wasseruntersuchungen und die Gebührenkalkulation 6.626,95 € eingespart werden. Produkt 55101 – Für die Pflege der öffentlichen Anlagen wurden in 2020 keine Unternehmer eingesetzt, so konnten 2.448,00 € eingespart werden. Produkt 57301 – Von den eingeplanten Mitteln für die Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Anlagen in den DGH's wurden 1.305,68 € nicht benötigt.</i>			
67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	221.573,90 €	216.559,00 €	-5.014,90 €
<i>Produkt 12201 – Einsparungen durch den Abschluss eines neuen Vertrages für die Miete von Verkehrsüberwachungsequipment.</i>			
67810000 Aufwendungen für Parlamentarier	15.000,00 €	8.479,25 €	-6.520,75 €
<i>Produkt 11101 – Pandemiebedingt weniger Sitzungsgelder.</i>			
67901000 Aufwendungen für Softwarepflege	81.401,35 €	73.199,70 €	-8.201,65 €
<i>Produkt 11118 – Im Bereich der Finanzverwaltung wurden 1.184,77 € eingespart. Einmal durch die MwSt.-Senkung und zum anderen wurde das eingeplante Rechnungsausgangsbuch erst in 2021 angeschafft. Produkt 12201 – Da weniger Verwarnungen ausgesprochen wurden, war die Fallabrechnung der Ordnungswidrigkeiten günstiger als eingeplant (-6.203,21 €).</i>			
68200000 Porto und Versandkosten	19.817,22 €	16.806,20 €	-3.011,02 €
<i>Produkt 12201 - Da weniger Verwarnungen ausgesprochen wurden, konnten bei den Versandkosten 3.003,56 € eingespart werden.</i>			
68500000 Reisekosten	4.025,28 €	704,56 €	-3.320,72 €
<i>Produkt 11101 – Da pandemiebedingt kaum Präsenzsitzungen stattfanden, konnten hier 681,86 € eingespart werden. Produkt 12601 – Auch bei den Feuerwehren fanden pandemiebedingt keine Lehrgänge, Versammlungen und dergleichen statt, somit wurden hier 1.234,63 € nicht verausgabt. Produkt 36701 – Die Familienberatung war krankheitsbedingt nicht besetzt, daher wurden die eingeplanten 1.000,00 € für Reisekosten nicht benötigt.</i>			
68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung	6.850,00 €	3.120,03 €	-3.729,97 €
<i>Da aufgrund der Corona-Pandemie keine Abschlussessen der Parlamentarier (Produkt 11101) sowie bei den Feuerwehren (Produkt 12601) keine Jahreshauptversammlung stattfand, wurden die hierfür eingeplanten Mittel nicht verausgabt.</i>			
68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	21.781,66 €	13.040,00 €	-8.741,66 €
<i>Pandemiebedingt fanden in 2020 weniger Seminare bzw. Lehrgänge statt. Aus diesem Grund kam es bei folgenden Produkten zu Einsparungen. Produkt 11106 (Allgemeine Verwaltung) -2.265,42 €</i>			

Produkt 12601 (Feuerwehren) -4.689,98 € Produkt 53301 (Wasserversorgung) -1.700,60 €			
69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	49.799,24 €	98.225,84 €	+48.426,60 €
Angleichung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich an die Ergebnisse der Gebührekalkulationen im Bereich der Abwasserbeseitigung – Produkt 53801.			
66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	10.500,00 €	14.574,50 €	+4.074,50 €
Produkt 11111 – Die Anschaffungen der Regisafe Erweiterungen führten zu erhöhten Abschreibungen.			
66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	1.191.270,00 €	1.164.238,81 €	-27.031,19 €
Produkt 36506 – Hier wurde die Aktivierung der Erweiterung der Kita Oberdieten für das volle Jahr eingerechnet, die Aktivierung erfolgte jedoch erst zum 01.03.2020 (-2.405,50 €). Produkt 53801 - Eingerechnet wurden hier die Abwasserleitungen Achenbacher Straße für das volle Jahr und die Abwasserleitungen Gewerbegebiet Oberdieten und Am Felsen für sechs Monate. Die Achenbacher Straße wurde erst zum 01.06.2020 aktiviert und die Baumaßnahmen Gewerbegebiet Oberdieten und Am Felsen werden erst in 2021 abgeschlossen (- 8.426,89 €). Produkt 54101 – Hier wurde die Maßnahme Straßenbau Achenbacher Straße voll eingerechnet, die Aktivierung erfolgte jedoch erst zum 01.01.2021 (-27.268,00 €). 55301 – Die Sanierungen der Friedhofskapellen im Rahmen der Hessenkasse führten zu erhöhten Abschreibungen (+15.809,24 €).			
66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	102.146,00 €	107.201,33 €	+5.055,33 €
Produkt 12601 – Für die Feuerwehren wurden Tablets angeschafft, die in der Abschreibung nicht berücksichtigt waren und die Küche und Möblierung des neuen Feuerwehrgerätehauses OT Niederdieten wurden aktiviert (+2.744,72 €). Produkt 36506 - Die eingeplanten Anschaffungen für die Küche in der Kita maia wurden nicht getätigt (-2.728,39 €). Produkt 42402 – Die Mess- und Regeltechnik und die Sonnenschutzanlage im Freibad Niederdieten wurden in der Abschreibung nicht eingeplant (+4.308,24 €).			
66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	94.873,00 €	84.719,41 €	-10.153,59 €
Produkt 11114 – Die Anschaffung der Anbaugeräte für den Mulag waren in der Abschreibung nicht berücksichtigt (+9.813,41 €). Produkt 12601 – Hier wurde das TSF-W Achenbach voll eingerechnet, das Fahrgestell und die Schlussrechnung wurden jedoch erst in 2021 eingebucht. Außerdem wurde das TSF-W Kleingladenbach eingerechnet, hier erfolgt die Auslieferung jedoch erst in 2021 (-19.967,00 €).			
66710000 Abschreibung auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00 €	6.525,19 €	+6.525,19 €
Abschreibungen von Steuern und Gebühren aufgrund von Insolvenzen.			
66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00 €	6.682,11 €	+6.682,11 €
Die Forderungen der Gemeinde werden jedes Jahr auf ihre Wertigkeit überprüft und dementsprechend korrigiert. Durch die in diesem Jahr vorgenommenen Abschreibungen wegen Uneinbringlichkeit mussten die Pauschalwertberichtigungen erhöht werden.			
71280000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche	1.438.021,80 €	1.318.368,31 €	-119.653,49 €
Produkt 28101 – Die Weiterleitung der Ehrenamtszuschüsse des Landkreises war nicht berücksichtigt. (+12.039,52 €)			

Produkt 36506 – Die Rückstellung 2018 für die Betriebskostenabrechnungen der Kindertagesstätten war um 146.910,99 € höher als tatsächlich benötigt. Davon wurden 14.195,48 € eingesetzt zur Deckung von Überschreitungen im Deckungskreis. (-132.715,51 €)
Produkt 42101 – Die eingeplanten Mittel für die Sportförderung wurden aufgrund der Zuschüsse an die Vereine zur Abmilderung der Folgen aus der Corona-Pandemie um 1.032,50 € überschritten.

71286000 Zuschüsse für lfd. Zwecke – Solidaritätsfonds Coronahilfe	0,00 €	17.428,45 €	+17.428,45 €
---	--------	-------------	--------------

Produkt 57101 – Von der Verwaltung wurde die Schaffung eines Solidaritätsfonds initiiert um vom 1. Shutdown betroffene Gewerbetreibende zu unterstützen. Hier wurden die eingegangenen Zuweisungen der Ortsbürger verausgabt.

71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	4.000,00 €	114,44 €	-3.885,56 €
---	------------	----------	-------------

Produkt 12601 – Hier wurde ein Großteil der Verdienstauffälle bei Feuerwehreinsätzen von der Sparkassen-Versicherung erstattet.

73532000 Heimatumlage	240.652,00 €	181.883,37 €	-58.768,63 €
-----------------------	--------------	--------------	--------------

Produkt 61101 – Die Mindererträge in der Gewerbesteuer hatten eine niedrigere Heimatumlage zur Folge.

73541000 Kreisumlage	2.857.425,00 €	2.786.065,00 €	-71.360,00 €
----------------------	----------------	----------------	--------------

Produkt 61101 – Senkung des Hebesatzes von 30,11 % auf 29,36 %.

73801000 Gewerbesteuerumlage	387.255,00 €	292.685,88 €	-94.569,12 €
------------------------------	--------------	--------------	--------------

Produkt 61101 – Die Mindererträge in der Gewerbesteuer hatten eine niedrigere Gewerbesteuerumlage zur Folge.

74100000 Körperschaftssteuer	11.520,00 €	6.583,19 €	-4.936,81 €
------------------------------	-------------	------------	-------------

Produkt 53301 – Reduzierung der Vorauszahlungen 2020 für die Körperschaftssteuer durch das Finanzamt Gießen aufgrund der Abrechnung 2019.

77100990 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	14.131,00 €	10.092,00 €	-4.039,00 €
---	-------------	-------------	-------------

Produkt 61201 – Die Zinsdienstumlage war niedriger als eingeplant.

Außerordentliches Ergebnis

+94.906,53 €

Außerordentliche Erträge		210.320,93 €
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen		168.275,98 €
Periodenfremde Erträge		
12201 Ordnungsangelegenheiten	Gebühr für Gewerbeabmeldung 2019 – 33,00 € Abr. Mitgliedsbeitrag 2019 Gefahrgutüberwachung – 676,59 €	42.044,95 €
28101 Vereinsförderung	Nebenkostenabrechnung 2019 Haus der Vereine Niederdiäten – 1.390,33 €	
36506 Förderung anderer Träger	Erstattungen nach § 53a EnergieStG für BHKW Kita Oberdiäten 2018 und 2019 – 1.002,02 € Kostenausgleich nach §§ 28 und 32c HKJGB für betreute Kinder aus Nachbarkommunen – 9.271,85 €	
36603 Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit	Nebenkostenabrechnungen 2018 und 2019 Funktionsgebäude Zeltplatz OT Wiesenbach – 738,27 €	
53201 Gasversorgung	Abr. 2019 Konzessionsabgabe Gas – 724,05 €	

53301 Wasserversorgung	Abr. 2018 Tiefenbrunnen Vorm Dorn – Gemeinde Steffenberg – 6.983,78 € Materiallieferung Hausanschluss 2019 – 37,92 € Wassergebühr 2018 – 55,18 € Erstattung Umsatzsteuer 2018 und 2019 – 5.764,44 € Beitragsrückgewähr 2019 Wasserverband Siegen-Wittgenstein – 3.373,76 € Erstattung Körperschaftssteuer 2019 – 9.425,37 €	
53801 Abwasserbeseitigung	Abwassergebühr 2018 - 45,98 €	
57301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser	Erstattung Schaden aus 2019 im Bürgerhaus Breidenbach – 340,00 €	
57302 Gemeindezentrum Breidenbach	Heiz- und Stromkostenabr. 2019 - 432,92 € Erstattungen nach § 53a EnergieStG für BHKW 2018 und 2019 – 1.381,82 €	
61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Dividenden 2019 Gemeinn. Baugenossenschaft und VR Bank - 339,67 € Abr. Zinsdienstumlage 2019 – 28,00 €	

Außerordentliche Aufwendungen		115.414,40 €
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen <i>Grundstücksverkäufe (18.182,65 €)</i> <i>Verschrottung von Betriebsausstattung und Veräußerungsverluste – überwiegend Funkgeräte und Meldeempfänger der Feuerwehren (41.827,29 €)</i>		60.009,94 €
Periodenfremde Aufwendungen		
11101 Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Öffentlichkeitsarbeit	Pauschale Lohn- und Kirchensteuer, Soli und U2-Umlage Aushilfslohn 2019 – 31,86 €	
11102 Zentrale Steuerung, Controlling	Pauschale Lohn- und Kirchensteuer, Soli und U2- Umlage Gruppenunfallversicherung – 4,25 €	
12201 Ordnungsangelegenheiten	Vergabemanagement Ausschreibung 2019 „Geschwindigkeitsüberwachung und Konzession Altkleidercontainer – 313,36 € Nachzahlung aufgrund einer Prüfung der Sozialversicherung – 1.222,50 €	
31301 Flüchtlingshilfe	Anteilige Rückzahlung des Zuschusses 2019 aus dem Programm „Sport und Flüchtlinge“ – 2.079,15 € Auszahlung eines Zuschusses aus dem Programm „Sport und Flüchtlinge“ des Jahres 2019 – 2.204,79 € Nebenkostenabrechnung 2019 Flüchtlingsunterkunft OT. Wiesenbach – 60,00 €	55.404,46 €
36506 Förderung anderer Träger	Kostenausgleich nach § 28 HKJGB (Kostenausgleich an andere Kommunen für Kinder aus der Gemeinde Breidenbach, die in Kita's anderer Kommunen betreut werden) für die Jahre 2018 und 2019. Beschluss der GVe vom 23.06.2020 – 14.847,59 €	
36603 Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit	Künstlersozialabgabe 2016 – 2019 (Nachforderung aufgrund Prüfung der Sozialversicherung) – 165,48 €	
42401 Kommunale Sportstätten	Pauschale Lohn- und Kirchensteuer, Soli und U2- Umlage Aushilfslohn 2019 – 74,17 € Vergabemanagement 2019 „Ausschreibung Sanierung Kleinsporthalle Breidenbach/Hessenkasse“ – 626,72 €	
42402 Kommunale Bäder	Vergabemanagement 2019 „Ausschreibung Sanierung Freibad Niederdieten“ – 78,34 €	

53101 Straßenbeleuchtung	Zusatzarbeiten in 2019 der EAM Netz GmbH, die nicht im Straßenbeleuchtungsvertrag enthalten sind. Beschluss der GVe vom 23.06.2020 – 13.312,02 €	
53102 Elektrizitätsversorgung	Die Abrechnung 2019 der Konzessionsabgabe „Strom“ hatte eine Rückzahlung zur Folge – 8.197,77 €	
53301 Wasserversorgung	Korrektur Wasserabrechnungen aus 2019 – 770,88 € Rechnung über Anschluss- und Montagearbeiten an technischen Anlagen in 2019 – 2.361,18 €	
53801 Abwasserbeseitigung	Korrektur Abwasserabrechnungen aus 2019 – 977,24 €	
55101 Öffentliche Anlagen	Treibstoffe für öffentliche Anlagen OT. Wolzhausen – 19,99 €	
55301 Friedhofs- und Bestattungswesen	Pauschale Lohn- und Kirchensteuer, Soli und U2- Umlage Aushilfslohn 2019 – 198,22 € Abr. Unfallversicherung 2019 – 44,69 €	
55501 Kommunale Forstwirtschaft	Beitragsabrechnung 2019 der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft – 4.193,31 €	
55503 Förderung der Landwirtschaft	Wildschadenersatz 2019 – 2.670,00 €	
57301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser	Vergabemanagement 2019 „Ausschreibung Erneuerung Bodenbelag DGH Wolzhausen“ – 156,68 € Nachzahlung aufgrund einer Prüfung der Sozialversicherung – 591,96 €	
57302 Gemeindezentrum Breidenbach	Heizkostenabrechnung 2019 – 202,31 €	

2. Sonderposten

Betrag in Euro 9.742.261,26

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
9.940.940,93 €	9.742.261,26 €

Zu den Sonderposten zählen finanzielle Mittel, welche die Gemeinde für Ihre Investitionen erhält. Solche Zuschüsse, Zuweisungen und Beiträge werden von den Kommunen in der Bilanz auf der Passivseite durch Sonderposten ausgewiesen.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

Betrag in Euro 8.527.201,00

Stand Vorjahr	Zugänge	Auflösungen	Stand 31.12.20
8.656.373,80 €	477.231,04 €	606.403,84 €	8.527.201,00 €

Zuschüsse vom öffentlichen Bereich – Bund, Land, Kreis, Zweckverbänden Zugänge 2020: Zuschüsse Land Renaturierung Diete – 76.520,00 € Sanierung Friedhofskapelle Breidenbach – 28.800,00 € Straßenbau Achenbacher Straße – 28.600,00 € Erweiterung Kita Oberdieten – 15.000,00 € Förderung Digitalisierung – 9.132,00 € Investitionspauschale – 29.000,00 € Zuschüsse Landkreis Erweiterung Kita Oberdieten – 25.000,00 € Breitbandausbau Boxbachstraße – 70.000,00 € Kinderbecken Freibad Niederdieten – 75.000,00 €	4.229.937,00 €
Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich – private Unternehmen, übrige Bereiche Zugänge 2020: Förderverein Freibad Niederdieten – Sonnenschutzanlage – 2.149,86 € Verein Region Lahn-Dill-Bergland – Beschattung Neue Mitte – 4.834,00 € Ausgleichsmaßnahmen – Gewerbegebiet Oberdieten, Tannenstraße OT. Breidenbach, Am Felsen OT. Achenbach und Grabenstraße OT. Niederdieten – 29.967,40 €	464.877,00 €
Investitionsbeiträge – Erschließungs-, Straßen-, Wasser- u. Kanalbeiträge Zugänge 2020: Erschließungsbeiträge – Auf dem Espen OT. Oberdieten – 74.219,65 € Korrektur Scheidweg OT. Niederdieten – -1.996,28 € Straßenbeiträge – Hintere Ortsstraße OT. Breidenbach – 11.004,41 €	3.832.387,00 €
Gesamtbetrag	8.527.201,00 €

2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Betrag in Euro 325.929,26

Stand Vorjahr	Zuführungen	Auflösungen	Stand 31.12.20
363.293,13 €	98.225,84 €	135.589,71 €	325.929,26 €

Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Abwasser) Stand 31.12.2019 = 275.358,02 € Entnahme 2020 = 18.023,29 € Zuführung/Anpassung an Gebührenkalkulation = 68.594,53 €		325.929,26 €
Berechnung Entnahme 2020:		
Pos.	Bezeichnung Position	Ist
2.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
	51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00 €
3.	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	52.842,78 €
	54881000 Kostenerstattungen vom übrigen Bereich (Hausanschlüsse)	52.842,78 €
8.	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsb.	42.720,00 €
	54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	3.979,00 €

	54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	38.741,00 €
9.	Sonstige ordentliche Erträge	850,97 €
	53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	850,97 €
10.	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	96.413,75 €
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.910,07 €
	60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	-1.429,77 €
	61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	-20.299,48 €
	61652000 Instandh. von Sachanl. im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Hausanschlüsse)	-39.553,64 €
	61653000 Instandh. von Sachanl. im Gemeingebrauch, Infrastrukturverm. (Kanalsanierungen EKVO)	-17.857,18 €
	61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.770,00 €
14.	Abschreibungen	-158.380,73 €
	66200000 Abschr. auf Gebäude und Gebäudeeinr., Sachanl. im Gemeingebrauch u. Infrastrukturverm.	-158.265,11 €
	66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	-115,62 €
	66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00 €
16.	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-421.422,00 €
	73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	-421.422,00 €
19.	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-662.712,80 €
20.	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-566.299,05 €
21.	Finanzerträge	0,00 €
	57100000 Bankzinsen	0,00 €
23.	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0,00 €
24.	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-566.299,05 €
28.	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-566.299,05 €
29.	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	89.761,37 €
	95100000 Erlös aus interner Leistungsverrechnung	89.761,37 €
30.	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-100.343,85 €
	96100000 Kosten aus interner Leistungsverrechnung	-16.686,61 €
	96100100 ILV Leistungen des Dienstleistungsbetriebs	-1.352,24 €
	96101000 Kalkulatorische Zinsen	-82.305,00 €
31.	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	-10.582,48 €
32.	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-576.881,53 €
	Einleitung Abwasser 2020 = 292.106 cbm -Buderus 9.801 cbm = 282.305 cbm - NSW 150.769,15 €	
	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-576.881,53 €
	Tatsächliches IST Benutzungsgebühren 2019	-558.858,24 €
	Entnahme/Zuführung SoPo Gebührenaussgleich	-18.023,29 €
<p>Berechnung/Anpassung Gebührenkalkulation</p> <p>Gebührennachkalkulation 2015 bis 2017</p>		
<p>Überdeckung – 248.485,06 €</p>		<p>Berücksichtigt in der Vorauskalkulation 2020 bis 2022</p>

Gebührennachkalkulation 2018 bis 2019	Überdeckung – 95.467,49 €	Wird berücksichtigt in der Vorauskalkulation 2023 bis 2025.
Somit muss der Stand des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich (Abwasser) zum 31.12.2019 einen Stand ausweisen von	343.952,55 €.	
Tatsächlicher Stand des SoPo's zum 31.12.2019	275.358,02 €	
Somit müssen zur Anpassung des Sonderpostens an die Kalkulation – Stand 31.12.2019 – noch zugeführt werden	68.594,53 €.	

<p>Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Wasser) Stand 31.12.2019 = 87.935,11 € Zuführung/Anpassung an Gebührenkalkulation/Korrektur 2019 = 29.631,31 € Entnahme 2020 = 117.566,42 € Entnommen werden müssten nach der Berechnung 175.007,23 €, im SoPo befinden sich jedoch nur noch 117.566,42 €. Die Differenz von 57.440,81 € ergibt sich wie folgt. Die Unterdeckung der Jahre 2017 und 2018 in Höhe von 27.041,58 € wird erst in die Gebührenvorauskalkulation 2021 bis 2023 berücksichtigt. Die Gebührenvorauskalkulation für die Jahre 2019 bis 2020 war um 30.399,23 € zu niedrig. Diese Unterdeckung wird dann in der Gebührenvorauskalkulation für die Jahre 2024 bis 2026 berücksichtigt.</p> <p>Berechnung Entnahme 2020:</p>	0,00 €
---	--------

Pos.	Bezeichnung Position	Ist
2.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
	51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00 €
3.	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	45.773,15 €
	54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00 €
	54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00 €
	54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.868,26 €
	54881000 Kostenerstattungen vom übrigen Bereich (Hausanschlüsse)	43.904,89 €
8.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	42.038,00 €
	54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	22.128,00 €
	54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	19.910,00 €
	54630000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00 €
9.	Sonstige ordentliche Erträge	733,63 €
	53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	733,63 €
10.	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	88.544,78 €
11.	Personalaufwendungen	-172.633,10 €
	62000000 Entgelte für gel. Arbeitszeit (einschl. tarifl., vertragl. oder arbeitsbed. Zulagen)	-131.483,83 €
	62011000 Leistungsentgelt nach TVöD	-2.644,82 €
	64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	-27.179,15 €
	64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	-11.325,30 €
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-477.227,78 €

	60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	-1.016,02 €
	60510000 Strom	-27.938,18 €
	60550000 Treibstoffe	-1.246,03 €
	60562000 Wasserbezug Wasserverband Siegerland	-230.865,54 €
	60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	-509,05 €
	60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	-1.094,94 €
	60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	-18.113,76 €
	60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u. ä.	-3.166,53 €
	60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	-1.392,78 €
	61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	-95.947,61 €
	61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	-1.461,08 €
	61640000 Instandhaltung von Fahrzeugen	0,00 €
	61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	-20.705,32 €
	61652000 Instandh. von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen. (Hausanschl.)	-44.956,75 €
	61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	581,22 €
	61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-10.373,05 €
	67100000 Leasing	-3.492,00 €
	67300000 Gebühren (GEZ)	-52,50 €
	67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	-4.500,00 €
	67901000 Aufwendungen für Softwarepflege	-1.085,94 €
	68320000 Telefonkosten	-1.763,64 €
	68500000 Reisekosten	0,00 €
	68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	-799,40 €
	69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	-1.930,10 €
	69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	-953,46 €
	69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	-2.111,74 €
	69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden u. Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	-1.171,14 €
14.	Abschreibungen	-217.881,54 €
	66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanl.	-201.722,52 €
	66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	-16.067,02 €
	66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00 €
	66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	-92,00 €
	66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00 €
18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-172,00 €
	70300000 Kfz-Steuer	-172,00 €
19.	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-867.914,42 €
20.	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-779.369,64 €
21.	Finanzerträge	0,00 €
	57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €
23.	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0,00 €
24.	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-779.369,64 €
28.	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-779.369,64 €
29.	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	14.646,24 €
	95100200 Erlös ILV Wassermeisterleistungen	14.646,24 €
30.	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-153.754,73 €

	96100000 Kosten aus interner Leistungsverrechnung	-34.574,68 €
	96100100 ILV Leistungen des Dienstleistungsbetriebs	-5.162,05 €
	96101000 Kalkulatorische Zinsen	-114.018,00 €
31.	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./ Position 30)	-139.108,49 €
32.	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-918.478,13 €
	Gebühr für Wasserzähler	19.994,00 €
		-898.484,13 €
	Wasserverbrauch 2020 = 295.558 cbm	295558
		-3,039958756
	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-918.478,13 €
	Tatsächliches IST Benutzungsgebühren 2019	743.470,90 €
	Entnahme/Zuführung SoPo Gebührenaussgleich	-175.007,23 €

<p><i>Berechnung/Anpassung Gebührenkalkulation</i></p> <p>Gebührennachkalkulation 2015 bis 2016</p> <p>Gebührennachkalkulation 2017 bis 2018</p> <p>Somit muss der Stand des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich (Wasser) zum 31.12.2018 einen Stand ausweisen von</p> <p>Tatsächlicher Stand des SoPo's zum 31.12.2018</p> <p>Somit müssen zur Anpassung des Sonderpostens an die Kalkulation – Stand 31.12.2018 – noch zugeführt werden</p> <p>Bei der Berechnung der Zuführung/Entnahme zum SoPo Gebührenaussgleich in der Bilanz 2019 wurde die Auflösung des Sonderpostens aus Investitionsbeiträgen in Höhe von 19.228,00 € nicht berücksichtigt. Somit hätten statt 65.461,23 € nur 46.233,23 € entnommen werden dürfen. Aus diesem Grund muss eine Korrektur der Entnahme 2019 erfolgen. Zugeführt werden müssen noch</p> <p>Somit müssen insgesamt zugeführt werden</p>	<p>Überdeckung – 190.841,23 €</p> <p>Unterdeckung - 27.041,58 €</p> <p>163.799,65 €</p> <p>153.396,34 €</p> <p>10.403,31 €</p> <p>19.228,00 €</p> <p>29.631,31 €</p>	<p>Berücksichtigt in der Gebührevorausrechnung 2019 bis 2020</p> <p>Berücksichtigt in der Gebührevorausrechnung 2021 bis 2023</p>
Gesamtbetrag		325.929,26 €

2.4 Sonstige Sonderposten

Betrag in Euro 889.131,00

Stand 31.12.2019	Zugänge	Auflösungen	Stand 31.12.2020
921.274,00 €	0,00 €	32.143,00 €	889.131,00 €

Sonstige Sonderposten – Schenkungen	889.131,00 €
-------------------------------------	--------------

3. Rückstellungen

Betrag in Euro 2.223.599,38

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
2.310.541,79 €	2.223.599,38 €

Rückstellungen müssen lt. § 39 GemHVO-Doppik für Verbindlichkeiten und Aufwendungen gebildet werden, deren Ursache vor dem Bilanzstichtag begründet ist, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt zur Ausgabe führen. Im Gegensatz zu den sicheren Verbindlichkeiten ist die in der Zukunft liegende finanzielle Belastung hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihres Erfüllungszeitpunktes noch unsicher. Durch die Bildung von Rückstellungen wird eine periodengerechte Aufwandszuordnung möglich.

Rückstellungen müssen nach dem Vorsichtsprinzip in angemessener Höhe gebildet werden.

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Betrag in Euro 1.962.881,36

	Stand 31.12.2019	Zu-/Abgänge	Stand 31.12.2020
Pensionsrückstellung Ehemalige	1.071.480,00 €	-16.403,00 €	1.055.077,00 €
Pensionsrückstellung Aktive	556.298,00 €	+65.769,00 €	622.067,00 €
Beihilferückstellung Ehemalige	127.829,00 €	-3.975,00 €	123.854,00 €
Beihilferückstellung Aktive	109.423,00 €	+8.392,00 €	117.815,00 €
Rückstellung Alters- teilverzeit	235,79 €	+43.832,57	44.068,36 €
Summe	1.865.265,79 €	+97.615,57 €	1.962.881,36 €

Als Rückstellungen für Pensionen sind Verpflichtungen der Gemeinde Breidenbach für Versorgungsansprüche der Beamten und deren Hinterbliebenen ausgewiesen.

Die Zuführungen bzw. Herabsetzungen zu den/der Pensionsrückstellungen sowie zu den Beihilferückstellungen erfolgt aufgrund der Berechnungen der Kommunalbeamten-Versorgungskasse Nassau. Die Versorgungskasse berechnet die Pensionsrückstellungen mit Hilfe des EDV-Programms „HAESSLER-Pensionsrückstellung“. Dem Programm liegen die sog. neuen Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck zugrunde.

Das Ergebnis der Berechnung hängt ganz erheblich vom zugrunde liegenden Rechnungszins (= erwirtschafteter Zins für die Pensionsrücklage) ab. Gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO wurde ein Rechnungszins von 6 % berücksichtigt.

Ist dieser Rechnungszins höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungszinssatz (2,30 % im Dezember 2020) nach § 253 Abs. 2 HGB, sind die sich daraus ergebenden höheren Rückstellungswerte im Anhang anzugeben.

Unter Zugrundelegung des Rechnungszinses von 6 % hat sich eine Zuführung in Höhe von 49.366,00 € zu den Pensionsrückstellungen ergeben.

Wäre jedoch ein Zinssatz von 2,30 % angenommen worden, hätten 784.700,00 € zugeführt werden müssen.

Die am 01.10.2016 begonnene Altersteilzeitmaßnahme endete am 31.01.2020. Somit wurden die noch verbliebenen Rückstellungen in Höhe von 235,79 € aufgelöst.

Am 01.01.2020 hat eine neue Altersteilzeitmaßnahme begonnen. Die Arbeitsphase dieser Maßnahme endet am 30.04.2022. Für die Ruhephase vom 01.05.2022 bis 31.08.2024 werden Rückstellungen gebildet, hier wurden in 2020 44.068,36 € zugeführt.

3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen

Betrag in Euro 0,00

Stand 31.12.2018	Zugänge	Auflösungen	Stand 31.12.2019
0,00 €			0,00 €

Mit der Novelle der GemHVO ist auch die Regelung betreffend der Rückstellungen für Umlageverpflichtungen geändert worden.

Gemäß Ziff. 12 VV zu § 39 GemHVO sind Rückstellungen nur noch dann zu bilden, wenn ungewöhnlich hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in den Folgejahren zu ungewöhnlich hohen Umlagezahlungen führen würden. Ertragsänderungen, die auf Hebesatzerhöhungen der Gemeinde zurückgehen, sind nicht als ungewöhnlich hohe Steuererträge zu berücksichtigen.

Aufgrund dieser Systematik mussten in 2020 keine Rückstellungen gebildet werden.

3.5 Sonstige Rückstellungen

Betrag in Euro 260.718,02

Stand 31.12.2019	Zugänge	Auflösungen	Stand 31.12.2020
445.276,00 €	119.640,00 €	304.197,98 €	260.718,02 €

Hier wurden Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet bzw. aufgelöst.

- Gebildet wurde eine Rückstellung für die Prüfungsgebühren der Bilanz 2020 sowie der Kassenprüfung 2020 in Höhe von 16.500,00 €.
- aufgelöst wurde die Rückstellung für die Kassenprüfung 2019 in Höhe von 2.700,00 €.
- Eine weitere Rückstellung wurde für die noch ausstehenden Abrechnungen 2020 der Kita's „maia“ Breidenbach und Oberdieten in Höhe von 98.640,00 € gebildet.
- aufgelöst wurden die Rückstellungen für die Abrechnungen 2018 der Kita's „maia“ Breidenbach und Oberdieten in Höhe von 237.298,00 € sowie für die Abrechnung 2019 der Kita „maia“ in Höhe von 52.199,98 €.
- Ebenso wurde eine Rückstellung für die Erstellung der steuerlichen Bilanz zum 31.12.2020 für den Bereich Wasserversorgung in Höhe von 4.500,00 € gebildet.
- aufgelöst wurden im Bereich der Wasserversorgung die Rückstellungen für die Eröffnungsbilanz und die steuerliche Bilanz zum 31.12.2019 in Höhe von 12.000,00 €.

4. Verbindlichkeiten

Betrag in Euro 12.386.987,78

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
11.057.395,25 €	12.386.987,78 €

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Sie sind mit dem Rückzahlungsbetrag anzusetzen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Betrag in Euro 10.091.071,69

Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020
10.559.379,32 €	10.091.071,69 €

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Betrag in Euro 10.091.071,69

Stand Vorjahr	Darlehensauf- nahme	Tilgungen	ausstehende Zinsabb.	Zinsabb. 2019	Stand 31.12.20
10.559.379,32 €	450.000,00 €	918.307,63 €	+7.312,50 €	-7.312,50 €	10.091.071,69 €

Der Schuldenstand bei Kreditinstituten ergibt sich aus der folgenden Darlehensübersicht der Gemeinde Breidenbach. Er entspricht den jeweiligen Kontoauszügen der Kreditinstitute.

Kredit- institut	Darl.-Nr.	Darl.betrag in Euro	Stand 31.12.19 in Euro	Tilgung 2020 in Euro	Darl. Aufn. 2020 in Euro	Stand 31.12.20 in Euro
Spk M-B Laufz. bis 30.12.2031	6110700286	272.143,00	163.279,00	13.608,00		149.671,00
Landesb.BW Laufz. bis 30.09.2029	606420398	2.021.500,00	1.061.185,65	88.398,27		972.787,38
DZ HYP Laufz. bis 30.09.2029	3322470000	581.635,63	567.094,74	58.163,56		508.931,18
WL Bank Laufz. bis 30.12.2020	0500180300	440.000,00	49.948,72	49.948,72		0,00
Helaba Ffm. Laufz. bis 30.06.2022	800022484	398.800,00	49.850,00	19.940,00		29.910,00
VR Bank Laufzeit bis 30.12.2026	3422504612	664.100,00	385.000,00	55.000,00		330.000,00
VR Bank Laufzeit bis 30.03.2025	3422504620	318.270,00	163.016,20	31.050,76		131.965,44
Spk M-B Laufz. bis 30.12.2025	6150008393	378.900,00	227.340,00	37.890,00		189.450,00
Spk M-B Laufz. bis 30.12.2026	6150011300	270.000,00	189.000,00	27.000,00		162.000,00
DZ HYP AG Laufz. bis 30.12.2043	3308927700	1.295.000,00	1.243.200,00	51.800,00		1.191.400,00
DZ HYP AG Laufz. bis 30.12.2039	3322957600	340.000,00	340.000,00	17.000,00		323.000,00
DZ HYP AG Laufz. bis 30.12.2040	3324564800				450.000,00	450.000,00
VR Bank Laufzeit bis 30.09.2025	3422504639 WPS	1.500.000,00	1.277.777,76	222.222,24		1.055.555,52
Spk M-B Laufzeit bis 30.09.2025	6150008350 WPS	1.500.000,00	1.277.777,76	222.222,24		1.055.555,52
Helaba Ffm. Laufz. bis 30.09.2035	800083639 WPS	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00		1.500.000,00
WL Bank Münster Laufz. bis 30.09.2035	500180301 WPS	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00		1.500.000,00
WI Bank Laufz. bis 30.12.2039	7500059259 Konjunkturp.	107.000,00	71.333,40	3.566,66		67.766,74
WI Bank Laufz. bis 30.03.2040	7500061223 Konjunkturp.	394.396,00	276.077,23	13.146,53		262.930,70

WI Bank Laufzeit bis 30.03.2041	7500071374 Konjunkturp.	9.997,00	7.331,08	333,24		6.997,84
WI Bank Laufzeit bis 30.03.2041	7500071219 Konjunkturp.	19.000,00	13.933,28	633,34		13.299,94
WI Bank Laufzeit bis 30.03.2041	7500071228 Konjunkturp.	9.750,00	7.150,00	325,00		6.825,00
WI Bank Laufzeit bis 30.03.2049	7501780027 KIP	181.772,00	181.772,00	6.059,07		175.712,93
		13.702.263,63	10.552.066,82	918.307,63	450.000,00	10.083.759,19

Die Helaba hat die am 31.12.2020 fällige und zum Soll gestellte Zinsrate in Höhe von 7.312,50 € für das Darlehen Nr. 800 083 639 erst im Januar 2021 abgebucht.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung

Betrag in Euro 0,00

Hier werden die Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten nachgewiesen.

Kreditinstitut	Stand 31.12.2019	Zugang/Abgang	Stand 31.12.2020
Sparkasse M-B	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VR Bank B-Gl	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Betrag in Euro 1.838.850,00

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.20
0,00 €	1.845.000,00 €	6.150,00 €	1.838.850,00 €

Hier werden die Verbindlichkeiten gegenüber der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für die Errichtung und Einrichtung des neuen Feuerwehrgerätehauses im OT. Niederdieten nachgewiesen.

Dem gegenüber steht das auf der Aktivseite eingebuchte Anlagevermögen in Höhe von 1.600.000,00 € (Grundstücke 87.000,00 € - Gebäude 1.348.315,90 € - Außenanlage 131.221,30 € - Küche und Möblierung 33.462,80 €) sowie die Zinsbelastung in Höhe von 245.000,00 €.

Unter den Abgängen wird die jährlich an die Sparkasse zu leistende Finanzierungsrate aufgeführt (mtl. 6.150,00 € x 12 Monate = 73.800,00 €). Das Gebäude wurde im November 2020 übergeben, somit wurde in 2020 lediglich eine Rate für Dezember 2020 gezahlt.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

Betrag in Euro 590,30

Stand Vorjahr	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.20
3.680,00 €	590,30 €	3.680,00 €	590,30 €

Bei dem Abgang handelt es sich um die eingelösten Schecks der Ehrenamtszuschale 2019.

Bei den Zugängen handelt es sich um eine noch nicht ausgeführte Überweisung an einen Empfänger der Ehrenamtszuschale 2020 in Höhe von 340,30 €, da hier noch offene Forderungen bestehen. Außerdem konnte ein gewährter Zuschuss an einen Sportverein in Höhe von 250,00 € aufgrund fehlender Bankdaten noch nicht ausgezahlt werden.

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Betrag in Euro 14.236,58

Stand Vorjahr	Abgänge	Stand 31.12.20
49.292,55 €	35.055,97 €	14.236,58 €

Es handelt sich hierbei um Rechnungen, die bereits zum Soll gestellt waren, aber bis zum Jahresende noch nicht bezahlt wurden.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Betrag in Euro 18.378,07

Stand Vorjahr	Abgänge	Zugänge	Stand 31.12.20
6.718,43 €	6.718,43 €	18.378,07 €	18.378,07 €

Bei den Abgängen handelt es sich um den Ausgleich der Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben des Jahres 2019.

Die Zugänge beinhalten Verbindlichkeiten aus Grundsteuern, Gewerbesteuern und der Hundesteuer in Höhe von 15.821,37 € gegenüber Steuerzahlern.

2.556,70 € resultieren aus Verbindlichkeiten gegenüber Gebührenzahlern im Bereich Abwasser und Wasser einschl. der anteiligen Umsatzsteuer.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen

Betrag in Euro 14,34

Stand Vorjahr	Abgänge	Zugänge	Stand 31.12.20
14,34 €			14,34 €

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber einem verbundenen Unternehmen im Bereich Abwasser- und Wassergebühren.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

Betrag in Euro 423.846,80

Stand Vorjahr	Abgänge	Stand 31.12.20
438.310,61 €	14.463,81 €	423.846,80 €

Unter sonstigen Verbindlichkeiten werden sämtliche Geschäftsvorfälle ausgewiesen, die nicht anderen Verbindlichkeiten zugeordnet werden können.

Unter **Umsatzsteuer 7 %** sind Verbindlichkeiten gegenüber Gebührendzahlern in Höhe von 31,07 € ausgewiesen.

Unter der **Umsatzsteuerzahllast** sind Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt in Höhe von 331,00 € ausgewiesen.

Unter den **Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten, Organmitgliedern und Gesellschaftern** werden die noch nicht ausgeglichenen Beträge für die Beihilferechnung (1 Antrag - 25,50 €) in Höhe von 51,00 € aufgeführt sowie noch nicht ausgezahlte Aufwandsentschädigungen an Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in Höhe von 750,00 €.

Die **Unerledigten Löhne und Gehälter** beinhalten zurück überwiesene Vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 20,00 €, die noch nicht an den Bediensteten weitergeleitet wurden. Außerdem wurde ein Entgelt in Höhe von 474,67 € nicht ausgezahlt, da die Entgeltabrechnung fehlerhaft war.

Des Weiteren sind hier die **durchlaufenden Gelder** erfasst; die offenen Verbindlichkeiten in Höhe von 30.544,04 € resultieren daraus, dass die Gemeinde die Gelder (Lohn- und Kirchensteuer – 27.963,56 €, Sozialversicherungsbeiträge - 2.580,48 €) zwar eingenommen, aber bis zum Jahresende noch nicht weitergeleitet hatte.

Unter **Sonstiges** werden 540,00 € ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um eine noch nicht weitergeleitete Einnahme an den Ortsbeirat Wiesenbach.

Außerdem sind unter den **Sonstigen Verbindlichkeiten – Rechnungsabgrenzung** alle Vorgänge erfasst, die noch dem Jahr 2020 zuzuordnen sind. Die Rechnungen o.ä. sind erst in 2021 eingegangen und bezahlt worden. Der Rechnungsabgrenzungsbetrag beträgt 391.105,02 €.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Betrag in Euro 779.405,30

Stand Vorjahr	Zugänge	Stand 31.12.20
730.768,27 €	48.637,03 €	779.405,30 €

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind zu bilden, wenn Einnahmen vor dem Abschlussstichtag angefallen sind, die einen Ertrag erst nach diesem Tag darstellen.

Der Rechnungsabgrenzungsposten aus Lieferungen und Leistungen besteht aus

- Grabnutzungsgebühren und den Vorauszahlungen für Grabeinebnungen (778.567,50 €)
- Erträgen aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6a HBeihVO für Januar 2021 (37,80 €)

Der Rechnungsabgrenzungsposten aus Zuweisungen und Zuschüssen besteht aus

- Zuschüssen der heimischen Banken für die Senioren-Aktiv-Woche in Höhe von 800,00 €. Da aufgrund der Corona-Pandemie in 2020 die Veranstaltung nicht stattfand, wurden die Zuschüsse auf Wunsch der Banken auf 2021 vorgetragen.

Sonstige Angaben

1. Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde Breidenbach ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Sie besteht aus den Ortsteilen Breidenbach, Wolzhausen, Oberdieten, Achenbach, Wiesenbach, Niederdieten und Kleingladenbach.

Die Gemeinde Breidenbach hat zum 31. Dezember 2019 6.720 Einwohner und erstreckt sich über eine Fläche von 4.484 Hektar.

Die Hauptsatzung der Gemeinde Breidenbach wurde zuletzt am 12. April 2016 mit dem XIV. Nachtrag geändert.

2. Organe

Die Organe der Gemeinde sind gemäß § 9 HGO die Gemeindevertretung und der Gemeindevorstand.

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde und hat die folgenden Mitglieder (nach der Kommunalwahl am 14.03.2021):

1. Künkel, Peter (Vorsitzender)
2. Beckmann, Martin
3. Dersch, Christian
4. Erdogan-Talic, Ayse
5. Eschenröder, Manfred
6. Grebe, Roland
7. Hof, Sascha
8. Kaiser, Christina
9. Karl, Werner
10. Keiner, Steffen
11. Körber, Daniela
12. Kuntscher, Marvin
13. Lauber, Udo
14. Lorenz, Silke
15. Meier, Anja
16. Neumann, Frank
17. Pfeifer, Nicole
18. Reisz, Norbert
19. Reitz, Jürgen
20. Schäfer, Benjamin
21. Schmidt, Burkhard
22. Schneider, Armin
23. Schneider, Jannik
24. Schneider, Ulrich
25. Theis, Daniel
26. Wagner, Georg
27. Wanner, Norbert

Der Gemeindevorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Felkl, Christoph (Bürgermeister)
2. Stöcker, Jochen (I. Beigeordneter)
3. Achenbach, Armin
4. Burk, Markus
5. Kombächer, Hans Otto
6. Kremer, Friedrich
7. Pankalla, Joachim
8. Schwarz, Hans Günter

3. Durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen:

2 Beamte (einschl. Bürgermeister)
52 Arbeitnehmer

Anlagen

Forderungenspiegel

Forderungsart	bis 1 Jahr in Euro	1 bis 5 Jahre in Euro	Mehr als 5 Jahre in Euro	Summe in Euro
Forderungen aus Zuweisungen	60.446,93	129.594,26	280.920,17	470.961,36
Forderungen aus Steuern	106.964,52	187.776,08		294.740,60
Forderungen aus Gebühren	15.348,44			15.348,44
Forderungen aus Beiträgen	32.120,07	17.845,43		49.965,50
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.012,00			25.012,00
Sonstige Vermögensgegenstände	225.134,44			225.134,44
Wertberichtigt	-71.747,69			-71.747,69
Summe	393.278,71	335.215,77	280.920,17	1.009.414,65

Verbindlichkeitenspiegel

Bezeichnung	Summe 31.12.2020 in Euro	Restlaufzeit			Summe 31.12.2019 in Euro
		bis 1 Jahr in Euro	1 bis 5 Jahre in Euro	mehr als 5 Jahre in Euro	
Verbindlichkeiten aus Anleihen					
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - gegenüber Kreditinstituten - gegenüber öffentlichen Kreditgebern - gegenüber sonstigen Kreditgebern	10.091.071,69	7.312,50	351.325,44	9.732.433,75	10.559.379,32
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung					
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.838.850,00			1.838.850,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	590,30	590,30			3.680,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.236,58	3.575,62	9.752,79	908,17	49.292,55
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	18.378,07	18.378,07			6.718,43
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	14,34	14,34			14,34
Sonstige Verbindlichkeiten	423.846,80	423.846,80			438.310,61
Summe	12.386.987,78	453.717,63	361.078,23	11.572.191,92	11.057.395,25

Eigenkapitalspiegel

Positionen	31.12.2019 in Euro	31.12.2020 in Euro
Nettoposition	31.625.699,57	31.625.699,57
Zweckgebundene Rücklagen	40.000,00	48.000,00
Freie Rücklagen		
Ergebnisrücklagen a.o. Ergebnis	902.790,84	907.296,55
Ergebnisrücklagen ordentl. Ergebnis	5.906.317,33	5.839.422,82
Ergebnisvortrag		
Jahresergebnis	-62.388,80	429.065,27
Summe Eigenkapital	38.412.418,94	38.849.484,21

Rückstellungsspiegel

Positionen	31.12.2019 in Euro	Zuführung, Auf- lösung, Inan- spruchnahme in Euro	31.12.2020 in Euro
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.865.265,79	+97.615,57	1.962.881,36
Rückstellungen für Umlage- verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhält- nissen			
Rückstellungen für die Re- kultivierung und Nachsorge von AbfalldPONEN			
Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
Sonstige Rückstellungen	445.276,00	-184.557,98	260.718,02
Summe	2.310.541,79	-86.942,41	2.223.599,38

Bürgschaftsverpflichtungen

zugunsten	Datum Bürgschaft	Bürgschaftsbetrag am 10.11.2014 in Euro	Verbürgter Betrag am 31.12.2020 in Euro
EAM GmbH & Co. KG	10.11.2014	2.728.873,35	1.816.178,88
EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH	10.11.2014	328.000,00	192.279,41

Erläuterung Teilergebnishaushalte

Die ILV (interne Leistungsverrechnung) verändert sich jedes Jahr in den meisten Produkten.

Als Haushaltsansatz dienen die Vorjahreswerte und Tariferhöhungen, da hier jedoch über ein Auftragserfassungsprogramm (Limes) die Arbeiten des Dienstleistungsbetriebes genau erfasst werden, kommt es in der Abrechnung jedes Jahr zu größeren Abweichungen, da Einsatzorte und Einsatzzeiten ständig variieren.

Die ILV innerhalb der Verwaltung wird jedes Jahr den wechselnden Aufgabengebieten oder den Schwerpunktverlagerungen gemäß Arbeitsplatzbeschreibung angepasst.

Teilergebnishaushalt	Erläuterungen
<p>11101 Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Öffentlichkeitsarbeit</p>	<p><i>54880000</i> Hier handelt es sich um die Erstattungen des Bürgermeisters gem. Dienstwagenüberlassungsvereinbarung (1.200,00 €).</p> <p><i>53800000</i> Die eingeplante Auflösung von Rückstellungen für die Pensionen konnte nicht erfolgen, da die Prognose der Kommunalbeamten-Versorgungskasse von den tatsächlichen Werten abweicht (-27.247,21 €).</p> <p><i>53920000</i> In 2016 neu hinzugekommen sind die Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6a HBeihVO in Höhe von 907,20 €. (Mit der Einführung des § 6a Hess. Beihilfeverordnung wurde die Beihilfefähigkeit von Wahlleistungen für Beamte im Krankenhaus (Chefarztbehandlung und Unterkunft im Zweibettzimmer) wie folgt neu geregelt: Anspruch auf Beihilfe für diese stationären Wahlleistungen besteht nur noch gegen Zahlung eines monatlichen Betrages in Höhe von 18,90 € durch den Beihilfeberechtigten. Alle Beihilfeberechtigten der Gemeinde haben diese Möglichkeit gewählt).</p> <p><i>62000000, 64000000 und 64700000</i> Die Vertretung einer Mitarbeiterin während der Elternzeit wurde intern abgedeckt. Dadurch wurden 10.130,11 € eingespart.</p> <p><i>63000000</i> Der Anstieg der Beamtenbesoldung war nicht so hoch wie eingeplant, somit wurden 8.444,78 € nicht benötigt.</p> <p><i>64500000</i> Die Aufwendungen für die Pensions- und Unterstützungskassen waren um 20.913,91 € niedriger durch nicht eingeplante Auflösungen von Rückstellungen für die Versorgungsleistungen und Beihilfen der Pensionsempfänger.</p> <p><i>64600000</i> Die Prognose der Kommunalbeamten- Versorgungskasse weicht von den tatsächlichen Werten ab. Aus diesem Grunde mussten 15.455,00 € mehr an die Pensionsrückstellungen zugeführt werden.</p> <p><i>67810000</i> Pandemiebedingt fanden weniger Sitzungen statt, somit konnten 6.520,75 € an Sitzungsgeldern eingespart werden.</p> <p><i>79700000</i> Die periodenfremden Aufwendungen beinhalten Lohnnebenkosten für Entgelte aus 2019 in Höhe von 31,86 €.</p>
<p>11106 Personalwesen</p>	<p><i>62000000, 62011000, 64000000 und 64700000</i> Bei den Entgelten für geleistete Arbeitszeit konnten 17.595,33 € eingespart werden, durch den Wegfall der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall.</p>

	<p>65300000 Die Aufwendungen für die Beihilfeversicherung waren um 2.337,68 € niedriger als eingeplant, da die Beitragserhöhung nicht so hoch ausfiel wie eingeplant.</p> <p>68800000 Die Aufwendungen für die Fort- und Weiterbildung waren um 2.265,42 € niedriger als eingeplant, da pandemiebedingt weniger Seminare bzw. Lehrgänge stattfanden.</p>
11111 Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	<p>54230000 Für das Bürgerbusprojekt hat die Gemeinde 1.000,00 € vom RNV erhalten.</p> <p>54880000 Unter den Kostenerstattungen wurden 251,10 € verbucht. Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Beilagenvergütung für die Austräger der Wochenzeitung durch den Verlag.</p> <p>Unter 53099000 werden die Erträge aus dem Verkauf der Wochenzeitung verbucht – 14.347,00 €.</p> <p>62000000, 64000000 und 64700000 Die Entgelte für die Austräger der Wochenzeitung waren um 2.898,47 € zu hoch angesetzt.</p> <p>60100000 Bei den Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung wurden 1.365,96 € nicht benötigt.</p> <p>60550000 Bei den Treibstoffen für den Bürgerbus wurden 708,78 € eingespart, da die Senioreneinkaufsfahrten aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfanden.</p>
11113 Liegenschaften	<p>50040000 Die Erträge aus Pachten lagen mit 126,57 € über dem Ansatz.</p> <p>Unter 61610000 wurden die Aufwendungen für ein noch nicht veräußertes Gewerbegrundstück im OT. Oberdieten für den Wasser- und Kanalhausanschluss in Höhe von 2.308,28 € verbucht.</p> <p>59100000, 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken in Höhe von 58.034,36 €.</p> <p>79410000 Die außerordentlichen Verluste in Höhe von 6.219,65 € resultieren aus der Veräußerung von Grundstücken.</p>
11114 Dienstleistungsbetrieb	<p>54880000 Hier wurden 1.061,50 € verbucht für die Erträge aus der Erstattung von Leistungen des DLB.</p> <p>52590000 Aktivierung der Eigenleistung des Dienstleistungsbetriebes bei der Erstellung der Zuwegung und Freianlage Erweiterung Kita Oberdieten in Höhe von 15.825,00 €.</p> <p>Bei den Personalaufwendungen 62000000, 620110000, 64000000 und 64700000 wurden aufgrund des Wegfalls der Lohnfortzahlung nach krankheitsbedingten Ausfällen 54.033,34 € nicht verausgabt.</p> <p>Für die Instandhaltung der Fahrzeuge 61640000 wurden 1.018,09 € mehr benötigt wie veranschlagt.</p> <p>Bei den Abschreibungen auf Fuhrpark 66430000 fehlt die Veranschlagung der Anbaugeräte für den Mulag (Frontauslegermähergerät), dadurch kam es zu Mehraufwendungen von 9.813,41 €.</p>
11118 Finanz- und Steuerverwaltung	<p>64640000 Die Zuführung zu den Rückstellungen für die Altersteilzeit war um 2.275,64 € zu hoch veranschlagt.</p> <p>67901000 Bei den Aufwendungen für die Softwarepflege konnten 1.184,77 € eingespart werden.</p>
11119 Kassen-, Rechnungs- und Vollstreckungswesen	<p>54880000 Erstattung von Mutterschaftsgeld in Höhe von 3.712,50 €.</p>

<p>12101 Statistiken und Wahlen</p>	<p>60100000 Hier wurden schon Leitfaden, Merkblätter und Umschläge für die Kommunalwahl in 2021 beschafft (811,64 €).</p>
<p>12201 Ordnungsangelegenheiten</p>	<p>51500000 Die Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen waren um 40.634,19 € niedriger als eingeplant.</p> <p>Die Mehrerträge bei den Kostenerstattungen 54880000 resultieren aus der Erhöhung der Erstattungen für den Dienstwagen im Ordnungsamt (3.830,11 €).</p> <p>62000000, 62011000, 64000000 und 64700000 Bei den Personalaufwendungen kam es durch die Reduzierung von Arbeitszeit zu Einsparungen in Höhe von 12.942,72 €.</p> <p>Durch den Abschluss eines neuen Vertrages in 2019 über die Miete von Verkehrsüberwachungsequipment 67000000 konnten 5.014,90 € eingespart werden.</p> <p>67901000 Bei den Aufwendungen für Softwarepflege wurden 6.203,21 € nicht benötigt, da weniger Verwarnungen ausgesprochen wurden als eingeplant.</p> <p>Dies führte auch bei den Porto- und Versandkosten 68200000 zu Einsparungen in Höhe von 3.003,56 €.</p> <p>59890000 Bei den periodenfremden Erträgen wurde die Abr. 2019 der Gefahrgutüberwachung in Höhe von 676,59 € sowie eine Gebühr in Höhe von 33,00 € für eine Gewerbeabmeldung in 2019 verbucht.</p> <p>79700000 Die periodenfremden Aufwendungen beinhalten die Nachzahlung resultierend aus der Prüfung der Sozialversicherung (1.222,50 €) sowie die Aufwendungen für die im Vergabemanagement erfolgte Ausschreibung 2019 „Geschwindigkeitsüberwachung und Konzession Altkleidercontainer (313,36 €).</p>
<p>12203 Melde- und Passwesen, Bürgerservice</p>	<p>51000000 Da weniger Pässe ausgestellt wurden, als geplant, fehlen hier 8.056,89 € bei den Erträgen aus Verwaltungsgebühren.</p> <p>54880000 Die Mehrerträge bei den Kostenerstattungen resultieren aus der Erstattung von Mutterschaftsgeld (2.547,78 €).</p> <p>60100000 Da weniger Personalausweise und Reisepässe beantragt wurden, konnten im Gegenzug bei den Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung 6.541,06 € eingespart werden.</p>
<p>12204 Personenstandswesen (Standesamt)</p>	<p>51000000 Bei den Verwaltungsgebühren wurden 1.079,10 € mehr vereinnahmt.</p>
<p>12601 Brandschutz und Gefahrenabwehrmaßnahmen</p>	<p>51100000 Bei den Gebühren für Feuerwehreinsätze konnten 1.794,10 € mehr vereinnahmt werden.</p> <p>54600000 Der Ansatz für die Sonderposten wurde nicht erreicht, da die eingeplanten Zuschüsse für die Anschaffung des TSF-W Achenbach noch ausstehen; die Schlussrechnung wurde erst in 2021 gezahlt (-6.693,00 €).</p> <p>65900000 Bei den Personalaufwendungen für betriebsärztliche Untersuchungen wurden 1.144,49 € nicht benötigt.</p> <p>Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden 22.151,50 € nicht benötigt. Nachstehend sind die größten Posten aufgeführt: Von den Mitteln für die Anschaffung von Berufskleidung für die Jugendfeuerwehren 60700000 wurden 1.694,69 € nicht verausgabt.</p>

	<p>Der Austausch der Toranlage im FWGH Wolzhausen 61610000 war um 959,14 € günstiger als geplant.</p> <p>Von den Allgemeinmitteln im Bereich der Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen 61630000 wurden 5.662,47 € eingespart.</p> <p>Für die Instandhaltung der Atemschutzwerkstatt 61631000 wurden 2.527,02 € der eingeplanten Mittel nicht benötigt.</p> <p>Bei der Instandhaltung der Fahrzeuge 61640000 konnten 1.217,85 € eingespart werden.</p> <p>Da aufgrund der Corona-Pandemie keine Lehrgänge, Versammlungen und dgl. stattfanden konnten bei den Reisekosten 68500000 1.234,63 €, Aufwendungen für Gästebewirtung 68620000 2.967,80 € Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung 68800000 4.689,98 € eingespart werden.</p> <p>66430000 Hier wurde die Abschreibung für das TSF-W Achenbach voll eingerechnet, das Fahrgestell und die Schlussrechnung für den Aufbau wurden jedoch erst in 2021 eingebucht. Außerdem wurde das TSF-W Kleingladenbach eingerechnet, hier erfolgt die Auslieferung jedoch erst in 2021 (-19.967,00 €).</p> <p>71770000 Hier wurde ein Großteil der Verdienstauffälle bei Feuerwehreinsätzen von der Sparkassen-Versicherung erstattet, somit konnten hier 3.885,56 € eingespart werden.</p> <p>Unter den außerordentlichen Aufwendungen 79410000 wurden die Verluste aus dem Abgang der Meldeempfänger und Funkgeräte im Zuge der Umstellung auf Digitalfunk in Höhe von 41.081,11 € verbucht.</p>
27201 Büchereien	<p>Die eingesetzten Mittel für den Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen 60610000, den Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen 60630000, die Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen 61610000 sowie bezogene Leistungen 61790000 in Höhe von insgesamt 1.334,88 € wurden nicht benötigt.</p>
28101 Vereinsförderung	<p>54220000 Hier wurde die vom Landkreis Marburg-Biedenkopf zur Verfügung gestellte Ehrenamtszuschale in Höhe von 13.612,00 € vereinnahmt.</p> <p>71280000 Bei den Zuschüssen für laufende Zwecke war die Weiterleitung der Ehrenamtszuschale nicht eingeplant (+12.039,52 €).</p> <p>59890000 Bei den periodenfremden Erträgen wurde die Nebenkostenabrechnung 2019 des Hauses der Vereine im OT. Niederdieten in Höhe von 1.390,33 € verbucht.</p>
31301 Flüchtlingshilfe	<p>54782000 Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Mietzahlungen vom Landkreis für die Flüchtlingsunterkünfte. Der Mietvertrag mit dem Landkreis für den Struthweg 4 im OT. Wiesenbach ist am 31.07.2020 ausgelaufen. Er wurde dann beginnend mit dem 01.10.2020 wieder verlängert. Die Mietzahlungen für die Monate Oktober bis Dezember 2020 wurden vom Landkreis erst im April 2021 geleistet, somit kam es hier in 2020 zu einem Minderertrag in Höhe von 9.510,00 €.</p> <p>54103100 Aus dem Landesprogramm „Sport und Flüchtlinge“ hat die Gemeinde 6.000,00 € erhalten.</p> <p>60890000 Von den Mitteln für den Materialaufwand und für die bezogenen Leistungen 61790000 wurden 5.066,79 € nicht benötigt, da das Wohnhaus zwei Monate nicht belegt war.</p>

	<p>79700000 Bei den periodenfremden Aufwendungen wurden verbucht: Anteilige Rückzahlung des Zuschusses 2019 „Sport u. Flüchtlinge“ – 2.079,15 € Auszahlung des Zuschusses 2019 „Sport und Flüchtlinge“ an den ASC, Breidenbach – 2.204,79 € Nebenkostenabrechnung 2019 Flüchtlingsunterkunft OT. Wiesenschbach, Struthweg 4 – 60,00 €</p>
<p>35101 Seniorenprogramm</p>	<p>54280000 Die Zuschüsse für die Senioren-Aktiv-Tage waren um 673,90 € niedriger als eingeplant. Da aufgrund der Corona-Pandemie in 2020 keine Senioren-Aktiv-Tage stattfanden, wurden die eingegangenen Zuschüsse nach 2021 vorgetragen.</p> <p>53030000 Da in 2020 keine Senioren-Aktiv-Woche sowie andere Veranstaltungen stattfanden wurden auch keine Erträge generiert (-3.000,00 €).</p> <p>Aus dem gleichen Grund wurden beim Materialaufwand 60890000 5.664,29 € eingespart.</p> <p>Da während der Pandemie auch keine Besuche des Bürgermeisters zu Jubiläums-Geburtstagen stattfanden, wurden im Bereich der Geschenke 68710000 1.126,72 € nicht verausgabt.</p>
<p>36506 Förderung anderer Träger</p>	<p>Der Kostenausgleich nach § 28 HKJGB (Erstattung für Kinder aus Nachbarkommunen, die in Breidenbach betreut werden) 54820000 wurde noch nicht angefordert (-25.000,00 €).</p> <p>54210000 – Die Landesförderung nach § 32c Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) für die Freistellung vom Kindergartenkostenbeitrag war um 14.042,79 € höher wie als geplant.</p> <p>54220000 Die Zuweisung des Landkreises Marburg-Biedenkopf aus der Grundförderung des kommunalen Entwicklungsfonds war um 8.262,00 € höher als eingeplant.</p> <p>53020000 Die Einspeisevergütung für das BHKW in der Kita Oberdieten war um 1.024,63 € niedriger als erwartet.</p> <p>Beim Gas 60520000 konnten im Kinder- und Familienhaus „maia“ und der Kita Oberdieten aufgrund von Preissenkungen 4.348,33 € eingespart werden.</p> <p>Von den Mitteln für den Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen 60610000 wurden 1.660,97 € nicht benötigt.</p> <p>Bei den Abschreibungen 66200000 wurde die Aktivierung der Erweiterung der Kita Oberdieten für das volle Jahr eingerechnet, die Aktivierung erfolgte jedoch erst zum 01.03.2020 (-2.405,50 €).</p> <p>Bei den Abschreibungen auf Betriebsausstattung 66420000 wurden 2.728,39 € nicht benötigt, da die eingeplanten Anschaffungen für die Küche im Kinder- und Familienhaus „maia“ nicht getätigt wurden.</p> <p>71280000 Die aufgelöste Rückstellung 2018 für die Betriebskostenabrechnungen der Kindertagesstätten war um 146.910,99 € höher als tatsächlich benötigt. Davon wurden 14.195,48 € eingesetzt zur Deckung von Überschreitungen im Deckungskreis, somit konnten 132.715,51 € eingespart werden.</p> <p>Bei den sonstigen periodenfremden Erträgen 59890000 wurden 10.273,87 € verbucht. 1.002,02 € entfielen auf eine Erstattung nach</p>

	<p>§ 53a EnergieStG für das Blockheizkraftwerk in der Kita Oberdieten für die Jahre 2018 und 2019. Weitere 9.271,85 € entfallen auf den Kostenausgleich nach §§ 28 und 32c HKJGB für betreute Kinder aus Nachbarkommunen für das Jahr 2019.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen 79700000 wurden 14.847,59 € für den Kostenausgleich nach § 28 HKJGB (Kostenausgleich an andere Kommunen für Kinder aus der Gemeinde Breidenbach, die in Kita's anderer Kommunen betreut werden) für die Jahre 2018 und 2019 verbucht (Beschluss der GVe vom 23.06.2020).</p>
36602 Jugendzentrum, Jugendclubs u. ä.	<p>54800000 Hier wurden 1.195,17 € Kurzarbeitergeld vereinnahmt.</p> <p>54280000 Hier wurde ein Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € für die Arbeit der Jugendpflege vereinnahmt.</p> <p>61310000 Für die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige im Bereich der Jugendpflege wurden 2.165,90 € nicht benötigt, da aufgrund der Corona-Pandemie der Jugendraum zeitweise geschlossen war.</p>
36603 Sonstige Einrichtungen der Jugendarbeit	<p>Unter der 53030000 wurden 5.895,00 € weniger Teilnehmergebühren für die Ferienspiele verbucht als geplant, da die Ferienspiele aufgrund der Corona-Pandemie mit reduzierter Teilnehmerzahl durchgeführt wurden.</p> <p>Aus dem gleichen Grund sanken auch die Personalaufwendungen 62000000, 64000000 und 64700000 um 1.358,00 €, der Materialaufwand für die Ferienspiele um 5.285,04 € und die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige um 2.514,42 €.</p> <p>Von den eingeplanten Mitteln für den Materialaufwand für die Reparatur und Instandhaltung 60690000 der Geräte auf den Spielplätzen wurden 2.867,76 € nicht benötigt.</p> <p>Da aufgrund der Corona-Pandemie keine Nikolausfeiern u.ä. stattfanden, wurden die hierfür eingeplanten Mittel in Höhe von 2.000,00 € eingespart.</p> <p>Unter den außerordentlichen Erträgen 59890000 wurden die Erträge aus den Nebenkostenabrechnungen 2018 und 2019 für das Funktionsgebäude am Zeltplatz im OT. Wiesenbach in Höhe von 738,27 € verbucht.</p> <p>Unter den außerordentlichen Aufwendungen 79700000 wurden 165,48 € für die Nachforderung der Künstlersozialabgabe 2016 – 2019 verbucht. Die Forderung ist entstanden aufgrund einer Prüfung der Sozialversicherung.</p> <p>Außerdem wurden hier Veräußerungsverluste 79410000 durch den Verkauf des ehemaligen Spielplatzes in der Bachstraße, OT. Breidenbach in Höhe von 11.963,00 € verbucht.</p>
36701 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<p>54270000 Die Zuschüsse eines privaten Unternehmens zu den Personalaufwendungen der Familienberaterin wurden wegen längerer Krankheit nicht gezahlt (-18.000,00 €).</p> <p>Bei den Entgelten für geleistete Arbeitszeit 62000000, dem Leistungsentgelt 62011000, dem Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung 64000000 und zur Zusatzversorgung 64700000 wurden aufgrund des Wegfalls der Lohnfortzahlung nach krankheitsbedingtem Ausfall 39.575,49 € nicht benötigt.</p> <p>Aus dem gleichen Grund wurden die Mittel in Höhe von 1.700,00 € für die Fort- und Weiterbildung 68801000 der Familienberatung, die</p>

	Reisekosten 68500000 in Höhe von 1.000,00 € und den Materialaufwand 60895000 in Höhe von 1.000,00 € nicht verausgabt.
42101 Allgemeine Sportförderung	71280000 Die eingeplanten Mittel zur Sportförderung wurden aufgrund der Zuschüsse an die Vereine zur Abmilderung der Folgen aus der Corona-Pandemie um 1.032,50 € überschritten
42401 Kommunale Sportstätten	<p>50030000 Bei den Umsatzerlösen aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen wurden vom Ansatz in Höhe von 25.000,00 € lediglich 416,68 € vereinnahmt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Sporthallen nicht genutzt, hier fehlt insbesondere die Erstattung des Landkreises für den Schulsport.</p> <p>54800000 Hier wurde Kurzarbeitergeld in Höhe von 1.970,26 € verbucht.</p> <p>54880000 Die anteilige Erstattung der Personalaufwendungen der Raumpflegerin im Gunterstal in Höhe von 880,00 € fiel in 2020 weg, da die Sportanlagen aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen wurden.</p> <p>54103010 Bei den Zuweisungen der Hessenkasse stehen noch 77.200,00 € aus, da die Maßnahme „Erneuerung des Sporthallenbodens in der Sporthalle OT. Wiesenbach“ zwar beauftragt wurde, die Ausführung aber erst in 2021 erfolgt.</p> <p>Bei den Entgelten für geleistete Arbeitszeit 62000000, dem Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung 64000000 und zur Zusatzversorgung 64700000 kam es zu Einsparungen durch Kurzarbeit und durch nicht benötigte Mittel für eingeplante Krankheits- bzw. Urlaubsvertretungen in Höhe von 12.977,55 €.</p> <p>60510000 Von den eingeplanten Mitteln für Strom konnten 563,21 € eingespart werden.</p> <p>Aufgrund einer Preissenkung konnten bei den Aufwendungen für Gas 60520000 in der Sporthalle Breidenbach 1.127,78 € eingespart werden.</p> <p>Auch beim Heizöl 60540000 wurden 1.441,94 € nicht benötigt.</p> <p>Von den Allgemeinmitteln für den Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen 60630000 wurden 1.195,05 € nicht verausgabt.</p> <p>61630000 Von den Allgemeinmitteln für die Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen wurden 3.371,99 € eingespart. Weitere 2.500,00 € wurden nicht verausgabt, für die eingeplante aber nicht ausgeführte Wartung der Heizung in der Sporthalle Breidenbach.</p> <p>Die eingesetzten Telefonkosten 68320000 in Höhe von 1.500,00 € wurden nicht benötigt, da die WLAN-Anschlüsse in den Sporthallen noch nicht erstellt wurden.</p> <p>66420000 Bei den Abschreibungen auf Betriebsausstattung wurden 1.583,35 € nicht benötigt, da die Mähroboter in der Sportanlage Gunterstal etwas später angeschafft wurden als geplant.</p> <p>79700000 Bei den periodenfremden Aufwendungen wurde verbucht: Lohnnebenkosten für Entgelte 2019 – 74,17 € Vergabemanagement 2019 „Ausschreibung Sanierung Sporthalle Breidenbach/Hessenkasse“ – 626,72 €</p>

<p>42402 Kommunale Bäder</p>	<p><i>54109000</i> Der Förderverein „Freibad Breidenbacher Grund e.V.“ hat der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 1.350,14 € für allgemeine Unterhaltungsarbeiten im Freibad überwiesen.</p> <p>Durch den eingeschränkten Badebetrieb aufgrund der Corona-Pandemie wurden bei den Sach- und Dienstleistungen 5.087,43 € eingespart. Die größten Posten waren <i>60300000</i> Betriebsstoffe – 1.422,39 €, <i>60610000</i> Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen – 1.396,73 €.</p> <p><i>66420000</i> Bei den Mehraufwendungen in Höhe von 4.308,24 € handelt es sich um die nicht eingeplanten Abschreibungen für die Mess- und Regeltechnik und die Sonnenschutzanlage.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen <i>79700000</i> wurden die Aufwendungen für das Vergabemanagement 2019 „Ausschreibung Sanierung Freibad Niederdieten“ in Höhe von 78,34 € verbucht.</p>
<p>52103 Bauverwaltung/Bauaufsicht, Bauliche Ausführung</p>	<p><i>54880000</i> Hier wurde die Erstattung von Mutterschaftsgeld in Höhe von 2.079,00 € verbucht.</p> <p>Der Haushaltsansatz bei dem Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung <i>64000000</i> war um 3.542,95 € zu hoch veranschlagt.</p> <p>Der unter <i>71720000</i> eingeplante Umlagebetrag in Höhe von 700,00 € für das Projekt Geodaten wurde vom Landkreis nicht angefordert.</p>
<p>53101 Straßenbeleuchtung</p>	<p><i>54880000</i> Hier wurde die Kostenerstattung für eine beschädigte Aufsatzleuchte in Höhe von 780,46 € verbucht.</p> <p><i>61650000</i> Die Aufwendungen, die sich aus dem Straßenbeleuchtungsvertrag mit der EAM Netz GmbH ergeben, waren um 1.807,67 € höher als eingeplant.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen <i>79700000</i> wurden in 2019 geleistete Zusatzarbeiten der EAM Netz GmbH in Höhe von 13.312,02 € verbucht, die nicht im Straßenbeleuchtungsvertrag enthalten sind (Beschluss der GVe vom 23.06.2020).</p>
<p>53102 Elektrizitätsversorgung</p>	<p>Die Konzessionsabgabe <i>53091000</i> betrug 159.600,00 € und war somit 8.400,00 € niedriger als veranschlagt.</p> <p><i>79700000</i> Die Abrechnung der Konzessionsabgabe 2019 ergab eine Rückzahlung in Höhe von 8.197,77 €.</p>
<p>53103 Windpark Schwarzenberg</p>	<p><i>500400000</i> Die Pachtzahlung der Windpark Schwarzenberg GmbH war mit 101.623,54 € um 623,54 € höher als eingeplant.</p>
<p>53201 Gasversorgung</p>	<p>Unter <i>53091000</i> wurde die Konzessionsabgabe in Höhe von 7.585,00 € vereinnahmt. Die Konzessionsabgabe lag somit um 215,00 € unter dem Ansatz.</p> <p><i>59890000</i> Die Abrechnung der Konzessionsabgabe 2019 ergab eine Nachzahlung in Höhe von 724,05 €.</p>
<p>53301 Wasserversorgung</p>	<p>Bei den Benutzungsgebühren <i>51100000</i> lagen die Erträge mit 110.894,10 € unter dem Ansatz. Der Ausgleich erfolgte über die Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich.</p> <p><i>54820000</i> Hier werden die Aufwendungen für den Tiefenbrunnen „Vorm Dorn“ im OT. Wolzhausen im Verhältnis der geförderten Wassermenge von der Gemeinde Steffenberg angefordert. Für 2020 wurden keine Zahlungen geleistet, da die Abrechnung erst in 2021 erstellt wurde. Somit fehlen hier die veranschlagten Erträge in Höhe von 4.000,00 €.</p> <p><i>54880000</i> Durch den Verkauf von alten Wasseruhren lagen die Erträge hier mit 868,26 € über dem Ansatz.</p>

	<p>54881000 Kostenerstattungen Hausanschlüsse - Die eingeplante Maßnahme Boxbachstraße, OT. Wiesenbach wurde noch nicht veranlagt und die ebenfalls eingeplante Maßnahme Hauptstraße, OT. Breidenbach wird erst in 2021 ff. umgesetzt, somit fehlen die veranschlagten Erträge in Höhe von 21.095,11 €.</p> <p>54630000 Zum Ausgleich des Teilergebnishaushaltes „53301 Wasserversorgung“ mussten 117.566,42 € aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich entnommen werden. Dies waren 10.476,58 € weniger als eingeplant.</p> <p>53990000 Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen wurde Zahlungseingänge auf niedergeschlagene Forderungen in Höhe von 733,63 € verbucht.</p> <p>Bei den Sach- und Dienstleistungen wurden 48.966,91 € eingespart. Insbesondere bei 60562000 Wasserbezug Wasserverband Siegerland, hier wurden 7.503,15 € nicht benötigt, da der Wasserbezug nicht ganz so hoch war wie eingeplant.</p> <p>Von den Allgemeinmitteln für den Materialaufwand für technische Anlagen in Betriebsbauten 60620000 wurden 3.905,06 €, für den sonstigen Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung 60690000 wurden 1.886,24 €, für den übrigen sonstigen Materialaufwand 60890000 wurden 1.607,22 € und für die Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten 61620000 wurden 2.538,92 € eingespart.</p> <p>Bei der Instandhaltung von Wasserleitungen/Hausanschlüsse 61652000 wurden 20.043,25 € nicht benötigt, da die eingeplante Maßnahme „Hauptstraße OT. Breidenbach“ nach 2021 ff. verschoben wurde.</p> <p>Außerdem wurden von den eingeplanten Mitteln für die Wasseruntersuchungen 61790000 6.626,95 € nicht verausgabt.</p> <p>Pandemiebedingt fanden in 2021 weniger Seminare bzw. Lehrgänge statt, aus diesem Grund wurden bei den Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung 68800000 1.700,60 € eingespart.</p> <p>Bei der Körperschaftssteuer 74100000 wurden 4.936,81 € weniger verausgabt als veranschlagt, da das Finanzamt die Vorauszahlungen für 2020 aufgrund der Abrechnung 2019 reduziert hat.</p> <p>59890000 unter den periodenfremden Erträgen wurden 25.640,45 € verbucht: Beitragsrückgewähr Mitgliedsbeitrag 2019 vom Wasserverband Siegen-Wittgenstein – 3.373,76 € Materiallieferung Hausanschluss 2019 – 37,92 € Wassergebühr 2018 – 55,18 € Erstattung Umsatzsteuer 2018 und 2019 – 5.764,44 € Erstattung Körperschaftssteuer 2019 – 9.425,37 € Abr. 2018 Tiefenbrunnen Vorm Dorn OT. Wolzhausen, Gemeinde Steffenberg – 6.983,78 €</p> <p>79410000 Unter den Verlusten aus dem Abgang von Sachanlagen schlagen durch die Verschrottung einer Brunnenpumpe 746,18 € zu Buche.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen 79700000 wurden verbucht:</p>
--	--

	<p>Die Korrektur von Wasserabrechnungen aus 2019 – 770,88 € sowie eine Rechnung über Anschluss und Montagearbeiten an techn. Anlagen in 2019 – 2.361,18 €</p>
<p>53701 Abfallwirtschaft</p>	<p>Die Gebühren für die Anlieferung von Bauschutt und Altreifen 51100000 war um 644,40 € höher als geplant.</p> <p>54830000 Die pauschale Kostenerstattung des Müllabfuhrzweckverbandes (MZV) hat sich von 1,50 € auf 2,00 € pro Einwohner erhöht. Diese Zahlung leistet der MZV für die Aufgaben, die die Mitgliedsgemeinden im Auftrag des MZV durchführen. Im Fall der Gemeinde Breidenbach für die Annahme von Bauschutt (0,75 €), Astschnitt (0,75 €) und ab 2020 neu – Elektrokleingeräte (0,50 €). Dadurch erhöhten sich die Erträge um 3.004,36 €.</p> <p>Bei den Personalaufwendungen 62000000 und 64000000 wurden 1.961,66 € nicht verausgabt, da die für die Aufsicht der Ast- und Strauchschnittdeponie OT. Oberdieten zuständige Kraft die Arbeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausführen konnte. Da keine Ersatzkraft gefunden wurde, übernehmen zurzeit Mitarbeiter des Dienstleistungsbetriebes diese Aufgabe.</p> <p>61610000 Durch die Befestigung der Fläche der Ast- und Strauchschnittdeponie im OT. Oberdieten kam es zu Mehraufwendungen in Höhe von 4.927,74 € (Beschluss der GVe vom 23.06.2020).</p> <p>Bei den Aufwendungen für Fremdensorgung 61710000 kam es zu einer Überschreitung in Höhe von 16.094,73 € durch die Räumung der Fläche der Ast- und Strauchschnittdeponie im OT. Oberdieten (Beschluss der GVe vom 23.06.2020).</p> <p>56000000 Die Gewinnausschüttung der Breidenbach Steinbruch Verfüllungsgesellschaft war um 8.456,08 € niedriger als eingeplant.</p>
<p>53801 Abwasserbeseitigung</p>	<p>Bei den Benutzungsgebühren 51100000 lagen die Erträge mit 22.349,76 € unter dem Ansatz. Der Ausgleich erfolgte über die Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich.</p> <p>548810000 Kostenerstattungen Hausanschlüsse - Die eingeplante Maßnahme Boxbachstraße, OT. Wiesenbach wurde noch nicht veranlagt, somit fehlen die veranschlagten Erträge in Höhe von 9.157,22 €.</p> <p>54630000 Zum Ausgleich des Teilergebnishaushaltes „53801 Abwasserbeseitigung“ mussten 18.023,29 € aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich entnommen werden. Dies waren 31.391,71 € weniger als eingeplant.</p> <p>53990000 Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen wurde Zahlungseingänge auf niedergeschlagene Forderungen in Höhe von 850,97 € verbucht.</p> <p>69700000 Angleichung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich an die Ergebnisse der Gebührenkalkulationen. Aus diesem Grund erfolgte eine Zuführung in Höhe von 68.594,53 €.</p> <p>Die Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen 66200000 waren um 8.426,89 € zu hoch veranschlagt, da die Abwasserleitungen in der Achenbacher Straße, OT. Oberdieten für das volle Jahr und die Abwasserleitungen im Gewerbegebiet Oberdieten und Am Felsen, OT. Achenbach, für sechs Monate eingerechnet waren, die Achenbacher Straße aber erst zum 01.06.2020 aktiviert wurde und die Baumaßnahmen Gewerbegebiet und Am Felsen erst in 2021 abgeschlossen werden.</p>

	<p>Unter den periodenfremden Erträgen <i>59890000</i> wurde die Veranlagung einer Abwassergebühr für 2018 in Höhe von 45,98 € verbucht.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen <i>79700000</i> wurde die Korrektur einer Kanalabrechnung aus 2019 in Höhe von 977,24 € verbucht.</p>
54101 Gemeindestraßen	<p><i>54600000</i> Die Achenbacher Straße, OT. Oberdieten wurde später aktiviert als geplant, dadurch waren die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen um 5.783,00 € niedriger als eingepplant.</p> <p><i>54600980</i> Die Auflösung des Sonderpostens für die Zuweisung aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) wurde nicht veranschlagt. Mit den Mitteln aus diesem Programm wurde die Brücke im OT. Wolzhausen saniert. Hier kam es zu Mehrerträgen in Höhe von 4.039,80 €.</p> <p><i>54620000</i> Die Auflösung des Sonderpostens aus Investitionsbeiträgen war um 1.993,22 € zu hoch veranschlagt.</p> <p>Von den Mitteln für den Materialaufwand für Straßen, Wege Plätze u.ä. <i>60650000</i> wurden 1.230,16 € nicht benötigt.</p> <p><i>66200000</i> Der Ansatz bei den Abschreibungen war um 27.268,00 € zu hoch angesetzt, da die Achenbacher Straße im OT Oberdieten für das ganze Jahr 2020 eingerechnet wurde, die Aktivierung jedoch erst zum 01.01.2021 erfolgte.</p> <p>Unter den außerordentlichen Erträgen wurden durch den Verkauf von Straßenteilen im Hagerweg OT. Niederdieten und in der Bachstraße OT. Breidenbach Veräußerungsgewinne in Höhe von 5.279,86 € erzielt.</p>
54501 Straßenreinigung und Winterdienst	<p>Von den eingepplanten Mitteln für Streusalz <i>60890000</i> wurden 7.091,92 € nicht benötigt.</p> <p><i>61730000</i> Hier wurden von den Mitteln für den Winterdienst durch Fremdfirmen 7.706,07 € eingespart.</p>
54703 Sonstiger ÖPNV	<p><i>60690000</i> Die eingesetzten Mittel für den Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung im Bereich der Bushaltestelle wurden nicht benötigt. Dadurch konnten 1.500,00 € eingespart werden.</p>
55101 Öffentliche Anlagen	<p>Beim Materialaufwand <i>60890000</i> wurden 1.167,78 € nicht benötigt.</p> <p><i>61790000</i> Für die Pflege der öffentlichen Anlagen wurden in 2020 keine Unternehmer eingesetzt, so konnten 2.448,00 € eingespart werden.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen <i>79700000</i> wurde eine Rechnung über Treibstoffe in Höhe von 19,99 € verbucht.</p>
55301 Friedhofs- und Bestattungswesen	<p>Die Erträge aus den öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren <i>51000000</i> waren um 7.441,00 € niedriger als geplant, da weniger Gräber eingeebnet wurden als eingepplant.</p> <p>Die Erträge aus den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren (Bestattungskosten) <i>51100000</i> waren um 912,03 € niedriger als geplant.</p> <p>Bei den Personalaufwendungen konnten 879,53 € eingespart werden.</p> <p><i>60520000</i> Die eingepplanten Mittel für Gas in Höhe von 2.500,00 € wurden nicht benötigt, da in 2020 keine Gaslieferungen erfolgten.</p>

	<p>61392000 Da weniger Gräber eingeebnet wurden als geplant, konnten bei den Fremdleistungen 4.520,20 € eingespart werden.</p> <p>61610000 Bei der Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen wurden 5.222,75 € eingespart. Die Freilegung der Fassade der Friedhofskapelle im OT. Niederdieten war um 3.621,12 € günstiger als eingeplant und von den Allgemeinmitteln wurden 1.601,63 € nicht benötigt.</p> <p>Die Wartungskosten 61660000 waren um 1.289,09 € niedriger als eingeplant.</p> <p>66200000 Die Sanierungen der Friedhofskapellen im Rahmen der Hessenkasse führten zu erhöhten Abschreibungen von 15.809,24 €.</p> <p>79700000 Unter den periodenfremden Aufwendungen wurden 242,91 € verbucht: Lohnnebenkosten für Entgelte 2019 – 198,22 € Abr. 2019 Unfallversicherung – 44,69 €</p>
55401 Naturschutz/Landschaftspflege	<p>54210000 Hier wurde eine Zuweisung vom Land in Höhe von 4.438,88 € vereinnahmt. Mit diesem Betrag beteiligt sich das Land Hessen an den Aufwendungen zur Bekämpfung des Riesenbärenklaus.</p> <p>Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen 54610000 waren um 2.223,40 € höher als eingeplant. Diese Erhöhung resultiert aus den Mehreinzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen von Grundstücksveräußerungen.</p>
55501 Kommunale Forstwirtschaft	<p>50060000 Die Erträge aus den Holzverkäufen waren um 13.149,51 € niedriger als eingeplant, da große Anteile des Schadholzes im Rahmen von Stockverkäufen abgesetzt wurden. Dies hat zur Folge, dass bei den eh schon massiv gesunkenen Holzpreisen, die Erlöse hier noch weiter abgesenkt werden, da die Holzkäufer die Holzernte finanzieren.</p> <p>Da kaum Schlagabraum verkauft wurde, waren die Erträge bei den sonstigen Umsatzerlösen 50900000 um 3.880,00 € niedriger als eingeplant.</p> <p>Unter 54103000 gingen Zuschüsse des Landes in Höhe von 122.898,91 für die Räumung von Kalamitätsflächen ein.</p> <p>60890000 Die Mittel für den Erwerb von Pflanzen in Höhe von 45.579,92 € wurden nicht verausgabt, da auf dem Markt geeignete und qualitativ hochwertige Pflanzen nicht verfügbar waren.</p> <p>61000000 Einsparungen durch nicht angefallene Unternehmerkosten für die Holzernte in Höhe von 123.288,97 €, da es der Holzvermarktungsorganisation gelungen ist, große Anteile des Schadholzes im Rahmen von Stockverkäufen abzusetzen. Davon wurden 100.126,45 € eingesetzt zur Deckung der erhöhten Aufwendungen bei den Beförsterungskosten. Der enorme Schadholzeinschlag, rd. 22.000 Festmeter mehr als ursprünglich geplant, hatte die Erhöhung der Beförsterungskosten zur Folge (Beschluss der GVe vom 01.09.2020). Somit konnten lediglich 23.162,52 € eingespart werden.</p> <p>61020000 Der zu zahlende Kostenanteil an die Holzvermarktungsorganisation war um 9.334,95 € niedriger als eingeplant.</p> <p>61690000 Einsparungen durch nicht angefallene Unternehmerkosten für die Pflanzungen, diese wurden jedoch durch höhere</p>

	<p>Unternehmerkosten für die Verkehrssicherung wieder ausgeglichen, so dass hier nur 28.737,14 € eingespart werden konnten.</p> <p>79700000 Unter den periodenfremden Aufwendungen in Höhe von 4.193,31 € wurden die Abrechnung 2019 der Unfallversicherung verbucht.</p>
55503 Förderung der Landwirtschaft	<p>50040000 Die Jagdpacht war durch die Zahlung von Wildschadenentschädigungen um 2.327,93 € niedriger als eingeplant.</p> <p>Da der eingeplante Feldweg in der Wallstadt im OT. Breidenbach nicht erstellt werden soll, konnten die eingeplanten Mittel für die Abschreibung in Höhe von 1.581,00 € eingespart werden.</p> <p>Unter 59100000 wurden Veräußerungsgewinne aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 104.961,76 € verbucht. Hierbei handelt es sich um die neu ausgewiesenen Baulandflächen im OT. Achenbach, Am Felsen.</p> <p>79700000 Unter den periodenfremden Aufwendungen wurde zu zahlender Wildschadenersatz aus 2019 in Höhe von 2.670,00 € verbucht.</p>
57101 Wirtschaftsförderung	<p>54109010 Von der Verwaltung wurde die Schaffung eines Solidaritätsfonds initiiert um vom 1. Shutdown betroffene Gewerbetreibende zu unterstützen. Hier wurden die eingegangenen Zuweisungen der Ortsbürger (12.831,50 €) und der gemeindliche Anteil (4.596,95 €) vereinnahmt.</p> <p>71286000 Hier wurden die eingegangenen Zuschüsse aus dem Solidaritätsfonds in Höhe von 17.428,45 € an die Gewerbetreibenden verausgabt.</p>
57102 Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Hinterland	<p>73550000 Die Umlage an den IZH war um 1.450,36 € niedriger als eingeplant.</p>
57301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser	<p>50030000 Mietausfälle in Höhe von 5.158,99 €, da aufgrund der Corona-Pandemie die Dorfgemeinschaftshäuser und das Bürgerhaus nicht genutzt werden konnten.</p> <p>Auch bei den Benutzungsgebühren 51100000 kam es aufgrund der Schließung der DGH's/BGH zu Mindererträgen in Höhe von 1.955,80 €, da die Kegelbahnen nicht genutzt werden konnten.</p> <p>54800000 Hier wurde das Kurzarbeitergeld in Höhe von 4.173,23 € verbucht.</p> <p>54103010 Die Hessenkassenmittel in Höhe von 108.900,00 € stehen noch aus, da die eingeplanten Maßnahmen im BGH Breidenbach erst in 2021 ausgeführt werden.</p> <p>Bei den Personalaufwendungen 62000000, 64000000 und 64700000 wurden aufgrund von Kurzarbeit während der Pandemie 10.785,23 € eingespart.</p> <p>Beim Strom 60510000 wurden 1.635,08 € eingespart.</p> <p>Bei den Aufwendungen für Heizöl 60540000 wurden 7.425,66 € nicht benötigt.</p> <p>61610000 Verschiedene der eingeplanten Arbeiten im Bereich der Dorfgemeinschaftshäuser und des Bürgerhauses waren günstiger als kalkuliert, somit konnten 14.468,87 € eingespart werden.</p>

	<p><i>61611000</i> Alle im Bereich des Bürgerhauses Breidenbach eingeplanten Arbeiten wurden nach 2021 verschoben, somit wurden hier 107.521,74 € nicht verausgabt.</p> <p><i>61630000</i> Bei der Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen wurden 3.215,96 € nicht benötigt. Die eingeplante Reparatur des Bühnenvorhangs im BGH Breidenbach erfolgte nicht, stattdessen wurde ein neuer Vorhang (Finanzhaushalt) angeschafft.</p> <p><i>616320000</i> Die Maßnahme „Sanierung der Kegelbahn im DGH Achenbach – Hessenkasse“ wurde nach 2021 verschoben, somit wurden 10.000,00 € nicht verausgabt.</p> <p><i>61790000</i> Von den eingeplanten Mitteln für die Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln wurden 1.305,68 € nicht benötigt.</p> <p><i>59890000</i> Bei den periodenfremden Erträgen wurde eine Schadenserstattung aus 2019 für einen Schaden im Saal des BGH Breidenbach in Höhe von 340,00 € verbucht.</p> <p>Unter den periodenfremden Aufwendungen <i>79700000</i> wurden verbucht: Nachzahlung aufgrund einer Prüfung der Sozialversicherung – 591,96 € Aufwendungen für das Vergabemanagement 2019 für die Ausschreibung der Erneuerung des Bodenbelags im DGH Wolzhausen – 156,68 €.</p>
57302 Gemeindezentrum Breidenbach	<p>Da die eingeplanten Mittel für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen nicht in voller Höhe benötigt wurden, konnten bei den Personalaufwendungen <i>62000000</i>, <i>64000000</i> und <i>64700000</i> insgesamt 1.283,89 € eingespart werden.</p> <p><i>61790000</i> Die eingeplanten Mittel für die Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln waren um 1.914,81 € zu niedrig angesetzt.</p> <p>Unter den sonstigen periodenfremden Erträgen <i>59890000</i> wurden 432,92 € verbucht für die Heiz- und Stromkostenabrechnung 2019 (Mieter GMZ) sowie Erstattungen nach § 53a EnergieStG für die Jahre 2018 und 2019 für das Blockheizkraftwerk in Höhe von 1.381,82 €.</p> <p>Bei den periodenfremden Aufwendungen <i>79700000</i> wurden 202,31 € für die Heizkostenabrechnung 2019 (Mieter GMZ) verbucht.</p>
61101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen	<p>Folgende Mehrerträge konnten verbucht werden: <i>55040000</i> Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer – 18.140,52 €</p> <p>Mindererträge wurden verbucht bei: <i>55000000</i> Einkommensteueranteil – 228.878,54 € <i>55510000</i> Grundsteuer A – 144,99 € <i>55520000</i> Grundsteuer B – 699,48 € <i>55530000</i> Gewerbesteuer – 866.902,76 € <i>55591200</i> Spielapparatesteuer – 14.520,05 € <i>55592000</i> Hundesteuer – 387,50 € <i>54010100</i> Schlüsselzuweisungen – 629,00 €</p> <p><i>54103000</i> Hier wurden die Gewerbesteuerkompensationszahlungen von Bund und Land in Höhe von 813.889,00 € verbucht.</p> <p><i>53990000</i> Zahlungseingänge auf niedergeschlagene Forderungen im Bereich Grundsteuer B und Hundesteuer in Höhe von 5.475,57 €.</p>

	<p>66730000 Pauschalwertberichtigungen - Die Forderungen der Gemeinde werden jedes Jahr auf ihre Wertigkeit überprüft und dementsprechend korrigiert. In 2020 erfolgte eine Erhöhung um 6.682,11 €.</p> <p>73541000 Durch die Senkung des Hebesatzes von 30,11 % auf 29,36 % war die Kreisumlage um 71.360,00 € niedriger als eingeplant.</p> <p>73801000 Bei der Gewerbesteuerumlage und der Heimatumlage 73532000 wurden bedingt durch die niedrigeren Gewerbesteuererträge insgesamt 153.337,75 € weniger verausgabt.</p>
61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	<p>54600000 Die Auflösung der Sonderposten für die Zuschüsse der Hessenkasse zur Sanierung der Friedhofskapellen muss nach der Vorgabe des Landes im Produkt 61201 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ veranschlagt werden, damit er sich im Produkt 55301 „Friedhofs- und Bestattungswesen“ nicht gebührenmindernd auswirkt.</p> <p>66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit - Hier mussten überwiegend aufgrund von Insolvenzen Abschreibungen in Höhe 6.215,48 € erfolgen, es handelt sich hierbei überwiegend um Mahngebühren und Säumniszuschläge.</p> <p>57610000 Säumniszuschläge – hier konnten 6.236,50 € mehr veranlagt werden.</p> <p>Ebenso bei 57620000 Mahngebühren – hier waren es 2.225,36 €.</p> <p>Bei den Nachzahlungszinsen für Gewerbesteuer 57630000 wurden 8.034,75 € weniger veranlagt als geplant.</p> <p>57909000 Bei den Stundungszinsen wurden 439,00 € weniger vereinnahmt als eingeplant.</p> <p>77100000 Bei den Bankzinsen für aufgenommene Darlehen wurden 2.931,67 € nicht benötigt.</p> <p>Die Zinsdienstumlage 77100990 war um 4.039,00 € niedriger als eingeplant.</p> <p>Unter den periodenfremden Erträgen 59890000 wurden die Dividenden 2019 der Gemeinn. Baugenossenschaft und der VR Bank in Höhe von 339,67 € vereinnahmt sowie die Abrechnung der Zinsdienstumlage 2019 in Höhe von 28,00 €.</p>

Breidenbach, den 15.04.2021

Der Gemeindevorstand

Felkl
Bürgermeister

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen Fibu-Bestandskonto	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen					Buchwert		
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
02400000 - Lizenzen, DV-Software	141.171,48	6.576,50	0,00	0,00	147.747,98	118.819,48	0,00	14.574,50	0,00	133.393,98	14.354,00	22.352,00
03520000 - Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	5.083,00	0,00	500,00	0,00	5.583,00	4.417,00	4.917,00
03570000 - Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen	32.476,00	0,00	0,00	0,00	32.476,00	5.144,00	0,00	1.083,00	0,00	6.227,00	26.249,00	27.332,00
03580000 - Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	1.009.510,14	13.000,00	0,00	0,00	1.022.510,14	522.744,14	0,00	49.142,00	0,00	571.886,14	450.624,00	486.766,00
05000000 - Unbebaute Grundstücke	6.197.046,01	47.207,63	156.285,32	0,00	6.087.968,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.087.968,32	6.197.046,01
05100000 - Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	2.113.135,09	87.000,00	76.905,00	0,00	2.123.230,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.123.230,09	2.113.135,09
05110000 - Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	17.171,62	0,00	0,00	0,00	17.171,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.171,62	17.171,62
05310000 - Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	3.174.253,40	0,00	0,00	407.771,50	3.582.024,90	1.052.886,40	0,00	91.394,50	0,00	1.144.280,90	2.437.744,00	2.121.367,00
05330000 - Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	1.612.986,35	5.824,83	0,00	0,00	1.618.811,18	1.027.170,35	0,00	32.938,83	0,00	1.060.109,18	558.702,00	585.816,00
05350000 - Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	5.263.495,41	1.653,82	0,00	0,00	5.265.149,23	2.907.791,41	0,00	88.536,82	0,00	2.996.328,23	2.268.821,00	2.355.704,00
05360000 - Brand- und Katastropheneinrichtungen	1.245.931,00	131.221,30	0,00	1.358.621,72	2.735.774,02	678.130,00	0,00	27.269,02	0,00	705.399,02	2.030.375,00	567.801,00
05370000 - Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	621.970,00	123.920,24	0,00	0,00	745.890,24	571.091,00	0,00	28.248,24	0,00	599.339,24	146.551,00	50.879,00
05390000 - Sonstige Betriebsgebäude	989.333,79	0,00	0,00	0,00	989.333,79	502.660,79	0,00	21.503,00	0,00	524.163,79	465.170,00	486.673,00
05400000 - Verwaltungsgebäude	2.124.919,40	0,00	0,00	0,00	2.124.919,40	1.178.295,40	0,00	31.039,00	0,00	1.209.334,40	915.585,00	946.624,00

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen Fibu-Bestandskonto	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen					Buchwert		
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
05500000 - andere Bauten	678.262,22	285,60	0,00	0,00	678.547,82	417.446,22	0,00	11.399,60	0,00	428.845,82	249.702,00	260.816,00
05600000 - Grundstückseinrichtungen	55.507,06	0,00	0,00	14.896,74	70.403,80	36.912,06	0,00	4.157,74	0,00	41.069,80	29.334,00	18.595,00
06130000 - Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrzonen	12.712.099,41	0,00	0,00	0,00	12.712.099,41	8.224.187,41	0,00	350.824,00	0,00	8.575.011,41	4.137.088,00	4.487.912,00
06140000 - Wege, Plätze	519.759,01	0,00	0,00	0,00	519.759,01	69.152,01	0,00	34.662,00	0,00	103.814,01	415.945,00	450.607,00
06190000 - Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	841.187,09	404,43	0,00	0,00	841.591,52	337.002,09	0,00	26.051,43	0,00	363.053,52	478.538,00	504.185,00
06210000 - Kulturgüter	130.000,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	27.083,00	0,00	6.500,00	0,00	33.583,00	96.417,00	102.917,00
06240000 - Friedhofsanlagen	223.227,21	0,00	0,00	0,00	223.227,21	6.605,00	0,00	1.625,00	0,00	8.230,00	214.997,21	216.622,21
06491000 - Sonstige Gewässerbauten	174.064,50	0,00	0,00	0,00	174.064,50	97.183,50	0,00	17.406,00	0,00	114.589,50	59.475,00	76.881,00
06560000 - Kanalisation	4.549.148,73	0,00	0,00	340.881,11	4.890.029,84	1.514.909,73	0,00	158.265,11	0,00	1.673.174,84	3.216.855,00	3.034.239,00
06580000 - Nutzwasseranlagen	8.273.359,92	69.483,38	2.239,39	88.200,32	8.428.804,23	3.668.268,92	0,00	212.415,52	0,00	3.879.191,23	4.549.613,00	4.605.091,00
06600000 - Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	16.879.905,20	2.857,08	0,00	0,00	16.882.762,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.882.762,28	16.879.905,20
07000000 - Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	208.814,76	0,00	0,00	0,00	208.814,76	34.419,76	0,00	11.027,00	0,00	45.446,76	163.368,00	174.395,00
07600000 - Medienbestand der Bibliotheken und anderer Leistungseinrichtungen	159.780,00	0,00	0,00	0,00	159.780,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.780,00	159.780,00
08090000 - Sonstige Andere Anlagen	1.528,54	0,00	0,00	0,00	1.528,54	1.528,54	0,00	0,00	0,00	1.528,54	0,00	0,00
08100000 - Fuhrpark	1.595.586,41	18.585,01	3.474,13	0,00	1.610.697,29	518.341,68	0,00	84.719,41	0,00	603.061,09	1.007.636,20	1.077.244,73
08400000 - Sonstige Betriebsausstattung	1.291.551,33	147.545,07	47.343,02	49.227,61	1.440.980,99	576.557,07	0,00	95.224,33	0,00	669.806,51	771.174,48	714.994,26
08500000 - Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	83.009,90	3.166,56	2.989,02	0,00	83.187,44	65.851,90	0,00	7.774,56	0,00	70.637,44	12.550,00	17.158,00

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen Fibu-Bestandskonto	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen					Buchwert		
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
08600000 - Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	159.877,73	462,84	664,68	0,00	159.675,89	145.146,73	0,00	3.622,84	0,00	148.104,89	11.571,00	14.731,00
08800000 - sonstige Geschäftsausstattung	10.594,85	0,00	0,00	0,00	10.594,85	6.980,38	0,00	187,00	0,00	7.167,38	3.427,47	3.614,47
09510000 - Anlagen im Bau - Hochbau	457.792,71	1.428.030,59	0,00	-1.815.620,83	70.202,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.202,47	457.792,71
09520000 - Anlagen im Bau - Tiefbau	1.634.995,39	1.443.646,11	95.822,22	-429.081,43	2.553.737,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.553.737,85	1.634.995,39
09530000 - Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	4.771,69	215.674,53	0,00	-14.896,74	205.549,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.549,48	4.771,69
13509000 - Anteile Zweckverbände	1.047.331,39	0,00	0,00	0,00	1.047.331,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.047.331,39	1.047.331,39
13909000 - Sonstige Anteile	320.401,92	8.633,24	0,00	0,00	329.035,16	20.943,00	0,00	0,00	0,00	20.943,00	308.092,16	299.458,92
14500000 - Ungesicherte Ausleihungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	0,00	5.111.111,04	0,00	0,00	5.111.111,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.111.111,04	0,00
15040000 - Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich	52.376,86	5.402,95	3,46	0,00	57.776,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.776,35	52.376,86
16000000 - Genossenschaftsanteile	16.100,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	16.100,00
20000000 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	63.567,01	95,56	1.414,26	0,00	62.248,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.248,31	63.567,01
36000000 - Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	-140.480,58	0,00	0,00	0,00	-140.480,58	-93.657,58	0,00	-4.683,00	0,00	-98.340,58	-42.140,00	-46.823,00
36000990 - Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	-115.861,42	0,00	0,00	0,00	-115.861,42	-31.135,42	0,00	-3.862,00	0,00	-34.997,42	-80.864,00	-84.726,00
36010000 - Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	-3.600.231,26	0,00	0,00	0,00	-3.600.231,26	-2.480.796,26	0,00	-86.018,00	0,00	-2.566.814,26	-1.033.417,00	-1.119.435,00
36020000 - Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)	-1.048.564,70	0,00	0,00	0,00	-1.048.564,70	-637.687,70	0,00	-22.129,00	0,00	-659.816,70	-388.748,00	-410.877,00

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen Fibu-Bestandskonto	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen					Buchwert		
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
36030000 - Sonderposten aus Zuweisungen von Zweckverbänden	-119.360,58	0,00	0,00	0,00	-119.360,58	-93.819,58	0,00	-3.979,00	0,00	-97.798,58	-21.562,00	-25.541,00
36170000 - Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	-260.763,89	0,00	0,00	0,00	-260.763,89	-98.994,89	0,00	-7.241,00	0,00	-106.235,89	-154.528,00	-161.769,00
36180000 - Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	-233.515,20	0,00	0,00	0,00	-233.515,20	-85.167,20	0,00	-11.929,00	0,00	-97.096,20	-136.419,00	-148.348,00
36210000 - Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	-537.032,56	-29.000,00	0,00	0,00	-566.032,56	-417.379,56	0,00	-31.620,00	0,00	-448.999,56	-117.033,00	-119.653,00
36380000 - Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	0,00	-2.149,86	0,00	0,00	-2.149,86	0,00	0,00	-286,86	0,00	-286,86	-1.863,00	0,00
36400000 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	-321.510,00	0,00	0,00	0,00	-321.510,00	-43.038,00	0,00	-8.706,00	0,00	-51.744,00	-269.766,00	-278.472,00
36410000 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	-1.074.929,98	-158.052,00	0,00	0,00	-1.232.981,98	-121.998,98	0,00	-35.177,00	0,00	-157.175,98	-1.075.806,00	-952.931,00
36410980 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom Land - KIP	-145.417,80	0,00	0,00	0,00	-145.417,80	0,00	0,00	-4.039,80	0,00	-4.039,80	-141.378,00	-145.417,80
36410990 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom Land - Konjunkturprogramm	-437.206,50	0,00	0,00	0,00	-437.206,50	-114.804,50	0,00	-14.256,00	0,00	-129.060,50	-308.146,00	-322.402,00
36420000 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	-156.250,00	-170.000,00	0,00	0,00	-326.250,00	-15.519,00	0,00	-6.451,00	0,00	-21.970,00	-304.280,00	-140.731,00

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen Fibu-Bestandskonto	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Ab- schreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Ab- schreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
36430000 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden und dergl.	-546.655,02	0,00	0,00	0,00	-546.655,02	-69.258,02	0,00	-30.600,00	0,00	-99.858,02	-446.797,00	-477.397,00
36570000 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	-25.971,75	0,00	0,00	0,00	-25.971,75	-11.176,75	0,00	-1.056,00	0,00	-12.232,75	-13.739,00	-14.795,00
36580000 - Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen vom übrigen Bereich	-357.311,42	-34.801,40	0,00	0,00	-392.112,82	-220.146,42	0,00	-13.638,40	0,00	-233.784,82	-158.328,00	-137.165,00
36600000 - Sonderposten aus Beiträgen	-11.066.157,58	-85.224,06	-1.996,28	0,00	-11.149.385,36	-6.996.266,58	0,00	-320.731,78	0,00	-7.316.998,36	-3.832.387,00	-4.069.891,00
36900000 - Sonstige Sonderposten, maßnahmenbezogen	-363.293,13	-50.571,24	-87.935,11	0,00	-325.929,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-325.929,26	-363.293,13
36902000 - Sonstige Sonderposten	-1.152.625,99	0,00	0,00	0,00	-1.152.625,99	-231.351,99	0,00	-32.143,00	0,00	-263.494,99	-889.131,00	-921.274,00
43000000 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43010000 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43020000 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43030000 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	54.994.861,17	8.341.989,75	297.209,11	0,00	63.039.641,81	12.576.136,54	0,00	773.543,61	0,00	13.342.558,35	49.697.083,46	42.418.724,63

Rechenschaftsbericht gem. § 51 GemHVO Haushaltsjahr 2020

Das Haushaltsjahr 2020, insbesondere das 2. Halbjahr, war geprägt durch Steuerausfälle als Folge der Corona-Pandemie. Die Erträge aus der Gewerbesteuer lagen mit 866.902,76 € unter dem Haushaltsansatz und der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer dezimierte sich um 228.878,54 €. In vielen anderen Bereichen kam es zu Ertragsausfällen. So dass sich, trotz der Kompensationszahlungen für ausgefallene Gewerbesteuererträge von Bund und Land in Höhe von 813.889,00 €, die ordentlichen Erträge um 653.387,01 € verschlechterten.

Bei den außerordentlichen Erträgen konnte, überwiegend durch Veräußerungsgewinne, ein Plus von 210.320,93 € erzielt werden.

Der Ausfall bei den ordentlichen Erträgen konnte durch Einsparungen bei den ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 943.738,75 € aufgefangen werden.

Die außerordentlichen Aufwendungen hingegen schlugen mit 115.414,40 € zu Buche.

Dies führte dazu, dass sich das Jahresergebnis, trotz der hohen Ertragsausfälle, von 43.807,00 € um 385.258,27 € auf 429.065,27 € verbesserte. Ohne die Kompensationszahlungen von Bund und Land würde der Ergebnishaushalt einen Fehlbedarf von 384.823,73 € ausweisen.

Kassenkredite mussten, aufgrund des anhaltend hohen Finanzmittelbestandes, auch in 2020 nicht in Anspruch genommen werden.

Gesamtergebnisrechnung

Das Ergebnis verbesserte sich um 385.258,27 € von 43.807,00 € auf 429.065,27 €. Im ordentlichen Ergebnis ergab sich ein Jahresüberschuss von 334.158,74 € und im außerordentlichen Ergebnis ein Jahresüberschuss von 94.906,53 €.

Die Erträge verminderten sich um 443.066,08 €. Die größten Abweichungen von den Ansätzen ergaben sich bei den nachfolgenden Positionen:

Ertragsausfälle

- Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen (Mieten Sporthallen und Bürgerhaus/Dorfgemeinschaftshäuser) ≈ 29.842,00 €
- Umsatzerlöse aus Holzverkauf ≈ 13.149,00 €
- Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren (weniger Ausweise/Pässe und Einbnungen) ≈ 13.645,00 €
- Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren (Wasser- und Abwassergebühren) ≈ 133.673,00 €
- Bußgelder und Verwarnungen ≈ 40.634,00 €
- Kostenerstattungen von Gemeinden (§ 28 HKJGB – Erstattung für Kinder aus Nachbarkommunen, die in Breidenbach betreut werden und Kostenbeteiligung der Gemeinde Steffenberg an den Aufwendungen für den Tiefenbrunnen Vorm Dorn) ≈ 29.000,00 €
- Kostenerstattungen Hausanschlüsse Wasser und Abwasser ≈ 30.252,00 €
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ≈ 228.878,00 €
- Gewerbesteuer ≈ 866.902,00 €

- Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer ≈ 14.520,00 €
- Sonstige Zuweisungen des Landes (Hessenkasse) – Die Erneuerung des Sporthallenbodens in der Sporthalle Wiesenbach ist beauftragt, Ausführung erst in 2021. Die eingeplanten Maßnahmen im Bürgerhaus Breidenbach werden erst in 2021 ausgeführt. ≈ 186.100,00 €
- Zuweisungen von privaten Unternehmen (Entgelterstattung Familienberatung) ≈ 18.000,00 €
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich ≈ 41.868,00 €
- Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen ≈ 27.247,00 €

Höhere Erträge

- Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (überwiegend Erstattung von Mutter-schaftsgeld) ≈ 12.663,00 €
- Aktivierung der Eigenleistung des Dienstleistungsbetriebes bei der Erstellung der Zuwegung und der Freianlage Erweiterung Kita Oberdieten ≈ 15.825,00 €
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ≈ 18.140,00 €
- Sonstige Zuweisungen des Landes (Räumung von Kalamitätsflächen und Gewerbesteuerkompensationszahlungen) ≈ 936.787,00 €
- Sonstige Zuweisungen – Solidaritätsfonds Coronahilfe ≈ 17.428,00 €
- Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (Freistellung Kindergartenkosten-beitrag und Bekämpfung Riesenbärenklau) ≈ 18.481,00 €
- Außerordentliche Erträge (größte Posten: Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken – 168.275,98 €, Kostenausgleich nach §§ 28 und 32c HKJGB für betreute Kinder aus Nachbarkommunen – 9.271,85 €, Abr. 2018 TB Vorm Dorn – 6.983,78 €, Erstattung Umsatzsteuer 2018 und 2019 – 5.764,44 €, Erstattung Körperschaftssteuer – 9.425,37 €) ≈ 210.320,00 €

Die Aufwendungen verminderten sich um 828.324,35 €. Die größten Abweichungen von den Ansätzen ergaben sich bei den nachfolgenden Positionen:

Minderaufwendungen

- Personalaufwendungen und Aufwandsentschädigungen (aufgrund des Wegfalls der Lohnfortzahlung nach krankheitsbedingten Ausfällen, Reduzierung von Arbeitszeit und Kurzarbeit) ≈ 195.227,00 €
- Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte ≈ 20.913,00 €
- Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Heizöl und Treibstoffe ≈ 33.024,00 €
- Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung u.a. (der größte Posten hierbei war der nicht erfolgte Erwerb von Pflanzen im Bereich der Forstwirtschaft, da auf dem Markt kein geeignetes Pflanzmaterial verfügbar war – 45.579,92 €) ≈ 108.862,00 €
- Fremdleistungen (Unternehmerleistungen Forst, Holzvermarktung, Einebnungen) ≈ 37.017,00 €
- Instandhaltungsaufwand (größte Posten – Verschiedene der eingeplanten Arbeiten im Bereich der DGH's/BGH waren günstiger als kalkuliert - 14.468,87 €, alle eingeplanten Arbeiten im BGH Breidenbach mit Hessenkassenmitteln wurden nach 2021 verschoben – 107.521,74 €, die bei den Wasserhausanschlüssen eingeplante Maßnahme „Hauptstraße Breidenbach“ wurde nach 2021 ff. ver-

schofen – 20.043,25 €, Unternehmerkosten für die Pflanzungen im Wald wurden mangels Pflanzmaterial eingespart – 29.380,49 €) ≈ 209.943,00 €

- Bezogene Leistungen (Wasseruntersuchungen, Prüfung elektrische Betriebsmittel, Pflege öffentliche Anlagen, Fremdreinigung, Softwarepflege) ≈ 29.203,00 €
- Verwaltung (Büromaterial, Porto, Telefonkosten, Reisekosten, Gästebewirtung, Geschenke, Aus- und Fortbildung, Sitzungsgelder) ≈ 38.361,00 €
- Abschreibungen ≈ 12.887,00 €
- Zuschüsse an die Träger der Kindertageseinrichtungen ≈ 132.715,00 €
- Heimatumlage ≈ 58.768,00 €
- Kreisumlage ≈ 71.360,00 €
- Gewerbesteuerumlage ≈ 94.569,00 €

Ein **erhöhter Aufwand** ergab sich bei folgenden Positionen

- Zuführung zu den Pensionsrückstellungen ≈ 15.455,00 €
- Aufwendungen für Fremdensorgung (Räumung Ast- und Strauchschnittdeponie ≈ 15.416,00 €
- Einstellung in den Sonderposten Gebührenaussgleich/Abwasser ≈ 48.426,00 €
- Solidaritätsfonds Coronahilfe ≈ 17.428,00 €
- Verluste aus Abgängen von Sachanlagen (Verschrottung von Betriebsausstattung und Veräußerungsverluste) ≈ 60.009,00 €
- periodenfremde Aufwendungen (die größten Posten – Kostenausgleich nach § 28 HKJGB 2018-2019 – 14.857,59 €, Zusatzarbeiten 2019 der EAM Netz GmbH im Bereich Straßenbeleuchtung – 13.312,02 €, Abr. 2019 Konzessionsabgabe Strom – 8.197,77 €, Beitragsabrechnung 2019 der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft – 4.193,31 €) ≈ 55.404,00 €

Gesamtfinanzrechnung

Der Finanzmittelbestand zum 31.12.2020 hat sich gegenüber dem Planansatz von 1.233.660,48 € um 2.041.329,36 € auf 3.274.989,84 € verbessert.

Erreicht werden konnte dies durch

- die Erhöhung des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit. Der Planansatz verbesserte sich um 173.597,41 €.
- höhere Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen in Höhe von 248.298,65 €.
- die nicht getätigten Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 1.834.802,82 €.
- einen um 3,37 € niedrigeren Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit.

Dem gegenüber standen

- niedrigere Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 211.980,92 €.
- niedrigere Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens von 0,52 €.
- ein Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen in Höhe von 3.391,10 €.

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme ist gegenüber der Bilanz zum 31.12.2019 um 1.529.672,75 € gestiegen.

Da die Abschreibungen (65.299,50 €) höher waren als die Zugänge (19.576,50 €) verminderten sich die *immateriellen Vermögensgegenstände* um 45.723,00 €.

Die *Sachanlagen* erhöhten sich um 2.001.577,09 €. Den Abschreibungen von 1.346.790,95 €, den Abgängen von 378.600,98 € und den Aktivierungen von Anlagen im Bau in Höhe von 2.259.599,00 € standen Zugänge bei den Grundstücken (134.207,63 €), bei den Bauten (2.044.195,75 €) beim Infrastrukturvermögen (501.826,32 €) beim Fuhrpark und der Betriebs- und Geschäftsausstattung (218.987,09 €) und bei den Anlagen im Bau (3.087.351,23 €) in einer Gesamthöhe von 5.986.568,02 € gegenüber.

Die *Finanzanlagen* verminderten sich um 430.411,75 €. Durch die Zuführung zu den Fondsanteilen für die Versorgungsrücklage (5.399,49 €), die Beteiligungserhöhung an der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH (7.233,24 €) und die Erhöhung der Kapitalrücklage der Perfstauseebetreiberes.mbH (1.400,00 €) kam es zu Zugängen von insgesamt 14.032,73 €. Dem gegenüber standen Abgänge bei den Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, durch die Tilgung des Darlehens an die Windpark Schwarzenberg GmbH, von 444.444,48 €.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe verminderten sich um 1.318,70 €, durch die Anpassung der Lagerbestände im Bereich Reinigungs- und Büromaterial.

Die *Forderungen* haben sich um 66.588,02 € verringert.

Die *flüssigen Mittel* haben sich um 172.232,81 € auf 3.274.989,84 € vermindert.

Die *Rechnungsabgrenzungsposten* erhöhten sich um 244.369,94 €.

Auf der **Passivseite** haben sich die *Sonderposten* für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge um 129.172,80 € vermindert.

Dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich wurden 37.363,87 € entnommen, im Bereich Abwasser wurden 50.571,24 € zugeführt und im Bereich Wasser 87.935,11 € entnommen.

Die sonstigen Sonderposten haben sich um 32.143,00 € vermindert.

Die *Rückstellungen* für Pensionen und Beihilfen erhöhten sich um 97.615,57 €.

Außerdem wurden 16.500,00 € für die Prüfungsgebühren der Bilanz 2020 sowie der Kassenprüfungen 2020 rückgestellt. Für die noch ausstehenden Abrechnungen der Kindertagesstätten wurden weitere 98.640,00 € und für die Erstellung der steuerlichen Bilanz zum 31.12.2020 im Bereich Wasser 4.500,00 € rückgestellt.

Aufgelöst wurden die Rückstellungen für die Kassenprüfung 2019 in Höhe von 2.700,00 €, für die Abrechnungen 2018 der Kita's maia und Oberdieten in Höhe von 237.298,00 €,

für die Abrechnung 2019 der Kita maia in Höhe von 52.199,98 € sowie für die steuerliche Bilanz im Bereich Wasserversorgung in Höhe von 12.000,00 €.

Die *Verbindlichkeiten* gegenüber Kreditinstituten sind um 468.307,63 € gesunken. Grund hierfür waren Tilgungen in Höhe von 918.307,63 €. Außerdem wurde ein Darlehen in Höhe von 450.000,00 € aufgenommen.

Der Kassenkreditbestand am 31.12.2020 betrug 0,00 €.

Unter den *Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften* werden die Verbindlichkeiten gegenüber der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für die Er- und Einrichtung des neuen Feuerwehrgerätehauses im OT. Niederdieten in Höhe von 1.838.850,00 € ausgewiesen.

Die *Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen* verminderten sich um 3.089,70 € auf 590,30 €.

Die *Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen* verminderten sich um 35.055,97 €. Während sich die *Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben* gegenüber dem Vorjahr um 11.659,64 € erhöhten.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind gegenüber dem Vorjahr um 14.463,81 € gesunken. Die größten Veränderungen ergaben sich hier bei den Rechnungsabgrenzungen mit einem Minus von 20.397,93 €.

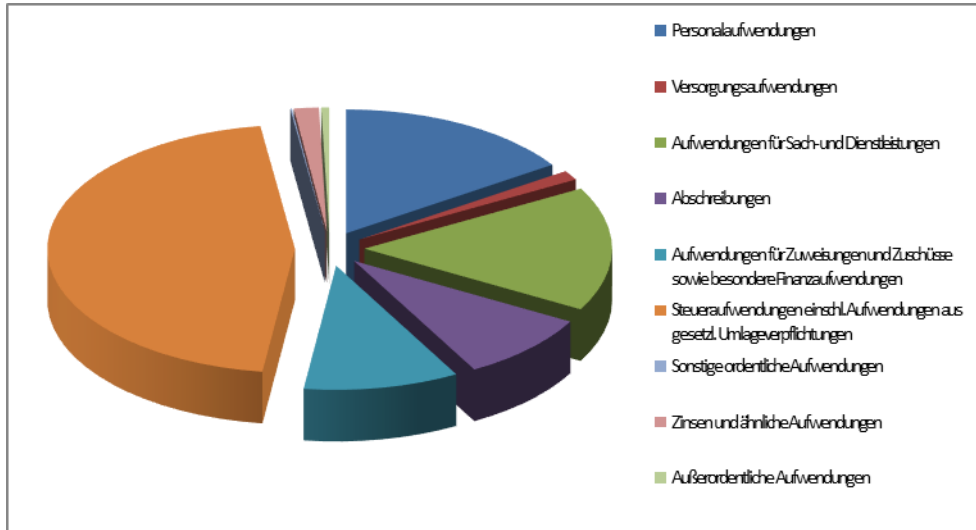
Bei den passiven *Rechnungsabgrenzungsposten*, die größtenteils aus den Grabnutzungsgebühren und den Vorauszahlungen für Grabeinebnungen bestehen, ergaben sich Zugänge in Höhe von 48.637,03 €.

Im Haushaltsjahr 2020 ergibt sich ein *ordentlicher Jahresüberschuss* von 334.158,74 €. Dieser wird - im Rahmen der Ergebnisverwendung – der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

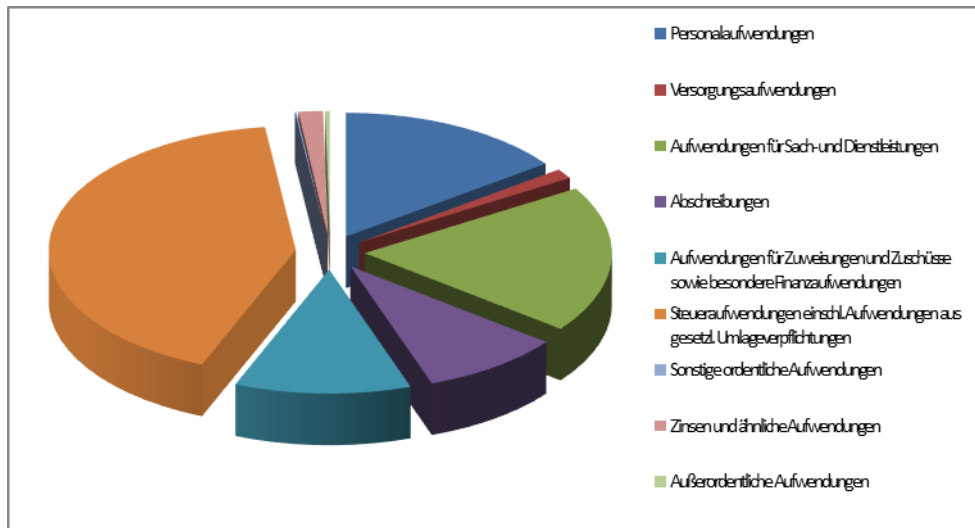
Ferner ergibt sich ein *außerordentlicher Jahresüberschuss* in Höhe von 94.905,53 €. Dieser wird - im Rahmen der Ergebnisverwendung - der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der *Instandsetzungsrücklage* wurden 8.000,00 € zugeführt.

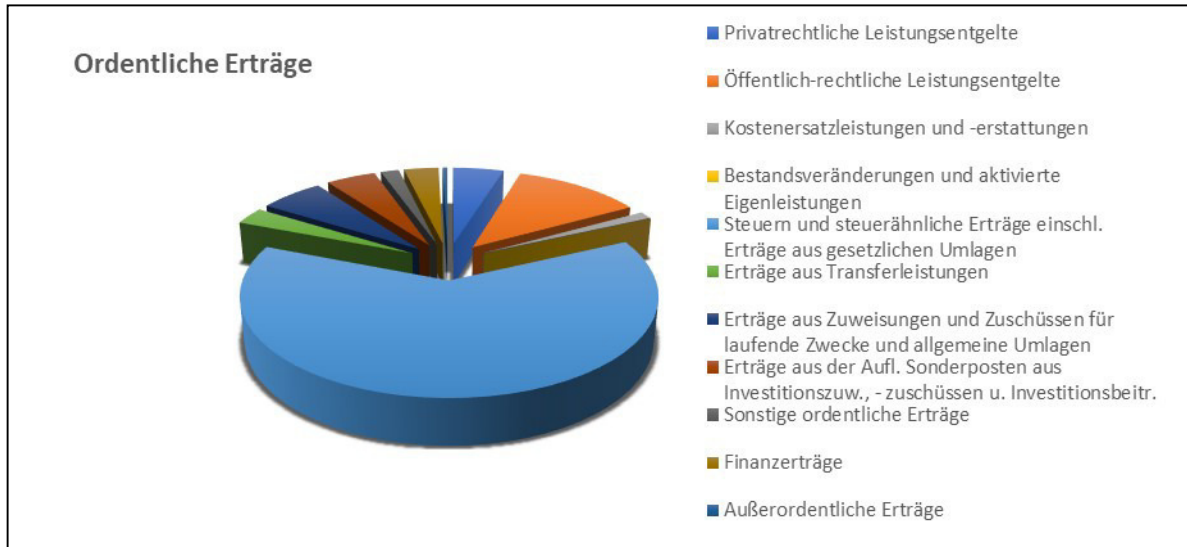
Aufwendungen 31.12.2019	14.506.481,64 €	
Personalaufwendungen	2.282.911,68 €	15,74%
Versorgungsaufwendungen	178.247,31 €	1,23%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.686.162,98 €	18,52%
Abschreibungen	1.369.740,47 €	9,44%
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.687.707,02 €	11,63%
Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	5.941.859,84 €	40,96%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.002,43 €	0,19%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	271.915,89 €	1,87%
Außerordentliche Aufwendungen	60.934,02 €	0,42%



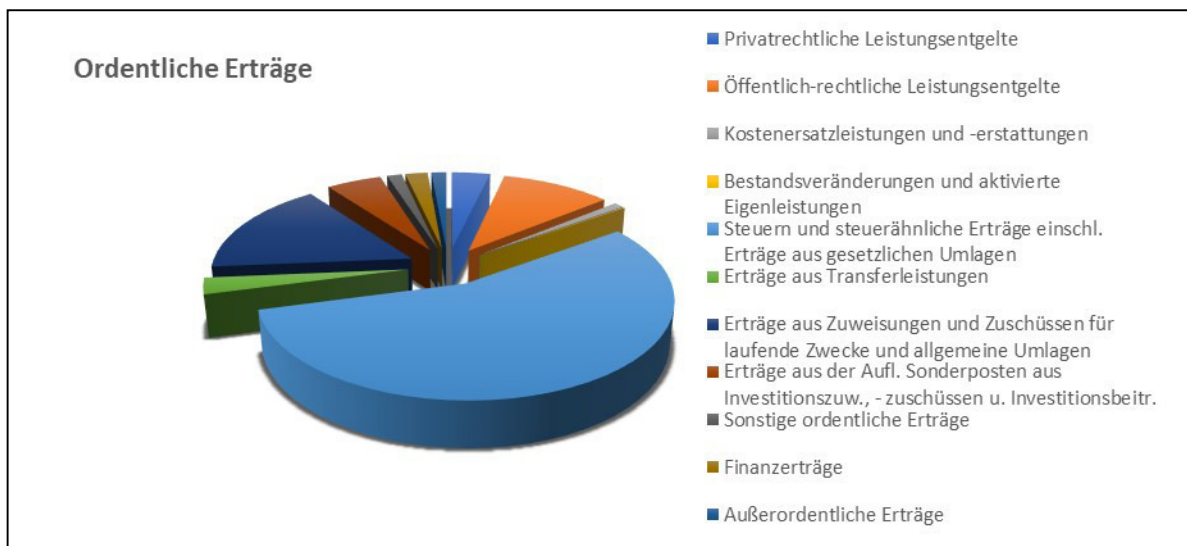
Aufwendungen 31.12.2020	14.392.662,65 €	
Personalaufwendungen	2.256.314,40 €	15,68%
Versorgungsaufwendungen	213.354,41 €	1,48%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.811.361,15 €	19,53%
Abschreibungen	1.425.297,75 €	9,90%
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.745.886,59 €	12,13%
Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	5.612.477,53 €	39,00%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.772,24 €	0,15%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	190.784,18 €	1,33%
Außerordentliche Aufwendungen	115.414,40 €	0,80%



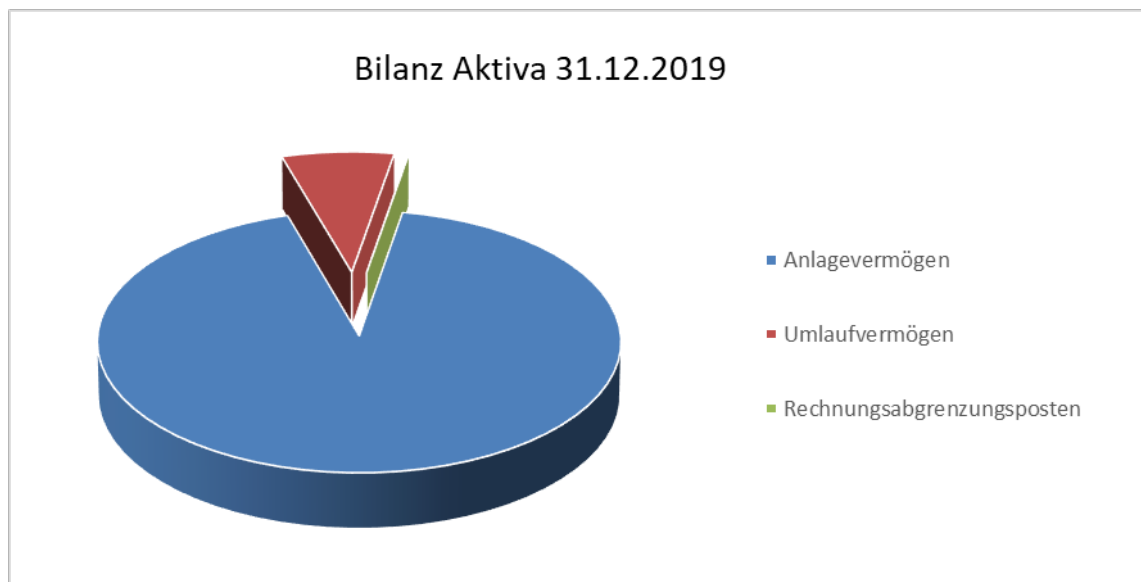
Erträge 2019	14.444.092,84 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	696.210,62 € 4,82%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.750.014,84 € 12,12%
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	179.801,83 € 1,24%
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00 € 0,00%
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	9.052.025,74 € 62,67%
Erträge aus Transferleistungen	426.731,39 € 2,95%
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	873.655,45 € 6,05%
Erträge aus der Aufl. Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen u. Investitionsbeitr.	678.329,00 € 4,70%
Sonstige ordentliche Erträge	246.876,68 € 1,71%
Finanzerträge	475.007,56 € 3,29%
Außerordentliche Erträge	65.439,73 € 0,45%



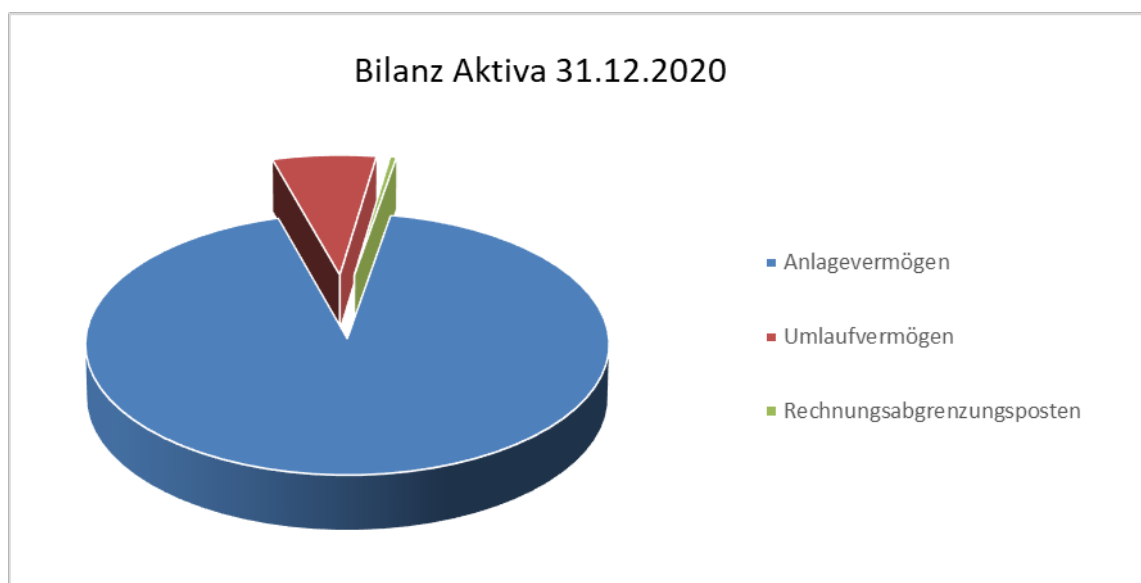
Erträge 2020	14.821.727,92 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	540.213,33 € 3,64%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.544.620,59 € 10,42%
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	148.388,21 € 1,00%
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	15.825,00 € 0,11%
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	8.255.357,20 € 55,70%
Erträge aus Transferleistungen	409.526,39 € 2,76%
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.402.920,85 € 16,21%
Erträge aus der Aufl. Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen u. Investitionsbeitr.	774.136,55 € 5,22%
Sonstige ordentliche Erträge	208.033,27 € 1,41%
Finanzerträge	312.385,60 € 2,11%
Außerordentliche Erträge	210.320,93 € 1,42%



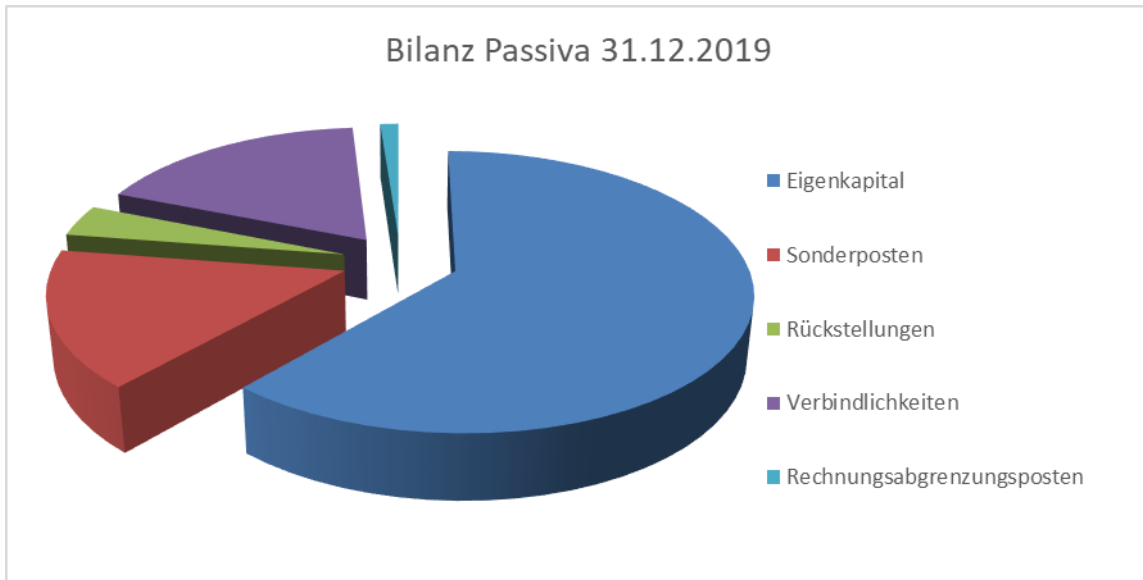
Bilanz Aktiva 31.12.2019	62.452.065,18 €
Anlagevermögen	57.851.654,07 € 92,64%
Umlaufvermögen	4.586.792,33 € 7,34%
Rechnungsabgrenzungsposten	13.618,78 € 0,02%



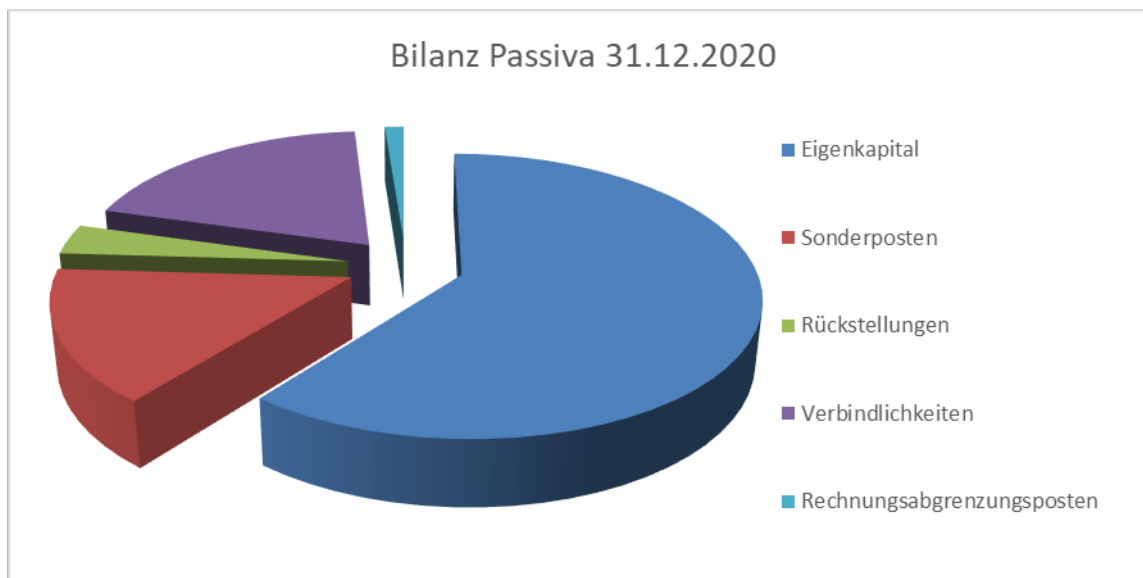
Bilanz Aktiva 31.12.2020	63.981.737,93 €
Anlagevermögen	59.377.096,41 € 92,80%
Umlaufvermögen	4.346.652,80 € 6,79%
Rechnungsabgrenzungsposten	257.988,72 € 0,41%



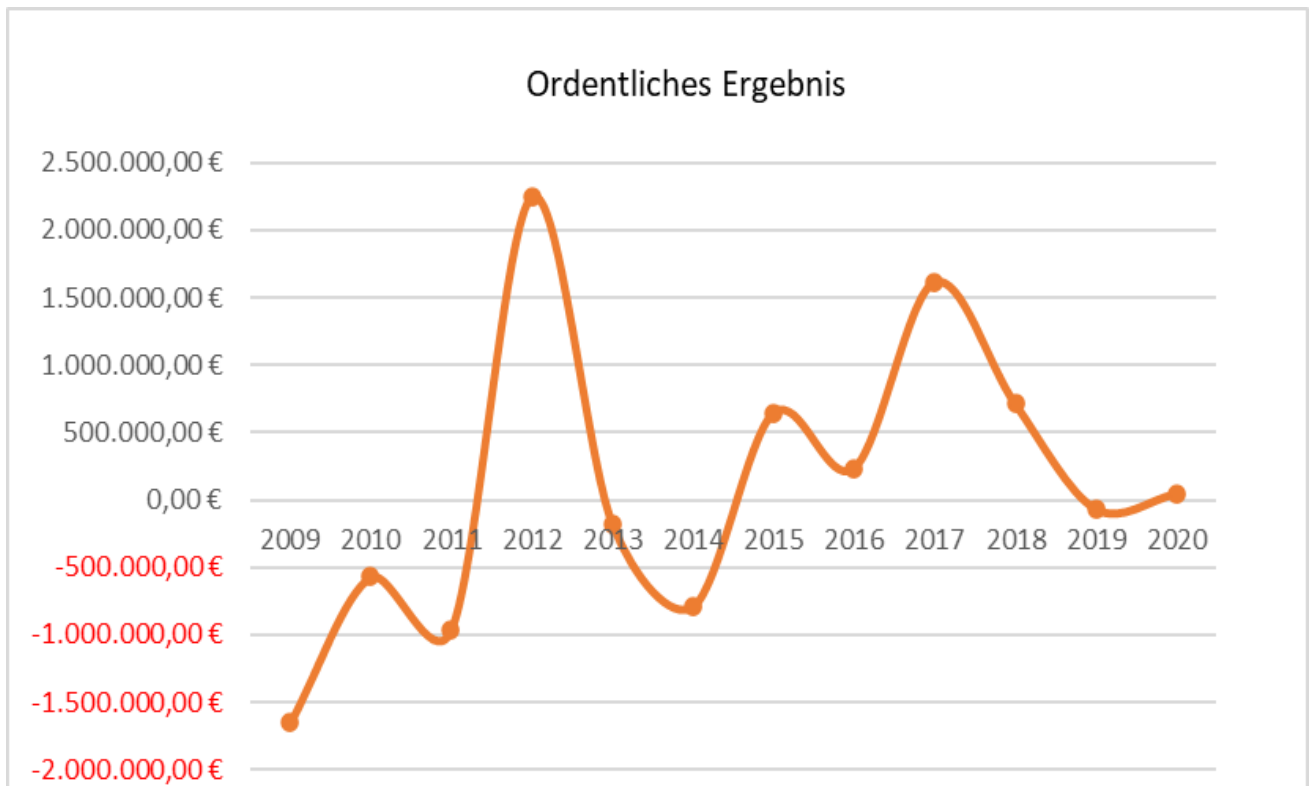
Bilanz Passiva 31.12.2019	62.452.065,18 €	
Eigenkapital	38.412.418,94 €	61,51%
Sonderposten	9.940.940,93 €	15,91%
Rückstellungen	2.310.541,79 €	3,70%
Verbindlichkeiten	11.057.395,25 €	17,71%
Rechnungsabgrenzungsposten	730.768,27 €	1,17%



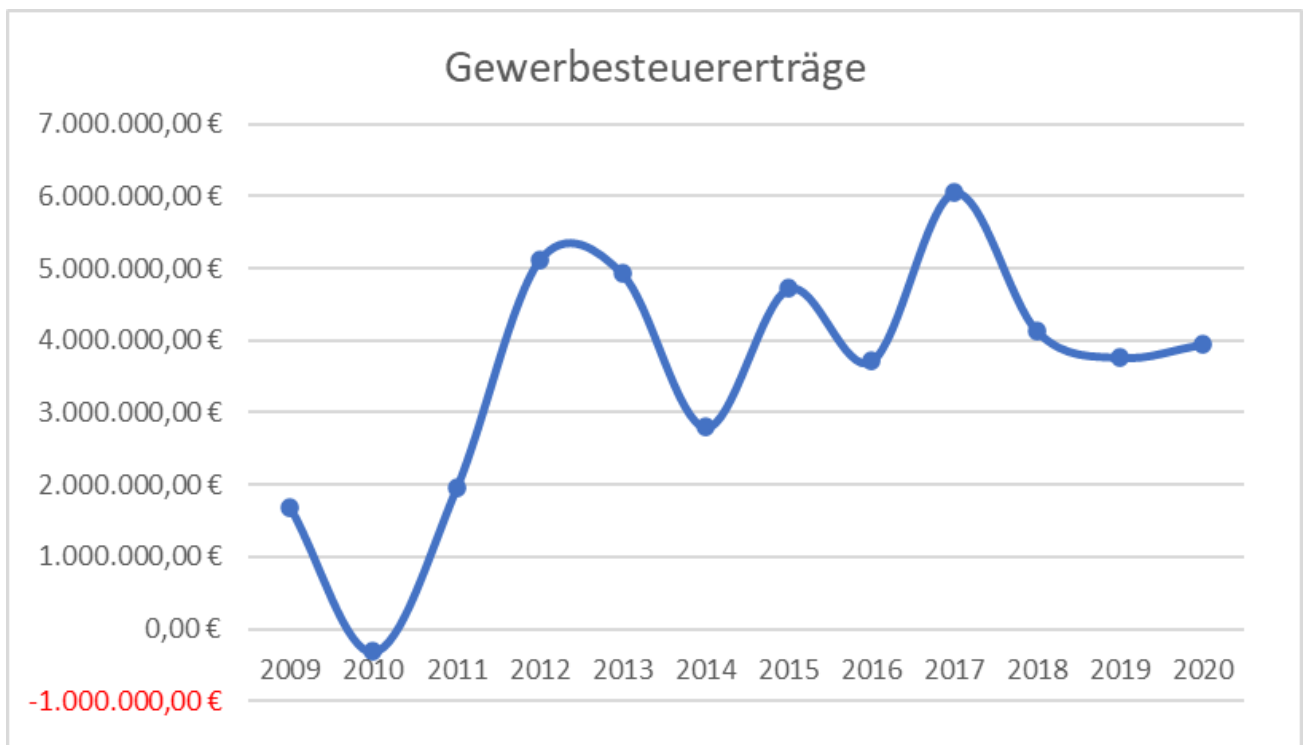
Bilanz Passiva 31.12.2020	63.981.737,93 €	
Eigenkapital	38.849.484,21 €	60,72%
Sonderposten	9.742.261,26 €	15,23%
Rückstellungen	2.223.599,38 €	3,48%
Verbindlichkeiten	12.386.987,78 €	19,36%
Rechnungsabgrenzungsposten	779.405,30 €	1,21%



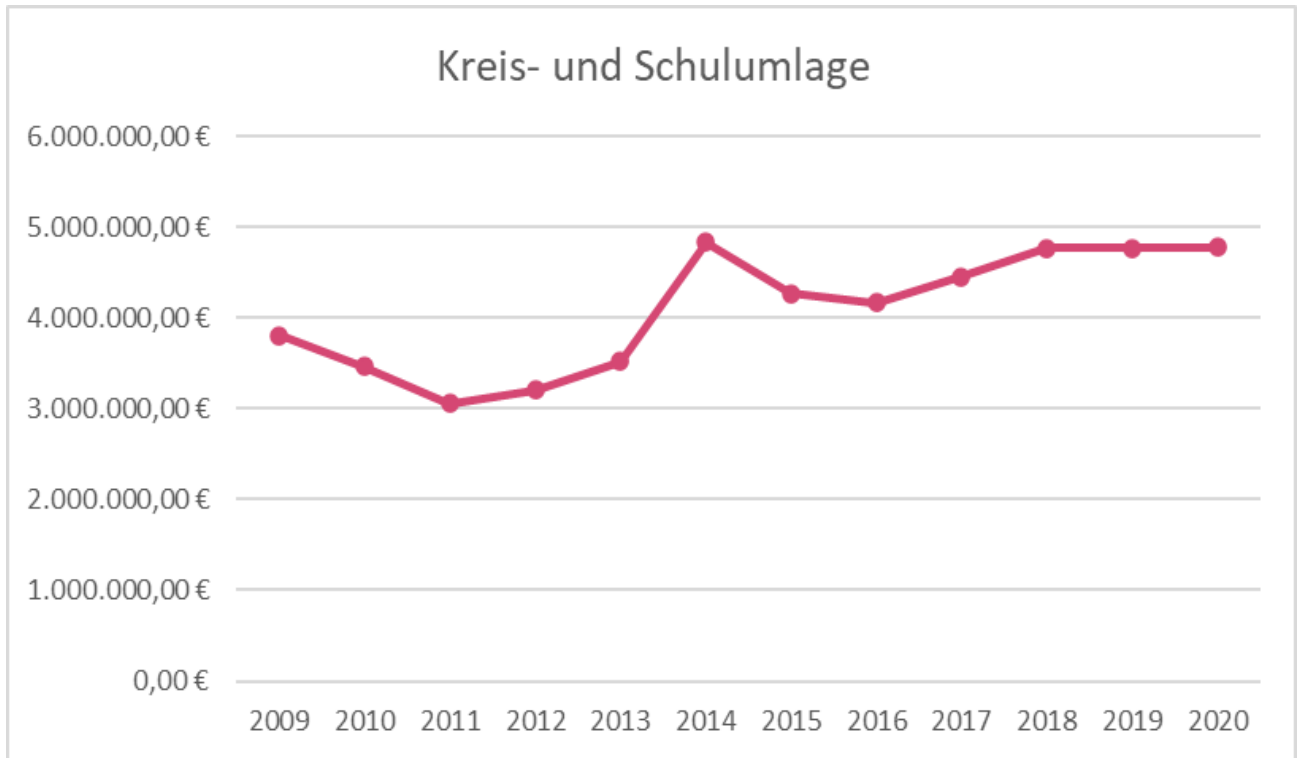
Ordentliches Ergebnis



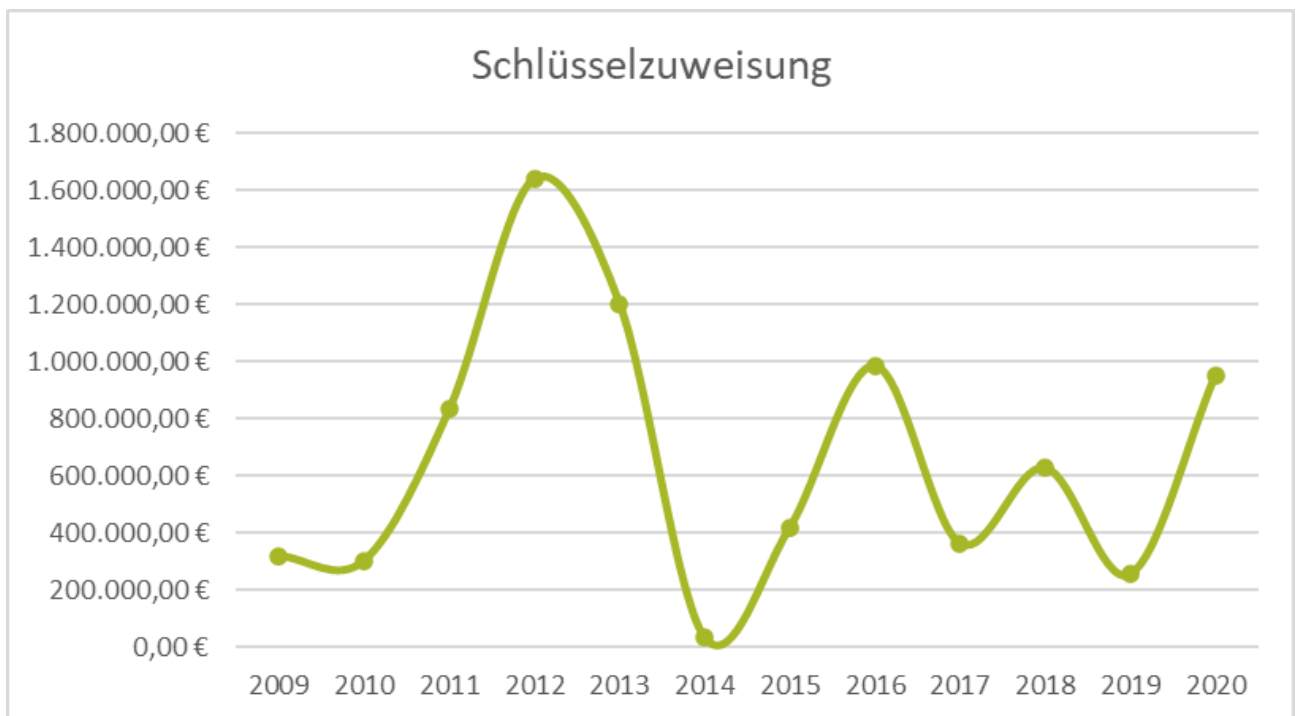
Gewerbsteuererträge



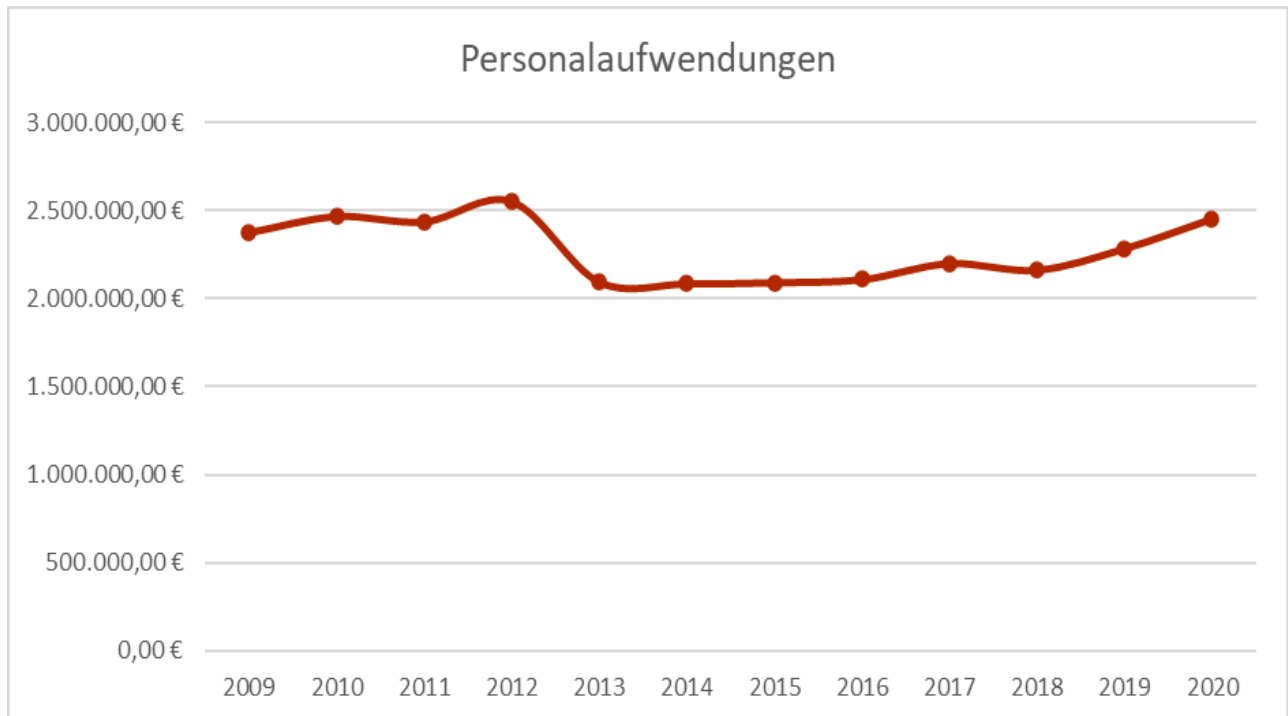
Kreis- und Schulumlage



Schlüsselzuweisungen



Personalaufwendungen



Bei den Personalaufwendungen ist der Wegfall der Kindertagesstätte Abenteuerland zum Jahresende 2012 zu berücksichtigen.

Investitionen

Im Haushaltsjahr 2020 wurde ein Kredit in Höhe von 450.000,00 € für die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen aufgenommen.

Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2020:

Fertigstellung der Maßnahme „Neue Mitte“ OT Breidenbach
Fertigstellung Außenanlage/Eingangsbereich Kinder- und Familienhaus „maia“
Fertigstellung Erweiterung Kita Oberdieten
Fertigstellung Weidezaunanlage Achenbach
Weiterführung Straße, Wasser und Kanal Boxbachstraße OT Wiesenbach
Weiterführung Leerrohre für Breitbandversorgung Boxbachstraße OT Wiesenbach
Weiterführung Behältereinbau TB Vorm Dorn OT Wolzhausen
Baubeginn Kleinkinderbecken Freibad Niederdieten
Baubeginn Dieterenaturierung
Baubeginn Wasser und Kanal Gewerbegebiet Oberdieten
Baubeginn Wasser und Kanal Am Felsen OT Achenbach
Baubeginn Straßenbau Am Rain OT Oberdieten
Baubeginn Straßenbau Hagerweg OT Niederdieten

Zuschüsse für Investitionen im Haushaltsjahr 2020:

Zuschuss an den FV 1920 Wiesenbach für die Erneuerung der Flutlichtanlage „Sportplatz auf der Billn“ in Höhe von 13.000,00 €.

Voraussichtliche Entwicklung der Gemeinde

Stand heute: Montag, den 28.06.2021; 16:33 haben wir niedrige Inzidenzzahlen und eine steigende Impfquote.

Wenn das so bliebe, hätten wir allen Grund für Zuversicht und Optimismus, dass wir das schlimmste der Pandemie überstanden hätten.

"Wenn".....

Die Pandemie hat unser aller Handeln bestimmt, wie kaum ein anderes Ereignis. Und wir hoffen alle, dass sich das ändern möge.

Gesellschaftlich, aber aus Sicht der Gemeinde Breidenbach natürlich auch finanziell.

Dem Rechenschaftsbericht ist zu entnehmen, dass die Steuereinnahmen eingebrochen sind, der Spielraum der Kommune hat sich dadurch maximal eingeschränkt.

Viele Dinge, die unbedingt hätten angegangen, saniert oder erstmalig hergestellt werden müssen, konnten nicht, sondern sind dem Rotstift zum Opfer gefallen.

Sofern die Entwicklung der niedrigen Inzidenz und steigenden Impfquote so bliebe, wenn die gesellschaftlichen Folgen vielleicht nicht so dramatisch ausfallen und wenn die Wirtschaft wieder an Fahrt aufnimmt, haben wir Grund, positiv in die Zukunft blicken zu können.

"Wenn".....

Breidenbach, den 28.06.2021

Christoph Felkl
Bürgermeister